

DAS OFFIZIELLE ON1 PHOTO RAW 2020 BENUTZERHANDBUCH



# ON1 Photo RAW 2020

Von A bis Z

# Inhalt

<b>Teil 1: Überblick über ON1 Photo RAW 2020 .....</b>	<b>1</b>
Hilfesystem verwenden .....	2
System Anforderungen.....	2
Installation .....	2
macOS .....	3
Windows .....	3
Aktualisieren von früheren Versionen .....	3
Starten von ON1 Photo RAW 2020 .....	3
macOS .....	3
Windows 7 .....	4
Windows 8.1 und Windows 10 .....	4
Lizenzierung und Registrierung .....	4
Wenn Sie ON1 Photo RAW 2020:.....	4
Testversion .....	5
Programm zur Produktverbesserung.....	5
Deinstallation von ON1 Photo RAW 2020 .....	6
macOS.....	6
Windows .....	6
Mit Dateien arbeiten .....	6
ON1 Photo RAW 2020 bei Verwendung von ON1 Photo RAW 2020 als eigenständige Anwendung.....	7
Dateizugriff bei Verwendung von Photo RAW 2020 als Plug-In .....	7
ON1 Photo RAW 2020 Module.....	7
Die Modulauswahl .....	8
Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 als Raw-Editor .....	9
Workflow für ON1 Photo RAW 2020 .....	9
Die Bearbeitungspipeline in ON1 Photo RAW 2020 .....	9
Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 mit Adobe® Photoshop® .....	11
Bearbeiten eines Fotos aus Photoshop ohne die in Photo RAW vorgenommenen Änderungen Photo RAW .....	11
Bearbeiten eines Fotos In Photoshop, um in Photo RAW vorgenommene Änderungen Photo RAW .....	11
Mit ON1 Photo RAW 2020 mit Adobe® Photoshop Elements® .....	12
Bearbeiten eines Fotos in Photoshop Elements.....	12
Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 mit Adobe® Lightroom® Classic CC .....	13
Verwenden von Plug-In-Extras .....	13
Verwenden von "Bearbeiten in" inLightroom .....	15
Verschieben Ihres Lightroom Katalogs in Photo RAW .....	15
Welche Lightroom Einstellungen werden migriert? .....	19
Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 mit Apple® Photos .....	21
Zerstörungsfreie Bearbeitung mit Apple Photos.....	21
Extras.....	22
So importieren Sie Extras .....	23
Presets organisieren .....	23
Welche Art von Bildern kann ich als Extras importieren?.....	23
Verwenden von Extras mit Ebenen im Bearbeitungsmodul .....	24
So löschen Sie Extras.....	24

## Teil 2: Organisieren mit Browse .....25

ON1 .....	26
Bedienfelder durchsuchen und voreinstellen .....	28
Panel durchsuchen .....	28
Das Ordnerfenster .....	28
Katalogisierte Ordner.....	28
Lokale Laufwerke.....	29
Cloud-Speicherdienste .....	29
Quellen navigieren.....	30
Verwenden von Verknüpfungen .....	30
Verwalten von Dateien und Ordnern in Durchsuchen.....	30
Ordner löschen .....	30
Eine Datei oder einen Ordner umbenennen.....	30
Neuen Ordner erstellen.....	31
Kopieren und Verschieben von Dateien und Ordnern .....	31
Im Finder anzeigen / Im Explorer anzeigen.....	32
Ändern der Miniaturansicht eines Ordners .....	32
Alben-Bereich .....	32
Album erstellen .....	32
Hinzufügen von Fotos zu einem vorhandenen Album .....	32
Fotos aus einem Album entfernen.....	33
Löschen Sie ein Album.....	33
Ändern der Albumvorschau .....	33
Alben verschachteln.....	33
Datumsbereich.....	34
Filterbereich .....	35
Verwenden des Filterbereichs .....	35
Erweiterte Filteroptionen verwenden.....	36
Filter speichern und ändern.....	37
Tethered Shooting.....	37
Kürzlich.....	38
Arbeiten im Vorschaubereich .....	39
Schneller Vorschaumodus.....	39
Permanenter Thumbnail-Cache .....	39
Fokus- und Beschneidungsansichten .....	40
Ausschnitt .....	40
Fokusmaske .....	40
Arbeiten in der Rasteransicht .....	41
Sortieren von Fotos in der Rasteransicht .....	41
Arbeiten in der Detailansicht .....	42
Arbeiten in der Filmstreifenansicht .....	43
Arbeiten in der Vergleichsansicht.....	43
Arbeiten in der Kartenansicht .....	46
Das Foto-Panel .....	47
Der Navigator - Fenster (Detail und Filmstreifen - Ansicht) .....	47
Das Ebenenfenster (nur Detail- und Filmstreifenansicht).....	47
Infofenster (alle Ansichten).....	48
Angewendete Einstellungen.....	48

GPS-Metadaten.....	49
Metadatenbereich.....	49
Metadatenvorlagen .....	50
Einbetten von Metadaten.....	50
Metadaten lesen .....	50
Keyword-Listenbereich.....	51
Verfeinerung der Keyword-Liste .....	51
Verwenden hierarchischer Schlüsselwörter mit Photo RAW.....	52
Importieren von Fotos in Browse.....	53
Bearbeiten von Fotos in Durchsuchen .....	55
Bewertungen, Labels und Likes .....	55
Verwenden Sie Auto Advance, wenn Sie Ihre Fotos aussortieren.....	56
EinKlick auf Edit Module Presets in Browse .....	56
Einstellungen kopieren und Bearbeitungen synchronisieren.....	58
Alle Einstellungen synchronisieren .....	58
Zurücksetzen von Änderungen in Durchsuchen .....	59
Senden an.....	59
Versionen.....	60
Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 mit zwei Displays .....	61
Dual-Modus einschalten .....	61

### **Teil 3: Arbeiten im Bearbeitungsmodul.....63**

ON1 Bearbeiten - Übersicht.....	64
Navigator, Ebenen, Info- und Verlaufsfenster .....	66
Das Navigationsfenster.....	66
Das Ebenenfenster .....	66
Das Infofenster .....	67
Angewendete Einstellungen.....	67
GPS-Metadaten.....	68
Das Geschichtsfenster .....	68
Das Werkzeug gut .....	69
Freistellungswerkzeug.....	70
Optionsleiste des Beschneidungswerkzeugs:.....	71
Transformieren (Verschieben).....	71
Eine Ebene neu positionieren.....	71
Größe einer Ebene ändern.....	71
Eine Ebene drehen .....	72
Spiegeln einer Ebene .....	72
Wiederherstellen einer Ebene nach einem Verschieben .....	72
Transform Tool Options Bar .....	72
Textwerkzeug .....	73
Optionsleiste des Textwerkzeugs.....	74
Anpassungspinsel (lokale Gruppe).....	75
Optionen für das Korrekturpinsel-Werkzeug.....	75
Wacom Support.....	77
Einstellbares Verlaufswerkzeug (lokale Gruppe) .....	77
Einstellbare Verlaufswerkzeug-Optionsleiste: .....	78
Gradientenmasken manipulieren .....	78

Hochformat (Gesichter) .....	78
Hochformat-Werkzeugoptionen .....	79
Wacom Support .....	80
Maskierungspinsel (Maskengruppe).....	80
Optionen für das Maskierungspinsel-Werkzeug.....	81
Wacom Support .....	82
Maskierungsfehler (Maskengruppe).....	83
Optionsleiste des Maskierungsfehlers: .....	83
Bearbeiten einer Verlaufsmaske .....	84
Arbeiten mit mehreren Maskierungsfehlern.....	84
AI Quick Mask Tool (Maskengruppe).....	84
AI Quick Mask Tool Optionsleiste .....	86
Pinsel verfeinern (Gruppe verfeinern) .....	87
Optionen des Pinselwerkzeugs verfeinern .....	87
Meißelmasken-Werkzeug (Gruppe verfeinern).....	88
Optionen für das Meißelmasken-Werkzeug .....	88
Werkzeug "Maske verwischen" (Gruppe verfeinern) .....	88
Optionen für das Unschärfemasken-Werkzeug.....	88
Perfekter Radiergummi (Fix-Gruppe) .....	89
Perfekte Radiergummi-Optionen.....	89
Retuschierpinsel (Fix-Gruppe).....	89
Retuschierpinsel-Optionen.....	89
Klonstempel (Fixgruppe).....	90
Optionen für das Kopierstempel-Werkzeug: .....	90
Ansicht (Zoom) Werkzeug.....	90
Voreinstellungen .....	90
Anwenden von Voreinstellungen .....	92
Einfügen von Presets (nur Registerkarte Effekte) .....	93
Eigene Presets erstellen .....	93
Verwalten von Voreinstellungen und Kategorien.....	94
Importieren und Exportieren von Voreinstellungen .....	94
Presets löschen .....	94
Kategorien verwalten .....	95
Verschachtelungsvorgaben.....	95
Einstellungen kopieren und Bearbeitungen synchronisieren.....	95
Änderungen werden zurückgesetzt .....	97
Soft Proofing .....	98
Andere Bearbeitungsmodul-Vorschauoptionen .....	99
Ändern der Vergrößerungsansicht .....	100
Vorher / Nachher-Vorschau .....	100
Maske ein- / ausblenden.....	101
Fokus- und Beschneidungsansichten.....	101
Ausschnitt .....	101
Fokusmaske .....	102
Anzeigen oder Ausblenden von Änderungen am Bearbeitungsmodul .....	103
Anpassungsfenster entwickeln .....	104
Arbeiten mit Scheiben .....	105
Ton & Farbe.....	105

Kameraprofil .....	105
Ton .....	106
Farbe .....	106
Einzelheiten .....	107
Schärfung .....	107
Lärmreduzierung.....	108
Stile.....	109
Linsenkorrektur.....	109
Verwandeln .....	110
Benutzerdefinierte Kameraprofile erstellen und hinzufügen .....	112
Filter.....	115
Filterübersicht.....	115
Anwenden von Filtern mit der Schaltfläche Filter hinzufügen.....	115
Anwenden von Filtern mit dem Filterbrowser.....	116
Suchen nach Filterstilen im Filter-Browser.....	117
Filterstile als Favoriten speichern .....	117
Arbeiten mit Filterfenstern .....	118
Stile.....	118
Filtermasken .....	119
Leuchtkraftmasken .....	120
Farbbereichsauswahl .....	121
Maskierungstipps.....	121
Filter löschen.....	121
Filterdeckkraft.....	121
Mischmodi.....	122
So funktionieren Mischmodi.....	122
Optionen für Deckkraft, Mischen und Maskieren .....	123
Filtertypen.....	123
Antiquität .....	123
Schwarz-Weiss .....	124
Ton.....	124
Toner .....	124
Filmkorn.....	124
Bleich-Bypass.....	125
Verwischen.....	125
Grenzen .....	126
Kanal-Mixer .....	127
Farbeinstellung.....	127
Farbbalance .....	127
Farbverstärker.....	128
Farbe .....	128
Farbspektrum .....	129
Kreuzprozess.....	129
Kurven .....	129
Dynamischer Kontrast .....	130
Filmkorn.....	130
Glühen .....	130
Grunge.....	131
HDR-Look.....	131

Linsenunschärfe.....	131
LUTs.....	132
Lärmreduzierung.....	132
Foto Filter.....	133
Schärfung.....	133
Hautretusche.....	134
Geteilter Ton.....	134
Sonneneruption.....	135
Sonnenschein.....	135
Texturen.....	136
Tonverstärker.....	137
Vignette.....	137
Jahrgang.....	138
Wetter.....	138
Arbeiten im Portrait.....	141
Portrait-Workflow.....	141
Registerkarte "Lokal".....	144
Über Mischmodi.....	145
Malen mit Farbe.....	146
Arbeiten mit lokalen Anpassungen.....	146
Bearbeiten einer linearen Verlaufsmaske.....	147
Andere Maskierungsoptionen.....	147

## **Teil 4: Fotos mit ON1 Photo RAW 2020.....148**

Erstellen einer leeren Datei mit Ebenen.....	150
Öffnen einer Photoshop Datei mit Photoshop.....	150
Arbeiten mit dem Ebenenfenster.....	150
Eine Bearbeitungsebene Befehle.....	151
Sichtbarkeit der Ebenen.....	151
Ändern der Deckkraft.....	151
Ändern der Ebenenreihenfolge.....	151
Ebenen umbenennen.....	151
Eine Ebene löschen.....	151
Ebenenmaske und Transformationsoperationen zurücksetzen.....	152
Eine Ebene duplizieren.....	152
Ebenen zusammenführen.....	152
Composites aus Layern erstellen.....	152
Mischmodi ändern.....	152
Ebenenmasken.....	152
Hinzufügen von Layern zu einem vorhandenen Dokument.....	153
Hinzufügen von Ebenen über die Filmstreifenansicht.....	153
Verwenden des Transformationswerkzeugs mit Ebenen.....	154
Eine Ebene neu positionieren.....	154
Größe einer Ebene ändern.....	154
Eine Ebene drehen.....	154
Spiegeln einer Ebene.....	155
Ebenen ausrichten.....	155
Tipps zum Erstellen großartiger Panoramen.....	158
Optionen für Photo RAW Panorama-Kanten für Fotos.....	159

## Teil 5: Ausgabe und Weitergabe .....164

Wann sollte ich ON1 Resize verwenden?.....	165
ON1 Resize Main Screen Overview .....	166
Navigieren im Vorschaubereich.....	167
Navigator, Levels und Info.....	167
Das Navigationsfenster.....	167
Das Ebenenfenster .....	167
Das Infofenster .....	168
Freistellungswerkzeug.....	168
Arbeiten mit dem Crop Tool Overlay.....	169
Optionsleiste des Beschneidungswerkzeugs.....	169
Crop-Tool-Modi .....	170
Bild ausrichten .....	170
Anpassen der Bildgröße.....	170
Verwenden von Dokumentengrößenvorgaben .....	171
Einstellungsbereich .....	172
Bildtyp.....	172
Methode .....	172
Textur-Steuererelemente.....	173
Schärfscheibe.....	174
Filmkornscheibe.....	175
Kachelfenster.....	176
Galerie Wrap .....	177
Voreinstellungen .....	178
Speichern eines Presets .....	178
Soft Proofing in Größe ändern.....	179
.....	180
Grundlegendes zur Größenänderung: Wie groß kann ich drucken? .....	181
Wie viel Auflösung brauche ich? .....	181
Dateityp.....	183
Ort.....	183
Umbenennen .....	184
Bildgröße .....	184
Wasserzeichen .....	185
Schärfung .....	186
Fliesen.....	186
Galerie Wrap .....	187
Voreinstellungen exportieren .....	188
Optionen exportieren .....	188
Druckoptionen.....	190
Druckerfenster .....	190
Drucken in eine Datei.....	190
Bereich drucken .....	191
Seitengröße im Vergleich zur Druckgröße .....	191
Wasserzeichenfenster .....	192
Schärfscheibe.....	192
Grundlegendes Drucken mit Photo RAW .....	193
Mehrere Fotos drucken .....	193

Kontaktabzüge drucken .....	194
-----------------------------	-----

## **Teil 6: ON1 Photo RAW 2020-Referenz .....198**

ON1 Photo RAW (nurMacOS).....	199
Dateimenü .....	199
Menü bearbeiten .....	200
Album-Menü .....	200
Fotomenü.....	201
Einstellungsmenü .....	202
ON1 Sync (Vorschau).....	203
Ansicht-Menü.....	203
Fenster Menü.....	204
Hilfe .....	204
ON1 Photo RAW (nur MacOS).....	205
Dateimenü .....	205
Menü bearbeiten .....	205
Ebenenmenü.....	206
Fotomenü.....	206
Maskenmenü .....	206
Einstellungsmenü .....	207
Ansicht-Menü.....	208
Fenster .....	209
Help .....	209
ON1 Photo RAW (nur MacOS).....	210
Dateimenü .....	210
Menü bearbeiten .....	210
Einstellungsmenü.....	211
Ansicht-Menü.....	211
Fenster .....	212
Hilfe .....	212
Allgemeine Einstellungen.....	214
Bildlaufsteuerung.....	214
Vorschau der Hintergrundfarbe .....	214
Akzentfarbe.....	214
Anwendungssprache .....	214
Beim Start nach Updates suchen.....	215
Standardspeicherort für die Suche.....	215
Dateien.....	215
Was zu bearbeiten.....	215
Beiwagen-Optionen .....	215
Objektivkorrektur automatisch anwenden.....	216
Behandeln Sie RAW + JPG-Paare als ein einzelnes Foto.....	216
Plugins .....	216
Photoshop.....	216
Lightroom .....	216
System .....	217
Speichernutzung.....	217
Speicherort des Scratch-Ordners .....	217
Cache durchsuchen.....	217
Performance.....	218

Lightroom Migrations cache .....	218
Dienstleistungen .....	218

# TEIL 1: ÜBERBLICK ÜBER ON1 PHOTO RAW 2020



ON1 Photo RAW 2020 ist ein vollständiger ON1 Photo RAW 2020, der auf einem modernen Foto-Organizer und einer ausgeklügelten Raw-Processing-Engine basiert. Photo RAW können Sie Ihre Fotos schnell und zerstörungsfrei bearbeiten und mit stilisierten Effekten versehen. Sie verfügen über eine ausgeklügelte Ebenenfunktion, mit der Sie Bilder schnell und einfach zusammenstellen können, ohne die vollständige Bearbeitbarkeit zu beeinträchtigen. Sie können Fotos auch mit einem Klick zu wunderschönen Panoramen, atemberaubenden HDR-Bildern und perfekt gestapelten Fotos kombinieren. Wenn Sie mit der Bearbeitung fertig sind, können Sie Ihre Fotos nach Industriestandard vergrößern - mit allen Druckfunktionen - und Ihre Bilder ganz einfach mit Freunden und in sozialen Medien teilen.

ON1 Photo RAW 2020 enthält einen hochmodernen Raw-Prozessor, mit dem Sie in einem vollständig zerstörungsfreien Workflow arbeiten können: Sie können Raw-Fotos in Browse schnell importieren, sortieren und anzeigen und sie im Bearbeitungsmodul fertigstellen, ohne dies zu müssen um das Speichern Ihrer Änderungen zu kümmern. Wenn Sie das nächste Mal Ihr Foto öffnen, werden alle Ihre Einstellungen gespeichert, und Sie können ganz einfach Einstellungen ändern, neue hinzufügen oder von vorne beginnen, ohne zusätzliche Versionen Ihres Fotos speichern zu müssen. Photo RAW 2020 ist sogar zerstörungsfrei, wenn Sie mit nicht unformatierten Formaten wie JPEG, Photoshop (PSD), PNG und TIFF arbeiten.

Wenn Sie über eine vorhandene Rohbearbeitungs- und Workflow-App wie Adobe Photoshop, Lightroom Classic CC, Photoshop Elements oder Apple Photos ON1 Photo RAW 2020, kann ON1 Photo RAW 2020 auch als Plug-In für diese Apps verwendet werden, sodass Sie erweiterte Bearbeitungsaufgaben ausführen können Ihre Fotos, während Ihr traditioneller Workflow erhalten bleibt.

# Hilfesystem verwenden

Kostenlose Video-Tutorials finden Sie auf der ON1 Photo RAW 2020 Website für Produktschulungen unter ON1.com. Dies ist die beste und schnellste Möglichkeit, in den ON1 Workflow ON1 und neue Techniken zu entdecken, die Sie bei der Bearbeitung und Organisation Ihrer Fotos unterstützen. Dort können Sie in unserer Knowledge Base nach häufig gestellten Fragen, allgemeinen Problemen und vielem mehr suchen.

Das ON1 Photo RAW 2020 in ON1 Photo RAW 2020 enthält Links zur Schulungsseite sowie eine umfangreiche Bibliothek mit Videotutorials und mehr.

# System Anforderungen

	MINIMUM	EMPFOHLEN
<b>BETRIEBSSYSTEM</b>	macOS 10.12 bis 10.15; Windows 7, 8 oder 10, nur 64-Bit	macOS 10.14 oder 10.15; Aktuelle Windows 10-Versionen, nur 64-Bit
<b>PROZESSOR</b>	Intel Core i5, Xeon oder besserer Prozessor	4-Kern Intel Core i5, Xeon oder besserer Prozessor
<b>RAM</b>	8 GB	16 GB
<b>FESTPLATTE</b>	1,5 GB für die Installation	1,5 GB für die Installation Schnelle (7200 U / min) oder SSD-Laufwerke
<b>ANZEIGE</b>	OpenGL 3.3-kompatible Grafikkarte mit 512 MB Video- RAM und einer Auflösung von 1280 x 720	OpenGL 4.2-kompatible Grafikkarte mit 2 GB dediziertem Video-RAM und einer Auflösung von 1920 x 1080
<b>UNTERSTÜTZTE APPS VON DRITTANBIETERN (PLUG-IN)</b>	Photoshop CS6; Photoshop Elements 14 Lightroom Classic 6; Apple Fotos	Photoshop CC 2018; Photoshop Elements 2018 Lightroom Classic CC 2018; Apple Fotos
<b>ANDERE</b>	Internetverbindung zur Aktivierung und automatischen Überprüfung von Updates.	Internetverbindung zur Aktivierung und automatischen Überprüfung von Updates; Wacom Tablet für die druckempfindliche Eingabe; Hardware-Display- Kalibrierungstool

# Installation

ON1 Photo RAW 2020 zum Installieren von ON1 Photo RAW 2020 auf das Installationssymbol und lassen Sie sich vom Installationsprogramm führen. Schließen Sie vor der Installation oder Aktualisierung alle unterstützten ON1 wie Adobe Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom oder Apple Photos sowie alle früheren Versionen von ON1 Produkten.

## MACOS

Die Anwendung wird im Ordner ON1 Photo RAW 2020 Ordner Applications installiert.

Alle Plug-in-Dateien für unterstützte Hostanwendungen (wie Adobe Photoshop, Lightroom, PhotoshopElements oder Apple Photos), die während des Installationsvorgangs gefunden wurden, werden automatisch installiert. Am Ende der Installation wird eine Zusammenfassung der installierten Plug-Ins angezeigt.

Wenn eine frühere Version von Photo RAW, Perfect Photo 10 oder Perfect Photo Suite von ON1's gefunden wird, wird diese bei der Installation nach Ihren ON1's gewartet oder ersetzt.

Unterstützungsdateien werden in den Ordnern / Library / Application Support / und ~ / Library / Application Support / installiert.

## WINDOWS

Die Anwendung wird im Ordner ON1 Photo RAW 2020 im Verzeichnis \ Programme \ ON1 \ ON1 .

Alle Plug-in-Dateien für unterstützte Hostanwendungen (wie Adobe Photoshop, Lightroom, Photoshop Elements), die während des Installationsvorgangs gefunden wurden, werden automatisch installiert. Am Ende der Installation wird eine Zusammenfassung der installierten Plug-Ins angezeigt.

Wenn eine frühere Version von Photo RAW, Perfect Photo 10 oder Perfect Photo Suite von ON1's gefunden wird, wird diese bei der Installation nach Ihren ON1's gewartet oder ersetzt.

Unterstützungsdateien werden in \ ProgramData \ ON1 \ installiert.

## AKTUALISIEREN VON FRÜHEREN VERSIONEN

Wenn Sie frühere Versionen von ON1 Photo RAW 2018 oder 2019 auf Ihrem Computer installiert haben, wird der Installationsvorgang über alle katalogisierten Ordner, Alben und Metadatenvorgaben verschoben.

**HINWEIS:** Die Smart Album-Funktion in früheren Versionen von Photo RAW wurde durch den erweiterten Filterbereich ersetzt. Während des Aktualisierungsprozesses werden alle intelligenten Alben in statische Alben und benutzerdefinierte Filtervorgaben konvertiert. Weitere Informationen finden Sie auf der zu ändernden [Seite<OV>](#) (Albenbereich) und [Seite<?>](#) (Filterbereich).

## Starten von ON1 Photo RAW 2020

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Photo RAW 2020 als eigenständige App mit Zugriff auf alle Module zu starten:

### MACOS

1. Öffnen Sie Ihren Finder.
2. Navigieren Sie zum Ordner "Programme".

3. Navigieren Sie zum Ordner ON1 Photo RAW 2020.
4. Doppelklicken Sie auf das Anwendungssymbol für ON1 Photo RAW 2020.

Sie können Ihrem Dock ON1 Photo RAW 2020 für den einfachen Zugriff hinzufügen, indem Sie auf das Symbol im Dock klicken und es ON1 Photo RAW 2020 halten und die Option Im Dock behalten auswählen. Wenn Sie Launchpad verwenden, finden Sie es auch dort.

## WINDOWS 7

1. Gehen Sie zu Ihrem Startmenü.
2. Wählen Sie die Gruppe ON1 .
3. Wählen Sie ON1 Photo RAW 2020.
4. Wenn Sie während der Installation die Option, ON1 Photo RAW 2020 zum Desktop ON1 Photo RAW 2020“ ausgewählt haben, können Sie auch von dort aus auf ON1 Photo RAW 2020 zugreifen.

## WINDOWS 8.1 UND WINDOWS 10

1. Öffnen Sie den Startbildschirm durch Drücken der Fenstertaste.
2. Wählen Sie ON1 Photo RAW 2020.
3. Wenn Sie während der Installation die Option ON1 Photo RAW 2020 zum Desktop ON1 Photo RAW 2020 “ ausgewählt haben, können Sie auch von dort aus auf ON1 Photo RAW 2020 zugreifen.

Um ON1 Photo RAW 2020 von einer externen Anwendung wie Adobe Photoshop oder Lightroom aus zu starten, finden Sie in den folgenden Abschnitten vollständige Anweisungen.

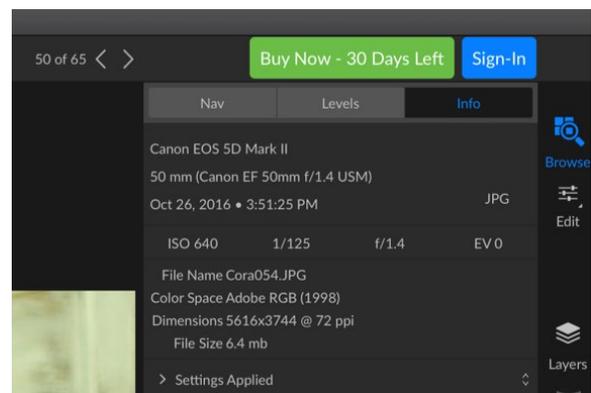
## Lizenzierung und Registrierung

Wenn Sie ON1 Photo RAW 2020 ersten Mal starten, ON1 Photo RAW 2020 oben links im Hauptfenster zwei Schaltflächen: Jetzt kaufen und Anmelden.

### WENN SIE ON1 PHOTO RAW 2020:

Klicken Sie auf die Schaltfläche "ON1 " und geben Sie Ihre ON1 Kontodaten (E-Mail und Passwort) ein, um die App bei uns zu registrieren. (Sie sollten ein Konto eingerichtet haben, als Sie die Software gekauft haben.) Wenn der Computer, mit dem Sie sich anmelden, keinen Zugang zum Internet hat, können Sie Ihre Software manuell registrieren, indem Sie in der Lizenz auf den Link "Keine Internetverbindung" klicken Dialog.

Mit Ihrer Lizenz können Sie ON1 Photo RAW 2020 auf fünf Computern installieren. Wenn Sie Ihre ON1, kommuniziert Photo RAW 2020 mit dem ON1



*Wenn Sie ON1 Photo RAW zum ersten Mal starten, melden Sie sich mit Ihrer ON1-Benutzer-ID an (die Sie beim Kauf der Software eingerichtet haben). Wenn Sie die App zum Testen heruntergeladen haben, können Sie sehen, wie viele Tage noch in Ihrer kostenlosen Testversion verbleiben.*

Aktivierungsserver und registriert Ihre Software für diesen Computer.

Wenn Sie Ihre Kopie von Photo RAW von einem registrierten Computer auf einen neuen verschieben möchten und den älteren Computer nicht verwenden möchten, sollten Sie sich zuerst vom alten Computer abmelden. Öffnen Sie Photo RAW und wählen Sie im Menü Hilfe die Option Abmelden. Dadurch wird Photo RAW 2020 auf dem aktuellen Computer deaktiviert, und Sie können auf einem anderen Computer installieren und sich anmelden.

Sie können Ihre Anmeldung bei ON1 Benutzerkonto Bereich(<https://www.on1.com/login/>) jederzeit zum Download der Software finden Sie in der Anzahl der Computer, die Sie sich registriert haben, und machen grundlegende Änderungen an Ihrer Kontoinformationen, einschließlich Ihrer E-Mail-Adresse, Ihres Passworts und Ihrer Benachrichtigungen.

Wenn Sie Probleme mit der Installation oder Aktivierung von Photo RAW, wenden Sie sich an den ON1 Kundensupport, den Sie erreichen, indem Sie auf die ON1 Support der ON1 Website(<https://on1help.zendesk.com>) klicken.

## TESTVERSION

ON1 Photo RAW 2020 kann ab dem ersten Start 30 Tage lang als voll funktionsfähige Testversion betrieben werden. So haben Sie Zeit, das Produkt zu bewerten und festzustellen, ob es Ihren Anforderungen entspricht. Jedes Mal, wenn Sie Photo RAW während des Testzeitraums starten, werden Sie über die Schaltfläche Jetzt kaufen darüber informiert, wie viele Tage noch in der Testversion verbleiben.

Sie können ON1 Photo RAW 2020 jederzeit kaufen, indem Sie auf die Schaltfläche Jetzt kaufen klicken. Klicken Sie anschließend beim nächsten Start des Produkts auf die ON1 und geben Sie Ihre ON1. Wenn Ihre Testphase abgelaufen ist, zeigt Photo RAW beim Starten der App ein Aktivierungsfenster an. Dort können Sie Ihre ON1, um die App zu aktivieren.

## PROGRAMM ZUR PRODUKTVERBESSERUNG

Wir glauben, dass die besten Produkte durch das Zuhören unserer Kunden hergestellt werden. Wir verwenden viele Methoden, um Ihre Ideen und Ihr Feedback zu sammeln, einschließlich E-Mails, Umfragen, direkten Gesprächen, Marktanalysen und dem Produktverbesserungsprogramm. Das Produktverbesserungsprogramm ist in unsere Software integriert und sammelt Informationen über die Verwendung unserer Software. Auf diese Weise erfahren wir am genauesten, welche Funktionen für Sie wichtig sind und wie sich unsere Produkte in Ihren Workflow einfügen.

Die Teilnahme am Programm ist freiwillig. Wenn Sie teilnehmen, sammeln wir grundlegende Informationen über die Verwendung unserer Programme und grundlegende Informationen über Ihren Computer. Anhand dieser Informationen erfahren wir, welche Funktionen für Sie wichtig sind und wie wir die Verwendung unserer Software vereinfachen können. Es werden keine persönlichen Daten gesammelt und Sie werden nicht kontaktiert.

Sie können beim ersten Start von ON1 Photo RAW 2020 Produktverbesserungsprogramm ON1 Photo RAW 2020. Sie können Ihre Teilnahme später ändern, ON1 einfach auf das Menü Hilfe und dann auf Hilfe zur Verbesserung von ON1 Produkten ON1.

Weitere ON1.com zum Produktverbesserungsprogramm finden Sie im Support-Bereich der ON1.com Website.

# Deinstallation von ON1 Photo RAW 2020

Befolgen Sie diese Anweisungen, um ON1 Photo RAW 2020 zu deinstallieren:

Deaktivieren Sie zunächst Ihr Produkt: Öffnen Sie ON1 Photo RAW 2020 und wählen Sie im Menü Hilfe die ON1 Photo RAW 2020. (Auf diese Weise können Sie Ihre Lizenz auf einen anderen Computer übertragen.)

## MACOS

1. ON1 Photo RAW 2020 Ordner Applications / ON1 Photo RAW 2020/ Documentation.
2. Doppelklicken Sie auf die Anwendung Remove ON1 Photo RAW 2020.

## WINDOWS

1. Gehen Sie zu Kontrollfelder.
2. Wählen Sie unter Programme die Option Programm deinstallieren.
3. ON1 Photo RAW 2020 Sie in der ON1 Photo RAW 2020 Liste ON1 Photo RAW 2020 und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Deinstallieren.

## Mit Dateien arbeiten

ON1 Photo RAW 2020 kann die folgenden Dateitypen im RGB-Farbmodus mit 8 oder 16 Bit pro Pixel anzeigen und öffnen:

- RAW-Dateien der meisten großen Kamerahersteller (Dateierweiterung je nach Hersteller unterschiedlich)
- Digitales Negativ (DNG)
- hotoshop(PSD)
- Photoshop Large Document (PSB)
- Tagged Image File Format (TIFF)
- Gemeinsame Fotoexpertengruppe (JPEG)
- Portable Network Graphic (PNG)
- Hocheffizientes Bildformat (HEIC)

Wenn Sie Bilder exportieren oder freigeben möchten, kann Photo RAW Dateien im PSD-, PSB-, TIFF-, JPEG- und PNG-Format speichern.

**ON1 PHOTO RAW 2020:** ON1 Photo RAW 2020 kann auch die meisten Standardvideoformate im Browse-Modul anzeigen und katalogisieren. Während Sie in Photo RAW kein Video abspielen oder bearbeiten können, können Sie Dateiverwaltungsaufgaben ausführen und Metadaten bearbeiten. Durch Doppelklicken auf eine Videodatei in Photo RAW wird der Standardvideoplayer für Ihren Computer gestartet.

# ON1 PHOTO RAW 2020 BEI VERWENDUNG VON ON1 PHOTO RAW 2020 ALS EIGENSTÄNDIGE ANWENDUNG

Wenn ON1 Photo RAW 2020 als eigenständige Anwendung verwendet wird, wird das ON1 Photo RAW 2020 des Kameraherstellers als Standardformat für die Bearbeitung Ihrer Fotos verwendet. ON1 Photo RAW 2020 zerstörungsfreie Bearbeitungsfunktionen von ON1 Photo RAW 2020 können Sie Ihre Rohdateien - oder jeden anderen unterstützten Dateityp aus der obigen Liste - in Durchsuchen anzeigen und im Bearbeitungsmodul bearbeiten, ohne Zwischendateien erstellen zu müssen. Es gibt keine mehrfachen Versionen von Bildern, die Ihr Verzeichnis überladen. ON1 Photo RAW 2020 die Änderungen, die Sie an Ihren Fotos vorgenommen haben, und wendet sie zerstörungsfrei auf Ihr Original an.

Dies bedeutet, dass die Dateien nicht geöffnet werden müssen, um sie zu bearbeiten. Sie arbeiten einfach wie gewünscht mit ihnen, und ON1 Photo RAW 2020 Ihre Änderungen, wenn Sie über die Module fahren, auch wenn Sie mit einem überlagerten Foto arbeiten. Sie müssen sie nur in einer anderen Form speichern, wenn Sie sie exportieren oder in Nicht-Raw-Formaten freigeben möchten oder wenn Sie mit dem Modul "Größe ändern" arbeiten möchten.

## DATEIZUGRIFF BEI VERWENDUNG VON PHOTO RAW 2020 ALS PLUG-IN

Wenn Sie ON1 Photo RAW 2020 als Plug-In einer anderen Bildbearbeitungs-App (z. B. Lightroom) verwenden, empfehlen wir die Verwendung des Photoshop Formats (.PSD) als Austauschdateiformat, um maximale Kompatibilität zu gewährleisten. Wenn Ihre gespeicherte Datei größer als 2 GB oder mehr als 30.000 Pixel auf einer Seite ist, wird Ihr Bild automatisch im .PSB-Format (oder im Format für große Dokumente) gespeichert. Dies ist eine neuere Version des PSD-Formats, das für größere Dateien entwickelt wurde und vollständig mit Photo RAW kompatibel ist.

## ON1 Photo RAW 2020 Module

ON1 Photo RAW 2020 verfügt über drei Module: Durchsuchen, Bearbeiten und Größe ändern. Jedes Modul konzentriert sich auf eine Aufgabe und gibt Ihnen Zugriff auf alles, was Sie für die Erledigung dieser Aufgabe benötigen. Durchsuchen erledigt Dateiverwaltungsvorgänge, Bearbeiten führt eine zerstörungsfreie Pixelbearbeitung durch - bei Bedarf in einem mehrschichtigen Workflow - und Größenänderung wird zum Vergrößern von Bildern verwendet, hauptsächlich zum Drucken auf Großformatdruckern.

Bei Verwendung als eigenständige Anwendung ist Durchsuchen das Standardmodul. Es wird verwendet, um durch Ihre Laufwerke und Cloud-Dienste zu navigieren, um Bilder zu finden, sowie um Fotos zu importieren und spezielle Bildkombinationsaufgaben auszuführen (wie das Erstellen von HDR-Bildern). In diesem Modus wird Photo RAW 2020 beim Aufnehmen eines Bildes aus dem Bereich „Durchsuchen“ in das Modul „Bearbeiten“ auf zerstörungsfreie Weise ausgeführt und behält Ihre Änderungen während der Arbeit bei.

**HINWEIS: DAS** Öffnen eines Bildes in Größe ändern ist destruktiv. Da das Endergebnis eine neue, skalierte Datei ist, die normalerweise zum Drucken bestimmt ist, erstellt Resize eine PSD-basierte Kopie des Bildes und speichert diese im selben Verzeichnis wie Ihr Originalbild.



Innerhalb des Bearbeitungsmoduls befinden sich vier Registerkarten: Entwickeln, Effekte, Lokale Anpassungen und Porträt. Jede Registerkarte verfügt über einen bestimmten Funktionsbereich: Entwickeln für die grundlegende Bearbeitung, Effekte für die Stilisierung, Lokale Anpassungen für die gezielte Bearbeitung bestimmter Bereiche in Ihren Bildern und Porträt für die Porträtretusche.

## DIE MODULAUSWAHL

Die Modulauswahl befindet sich auf der rechten Seite des Bildschirms und ist jederzeit sichtbar. Am oberen Rand der Auswahl befinden sich Symbole für Durchsuchen und Bearbeiten. Wenn Sie auf eines dieser Symbole klicken, gelangen Sie zu diesem Modul.

Wenn Sie in Durchsuchen arbeiten, enthält die Auswahl außerdem vier Symbole in der Mitte, die zum Kombinieren von Fotos verwendet werden sollen: Ebenen, Pano, HDR und Fokus. (Weitere Informationen finden Sie auf der zu ändernden ["Fotos mit Photo RAW"](#) auf Seite <?>.)

Am unteren Rand der Auswahl befinden sich das Symbol Größe ändern und Symbole zum Drucken, Freigeben oder Exportieren eines Bildes oder einer Gruppe. (Siehe ["Teilen"](#) auf Seite <?>.)

Abhängig davon, in welchem Modul Sie arbeiten und wo Sie gestartet haben - im Standalone-Modus oder wenn Sie ON1 Photo RAW 2020 als Plug-In verwenden - können einige oder alle Module in Abhängigkeit von den folgenden Bedingungen deaktiviert sein:

- Wenn Sie Photo RAW als eigenständige Anwendung verwenden, können Sie auf ein beliebiges Modul klicken, um zu diesem Modul zu gelangen.
- Wenn Sie in Photoshop, Photoshop Elements oder Apple Photos auf Photo RAW zugreifen, arbeiten Sie ausschließlich im Bearbeitungsmodul. Die anderen Module werden deaktiviert. Sie können sich frei zwischen den verschiedenen Registerkarten in bewegen. In diesem Modus können Sie Ebenen erstellen und das aktuelle Bild in Photo RAW drucken, freigeben oder exportieren.
- Wenn Sie in Lightroom Classic CC auf Photo RAW zugreifen, können Sie nur das in Lightroom ausgewählte Modul verwenden: entweder das Modul Bearbeiten (einschließlich der Registerkarten Entwickeln, Effekte, Hochformat und Lokale Anpassungen) oder Größe ändern. Sie können das aktuelle Bild jedoch weiterhin drucken, exportieren oder freigeben.

**HINWEIS:** Auf Durchsuchen kann nur ON1 Photo RAW 2020 wenn ON1 Photo RAW 2020 als eigenständige App verwendet wird.

# Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 als Raw-Editor

ON1 Photo RAW 2020 ist am leistungsfähigsten, wenn es als eigenständige Anwendung verwendet wird, unabhängig von Photoshop, Lightroom oder einer anderen Bearbeitungsanwendung. Wenn Sie es auf diese Weise verwenden, erhalten Sie Zugriff auf alle Module und einen vollständigen, rohen Workflow mit zerstörungsfreien Bearbeitungsfunktionen.

## WORKFLOW FÜR ON1 PHOTO RAW 2020

Wenn ON1 Photo RAW 2020 als eigenständiger Fotobearbeitungsprogramm verwendet wird, bietet es echte zerstörungsfreie ON1 Photo RAW 2020. Dies bedeutet, dass Sie Ihre Bilder im Durchsuchen-Modul anzeigen, eine Rohdatei in einem beliebigen Teil des Bearbeiten-Moduls öffnen und Änderungen - einschließlich Zuschneiden, Korrekturen und lokaler Anpassungen - vornehmen können. Photo RAW funktioniert immer mit Ihrer Originaldatei. Sie können jederzeit zu Entwickeln, Effekte, Lokale Anpassungen oder Hochformat wechseln und alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen ändern. Wenn Sie mit Ebenen arbeiten, speichert Photo RAW Ihre Arbeit außerdem in einem zerstörungsfreien Format. Dabei wird ein Photo RAW-spezifisches Onphoto-Dateiformat verwendet. In diesem Format bleiben alle Ebenen- und Bearbeitungsinformationen erhalten. Wenn Sie ein zusammengesetztes Bild zum Teilen oder für andere Zwecke exportieren möchten, können Sie es problemlos in ein von Photo RAW unterstütztes Format exportieren.

## DIE BEARBEITUNGSPipeline IN ON1 PHOTO RAW 2020

Mit ON1 Photo RAW 2020 können Sie eine Rohdatei (oder ein anderes unterstütztes Dateiformat) auf ON1 Photo RAW 2020, von umfassenden globalen Anpassungen für Belichtung und Farbe über das Anwenden von Effekten bis hin zum Zuschneiden und Retuschieren und Hinzufügen lokaler Anpassungen zu Abschnitten eines Fotos. Da die Art und Weise, in der Änderungen an einer Rohdatei vorgenommen werden, strukturiert sein muss, kann es hilfreich sein, die Reihenfolge zu kennen, in der Änderungen an einer Rohdatei vorgenommen werden. Wenn Sie ein bearbeitetes Bild ohne zusätzliche Ebenen ON1 Photo RAW 2020 die ON1 Photo RAW 2020 in ON1 Photo RAW 2020 in dieser Reihenfolge ON1 Photo RAW 2020:

1. Das Basisbild befindet sich immer am unteren Rand des Stapels. Dies ist Ihr Original und Sie können jederzeit zu dieser Datei zurückkehren.
2. Da Bildbearbeitungsvorgänge wie das Entfernen von Staubflecken, das Bearbeiten von Fehlern oder Hautunreinheiten häufig das erste Mal sind, dass Fotografen ihre Bilder bearbeiten, werden diese Vorgänge von Photo RAW angewendet. Auf diese Weise werden diese Änderungen in alle nachfolgenden Bearbeitungen übernommen.
3. Als nächstes werden die Einstellungen auf der Registerkarte "Entwickeln" angewendet. Dies umfasst das Anwenden von Farbprofilen, die globale Belichtung, die Farbkorrektur, das Scharfzeichnen und die Rauschunterdrückung, jedoch alle im Transformieren-Bereich vorgenommenen Anpassungen.
4. Lokale Anpassungen, die an einem Bild vorgenommen wurden, werden als Nächstes angewendet.
5. Alle Transformationsoperationen werden nach lokalen Anpassungen angewendet.
6. Die auf der Registerkarte Porträt vorgenommenen Änderungen werden als Nächstes

angewendet.

7. Alle auf der Registerkarte "Effekte" angewendeten Filter werden zuletzt angewendet.
8. Textebenen befinden sich über dem Bildstapel.
9. Schließlich werden alle an einem Bild vorgenommenen Beschneidungs- oder Rotationsinformationen auf die Datei angewendet.

Wenn Sie mit mehreren Ebenen arbeiten, werden die Schritte 1 bis 7 für jede Ebene angewendet, wobei sich die unterste Ebene am unteren Rand des Stapels und die oberste Ebene am oberen Rand befindet. Nachdem alle Änderungen an den Ebenen vorgenommen wurden, fügt Photo RAW Text hinzu, gefolgt von Informationen zum Zuschneiden und Drehen, um die Dokumentpipeline zu vervollständigen.

Sie müssen Ihre Fotos nicht in dieser Reihenfolge bearbeiten. Auf diese Weise wendet Photo RAW 2020 die von Ihnen vorgenommenen Änderungen auf ein Bild an. Möglicherweise finden Sie einen Staubfleck erst, nachdem Sie die Belichtungseinstellungen in Entwickeln geändert oder einen Filter in Effekte angewendet haben. Sie können dann den Perfect Eraser verwenden, um den Fleck zu entfernen und mit der Bearbeitung fortzufahren. Photo RAW 2020 wendet ihn dann an der richtigen Stelle im Stapel an.

**HINWEIS:** Editoren wie ON1 Photo RAW und Lightroom können Rohdateien öffnen und bearbeiten, sind jedoch nicht miteinander kompatibel. Alle in einem Programm an einer Rohdatei vorgenommenen Änderungen sind in dem anderen Programm nicht sichtbar. Für Best Practices sollten Sie im Allgemeinen ein Programm als Organisations- / Bearbeitungswerkzeug auswählen. Wenn Sie Ihr primäres Bearbeitungswerkzeug von Lightroom auf Photo RAW umstellen möchten, Lightroom zu Photo RAW „[Verschieben Ihres Lightroom Katalogs nach Photo RAW 2019](#)“ auf Seite 15.

# Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 mit Adobe® Photoshop®

Wenn Sie ein Bild aus geseendet bearbeiten Photoshop zu ON1 Photo RAW 2020, bearbeiten Sie Photoshop, aktuell ausgewählte Ebene. Standardmäßig erstellt Photo RAW eine Kopie der Ebene, sodass die ursprüngliche Ebene gespeichert wird, sofern es sich nicht um ein Smart Object handelt (siehe unten). Wenn Sie diese Voreinstellung ändern möchten, lesen Sie den Abschnitt Plug-Ins im Fenster Voreinstellungen auf der Seite <?>.

ON1 Photo RAW 2020 in Photoshop auf zwei Arten ON1 Menü Datei > Automatisieren und über das Menü Filter > ON1. Über das Menü "Automatisieren" können Sie auf die Registerkarten "Entwickeln", "Effekte" und "Porträt" des Moduls "Bearbeiten" sowie auf das Modul "Größe ändern" zugreifen. Über das Menü "Filter" können Sie auf die Registerkarten "Entwickeln", "Effekte" und "Porträt" zugreifen. (Das Durchsuchen ist in Photoshop.)

Es gibt zwei Möglichkeiten, ein Bild in ON1 Photo RAW 2020 zu bearbeiten. Welche Methode Sie auswählen, hängt davon ab, ob Sie Ihr Bild in Photo RAW erneut bearbeiten möchten.

## BEARBEITEN EINES FOTOS AUS PHOTOSHOP OHNE DIE IN PHOTO RAW VORGENOMMENEN ÄNDERUNGEN PHOTO RAW

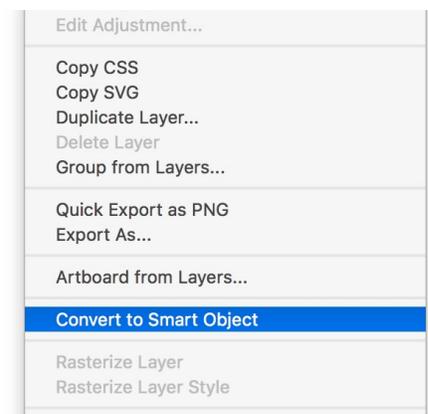
Gehen Sie folgendermaßen vor, um Photo RAW in Photoshop, wenn Sie *Ihre Vorgänge nicht erneut bearbeiten* möchten:

1. Öffnen Sie das Bild, an dem Sie arbeiten möchten, in Photoshop.
2. Wählen Sie die Ebene aus, an der Sie arbeiten möchten. (Erstellen Sie abhängig von Ihren Plug-Ins-Einstellungen ein Duplikat, wenn Sie die ursprüngliche Ebene beibehalten möchten (Ebene > Duplizieren).)
3. ON1 Sie im Menü Filter die ON1 und dann die Registerkarte Modul bearbeiten, in der Sie beginnen möchten.
4. Wenn Sie mit der Bearbeitung Ihres Fotos fertig sind, klicken Sie in ON1 Photo RAW 2020 die Schaltfläche ON1 Photo RAW 2020.

## BEARBEITEN EINES FOTOS IN PHOTOSHOP, UM IN PHOTO RAW VORGENOMMENE ÄNDERUNGEN PHOTO RAW

Um Ihre Photoshop Bilder zu einem späteren Zeitpunkt in ON1 Photo RAW 2020 erneut bearbeiten zu können, verwenden Sie die Smart Object-Technologie von Photoshop. Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor

1. Öffnen Sie das Bild, an dem Sie arbeiten möchten, in Photoshop.
2. Wählen Sie die Ebene aus, an der Sie arbeiten möchten.

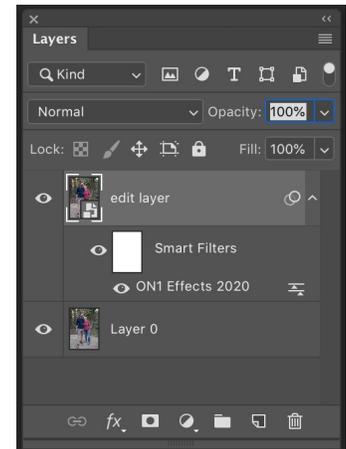


Wenn Sie im Ebenenbedienfeld von Photoshop rechten Maustaste auf eine Ebene klicken, können Sie die Ebene in ein Smart-Objekt verwandeln.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Ebene und wählen Sie In intelligentes Objekt konvertieren.
4. ON1 Sie im Menü Filter die ON1 und dann die Registerkarte, die Sie verwenden möchten.
5. Wenn Sie mit der Bearbeitung Ihres Fotos fertig sind, klicken Sie in Photo RAW 2020 die Schaltfläche Fertig.

Doppelklicken Sie in Photoshop auf den Namen des ON1 Moduls in der bearbeiteten Smart Object-Ebene, um die Smart Object-Ebene in ON1 Photo RAW 2020 erneut zu bearbeiten. Photo RAW startet dann dieses Modul und lässt Sie Ihre vorherigen Einstellungen ändern oder neue vornehmen.

**HINWEIS:** Wenn Sie Ihrem Foto in Photo RAW (zusätzlich zur ursprünglichen Basisebene) eine Ebene hinzufügen, ist eine erneute Bearbeitung von Smart Objects nicht möglich. Wenn Sie Ihre Arbeit speichern, Photo RAW das Bild, bevor es an Photoshop.



*So bearbeiten Sie aDoppelklicken Sie in der Photoshop Ebene in Photo RAW auf den Modulnamen im Abschnitt „Intelligente Filter“ der Ebenen-Palette.*

## Mit ON1 Photo RAW 2020 mit Adobe® Photoshop Elements®

Wenn Sie ein von Photoshop Elements an ON1 Photo RAW 2020 gesendetes Bild bearbeiten, bearbeiten Sie die aktuell ausgewählte Ebene von Photoshop Elements. Standardmäßig erstellt Photo RAW eine Kopie der Ebene, sodass Ihre ursprüngliche Ebene gespeichert wird. Wenn Sie diese Voreinstellung ändern möchten, lesen Sie den Abschnitt Plug-Ins auf der Fensterseite Voreinstellungen, um sie ( [Seite <?>](#)).

ON1 Photo RAW 2020 in Photoshop Elements auf zwei Arten ON1 Menü Datei> Automatisierungstools oder über das Menü Filter> ON1 . Über das Menü "Automatisieren" können Sie auf die Registerkarten "Entwickeln", "Effekte" und "Porträt" des Moduls "Bearbeiten" sowie auf das Modul "Größe ändern" zugreifen. Über das Menü "Filter" können Sie auf die Registerkarten "Entwickeln", "Effekte" und "Porträt" zugreifen. (Das Durchsuchen ist in Photoshop Elements nicht möglich.)

### BEARBEITEN EINES FOTOS IN PHOTOSHOP ELEMENTS

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Photo RAW in Photoshop Elements zu verwenden:

1. Öffnen Sie das Bild, an dem Sie arbeiten möchten, in Photoshop Elements.
2. Wählen Sie die Ebene aus, an der Sie arbeiten möchten.
3. ON1 Sie im Menü Filter die ON1 und dann die Registerkarte Modul bearbeiten, in der Sie beginnen möchten.
4. Wenn Sie mit der Bearbeitung Ihres Fotos fertig sind, klicken Sie in ON1 Photo RAW 2020 die Schaltfläche ON1 Photo RAW 2020.

**HINWEIS:** Photoshop Elements unterstützt keine intelligenten Objekte. ON1 Photo RAW 2020 sind alle in ON1 Photo RAW 2020 Änderungen endgültig, sobald Sie zu Elements zurückkehren.

## Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 mit Adobe® Lightroom® Classic CC

ON1 Photo RAW 2020 kann über Lightroom Classic CC zugegriffen werden, wodurch ein integrierter Workflow für alle Bilder bereitgestellt wird.

**HINWEIS:** Lightroom ist ein ON1 Photo RAW 2020 Editor, der ON1 Photo RAW 2020 ähnelt. Beide Programme können RAW-Dateien öffnen und bearbeiten, sind jedoch nicht miteinander kompatibel. Alle in einem Programm an einer Rohdatei vorgenommenen Änderungen sind in dem anderen Programm nicht sichtbar. Für Best Practices sollten Sie im Allgemeinen ein Programm als organisatorisches und unformatiertes Bearbeitungstool auswählen. Wenn Sie ON1 Photo als primären ON1 Photo verwenden ON1 Photo, siehe [Weitere Informationen finden Sie unter „Verschieben15 Ihres Lightroom Katalogs nach Photo RAW 2019“](#) auf Seite .

Es gibt zwei Möglichkeiten, ON1 Photo RAW 2020 mit Lightroom : den Befehl Plug-In-Extras im Menü Datei und den Befehl Bearbeiten in im Menü Foto. Über das Menü "Foto"> "Bearbeiten in" können Sie schnell auf das Modul "Bearbeiten" zugreifen. Über "Datei"> "Plug-In-Extras" können Sie auf die Module "Bearbeiten" und "Größe ändern" zugreifen und mehrere Bilder in Photo RAW als einzelne Ebenen im Modul "Bearbeiten" öffnen.

### VERWENDEN VON PLUG-IN-EXTRAS

Der Zugriff auf ON1 Photo RAW 2020 über das Menü Datei> Plug-in-Extras ist der bevorzugte Weg, um auf die App zuzugreifen. Sie haben Zugriff auf alle installierten Module (außer Durchsuchen) und die größte Flexibilität beim Umgang mit Dateien. Um ein Bild in ON1 Photo RAW 2020 zu bearbeiten, wählen Sie das Bild in Lightroom, ON1 Photo RAW 2020 Sie das Menü Datei auf, wählen Sie das Untermenü Plug-In-Extras aus und wählen Sie die Stelle aus, an der Sie beginnen möchten. Was passiert, hängt von Ihrer Auswahl ab:



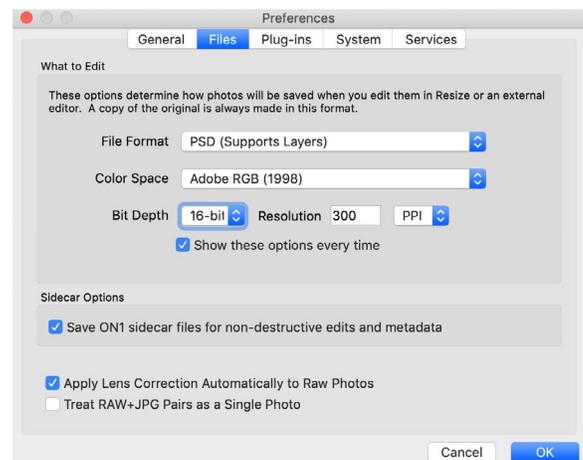
*Das Untermenü Plug-In-Extras befindet sich im Menü Datei von Lightroom Classic.*

- Wenn Sie Effekte, Entwickeln oder Porträt ON1 Photo RAW, wird ON1 Photo RAW auf dieser Registerkarte im Bearbeitungsmodul geöffnet. Sie können jedoch während der Bearbeitungssitzung zwischen den anderen Registerkarten wechseln. Sie können während dieses Vorgangs auch Ebenen erstellen. Diese werden jedoch abgeflacht, wenn Sie zu Lightroom.
- Wenn Sie Größe ändern wählen, können Sie nur in diesem Modul arbeiten.
- Wenn Sie mehrere Dateien auswählen und "Als Ebenen öffnen" auswählen, wird Photo RAW's Bearbeitungsmodul von Photo RAW's ein Dokument mit Ebenen erstellt. Da Dokumente mit Ebenen in Photo RAW in anderen Apps nicht gelesen werden können, erstellt Photo RAW eine neue Datei mit Ebenen (.onphoto) und speichert diese im ursprünglichen Ordner als Bilder der Basisebene.

## Merkmale der Dateierstellung bei Verwendung von Plug-In-Extras

Wenn Sie über das Menü „Plug-In-Extras“ auf ON1 Photo RAW 2020 zugreifen, gibt es wichtige Optionen für die Dateiverwaltung, die auf der Registerkarte „Dateien“ im Fenster „Photo RAW Einstellungen“ gesteuert werden. Diese müssen im Voraus auf der Grundlage Ihres gewünschten Workflows konfiguriert werden. Sobald diese festgelegt sind, verwenden alle Bilder, die über das Untermenü „Plug-In-Extras“ an Photo RAW 2020 gesendet werden, die folgenden Eigenschaften:

- **Dateiformat** : Das Dropdown-Menü Dateityp bestimmt, welcher Dateityp erstellt wird. Der Standardwert ist PSD, bei dem Ebenen beibehalten werden. Sie können auch JPG oder TIFF auswählen, wenn Sie diese Formate bevorzugen.
- **Farbraum**: Der Farbraum Dropdown-Menü bestimmt, welche RGB - Arbeitsfarbraum verwendet wird; Adobe RGB 1998, sRGB oder ProPhoto RGB.
- **Bittiefe** : Die Bittiefe Dropdown-Menü bestimmt die Bittiefe, entweder 8 oder 16 Bits pro Pixel.
- **Auflösung** : Das Dropdown-Menü Auflösung bestimmt die Auflösung der Datei.

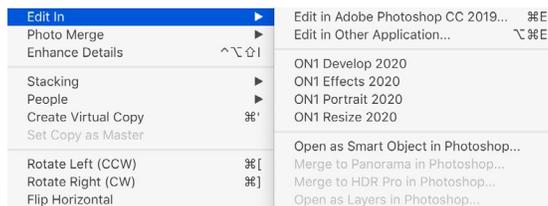


*Wenn Sie eine Datei senden Lightroom Lightroom Fotos RAW über Lightroom, s Plug-In Menü Extras wird die bearbeitete Datei Abschnitt Photo Raw-Einstellungen - Fenster in den Dateien nach Ihren Einstellungen erstellt werden.*

**ON1 PHOTO RAW 2020:** ON1 Photo RAW 2020 unterstützt nicht das in früheren Versionen von Photo RAW verwendete Smart Photos-Format. Wenn Sie die Bearbeitbarkeit Ihrer Bilder beibehalten möchten, müssen Sie entweder Photo RAW im Standalone-Modus oder Smart Objects in Photoshop, wie auf der nächsten ["Verwenden von ON1 Photo RAW 2019 mit Adobe Photoshop"](#) auf [Seite 10](#).

## VERWENDEN VON "BEARBEITEN IN" IN LIGHTROOM

Wählen Sie zum schnellen Bearbeiten von Fotos in "Entwickeln", "Effekte", "Porträt" oder "Größe ändern" Ihr Bild in Lightroom, rufen Sie das Menü "Foto" auf, wählen Sie das Untermenü "Bearbeiten in" aus und wählen Sie das Modul aus, in dem Sie arbeiten möchten. Über das Menü können Sie während der Bearbeitungssitzung in Photo RAW zwischen den anderen Registerkarten wechseln.



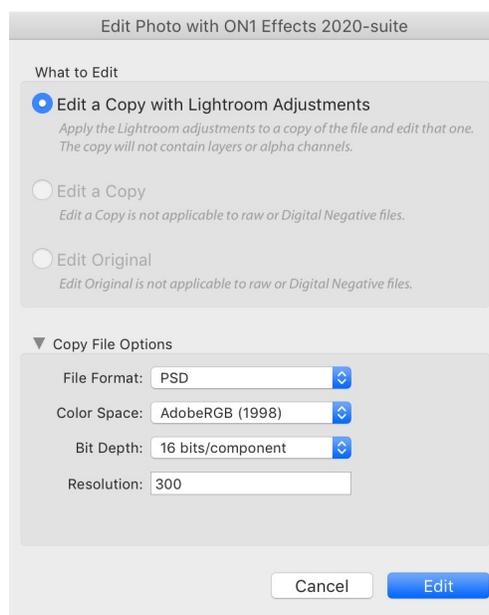
Zum schnellen Bearbeiten von Fotos aus Lightroom können Sie im Menü "Foto" von Lightroom die Lightroom "Bearbeiten in" auswählen.

Die Bearbeitungsbedingungen bei Verwendung von "Foto" > "Bearbeiten in" sind dieselben wie bei Verwendung von "Datei" > "Plug-In-Extras". Alle mit dieser Methode erstellten Dateien mit Ebenen werden beim Beenden von Photo RAW.

### Merkmale der Dateierstellung bei Verwendung von Bearbeiten in

Wenn Sie das Untermenü Foto > Bearbeiten in verwenden, werden Sie von Lightroom jedes Mal gefragt, wie Sie das ausgewählte Bild bearbeiten möchten. Sie haben drei Bearbeitungsoptionen: Bearbeiten Sie eine Kopie mit Lightroom-Anpassungen, um eine Kopie der Datei zu erstellen, die alle Änderungen enthält, die Sie am Foto vorgenommen haben. Bearbeiten Sie eine Kopie, um das Originalfoto ohne Änderungen in Lightroom-Kopieren. oder Original bearbeiten, was nicht verfügbar ist, wenn das an ON1 Photo eine Rohdatei ist.

Sie können auch den Dateityp (TIFF, Photoshop oder JPEG), den Farbraum und die Bittiefe für die resultierende Datei festlegen.



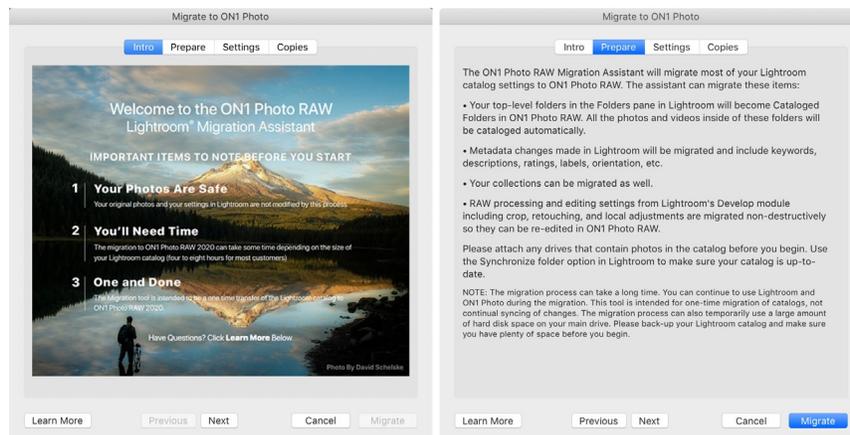
## Verschieben Ihres Lightroom Katalogs in Photo RAW

Wenn Sie Lightroom Benutzer sind und ON1 Photo RAW primäre Bearbeitungsanwendung verwenden möchten, können Sie mit unserem Lightroom Migrationsassistenten die meisten Ihrer Katalogeinstellungen und Metadaten aus Lightroom in Photo RAW. Mit ein paar Einschränkungen können Sie Fotos, die in Lightroom bearbeitet wurden, sogar so übertragen, dass sie in ON1 Photo mit entsprechenden (zerstörungsfreien) Bearbeitungen ON1 Photo werden. Dabei werden weder die Originaldateien in Ihrem Lightroom Katalog noch der Katalog selbst Lightroom. Stattdessen verwenden wir maschinelles Lernen, um die tatsächlichen Lightroom Bearbeitungen auf eine nachbearbeitbare, zerstörungsfreie Weise zu migrieren.

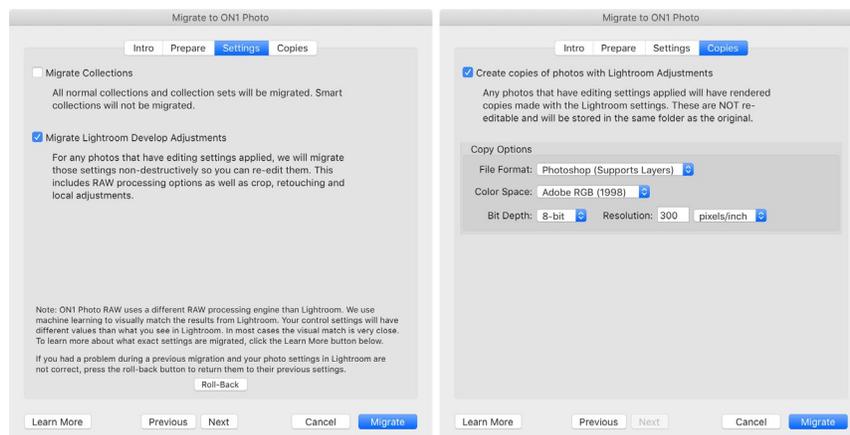
**HINWEIS:** Dieses Tool wurde für die einmalige Migration von Katalogen entwickelt und nicht für die fortlaufende Synchronisierung von Änderungen. Der Migrationsprozess kann daher sehr lange dauern. Während des Migrationszeitraums können Sie weiterhin Lightroom Classic und ON1 Photo RAW 2020 verwenden. Der Migrationsprozess kann auch vorübergehend eine große Menge an Speicherplatz auf dem Laufwerk (oder den Laufwerken) belegen, auf dem Sie Ihre Images speichern. Stellen Sie sicher, dass Sie genügend Platz haben, bevor Sie beginnen.

Dieses Tool führt die folgenden Aufgaben aus:

- Ordner der obersten Ebene im Lightroom werden zu katalogisierten Ordnern in Photo RAW. Alle Fotos und Videos in diesen Ordnern werden automatisch katalogisiert.
- Metadaten Änderungen in Lightroom migriert wird, ein n d enthalten Bewertungen, Markierungen, Schlüsselwörter, Beschreibungen, GPS - Daten, Farbetiketten, Orientierung, und so weiter.
- Standard- Lightroom Sammlungen werden ebenfalls migriert. Alle Lightroom Smart-Sammlungen werden jedoch nicht konvertiert.
- Die meisten Rohverarbeitungs- und Bearbeitungseinstellungen, die im Lightroom-Entwicklungsmodul vorgenommen wurden, werden zerstörungsfrei in Photo RAW migriert



Auf den Registerkarten Intro und Prepare finden Sie Informationen zum Lightroom Migrationsassistenten. Klicken Sie auf die Schaltfläche Weitere Informationen, um auf die ON1-Website zuzugreifen und detailliertere Informationen zum Vorgang zu erhalten.



Die Registerkarte Einstellungen und Kopien bietet mehrere Optionen für den Konvertierungsvorgang.

und können dort bearbeitet werden. Diese Operationen umfassen Zuschneiden, Retuschieren, lokale Anpassungen, Vignetten, Rauschunterdrückung und Schärfen und mehr. (Siehe "[Welche Lightroom-Einstellungen werden migriert?](#)" Auf Seite 19 für genaue Angaben, welche Einstellungen übertragen werden und welche nicht.)

Um Ihren Katalog zu migrieren, öffnen Sie ihn in Lightroom und wählen Sie unter Datei > Plug-In-Extras die Option Katalog zu ON1 Photo. Ein Assistentenfenster wird geöffnet. der erste und der zweite Auf den Registerkarten des Fensters finden Sie eine Einführung in den Vorgang. Wenn Sie weitere aktuelle Informationen zum Migrationsassistenten ON1, klicken Sie auf die Schaltfläche Weitere Informationen, um zu einer ON1 auf der ON1 Website zu gelangen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche Weiter, wenn Sie fertig sind. Sie gelangen auf die Registerkarte Einstellungen, auf der Sie auswählen können, ob der Assistent Ihre Standard-Lightroom-Sammlungen (Smart Collections sind nicht übertragbar) und alle in Lightroom vorgenommenen Entwicklungsanpassungen übertragen soll. Wenn Sie Ihre Auswahl getroffen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche Weiter, um zur Registerkarte Kopien zu gelangen.

**HINWEIS:** Wenn Sie Ihren Lightroom Katalog migriert haben und Ihre Foteinstellungen in Lightroom nicht korrekt sind, starten Sie den Migrationsassistenten erneut, wechseln Sie zur Registerkarte "Einstellungen" und klicken Sie auf die Schaltfläche "Rollback" am unteren Rand der Registerkarte. Dadurch werden Ihre Lightroom-Einstellungen auf den Zustand vor dem Start des Migrationsprozesses zurückgesetzt. (Klicken Sie auf die Schaltfläche Abbrechen, wenn der Rollback-Vorgang abgeschlossen ist.)

Auf der Registerkarte "Kopien" können Sie Kopien aller Fotos, an denen in Lightroom Entwicklungsanpassungen vorgenommen wurden, in eine neue Datei exportieren, die alle diese Bearbeitungen enthält. Diese Kopien werden basierend auf den auf der Registerkarte "Kopien" ausgewählten Optionen erstellt und enthalten die folgenden Optionen:

- **Dateityp** : Der Dateityp Dropdown-Menü legt fest , welche Art von Datei erstellt wird. Der Standardwert ist PSD, bei dem Ebenen beibehalten werden. Sie können auch JPG oder TIFF auswählen, wenn Sie diese Formate bevorzugen und sich nicht um die Pflege von Ebenen kümmern.
- **Farbraum** : Der Farbraum Dropdown-Menü bestimmt , welche RGB - Arbeitsfarbraum verwendet wird ; Adobe RGB 1998, sRGB oder ProPhoto RGB.
- **Bittiefe** : Die Bittiefe Dropdown-Menü bestimmt die Bittiefe, entweder 8-Bit- oder 16-Bit pro Pixel.
- **Auflösung** : Das Dropdown-Menü Auflösung bestimmt die Auflösung der Datei.

Wenn die Option "Kopien" aktiviert ist, wird für jedes Foto, das in Lightroom bearbeitet wurde, eine neue Kopie erstellt und im selben Ordner wie das Originalbild gespeichert. Beide Bilder werden in ON1 Photo RAW 2020 nachdem der Migrationsprozess abgeschlossen ist.

**HINWEIS:** Wenn Sie die Option "Kopien erstellen" auswählen, wird eine Kopie aller Fotos erstellt, an denen Anpassungen vorgenommen wurden, unabhängig davon, ob es sich um größere oder kleinere Fotos handelt. Dazu gehören beispielsweise die automatische Objektivprofilerstellung oder die standardmäßige Rauschunterdrückung, die einige Benutzer als Importvorgabe verwenden, um Fotos in Lightroom importieren. Wir empfehlen, Ihren Katalog zu untersuchen und festzustellen, wie Sie mit der Migration am besten fortfahren möchten. In einigen Fällen kann es vorteilhaft sein, Lightrooms Export - Dialog , um selektiv den Export bearbeitete Fotos in einen neuen Ordner, und fügen Sie sie zu ON1 Photo RAW als neuer katalogisierten Ordner-oder aber Sie könnten wünschen sie innen zu organisieren ON1 Photo.

Wenn Sie Ihre Optionen im Assistentenfenster festgelegt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche Migrieren. Nach dem Start werden die folgenden Schritte ausgeführt:

1. Mit dem Photo RAW Plug-In werden kleine JPEG-Versionen aller Bilder im Katalog, die zu Vergleichszwecken während der Migration verwendet werden, an einen temporären Speicherort exportiert, ebenso wie separate Sidecar-Dateien, die Metadaten (.on1) und Informationen bearbeiten (.on1meta) für jedes Bild.
2. Wenn Sie die Option "Kopien" aktiviert haben, werden diese Bilder ebenfalls exportiert und im selben Ordner wie das Original gespeichert.
3. Wenn der Vorgang in Lightroom, wird Photo RAW gestartet und die Ordner des Lightroom Katalogs werden im Ordnerbereich des Browse-Moduls als katalogisierte Ordner angezeigt. (Die Miniaturansichten für die Bilder basieren zunächst auf den temporären JPEGs, die in Schritt 1 oben exportiert wurden.)
4. Im Hintergrund .on1meta Photo RAW die katalogisierten Ordner und führt anhand der in den .on1meta Dateien gespeicherten Informationen einen Konvertierungsprozess durch, um die Änderungen zwischen den Lightroom Versionen und der neuen ON1 Photo RAW Version ON1 Photo RAW.
5. Wenn Sie migrierte Katalogordner in Durchsuchen anzeigen, wird für jedes Bild, das noch nicht konvertiert wurde, ein kleines LR-Symbol in der unteren rechten Ecke der Miniaturansicht angezeigt. Sobald Photo RAW die Konvertierung für dieses Bild abgeschlossen hat, ändert sich das Abzeichen in ein kleines +/- Abzeichen.
6. Wenn Photo RAW die Konvertierung für jedes Bild abschließt, werden die temporären Dateien gelöscht und die .on1 Sidecar-Dateien aktualisiert.



Dieser Vorgang kann, wie bereits erwähnt, einige Zeit in Anspruch nehmen, obwohl Sie in Photo RAW weiterarbeiten können, sobald die Lightroom Exportkomponente abgeschlossen ist. Wenn Sie Photo RAW beenden und später neu starten, arbeitet die App im Hintergrund weiter, bis alle migrierten Bilder in ON1 Photo RAW Bearbeitungen übersetzt wurden.

**HINWEIS:** Die Migration der LightroomDevelop-Anpassungen wirkt sich weder auf die Originalfotos noch auf deren Einstellungen im Lightroom Katalog aus. ON1 Photo RAW wendet eine 'Übersetzung' der Entwicklungseinstellungen Ihrer Lightroom Bearbeitungen auf die Entwicklungseinstellungen von Photo RAW und speichert diese Änderungen in einer ON1Sidecar-Datei. Wenn Sie ein migriertes Foto im Bearbeitungsmodul öffnen, sehen Sie ON1 Annäherung an die Bearbeitungen, die Sie in Lightroom.

## WELCHE LIGHTROOM EINSTELLUNGEN WERDEN MIGRIERT?

Aufgrund der Komplexität beim Verschieben von Bearbeitungseinstellungen von einer unformatierten Entwicklungsumgebung in eine andere wird nicht jede Einstellung in Lightroom konvertiert, wenn Sie Ihren Katalog migrieren. In der folgenden Tabelle sind die wichtigsten Lightroom Funktionen (sofern konvertiert) sowie einige Hinweise zu den genannten Funktionen aufgeführt.

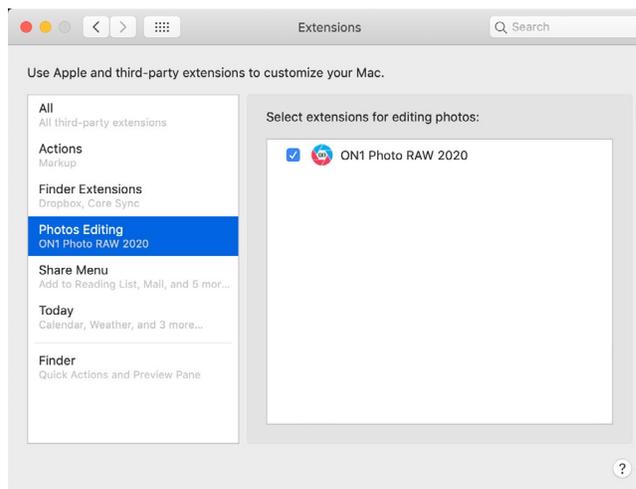
FEATURE	UMGEWANDELT?	ANMERKUNGEN
Ordner	Ja	Alle Ordner der obersten Ebene in Lightroom werden in Photo RAW katalogisierten Ordnern der obersten Ebene.
Fotos / Videos	Ja	Alle Fotos / Videos in den katalogisierten Ordnern werden hinzugefügt. Dies kann einige Fotos einschließen, die nicht in Lightroom katalogisiert sind. Photo RAW migriert nur verfügbare Fotos und keine Fotos von Offline-Volumes.
Virtuelle Kopien	Ja	Virtuelle Lightroom Kopien werden in Photo RAW zu Versionen.
Stapel	Nein	
Sammlungen	Ja	Alle normalen Sammlungen werden in Alben migriert. Sammlungssätze werden zu Album-Sätzen. Intelligente Sammlungen werden nicht migriert.
Ernte	Ja	
Fleckentfernung	Ja	Die Fleckentfernung wird im Klonmodus auf den Klonstempel migriert. Wenn es im Heilungsmodus verwendet wird, wird es zum perfekten Radiergummi migriert. Das Ergebnis ist keine pixelgenaue Übereinstimmung, sondern entfernt im Allgemeinen die gleichen Stellen mit vergleichbaren Ergebnissen.
Grundlagen	Ja	Kameraprofile sind auf Adobe® - und Kameraprofile abgestimmt. Andere LUTs oder benutzerdefinierte Profile werden nicht migriert. Klarheit wird in Photo RAW als Struktur bezeichnet. Dehaze heißt Haze und wird ein bisschen anders aussehen.
Schwarz-Weiss	Ja	
Tonkurve	Ja	Parametrische Kurvenanpassungen werden nicht migriert, punktbasierte Kurven jedoch.
HSL / Farbe	Ja	Sie finden dies im Filter Farbanpassung unter Effekte.

FEATURE	UMGEWANDELT?	ANMERKUNGEN
Split Toning	Ja	Sie finden dies im Filter „Split Tone“ unter „Effects“.
Detail	Ja	Es gibt signifikante Unterschiede bei den Algorithmen zum Schärfen und zur Rauschunterdrückung. Wir haben unser Bestes getan, um sie auszurichten, aber möglicherweise müssen sie vor der Ausgabe manuell angepasst werden.
Linsenkorrektur	Ja	Wir werden die automatische Objektivkorrektur anwenden, wenn wir ein passendes Objektivprofil haben. Manuelle Verzerrungseinstellungen werden nicht migriert.
Verwandeln	Nein	Leider ist die Transformationsfunktion von Lightroom sehr unterschiedlich, und wir konnten keinen praktischen Weg finden, um diese Einstellungen zu migrieren. Mit dem Transformieren-Bereich in In Photo RAW entwickeln können Sie ähnliche Ergebnisse erzielen.
Auswirkungen	Ja	Sie finden diese in den Filtern "Vignette" und "Filmkörnung" unter "Effekte".
Kamera-Profile	Nein	Profile sind Eigentum des Entwicklers der Raw-Engine.
Rote Augen	Nein	Sie können rote Augen im Portrait-Modul automatisch reduzieren.
Abgestufter Filter	Ja	Sie finden diese als Einstellungsebenen im lokalen Modul unter Verwendung des einstellbaren Verlaufs. Range Mask, Moiré und Defringe werden derzeit nicht migriert.
Radialfilter	Ja	Sie finden diese als Einstellungsebenen im lokalen Modul unter Verwendung des einstellbaren Verlaufs. Range Mask, Moiré und Defringe werden derzeit nicht migriert.
Einstellbürste	Ja	Sie finden diese als Einstellungsebenen im lokalen Modul unter Verwendung des Anpassungspinsels, einschließlich der automatischen Maskierungsfunktion. Range Mask, Moiré und Defringe werden derzeit nicht migriert.

# Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 mit Apple® Photos

ON1 Photo RAW 2020 nahtlos in Apple Photos (nur für macOS) integrieren und bietet ein nahtloses Erlebnis für die Verbesserung Ihrer Bilder.

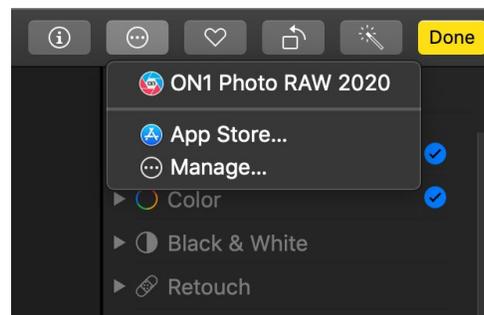
Wenn Sie bei der Installation von ON1 Photo RAW 2020 Fotos auf Ihrem Computer haben, wird das entsprechende Plug-In installiert. Sie müssen es jedoch manuell aktivieren, um es verwenden zu können. Gehen Sie dazu in die Systemeinstellungen von Apple und klicken Sie auf das Symbol "Erweiterungen". Klicken Sie im Bereich Erweiterungen auf Fotos und ON1 Photo RAW 2020 Option ON1 Photo RAW 2020. Auf diese Weise können Sie Bilder von Apple Photos an Photo RAW 2020 senden. (Die Dateifreigabe muss auch in den Systemeinstellungen aktiviert sein, damit dies funktioniert.)



*ON1 Photo RAW 2020. Nach der Installation von ON1 Photo RAW 2020 auf Ihrem Mac müssen Sie die Erweiterung „Fotos“ ON1 Photo RAW 2020 über Apple Extensions System Preference.*

ON1 Photo RAW 2020 um ein Bild in ON1 Photo RAW 2020 zu bearbeiten:

1. Wählen Sie das Bild aus, das Sie in Fotos bearbeiten möchten.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Bearbeiten.
3. Auf der rechten Seite des Fensters, am unteren Rand der Bearbeitungssteuerelemente, wird ein Popup-Fenster "Erweiterungen" angezeigt. Klicken Sie auf diese Schaltfläche und wählen Sie ON1 Photo RAW 2020. (Sie können zwischen allen Bearbeitungsregistern wechseln, sobald sich Ihr Bild in Photo RAW.)



*In Apple Wenn Sie auf das Popup-Menü neben der Bezeichnung „Erweiterungen“ klicken, um ein Foto zu bearbeiten, werden die Optionen zum Senden des Fotos an Photo RAW 2020*

## ZERSTÖRUNGSFREIE BEARBEITUNG MIT APPLE PHOTOS

Wenn Sie ein Bild von schicken Apple- Fotos Photo RAW, Sie alle Einstellungen gelten mit dem Bild gespeichert werden, so dass Sie das Bild zurück senden Photo RAW intakt mit Ihren Änderungen, solange Sie dieses Bild nicht später in Fotos bearbeiten. Um ein in Photo RAW bearbeitetes Bild erneut zu bearbeiten, klicken Sie auf das Bild in Photos und befolgen Sie die oben beschriebenen drei Schritte. Wenn Ihr Bild in Photo RAW geöffnet wird, werden alle Änderungen Photo RAW, die Sie in Ihrer vorherigen Sitzung vorgenommen haben.

Sobald Sie Änderungen an Ihrem Bild in "Fotos" vorgenommen haben, werden Ihre Photo RAW Änderungen in das Bild "eingebrannt". Sie können das Bild erneut an Photo RAW senden, Ihre ursprünglichen Einstellungen werden jedoch nicht angezeigt.

Wenn Sie Ihre ursprünglichen Photo RAW Bearbeitungen beibehalten möchten, duplizieren Sie das Bild

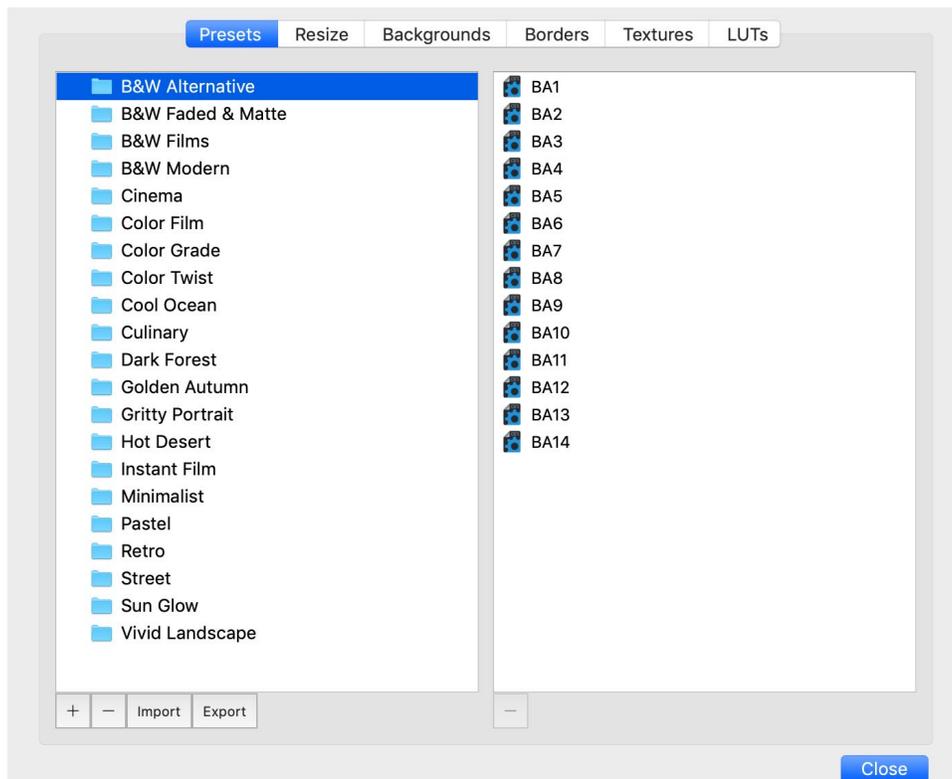
in Photos (Image> Duplicate), wodurch eine neue virtuelle Kopie der Datei erstellt wird. Sie können dann eine der Versionen in Photos bearbeiten und die andere verwenden, um Ihre Photo RAW Bearbeitungen beizubehalten.

## Extras

ON1 Photo RAW 2020 unterstützt eine Reihe zusätzlicher Dateitypen, die in verschiedenen Modulen verwendet werden können. Diese Dateien werden als Extras bezeichnet. Die Dateitypen umfassen:

- Voreinstellungen zur Verwendung im Bearbeitungsmodul.
- Papiervorgaben (Typ und Format) zur Verwendung in der Größenänderung.
- Hintergründe, die mit der Funktion "Ebenen" von Photo RAW importiert und verwendet werden können.
- Rahmen als können importiert und in Ebenen und Effekten verwendet werden.
- Texturen, die importiert und in Ebenen und Effekten verwendet werden können.
- Nachschlagetabellen (LUTs) zur Verwendung mit dem LUTs-Filter von Effects.

ON1 enthält eine Reihe von Extras in dem Produkt, wenn Sie Photo RAW installieren, und Sie können eigene erstellen oder Extras hinzufügen, die von der ON1 Website heruntergeladen wurden. Mit dem Extras-Manager können Sie Ihre eigenen Extras importieren und verwalten, Kategorien für jeden Typ erstellen und nicht mehr benötigte Extras löschen.



*Mit dem Extras-Manager können Sie Vorgaben, Texturen, Hintergründe, Rahmen und Nachschlagetabellen (LUTs) für die verschiedenen Module in ON1 Photo RAW 2020.*

## SO IMPORTIEREN SIE EXTRAS

Um Extras zu importieren, wählen Sie unter Durchsuchen und Ebenen die Option Extras verwalten aus dem Menü Datei und führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Wählen Sie aus der Liste der Registerkarten oben den Typ der zu importierenden Extras aus (Voreinstellungen, Größe ändern, Hintergründe, Rahmen, Texturen, LUTs). Sie können jeweils nur Extras eines Typs importieren.
2. Klicken Sie in der Fußzeile der linken Spalte auf die Schaltfläche Importieren. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie die zu importierenden Dateien auswählen können. Wenn Sie einen gesamten Ordner importieren möchten, öffnen Sie den Ordner, wählen Sie die erste Datei aus und klicken Sie bei gedrückter Umschalttaste auf die letzte Datei. Klicken Sie auf Importieren, wenn Ihre Auswahl abgeschlossen ist.
3. Wählen Sie eine Kategorie aus, in der Ihre Extras leben sollen. Hier finden Sie sie im ON1 Photo RAW 2020. Sie können aus einer vorhandenen Kategorie auswählen oder eine neue erstellen.

Wenn Ihre Extras importiert wurden, werden sie im Extras-Manager in der von Ihnen ausgewählten Kategorie in der Art der Extras angezeigt, zu denen sie gehören.

### Presets organisieren

Auf der Registerkarte „Voreinstellungen“ des Extras-Managers finden Sie zusätzliche Optionen zum Arbeiten mit großen Gruppen von Voreinstellungen in „Entwickeln“ und „Effekte“. Wenn Sie die Registerkarte Voreinstellungen verwenden, werden die Schaltflächen "+" und "-" angezeigt, mit denen Sie Kategorien hinzufügen oder löschen können zur Liste Ihrer Presets.

Sie können auch Unterordner zu einer der Voreinstellungskategorien hinzufügen, um große Sammlungen von Voreinstellungen zu organisieren und zu verwalten. Sie können vorhandene Kategorien per Drag & Drop in eine andere Kategorie verschieben oder einen Kategorie-Unterordner zu einer vorhandenen Kategorie hinzufügen, indem Sie auf die Kategorie klicken und dann im Fenster Extras-Manager auf die Schaltfläche "+" klicken. (Wenn Sie Voreinstellungen importieren, können Sie mit Photo RAW Voreinstellungen zu jedem Kategorieordner oder Unterordner hinzufügen.)

Neben der Option Importieren können Sie im Bereich Voreinstellungen des Extras-Managers auch Voreinstellungen exportieren, um sie für andere Benutzer freizugeben oder selten verwendete Voreinstellungen für Archivierungszwecke zu speichern. Um eine komplette Kategorie zu exportieren, klicken Sie auf die Kategorie in der Liste auf der linken Seite des Fensters und klicken Sie auf die Schaltfläche Exportieren. Dadurch wird ein Ordner exportiert, der eine einzige .ONpreset-Datei enthält, die alle Voreinstellungen aus dieser Kategorie enthält. Wenn Sie eine einzelne Voreinstellung exportieren möchten, klicken Sie auf die Voreinstellung in der Liste auf der rechten Seite des Fensters und klicken Sie auf Exportieren.

### Welche Art von Bildern kann ich als Extras importieren?

Hintergründe und Texturen können alle Bilddateien sein, die Photo RAW öffnen kann, einschließlich JPEG-, TIFF-, Photo RAW oder Photoshop Dateien. Randdateien müssen einen großen zentralen Bereich haben, der transparent ist, sodass nur Dateien, die Transparenz unterstützen, wie z. B. PNG, als Ränder importiert werden können. LUTs können entweder im .3DL- oder im .CUBE-Format vorliegen.

**HINWEIS:** Wenn Sie eine .ONPreset- oder .ONP-Datei herunterladen (zur Verwendung mit Develop oder Effects), können Sie einfach darauf doppelklicken, um sie zu installieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Voreinstellungen dieses Handbuchs, ab [Seite zu wechseln](#).

## VERWENDEN VON EXTRAS MIT EBENEN IM BEARBEITUNGSMODUL

Sie können Extras zu jedem geöffneten Dokument im Bearbeitungsmodul anzeigen und hinzufügen, indem Sie eine neue Ebene hinzufügen. Klicken Sie einfach in der Menüleiste auf Ebene > Ebene hinzufügen > Datei-Menü zum Öffnen eines Dateibrowser-Fensters auf dem Bildschirm, in dem Sie die installierte Version auswählen können Extras oder Dateien von Ihrem Computer. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der „[Arbeiten mit Ebenen](#)“ auf der [Seite](#).

## VERWENDEN VON EXTRAS IN EFFEKTEN

Sie können innerhalb von Effects auf bestimmte Extras (Rahmen und Texturen) zugreifen. Um sie zu benutzen, folge diesen Schritten:

1. Öffnen Sie ein Bild in Effects.
2. Wählen Sie im Bereich Filteroptionen entweder den Filtertyp Rahmen oder Texturen aus.
3. Wählen Sie im Popup-Menü "Kategorie" eine Kategorie aus, die Sie importiert haben. Vom Benutzer hinzugefügte Zusatzkategorien werden am Ende der Kategorieliste angezeigt.
4. Wählen Sie im Popup "Textur" oder "Rahmen" eine Textur oder einen Rahmen aus der gewünschten Kategorie aus.

**HINWEIS:** Weitere Informationen zu den Grenzen, Texturen und LUTs Filter können in dem Abschnitt Effekte dieser Anleitung gefunden werden [Seite](#) (Rahmen), [Seite](#) (LUTs) und [Seite](#) (Texturen).

## SO LÖSCHEN SIE EXTRAS

Sie können importierte Extras mit dem Extras-Manager entfernen. Folge diesen Schritten:

1. Öffnen Sie den Extras-Manager in einem beliebigen Modul (Datei > Extras verwalten).
2. Klicken Sie auf den Extras-Typ, der den zu entfernenden Inhalt enthält. Dadurch werden Kategorien innerhalb dieses Typs angezeigt.
3. Um eine gesamte Kategorie zu löschen, wählen Sie in der linken Spalte und klicken Sie auf die Schaltfläche Löschen in der Fußzeile der linken Spalte.
4. Um einzelne Extras zu löschen, wählen Sie sie in der rechten Spalte aus und klicken Sie in der Fußzeile der rechten Spalte auf die Schaltfläche Löschen ('-' in der Registerkarte Voreinstellungen).

Das Löschen von Extras ist permanent und kann nicht rückgängig gemacht werden.

# TEIL 2: ORGANISIEREN MIT BROWSE

ON1 Photo RAW 2020 Browse-Modul von ON1 Photo RAW 2020 ist ein leistungsstarker und unglaublich schneller Foto-Browser und -Manager. Sie haben einen Ort, an dem Sie Ihre Bilder suchen, anzeigen und verwalten können, unabhängig davon, wo sie sich befinden.

Durchsuchen ist eine ideale Umgebung für schnelle Sortierungen und Bearbeitungen nach einer Aufnahme: Sie können Ihre Fotos sofort importieren und dann anzeigen, ohne auf einen langen Katalogisierungs- oder Vorschauerstellungsprozess warten zu müssen. Sie können in Browse bewerten, Stichwörter und Flaggen hinzufügen und sogar Fotos entfernen.

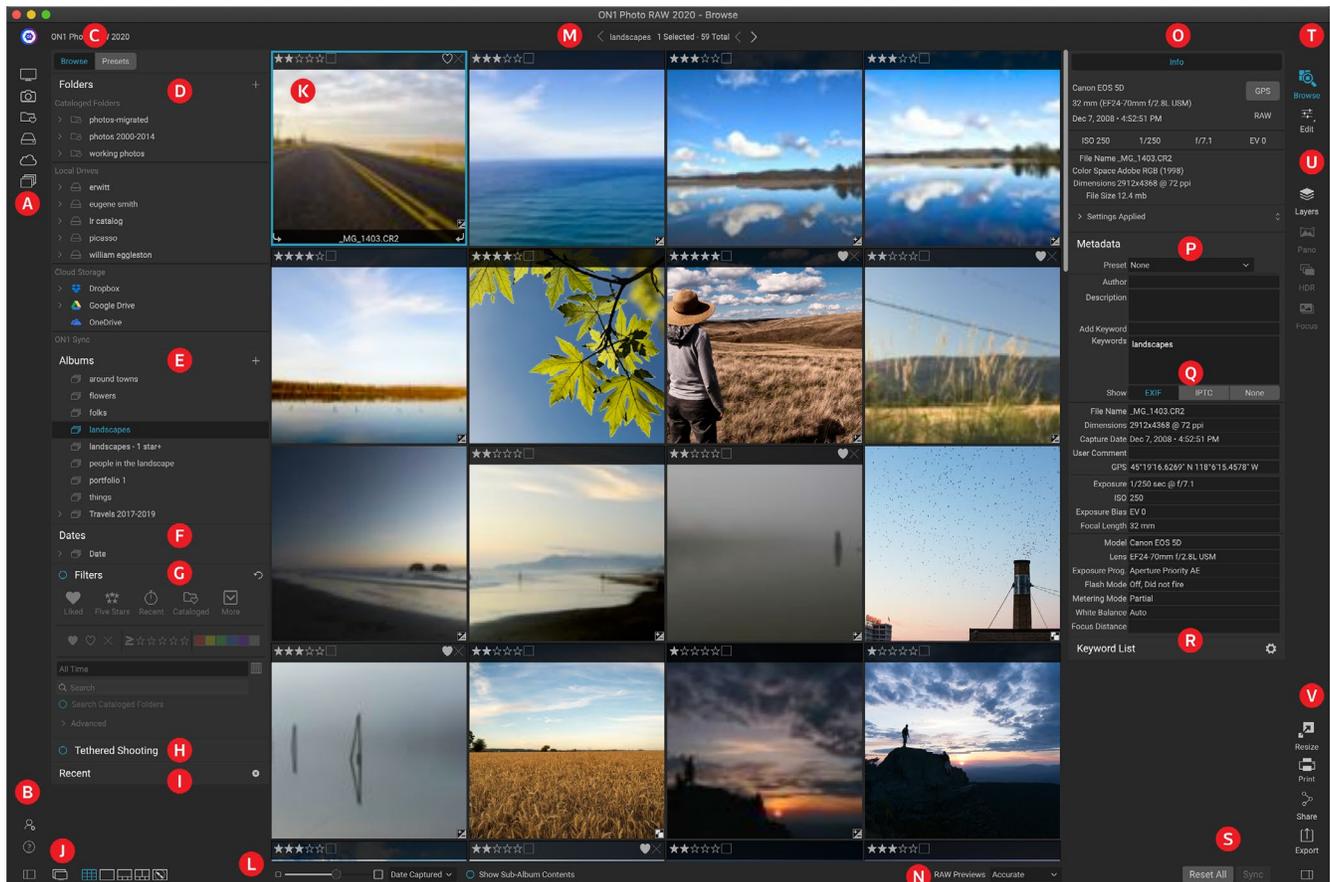
In Browse ist jedoch auch ein ausgeklügeltes Indizierungssystem integriert, mit dem Sie im Handumdrehen auf Ihre bevorzugten Ordner mit Bildern zugreifen können. Fügen Sie einfach einen Ordner zum Bereich "Katalogisierter Ordner" hinzu, und Ihre Fotos werden im Hintergrund indiziert, wo immer sie sich befinden. Auf diese Weise erhalten Sie erweiterte Suchfunktionen und noch schnelleren Zugriff auf Ihre wichtigsten Fotos.

Mit Durchsuchen können Sie auch alle ON1 Photo RAW 2020 Bearbeitungsvorgaben aus dem Bearbeitungsmodul direkt auf ein Bild oder eine Gruppe von Bildern anwenden. Sie können die auf einem Foto vorgenommenen Änderungen kopieren und auf einem anderen Foto oder einer Gruppe von Fotos einfügen.

Einige der wichtigsten Funktionen von Browse:

- Finden Sie Ihre Fotos schnell und überall: lokale Laufwerke oder Netzwerklaufwerke und Cloud-basierte Dienste.
- Importieren Sie Ihre Fotos schnell und einfach von Ihrer Kamera, Speicherkarte oder einem anderen Gerät.
- Fügen Sie Metadaten - vom Ersteller über Stichwörter und GPS und vieles mehr - schnell zu einem Foto oder einer Gruppe von Fotos hinzu und verwenden Sie Metadatenvorlagen, um häufig verwendete Metadateninformationen während des Importvorgangs anzuwenden.
- Katalogisieren Sie wichtige Ordner mit Fotos, um über mehrere Quellen hinweg den schnellsten Zugriff auf Ihre wichtigsten Fotos zu erhalten, während die Ordnerhierarchien und -speicherorte beibehalten werden.
- Zeigen Sie Fotos von einem Shooting auf vier verschiedene Arten an und wählen Sie sie aus: Raster-, Filmstreifen-, Detail- und Vergleichsansicht. Verwenden Sie außerdem die Kartenansicht, um zu sehen, wo Sie Ihre Fotos aufgenommen haben, oder fügen Sie Fotos ohne GPS-Metadaten Standortinformationen hinzu.
- Dual-Display-Funktion, mit der Sie effizienter arbeiten können. Siehe Rasteransicht auf einem Bildschirm und Detailansicht auf einem anderen oder verwenden Sie diesen Modus, um Fotos auf einem Fernseher oder Projektor zu präsentieren.
- Wenden Sie Bearbeitungsvorgaben aus dem Bearbeitungsmodul auf ein einzelnes Bild oder eine Gruppe von Bildern an oder synchronisieren Sie vorhandene Bearbeitungen von einem Bild zu einer Gruppe.
- Erstellen Sie Panoramen und HDR-Bilder (High Dynamic Range) direkt aus Browse.
- Mischen Sie mehrere Fotos mit unterschiedlichen Fokussentfernungen, um die Schärfentiefe zu erhöhen.

- Im Tethered-Aufnahmemodus können Sie Ihre Nikon oder Canon Kamera anschließen und Fotos direkt mit vollständiger manueller Kameraunterstützung aufnehmen.
- Finden Sie Fotos schnell anhand des Erstellungsdatums oder einer beliebigen Kombination von Metadaten, einschließlich Uhrzeit, Kamera- / Objektivtyp, Dateityp und mehr.
- Erstellen Sie schnell Alben aus einer Auswahl von Fotos oder verwenden Sie Filter, um "virtuelle" Alben basierend auf Metadaten zu erstellen.
- Dateien kopieren, verschieben, löschen und umbenennen.
- Sortieren, kennzeichnen, bewerten oder farbcodieren Sie Ihre Bilder.



## ON1

Das Durchsuchen-Modul besteht aus drei Hauptbereichen: dem Durchsuchen / Voreinstellungen-Bereich auf der linken Seite des Bildschirms, dem Vorschauenfenster in der Mitte und dem Foto-Info-Bereich auf der rechten Seite.

Die Hauptkomponenten des Browse-Moduls umfassen:

- Short Cuts:** Diese Palette enthält Verknüpfungen zu Ihren häufigsten Fotospeicherplätze.
- ON1 /ON1:** ON1 das ON1 oder das ON1 Photo RAW.
- Fenster "Durchsuchen" / "Voreinstellungen":** Wechseln Sie zwischen dem Fenster

"Durchsuchen" und "Voreinstellungen", indem Sie auf die Registerkarte klicken.

- D. **Ordnerbereich:** Zeigt Ihre katalogisierten Ordner, lokalen Festplatten und Cloud-Quellen an.
- E. **Albenbereich:** In diesem Bereich können Sie Alben oder Bildersammlungen erstellen. Alben können zur einfachen Organisation in Unterordner gruppiert werden.
- F. **Datumsfenster:** Suchen Sie nach Fotos basierend auf dem Aufnahmedatum.
- G. **Filterbereich:** Suchen Sie anhand von Metadaten nach Fotos in Ihrer Bibliothek und speichern Sie Ihre Suchanfragen, um sie später zu finden.
- H. **Tethered Shooting Pane:** Hiermit können Sie Ihre Kamera an Ihren Computer anschließen. Sie können Bilder direkt von der Kamera in ON1 Photo RAW.
- I. **Aktuelle Pane :** Dies verfolgt die zuletzt geöffnete Dateien und Ordner.
- J. **Ansichtsauswahl:** (Symbole von links) Öffnen / Schließen des Bedienfelds Durchsuchen / Voreinstellungen. Ein- und Ausschalten des Dual-Display-Modus; Wechseln zwischen Raster-, Detail-, Filmstreifen-, Vergleichs- und Kartenansicht.
- K. **Vorschau:** Das Fenster, in dem Sie Ihre Bilder in der Miniatur- oder Detailansicht anzeigen können.
- L. **Thumbnail-Größe / Sortieroptionen:** Der Schieberegler passt die Thumbnail-Größe an, während das Popup-Menü Sortieren nach die Sortierreihenfolge basierend auf Standardauswahlkriterien wie Dateiname, Aufnahmedatum und mehr anpasst. (Sie können auch eine eigene benutzerdefinierte Sortierreihenfolge erstellen.)
- M. **Breadcrumbs:** Hier wird der Pfad des ausgewählten Bilds oder Ordners im Vorschaubereich angezeigt, wobei die Anzahl der angezeigten Dateien und Ordner angezeigt wird.
- N. **Raw-Vorschaumodus:** Hier können Sie festlegen, wie Sie Fotos im Detailmodus anzeigen möchten. Fast verwendet eingebettete Vorschauen der Fotos, während Accurate eine farblich ausgewogene Vorschau generiert.
- O. **Infobereich:** In diesem Bereich erhalten Sie detaillierte Metadaten zu Ihrem Bild, sofern verfügbar. (Zeigt auch Navigator- und Histogrammfenster an, wenn im Filmstreifen-, Detail- und Vergleichsmodus angezeigt wird.)
- P. **Metadatenbereich:** In diesem Bereich werden Ihre Metadaten für das ausgewählte Bild angezeigt.
- Q. **EXIF / IPTC-Info:** Zeigt zusätzliche detaillierte Informationen zu Ihrer ausgewählten Datei an.
- R. **Schlüsselwortliste:** Liste aller Schlüsselwörter in Ihrem Bildkatalog.
- S. **Allezurücksetzen / Synchronisieren:** Mit diesen Schaltflächen können Sie die Bearbeitungseinstellungen eines Bildes auf einem anderen (oder einer anderen Gruppe) synchronisieren. Alle zurücksetzen entfernt alle in Bearbeiten vorgenommenen Bearbeitungsanpassungen aus dem ausgewählten Bild oder der Gruppe von Bildern.
- T. **Modulwahl:** Verwenden Sie diese ON1 Photo RAW 2020, um zu anderen Modulen in ON1 Photo RAW 2020 zu wechseln.
- U. **Panorama / HDR / Fokus:** Wenn in Durchsuchen mehrere Bilder ausgewählt sind, können Sie mit diesen Schaltflächen Panoramabilder, HDR-Bilder (High Dynamic Range) oder fokussierte Bilder erstellen. (Siehe [Informationen zur Verwendung dieser Funktionen finden Sie unter<?>](#) „Kombinieren von Fotos mit Photo RAW“ auf Seite .)
- V. **Exportieren / Drucken / Freigeben:** Verknüpfungen zum Exportieren (Ändern der Größe), Drucken und Freigeben ausgewählter Fotos. Das untere Symbol öffnet und schließt den

## Bedienfelder durchsuchen und voreinstellen

Auf der linken Seite des Bildschirms befinden sich zwei Bedienfelder: Durchsuchen und Voreinstellungen. Wenn Sie oben auf dem Bildschirm auf die Registerkarte klicken, wird dieses Fenster angezeigt. Sie können das linke Bedienfeld vollständig ausblenden, indem Sie unten links und rechts im Bedienfeld auf die Symbole zum Ein- / Ausblenden des Bedienfelds klicken. (Sie können auch die Tabulatortaste verwenden, um beide Bedienfelder gleichzeitig anzuzeigen und auszublenden.)

### PANEL DURCHSUCHEN

Das Durchsuchenbedienfeld besteht aus fünf Bereichen - Ordner, Alben, Daten, Filter und Zuletzt verwendet -, in denen dateibezogene Aktivitäten ausgeführt oder angezeigt werden, und einem Bereich, Tethered Shooting, in dem Bilder von ausgewählten Nikon oder CanonKameras direkt auf Ihrem Computer aufgenommen werden Computer über eine USB-Verbindung.

**TIPP:** Jedes Fenster kann durch Klicken in die Titelleiste des Fensters ausgeblendet werden. Ein Link zum Ausblenden / Anzeigen wird angezeigt, wenn Sie den Cursor über die Titelleiste bewegen, aber die gesamte Titelleiste angeklickt werden kann.

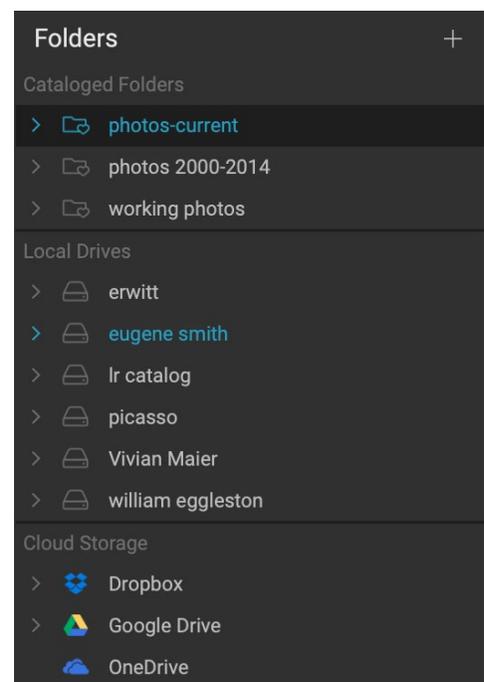
### DAS ORDNERFENSTER

Im Ordnerbereich suchen Sie nach Ihren Fotos. Es enthält eine Liste aller Laufwerke, bereitgestellten Laufwerke, Serverfreigaben und Cloud-Speicherdienste auf Ihrem Computer. Der Ordnerbereich besteht aus drei Komponenten: Katalogisierte Ordner, Lokale Laufwerke und Cloud-Speicher. Wenn Sie in einem dieser Abschnitte auf ein Element klicken, wird der Inhalt dieses Ordners im Vorschaubereich angezeigt.

#### Katalogisierte Ordner

Ein katalogisierter Ordner ist eine Verknüpfung für Ihre bevorzugten oder am häufigsten verwendeten Ordner mit Fotos. Ein als katalogisiert gekennzeichnete Ordner wird im Hintergrund zwischengespeichert, um das Laden dieser Ordner (und Unterordner) und ihrer Fotos zu beschleunigen. Dies macht ihn ideal für Portfolios, Ihre besten Fotos oder Ihre primäre Fotobibliothek.

Katalogisierte Ordner sind auch erforderlich, wenn Sie die Filterfunktion verwenden, um Fotos in mehreren Ordnern zu suchen.

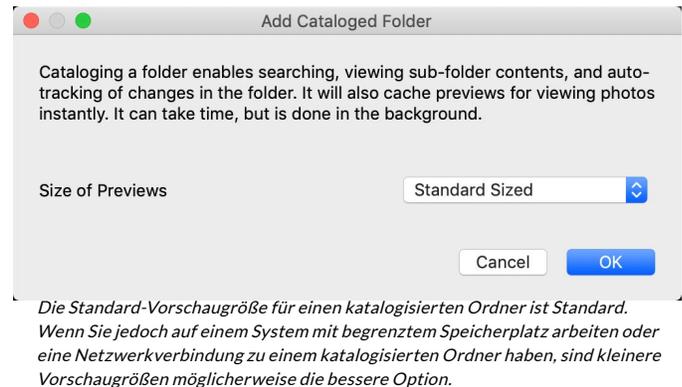


*Der Ordnerbereich ist in drei Kategorien unterteilt: Katalogisierte Ordner, Lokale Laufwerke und Cloud-Speicher.*

Sie können jeden verfügbaren Ordner zu einem katalogisierten Ordner machen, indem Sie oben im Ordnerbereich auf die Schaltfläche "+" klicken oder indem Sie einen Ordner aus dem Vorschaubereich auf die Schaltfläche "+" ziehen. Der Katalogisierungsprozess kann im Hintergrund ausgeführt werden, sodass er sich nicht auf andere Aufgaben auswirkt, die Sie in einem ON1 Photo RAW 2020 Modul ON1 Photo RAW 2020. Während die App einen Ordner katalogisiert, wird neben dem Ordnernamen ein Fortschrittskreis angezeigt. Sobald der Ordner katalogisiert wurde, verschwindet der Kreis.

Wenn Sie einen katalogisierten Ordner hinzufügen, werden Sie aufgefordert, die Größe der Vorschauen festzulegen, die während des Katalogisierungsprozesses generiert werden. Die drei Miniaturbildoptionen sind:

- **Standard** : Extrahiert die Bildmetadaten und die EXIF-Miniaturansicht und erstellt eine hochwertige Miniaturansicht sowie eine Vorschau in Bildschirmgröße.
- **Medium** , das Metadaten und EXIF-Miniaturansichten extrahiert und eine hochwertige Miniaturansicht erstellt.
- **Minimal** , wodurch nur Metadaten und die EXIF-Miniaturansicht extrahiert werden.



Für die meisten Zwecke empfiehlt es sich, die Standardgröße für die Vorschau (Standard) zu wählen. Wenn Sie jedoch mit einem System arbeiten, bei dem der Speicherplatz eingeschränkt ist, oder eine Netzwerkverbindung zu Ihrem katalogisierten Ordner besteht, wählen Sie entweder Mittel oder Minimal.

Um einen katalogisierten Ordner zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner im Bereich und wählen Sie "Katalogisierten Ordner entfernen".

## Lokale Laufwerke

Durchsuchen erkennt automatisch jede Festplatte (Volume), die sich in Ihrem Computer befindet oder an ihn angeschlossen ist. Dies umfasst interne und externe Festplatten, optische Laufwerke, USB-Sticks, Speicherkarten für Digitalkameras, Digitalkameras, alle Geräte, die USB-Massenspeicher unterstützen, und an das Netzwerk angeschlossene Dienste (einschließlich zugeordneter Volumes unter Windows).

Datenträger werden im Ordnerbereich im Abschnitt Lokale Laufwerke mit einem Festplattensymbol angezeigt. Denken Sie daran, dass einige Datenträger (z. B. optische Laufwerke) häufig schreibgeschützt sind. Sie können eine Kopie eines Fotos öffnen, werden jedoch aufgefordert, das Bild an einem neuen Speicherort zu speichern.

## Cloud-Speicherdienste

Durchsuchen unterstützt Cloud-Speicherdienste von Dropbox, Google Drive und Microsoft OneDrive. Diese Dienste speichern - wenn sie auf Ihrem Computer und anderen Geräten installiert sind - lokale Kopien Ihrer Bilder auf Ihrem Computer, und Browse findet und überwacht diese Speicherorte automatisch. Wenn Sie ein Bild bearbeiten, das an einem dieser Speicherorte gespeichert ist, werden diese automatisch in der Cloud aktualisiert.

Während des Installationsvorgangs sucht ON1 Photo RAW 2020 automatisch nach den

Standardinstallationsorten für diese Dienste. Wenn einer dieser Dienste nicht installiert ist oder Sie ihn an einem nicht standardmäßigen Speicherort installiert haben, werden Sie aufgefordert, den Ordner zu installieren oder zu suchen, wenn Sie auf die Quelle klicken. Sie können Dienste, die Sie nicht verwenden, in den Voreinstellungen ausblenden.

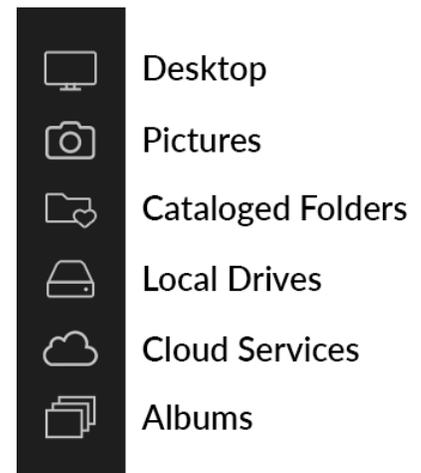
## Quellen navigieren

Um den Inhalt eines Ordners im Ordnerfenster anzuzeigen, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Ordernamen. Dadurch werden die Fotos und Unterordner im ausgewählten Ordner im Vorschaubereich angezeigt. Um den Inhalt eines Unterordners anzuzeigen, klicken Sie entweder auf den Unterordner im Ordnerbereich oder doppelklicken Sie im Vorschaubereich darauf. (Sie können die Breadcrumbs-Leiste oben im Vorschaubereich verwenden, um zum oberen Rand Ihres Ordnersystems zurückzukehren.)

## Verwenden von Verknüpfungen

Mit der Verknüpfungsauswahl auf der linken Seite des Durchsuchenbedienfelds können Sie zu sechs bestimmten Orten navigieren und deren Inhalt im Vorschaufenster anzeigen. Die Symbole stehen von oben nach unten für Ihren Desktop, Ihren Bilderordner, katalogisierte Ordner, lokale Laufwerke, Cloud-Quellen und Alben. Durch Klicken auf eines der Symbole wird die Ansicht des Vorschaufensters auf die ausgewählte Verknüpfung geändert.

Standardmäßig verwendet die Verknüpfung "Bilder" Ihren Ordner "Eigene Bilder" (Windows) oder "Bilder" (Mac). Sie können den Standardspeicherort im Bereich "Allgemein" des Fensters "Einstellungen" ändern (siehe ["Allgemeine Einstellungen"](#) auf Seite <?>).



Verknüpfungen können nützlich sein, wenn Sie das Durchsuchenbedienfeld ausgeblendet haben, um die Anzeige im Vorschaufenster zu maximieren.

# VERWALTEN VON DATEIEN UND ORDNERN IN DURCHSUCHEN

## Ordner löschen

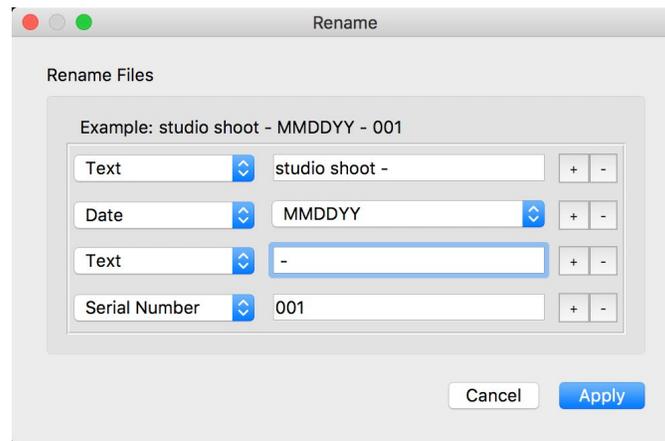
Um eine Datei oder einen Ordner zu löschen, klicken Sie darauf und drücken Sie die Entf-Taste oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie "Löschen" aus dem Kontextmenü. Bestätigen Sie dann, dass Sie die Datei in den Papierkorb verschieben möchten. Wenn Sie mehrere Dateien und / oder Ordner ausgewählt haben, werden diese alle in den Papierkorb verschoben. Wenn Sie einen Fehler machen, können Sie den Befehl Rückgängig verwenden, obwohl einige Dateien oder Ordner, wie die auf einem Netzwerk-Volumen, sofort gelöscht werden müssen und nicht rückgängig gemacht werden können.

## Eine Datei oder einen Ordner umbenennen

Sie können eine Datei oder einen Ordner umbenennen, indem Sie ihn auswählen und dann im Kontextmenü mit der rechten Maustaste auf "Datei umbenennen" klicken. Daraufhin wird ein einfaches Fenster angezeigt, in dem Sie einen neuen Namen für Ihr Bild eingeben können.

Wenn Sie mehrere Dateien auswählen, erhalten Sie durch Auswahl von "Dateien umbenennen" im Kontextmenü zusätzliche Optionen für die Batch-Erstellung neuer Dateinamen. Es gibt vier Möglichkeiten:

- **Aktueller Dateiname**, der den ursprünglichen Namen der Datei als Teil des neuen Namens verwendet.
- **Text**, mit dem Sie dem Dateinamen statischen Text (Position, Name der Aufnahme usw.) hinzufügen können.
- **Seriennummer**, mit der Sie eine Gruppe von Bildern beginnend mit einer bestimmten Nummer sortieren können. Sie können führende Nullen verwenden, um die Sortierreihenfolge der Dateinamen beizubehalten. Sie können mit einer beliebigen Zahl beginnen.
- **Datum**, erfasst automatisch das Aufnahmedatum des Bildes und wendet es auf Ihren neuen Dateinamen in einem von 12 verschiedenen Datumsformaten an.



*Im Dialogfeld "Umbenennen" können Sie komplexe Dateinamen für eine Gruppe von Bildern erstellen.*

Sie können eines der vier Felder in beliebiger Reihenfolge und Menge verwenden. Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), um ein neues Feld hinzuzufügen, und auf das Minuszeichen (-), um ein neues Feld zu entfernen. Während Sie an Ihrer Benennung arbeiten, wird oben im Fenster ein Beispieldateiname angezeigt. Sobald Sie Ihre Bestellung festgelegt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche Übernehmen, um den Vorgang auszuführen.

## Neuen Ordner erstellen

Sie können einen neuen Ordner über das Kontextmenü mit der rechten Maustaste im Vorschaubereich erstellen oder Unterordner hinzufügen im Menü Bearbeiten auswählen. Dadurch wird ein neuer Ordner innerhalb des ausgewählten Ordners erstellt. Wenn Sie Dateien im Vorschaubereich ausgewählt haben, haben Sie auch die Möglichkeit, die ausgewählten Bilder in den neuen Ordner zu verschieben oder zu kopieren.

## Kopieren und Verschieben von Dateien und Ordnern

Sie können Dateien und Ordner so kopieren und verschieben, wie Sie es von Ihrem Computer gewohnt sind. Sie können Dateien und Ordner auswählen und mit dem Befehl Bearbeiten> Kopieren in die Zwischenablage kopieren und dann Bearbeiten> Einfügen, um sie an einem neuen Ort innerhalb oder außerhalb von Durchsuchen einzufügen. Sie können dies verwenden, um eine Datei oder einen Ordner von einem Ort an einen anderen zu kopieren oder um beispielsweise ein Bild an eine E-Mail anzuhängen.

Sie können auch die bekannten Drag & Drop-Funktionen verwenden, um Dateien und Ordner zu kopieren oder zu verschieben. Durch Ziehen und Ablegen einer Datei oder eines Ordners wird diese verschoben, wenn sie sich auf demselben Laufwerk befindet, oder auf ein anderes Laufwerk kopiert. Sie können das Browse-Modul per Drag & Drop ein- und ausblenden.

**HINWEIS:** Aufgrund der zerstörungsfreien Funktion des Arbeitsablaufs von Photo RAW 2020 wird beim Kopieren und Einfügen eines Fotos außerhalb von Photo RAW die Originaldatei eingefügt. Wenn Sie Änderungen am Bearbeitungsmodul übernehmen möchten, verwenden Sie die Befehle Exportieren oder Schnellexport, um eine Version des Fotos mit Ihren Bearbeitungen abzurufen.

## Im Finder anzeigen / Im Explorer anzeigen

Um eine Datei oder einen Ordner im Finder (MacOS) oder Explorer (Windows) anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Bild oder einen Ordner im Vorschaubereich und wählen Sie im Popup-Menü die Option Im Finder anzeigen oder Im Explorer anzeigen.

## Ändern der Miniaturansicht eines Ordners

Standardmäßig wählt Photo RAW ein Bild aus einem Ordner aus, das als Vorschau-Miniaturbild für diesen Ordner verwendet werden soll. Um dies zu ändern, doppelklicken Sie auf das Ordnersymbol und wählen Sie ein Foto aus, das Sie als Miniaturbild verwenden möchten. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Foto und wählen Sie im Popup-Menü die Option „Ordneransicht festlegen“.

## ALBEN-BEREICH

ON1 Photo RAW 2020 Album-Funktion von ON1 Photo RAW 2020 können Sie Fotos in einem Projekt, einer Veranstaltung oder sogar einer breiteren Kategorie wie einem Portfolio organisieren oder ON1 Photo RAW 2020. Alben werden erstellt, indem Bilder manuell ausgewählt und einem neuen (oder vorhandenen) Album hinzugefügt werden, indem Fotos in den Bereich gezogen und dort abgelegt werden. Sie können auch Alben zusammenschachteln, um Ihre Sammlungen zu verwalten.

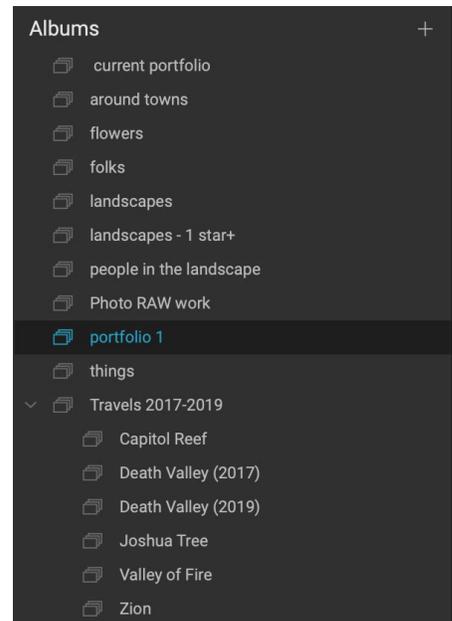
### Album erstellen

Klicken Sie im Bereich auf das Symbol "+" und wählen Sie im Popup-Menü die Option "Album erstellen". Sie können auch ein Album erstellen, indem Sie Fotos auswählen und auf das Pluszeichen (+) im Albenbereich ziehen.

### Hinzufügen von Fotos zu einem vorhandenen Album

Es gibt mehrere Möglichkeiten, Fotos hinzuzufügen:

- Ziehen Sie ein Foto auf den Albumnamen und legen Sie es dort ab.
- Wählen Sie ein Foto oder eine Gruppe von Fotos aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Foto und wählen Sie im Popup-Menü die Option Zum Album hinzufügen.
- Album auswählen > Zum Album hinzufügen und das Zielalbum aus dem Menü auswählen.



- Sie können ein Foto auch kopieren und in ein Album einfügen : Klicken Sie auf ein Foto, wählen Sie „Bearbeiten“ > „Kopieren“, klicken Sie dann im Bereich „Alben“ auf das Album und wählen Sie „Bearbeiten“ > „Einfügen“.

## Fotos aus einem Album entfernen

Um ein Foto (oder mehrere Fotos) aus einem Album zu entfernen, wählen Sie sie im Album aus und wählen Sie dann "Aus Album entfernen" aus dem Menü "Album" oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Foto und wählen Sie "Aus Album entfernen" aus dem Einblendmenü.

## Löschen Sie ein Album

Um ein Album zu löschen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Albumnamen und wählen Sie Löschen.

**HINWEIS:** Die in früheren Versionen von Photo RAW gefundene Funktion für intelligente Alben wurde in ON1 Photo RAW 2020. Im erweiterten Filterbereich können Sie Sammlungen von Fotos suchen und speichern, die anhand bestimmter Kriterien (Datum, Kameratyp usw.) automatisch ausgefüllt werden. Das Installationsprogramm für Photo RAW 2020 konvertiert alle vorherigen intelligenten Alben in statische Alben im Bereich Alben und in gespeicherte Stile im Menü Filter. Siehe [Weitere](#) Informationen finden Sie unter „Filterbereich“ auf Seite .

## Ändern der Albumvorschau

Um die Miniaturansicht der Vorschau eines verschachtelten Albums zu ändern, doppelklicken Sie auf den Albumnamen und wählen Sie ein Foto aus, das Sie für die Vorschau verwenden möchten. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Foto und wählen Sie im Pop-up-Menü die Option „Albumvorschau festlegen“.

## Alben verschachteln

Um eine Reihe verschachtelter Alben zu erstellen, erstellen Sie zunächst ein leeres Album, indem Sie auf das Symbol + im Bereich Alben klicken. Sie können diesem neuen Master-Album einfach Unteralbum hinzufügen, indem Sie die gewünschten Alben in das neue im Albenfenster ziehen und dort ablegen. Wenn Sie auf das Master-Album klicken, zeigt Durchsuchen die Alben, die Teil dieser Sammlung sind, im Vorschaubereich in einer Ansicht im Ordnerstil an. Durch Doppelklicken auf ein Album-Symbol wird der Inhalt dieses Albums angezeigt. Um alle Bilder in einem Master-Album-Set anzuzeigen, klicken Sie unten im Durchsuchen-Fenster auf die Schaltfläche „Unteralbum-Inhalt anzeigen“.

**HINWEIS:** Wenn Sie ein Album auf ein vorhandenes Album ziehen, das bereits Bilder enthält, werden die Bilder des Albums der obersten Ebene im Stammverzeichnis zusammen mit allen Unteralbum angezeigt.



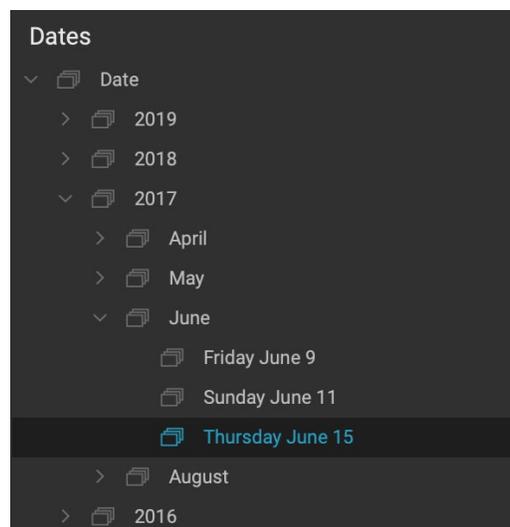
Wenn Sie auf einen verschachtelten Albumsatz klicken, werden die Unteralbum in Durchsuchen angezeigt. Ein Doppelklick auf ein Unteralbum öffnet dieses Album. Wenn Sie alle Bilder in einem verschachtelten Albumsatz anzeigen möchten, klicken Sie unten im Fenster Durchsuchen auf die Schaltfläche Unteralbuminhalt anzeigen.

Um ein Unteralbum von einem Master-Album auf die oberste Albumebene zu verschieben, ziehen Sie es aus dem Master-Album, und legen Sie es dort ab, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Namen des Unteralbums, und wählen Sie „Nach oben verschieben“.

## DATUMSBEREICH

Photo RAW schnell nach katalogisierten Bildern suchen, die nach dem Zeitpunkt der Aufnahme erstellt wurden. Mithilfe einer einfachen Timeline-Oberfläche können Sie Ihre Fotobibliothek nach Jahr, Monat und Tag aufschlüsseln. Es macht die Suche nach Dingen wie Geburtstags- und Urlaubsfotos zum Kinderspiel.

Wenn Sie das Datumsfenster öffnen, wird eine Liste der Jahre mit dem aktuellen Jahr oben angezeigt (in der Liste sind nur Jahre enthalten, in denen Fotos aufgenommen wurden). Wenn Sie auf ein Jahr klicken, werden alle in diesem Jahr aufgenommenen Fotos angezeigt. Wenn Sie auf das Dreieck links neben dem Jahr klicken, wird eine Liste aller Monate angezeigt, in denen Fotos gespeichert sind, und Sie können den Drilldown auf die Tagesebene fortsetzen. Wenn Sie auf eine beliebige Ebene (Jahr, Monat, Tag) klicken, werden alle in diesem Zeitraum aufgenommenen Fotos angezeigt.



Das Datumsfenster funktioniert nur mit Ihren katalogisierten Ordnern.

## FILTERBEREICH

Der Filterbereich soll Ihnen dabei helfen, Fotos in Ihrer Fotobibliothek zu finden, basierend auf einer Reihe von Kriterien, die für Fotos und die darin eingebetteten Metadaten spezifisch sind. Sie können anhand von Likes, Labels und Sternbewertungen, Datum, Stichwörtern und fast allen Metadaten filtern, von Kameragehäuse und Objektiv bis zu Blende, ISO-Einstellungen, Tageszeit und vielem mehr.

Filter sind flexibel bei der Suche: Sie können auf die aktuelle Ordneransicht oder das aktuelle Album angewendet werden oder sie können Ihre katalogisierten Ordner durchsuchen. Sie können jeden Filter auch als voreingestellten Stil speichern, um ihn später wieder zu verwenden.

Der Bereich verfügt über zwei Modi: Einfach und Erweitert. Im einfachen Modus können Sie nach Likes, Sternbewertungen, Farbetiketten, Zeit oder einfachen Textzeichenfolgen filtern. Alle Auswahlen in diesem Modus stimmen mit ALLEN Kriterien überein, die gefunden werden sollen.

Mit der Option Erweitert können Sie Fotos basierend auf nahezu allen möglichen Metadatentypen oder Textinformationen finden, die mit einem Foto verknüpft sind, und Sie können den Filter so einstellen, dass alle oder einige der ausgewählten Kriterien erfüllt werden.

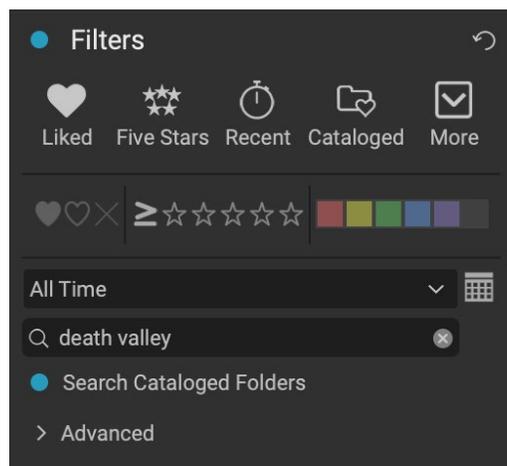
### Verwenden des Filterbereichs

Um den Filterbereich zu verwenden, wechseln Sie zu dem Ordner mit Bildern (oder einem Album), nach dem Sie filtern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche links neben der Filterbezeichnung und legen Sie Ihre Kriterien fest. Wenn Sie basierend auf Ihren katalogisierten Ordnern filtern möchten, klicken Sie einfach im Bereich auf die Option "Katalogisierte Ordner durchsuchen". (Um den Bereich auszuschalten, klicken Sie erneut auf die Schaltfläche Filter.)

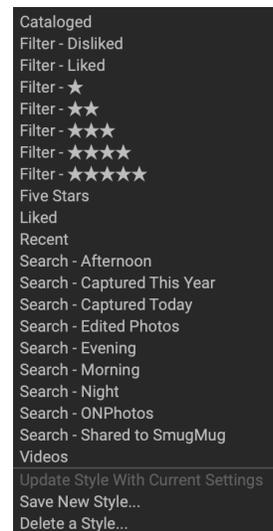
Oben im Filterbereich finden Sie eine Reihe gängiger voreingestellter Stile: Beliebig (jedes Foto mit der Markierung Gefällt mir), Fünf Sterne, Zuletzt (aufgenommen in den letzten 30 Tagen) und Katalogisiert. Wenn Sie auf eine dieser Optionen klicken, wird dieser Filter für Ihre katalogisierten Ordner ausgeführt. Wenn Sie ganz rechts im Bereich auf das Symbol "Mehr" klicken, wird eine Liste mit voreingestellten und benutzerdefinierten Stilen angezeigt, in der Sie zusätzliche Filterkriterien auswählen oder den aktuellen Filter als neuen Stil speichern (oder ihn aktualisieren, falls Sie ihn verwenden) können einer der vorhandenen Filter).

Unterhalb der Stile befinden sich zusätzliche Optionen zum Ausführen einer schnellen Filteroperation:

- **Flags:** Gefallen (dargestellt durch ein ausgefülltes Herz), nicht gefallen (X) oder nicht gesetzt (leeres Herz). Klicken Sie auf das Symbol, um diese Einstellung zu aktivieren.
- **Sternbewertung von null bis fünf:** Klicken Sie auf das Symbol "Größer als" oder "Gleich" links neben den Sternen, um ein Popup-Menü aufzurufen, in dem Sie den Filter so einstellen können,



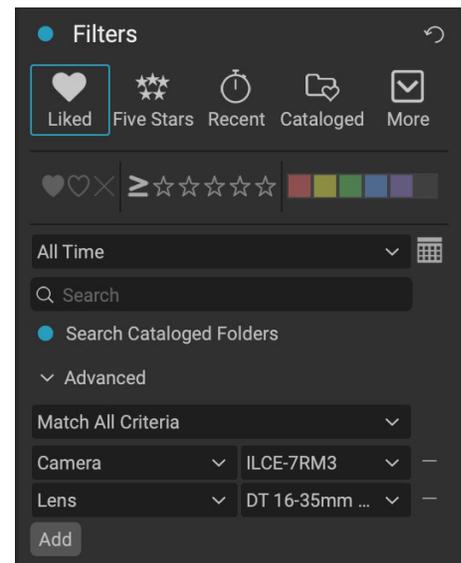
Mit der einfachen Filteransicht können Sie Ihre aktuelle Ordneransicht, Ihr Album oder Ihre katalogisierten Ordner schnell nach Markierungen, Bewertungen, Beschriftungen, Uhrzeit und Text durchsuchen.



Neben den vier voreingestellten Stilen am oberen Rand des Fensters stehen weitere Stile über das Popup "Mehr" zur Verfügung.

dass die genaue Anzahl der Sterne angezeigt wird, die größer oder gleich der Anzahl der Sterne ist Sterne oder weniger als oder gleich der Anzahl der Sterne.

- **Farbetiketten:** Wenn Sie auf die Farbe klicken, werden alle Fotos mit dieser Bezeichnung angezeigt. Sie können mehrere Farbetiketten auswählen, indem Sie auf weitere Farben klicken.
- **Datumsbereich:** Im Popup-Menü gibt es mehrere voreingestellte relative Datumsbereiche. Sie können auch Ihren eigenen Datumsbereich festlegen, indem Sie im Popup-Menü die Option "Benutzerdefiniert" auswählen oder auf das Kalendersymbol rechts neben dem Popup klicken.
- **Textsuche:** Sie können in das Suchfeld Bilder eingeben, die den Text in Dateiname, Metadaten, Schlüsselwörtern oder Beschreibung enthalten.
- **Katalogisierte Ordner durchsuchen:** Diese Einstellung wendet den Filter auf alle katalogisierten Ordner an.



*Im Bereich "Erweitert" im Bereich "Filter" können Sie aus nahezu jedem Metadaten-Typ auswählen. Hier finden Sie alle Fotos, die mit einer Sony A7R III-Kamera und einem 16-35-mm-Objektiv erstellt wurden.*

Denken Sie daran, dass bei Auswahl dieser Optionen die Fotos basierend auf allen ausgewählten Optionen gefiltert werden (z. B. 3 Sterne UND das rote Farbetikett). Klicken Sie auf das erweiterte Dreieck, um mit zusätzlichen Optionen zu filtern oder nach Kriterien zu filtern (z. B. 3 Sterne oder das rote Farbetikett).

## Erweiterte Filteroptionen verwenden

Im Bereich "Erweitert" des Bereichs "Filter" können Sie diskretere Suchoptionen hinzufügen, mehrere Bedingungen für die Suche auswählen und diese Optionen so einstellen, dass nach einem oder allen ausgewählten Kriterien gefiltert wird. Erstellen Sie einen erweiterten Filter, indem Sie auf das erweiterte Dreieck klicken und entweder Alle Kriterien abgleichen oder Beliebige Kriterien abgleichen aus dem Einblendmenü direkt unter der Registerkarte Erweitert auswählen.

Standardmäßig ist das Popup unter dem Menü "Übereinstimmen" auf "Alles" eingestellt. Rechts neben der Option befindet sich ein leeres Textfeld. Wenn Sie den Filter auf genauere Metadaten beschränken möchten, klicken Sie auf das Popup-Menü und wählen Sie eine der erweiterten Optionen aus der Liste aus. Diese Optionen reichen von Kamerametadaten (Kamera, Objektiv, Brennweite, Blende, Verschlusszeit und ISO) bis zu beschreibenden Metadaten (Schlüsselwort, Autor, Beschreibung). auf bildspezifische Informationen (Dateipfad, Dateityp, Ausrichtung, Höhe in Pixel, Breite in Pixel); zum Objekttyp (Version, Original, Video). Mit einem anderen Filter, der Tageszeit, können Sie Bilder basierend auf der Aufnahmezeit auswählen. Sie können zwischen Morgen, Nachmittag, Abend und Nacht wählen.

Wenn Sie einen Filter ausgewählt haben, klicken Sie auf das Feld rechts neben dem Filter und geben Sie die Informationen ein (oder wählen Sie sie aus), nach denen Sie filtern möchten. Bei vielen der erweiterten Filteroptionen wurden Daten aus indizierten Metadaten in Ihrer Bibliothek vorab ausgefüllt, bei anderen können Sie Text in das Auswahlfeld eingeben. (Der Filter "Alles" sucht nach Text in allen mit Ihren Fotos verknüpften Metadaten.)

Um zusätzliche Filteroptionen auszuwählen, klicken Sie unten im Filterbereich auf die Schaltfläche Hinzufügen und wählen Sie im Popup-Fenster ein anderes Kriterium aus.

## Filter speichern und ändern

Wenn Sie feststellen, dass Sie denselben Filtervorgang über einen D-Over ausführen, können Sie ihn als Stil speichern. Erstellen Sie einfach den Filter und wählen Sie "Neuen Stil speichern" aus dem Einblendmenü "Mehr" oben im Bereich und geben Sie dem Stil einen aussagekräftigen Namen. Es wird nun am unteren Rand des Menüs Mehr angezeigt. Um einen Benutzerstil zu löschen, wählen Sie im Popup-Menü „Mehr“ die Option „Stil löschen“ und anschließend den Stil aus, den Sie entfernen möchten. (Sie können nur die von Ihnen erstellten Stile löschen, nicht den mit Photo RAW installierten Standardsatz.)

Sie können auch einen vorhandenen Stil mit Änderungen am Filter aktualisieren, unabhängig davon, ob es sich um einen der Standardfilter oder um einen eigenen handelt. Wählen Sie dazu den gewünschten Filter im Bereich aus, nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor und wählen Sie „Stil mit aktuellen Einstellungen aktualisieren“.

Möglicherweise möchten Sie den Filter "Dieses Jahr aufgenommen" so ändern, dass nur Fotos mit 1 Stern oder mehr gefiltert werden. Wählen Sie den Filter aus dem Popup, klicken Sie auf das 1-Stern-Symbol und aktualisieren Sie den Stil.

## TETHERED SHOOTING

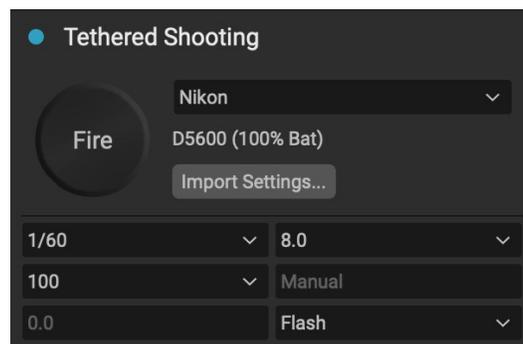
Im Bereich Tethered Shooting können Sie eine über USB an Ihren Computer angeschlossene Kamera fernsteuern und Bilder von der Kamera auf Ihren Computer aufnehmen. Tethered-Aufnahmen werden zum Aufnehmen und Speichern von Bildern in einer Studioeinstellung verwendet, wobei Ihre Bilder sofort auf dem Bildschirm Ihres Computers angezeigt werden. Dies ist eine hervorragende Möglichkeit, um die Beleuchtung und die Komposition im Studio anzupassen.

Schließen Sie die Kamera mit dem entsprechenden USB-Kabel an den Computer an, um mit dem Tethered-Shooting zu beginnen (in der Bedienungsanleitung der Kamera sollten Informationen zum erforderlichen Kabel enthalten sein, falls diese nicht mitgeliefert wurde). Schalten Sie die Kamera ein und schalten Sie dann den Bereich im Bereich "Tethered Shooting" ein, indem Sie auf die Schaltfläche links neben dem Namen des Bereichs klicken.

Photo RAW sucht nach einer angeschlossenen Kamera und öffnet, falls vorhanden, das Importfenster. Im Bedienfeld auf der rechten Seite des Fensters können Sie eine Reihe von Optionen zum Speichern Ihrer verknüpften Aufnahmen auswählen, darunter Dateiname und Speicherort, Metadaten, Einstellungen für Entwicklung oder Effekte sowie Zeitanpassungen. Der Teil der Dateinamen im Fenster "Importeinstellungen" basiert auf der Funktion "Stapel-Umbenennung", die auf der [Seite 30](#). (Siehe "[Importieren von Fotos in Browse](#)" auf [Seite 53](#) Erläuterungen zu den Fenstern im Fenster "Importieren".)

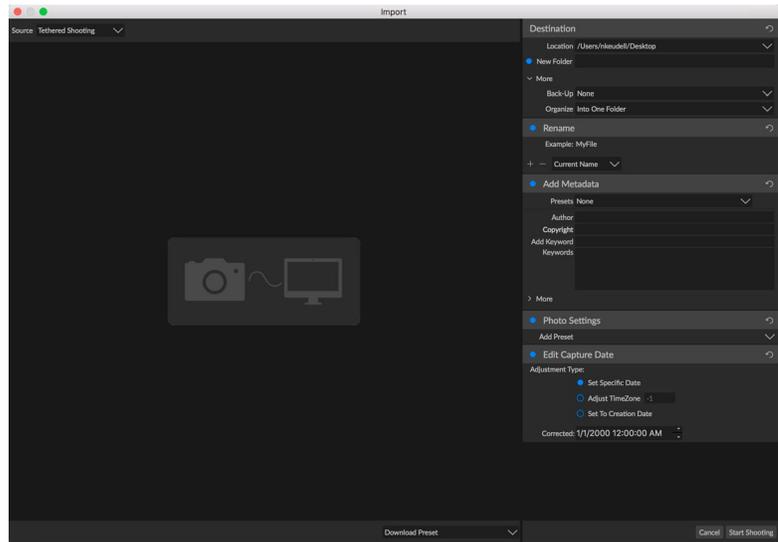
Wenn Sie Ihre Einstellungen für den Import von Daten festgelegt haben, klicken Sie unten rechts im Importfenster auf die Schaltfläche Start Shooting (Aufnahme starten), um das Fenster zu schließen. Im Bereich Tethered Shooting wird nun das Modell Ihrer Kamera ausgewählt, wobei die aktuellen Einstellungen in der Tabelle am unteren Rand des Bereichs aufgeführt sind. Die Einstellungen sind von links nach rechts und von oben nach unten, Verschlusszeit, Blende, ISO, Kameraaufnahmemodus (Manuell, Blende / Verschlusspriorität), Belichtungskorrektur und Weißabgleich. Mit jeder Einstellung, die ein Dropdown-Menü enthält, können Sie diese Einstellung ändern.

Wenn Sie im Bereich auf die Schaltfläche "Feuer" klicken, wird eine Aufnahme mit den aktuellen



Kameraeinstellungen erstellt und an dem im Fenster "Einstellungen importieren" ausgewählten Speicherort gespeichert. Wenn Sie sich in der Rasteransicht befinden, wird das Bild am Anfang des Endes des Miniaturbildrasters angezeigt, je nachdem, wie Ihre Sortierreihenfolge eingerichtet ist. Wenn Sie sich in der Detail- oder Filmstreifenansicht befinden, wird das verknüpfte Bild im Vorschaubereich angezeigt.

Wenn Sie mit einer Aufnahme fertig sind, schalten Sie den Bereich "Tethered Shooting" aus, indem Sie auf die Schaltfläche neben dem Titel des Bereichs klicken, die Kamera ausschalten und die Verbindung zum Computer trennen.



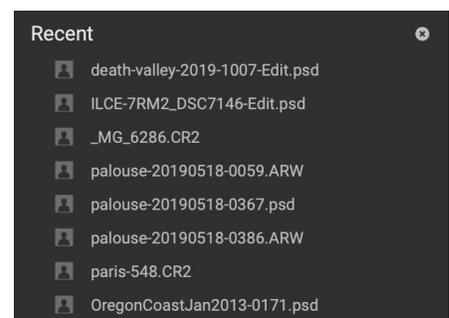
Wenn Sie den Bereich "Tethered Shooting" aktivieren oder im Bereich auf die Schaltfläche "Import Settings" klicken, wird das Fenster "Import" angezeigt, in dem Sie den Speicherort für Tethered Shots festlegen, diese umbenennen, Metadaten hinzufügen und vieles mehr.

**ON1 PHOTO RAW 2020:** ON1 Photo RAW 2020 Tethered-Shooting-Funktion von ON1 Photo RAW 2020 unterstützt derzeit die meisten digitalen Spiegelreflexkameras von Canon und Nikon. ON1 der Support-Website von [ON1\(on1help.zendesk.com\)](mailto:ON1(on1help.zendesk.com)).

## KÜRZLICH

Im Bereich Zuletzt verwendet werden kürzlich geöffnete Dateien oder manuell durchsuchte Ordner. Dateien werden in der Reihenfolge des letzten Öffnens aufgelistet. In diesem Bereich können Sie auf Ihre neuesten Dateien zugreifen, indem Sie auf die gewünschte Datei klicken. Diese wird dann in Ihrem Hauptvorschaufenster angezeigt. Im Bereich "Zuletzt geöffnet" werden nur Dateien angezeigt, die Sie in "Durchsuchen" geöffnet haben, nicht Dateien, die Sie in Lightroom, Photoshop, Elements oder Apple Photos geöffnet haben.

Sie können die aktuelle Liste löschen, indem Sie auf das Symbol 'x' in der Titelleiste klicken.



# Arbeiten im Vorschaubereich

Das Vorschaufenster ist der größte Teil des Arbeitsbereichs Durchsuchen. Hier können Sie Ordner mit Bildern entweder in der Miniaturansicht oder in der Detailansicht anzeigen, basierend auf den Ordnern, Alben oder Filtern, die Sie im Durchsuchenbedienfeld ausgewählt haben. Es gibt fünf Hauptansichten im Vorschaufenster:

- **Raster**, das ein Raster mit Miniaturansichten Ihrer Bilder anzeigt. In dieser Ansicht werden auch Ordner angezeigt, sodass Sie schnell in einer Ordnerhierarchie auf- und absteigen können.
- **Detail**, das Sie durch Doppelklick auf ein Vorschaubild erhalten. Sie können dieses Bild entweder in der Ansicht "An Fenster anpassen" anzeigen oder es vergrößern, um mehr Details zu sehen.
- **Filmstreifen**, der einen Bildstreifen aus einem Ordner oder Album am unteren Bildschirmrand anzeigt. Das aktuell ausgewählte Bild wird im Vorschaubereich über dem Streifen angezeigt. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um durch den Ordner zu navigieren, oder klicken Sie auf ein Bild im Filmstreifen, um es im Vorschaubereich anzuzeigen.
- **Mit Compare** können Sie eine Gruppe von Fotos in separaten Fenstern im Vorschaubereich anzeigen. Sie können einen oder alle Bereiche der Auswahl vergrößern und das Schwenken sperren, sodass die anderen beim Bewegen um ein Foto mitbewegt werden. Mit Compare können Sie schnell die besten Bilder in einer Sequenz finden, sei es für Komposition, Schärfe, Mimik oder mehr.
- **Karte**, mit der Sie Standorte für Fotos mit GPS-basierten Standortdaten anzeigen oder nach Standorten suchen können, die dann auf ein Foto oder eine Gruppe von Fotos angewendet werden können.

Sie können den Anzeigemodus zwischen den verschiedenen Ansichten ändern, indem Sie unten im Fenster auf die Ansichtsauswahl klicken oder die Tastaturkürzel (G, F, C, E bzw. M) verwenden.

## Schneller Vorschaumodus

Wenn Sie nach einer Aufnahme wieder zu Ihrem Computer zurückkehren, möchten Sie manchmal in der Lage sein, eine große Anzahl von Fotos schnell zu durchsuchen und nach den besten Aufnahmen zu suchen. ON1 Photo RAW können Sie genau das tun. Wählen Sie einfach "Schnell" aus dem Popup "RAW-Vorschau" unten im Fenster "Durchsuchen", und Sie können mit minimaler Verzögerung zwischen den Aufnahmen schnell von Foto zu Foto springen.

Wenn Sie mehr Wert auf Farbgenauigkeit als auf schnelle Vorschau legen, wählen Sie im Popup-Fenster RAW-Vorschau die Option Genau. ON1 Photo RAW generiert eine Vorschau Ihres Fotos in voller Auflösung unter Verwendung des eingebetteten Farbprofils des Fotos. Dies dauert einige Sekunden, abhängig von der Größe der Rohdatei, mit der Sie arbeiten. Sie erhalten jedoch einen besseren Eindruck von der tatsächlichen Farbe des Fotos.

## Permanenter Thumbnail-Cache

Wenn Sie einen Ordner mit Fotos durchsuchen, werden durch Durchsuchen Miniaturansichten und Vorschaubilder sowie extrahierte Metadaten zwischengespeichert. Dies beschleunigt das zweite Mal, wenn ein Benutzer einen Ordner durchsucht. Es werden auch vom Benutzer hinzugefügte oder angepasste Metadaten wie Bewertungen, Labels, Schlüsselwörter, Bildunterschriften, Rotations- und GPS-Daten gespeichert. (Sie können die Größe des Caches anpassen und den Speicherort des Caches auf der

## FOKUS- UND BESCHNEIDUNGSANSICHTEN

Wenn Sie Fotos mit Blick auf die Auswahl der besten Bilder in einer Gruppe für die Bearbeitung anzeigen, möchten Sie im Allgemeinen Probleme mit Belichtung und Schärfe untersuchen. Um Ihnen dabei zu helfen, bietet Photo RAW zwei Anzeihilfen, die sowohl in den Modulen Durchsuchen als auch Bearbeiten verfügbar sind: Überlagerungen für Zuschneiden und Fokusmaske. Im Durchsuchen-Modul können Sie diese Überlagerungen in den Modi Detail, Filmstreifen und Vergleichen anzeigen. Im Bearbeitungsmodul können die Überlagerungen auf jeder der Registerkarten angezeigt werden.

### Ausschnitt

Clipping tritt auf, wenn die Schatten- und Spitzentöne in einem Bild plötzlich vollständig in Weiß oder Schwarz abgeschnitten werden, anstatt gleichmäßig zu verblassen. (Große Flächen mit weißen Pixeln in einem Foto werden häufig als „Überbelichtung“ bezeichnet und können den Betrachter ziemlich ablenken.) Einer der Vorteile von Aufnahmen im Rohformat besteht darin, dass viele Fotos Bereiche mit reinem Weiß oder reinem Schwarz aufweisen, wenn ursprünglich auf dem Bildschirm angezeigt, befinden sich noch wiederherstellbare Daten im Rohbild. Mithilfe der Überlagerung "Ausschneiden" können Sie feststellen, wie groß Ihr Problem mit einem Foto sein kann und wie einfach (oder schwierig) es sein wird, es zu beheben.

Drücken Sie die Taste J, um die Übersteuerung vorübergehend anzuzeigen. Um es dauerhaft einzuschalten, während Sie sich von Foto zu Foto bewegen, wählen Sie „Ansicht“ > „Ausschnitt anzeigen“ oder drücken Sie die Alt-Taste (Windows) bzw. die Wahltaste (Mac) J auf Ihrer Tastatur.

In der Überlagerung der Schnittansicht werden die Bereiche angezeigt, die entweder reinweiß oder reinschwarz sind. Die Bereiche mit einer hellblauen Überlagerung kennzeichnen reine schwarze Pixel, während die Bereiche mit der hellroten Überlagerung reine weiße Pixel kennzeichnen.

### Fokusmaske

Es kann oft schwierig sein, die Schärfe eines Fotos zu sehen, ohne auf 100% oder mehr zu zoomen. Wenn Sie viele Fotos von einer Aufnahme haben, kann es etwas mühsam sein, die Schärfe auf dieser Stufe zu überprüfen. Glücklicherweise kann die Fokusmaske von Photo RAW helfen, Ihre Aufnahmen auf die schärfsten zu bringen.

Um die Fokusmaske zu aktivieren, wählen Sie „Ansicht“ > „Fokusmaske anzeigen“ oder drücken Sie Umschalt-Alt / Wahltaste J. Die schärfsten Bereiche in Ihrem Bild werden



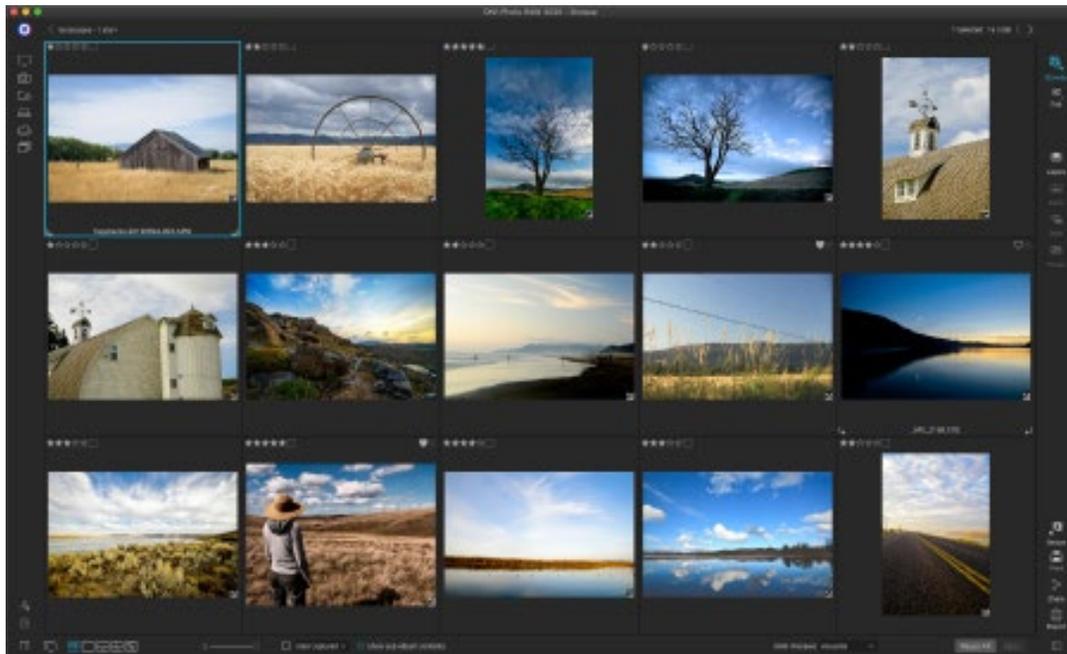
*In der Beschneidungsansicht werden reinweiße Pixel mit einer hellroten Überlagerung und reinschwarze Pixel mit einer hellblauen Überlagerung angezeigt.*



*Die Option Fokusmaske zeigt Schärfebereiche mit einer hellgrünen Überlagerung an.*

durch eine hellgrüne Überlagerung dargestellt. Wenn Sie in einem Ordner von Foto zu Foto wechseln, können Sie anhand der Stärke der Überlagerung feststellen, ob Sie eine akzeptable Schärfe haben, in der Sie sie benötigen. Die Maske wird weiterhin angezeigt, auch wenn Sie ein Foto vergrößern.

## ARBEITEN IN DER RASTERANSICHT



*Rasteransicht mit ausgeblendeten Seitenwänden.*

In der Rasteransicht werden Miniaturansichten der Ordner und Bilder angezeigt, die Sie in den Bereichen Ordner oder Alben ausgewählt haben. Es gibt viele Operationen, die Sie in der Rasteransicht ausführen können, darunter:

- Verwenden Sie die Breadcrumbs zum Navigieren (die Taste '<' geht einen Ordner nach oben).
- Wählen Sie Ihr Bild in der Rasteransicht aus und öffnen Sie das Foto auf einer der Bearbeitungsregisterkarten.
- Passen Sie die Größe der Miniaturansichten mit dem Schieberegler am unteren Bildschirmrand an oder verwenden Sie die Tasten '-' / '+' auf Ihrer Tastatur.
- Aktivieren Sie "Unterordnerinhalt anzeigen", wenn Sie den Inhalt aller Unterordner anzeigen möchten (dies funktioniert nur, wenn Sie katalogisierte Ordner anzeigen).

### Sortieren von Fotos in der Rasteransicht

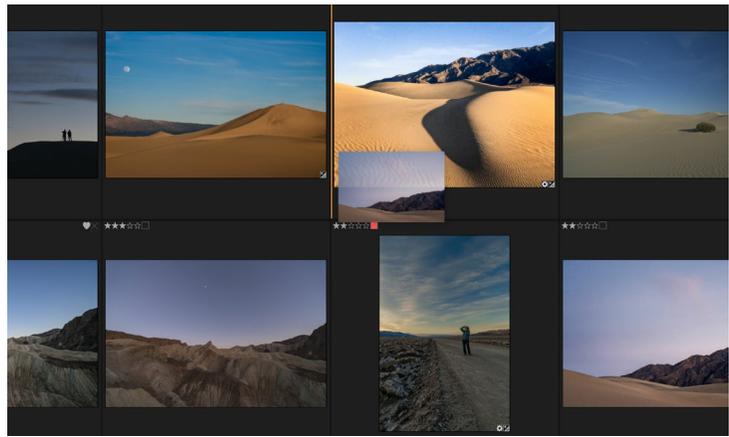
Wenn Sie in der Rasteransicht arbeiten, können Sie die Miniaturansichten auf verschiedene Arten sortieren, indem Sie das Popup-Menü Sortieren nach unten im Fenster auswählen. Die Sortieroptionen umfassen: Erfassungsdatum oder Änderungsdatum; Farbetikett; Dateiname, Typ oder Größe; und Bewertung.

Sie können auch eine benutzerdefinierte Sortierreihenfolge erstellen, indem Sie die Miniaturansichten in das Rasterfenster ziehen. Klicken und ziehen Sie die Miniaturansicht, sodass der Umriss zwischen zwei Bildern liegt, und lassen Sie los.

Wenn Sie die Reihenfolge der Bilder auf diese Weise ändern, ändert sich das Popup-Menü Sortieren in Benutzerdefiniert, und Photo RAW speichert die Sortierreihenfolge für diesen Ordner, bis Sie sie ändern. (Die

benutzerdefinierte Sortierung funktioniert auch beim Anzeigen von Alben - und die benutzerdefinierte Reihenfolge wird beibehalten.)

Unten im Popup-Fenster "Sortieren" befinden sich Einstellungen zum Sortieren der Ansicht in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge. Durch Auswahl einer der Optionen wird die Ansicht entsprechend neu angeordnet. Wenn Sie eine benutzerdefinierte Sortierreihenfolge haben, wird durch Auswahl dieser Optionen die Ansicht in umgekehrter Reihenfolge geändert.



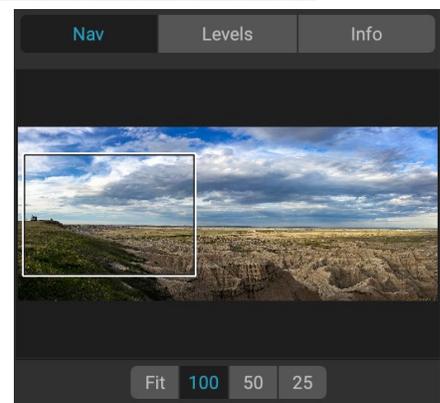
Um ein Foto in der Rasteransicht neu anzuordnen, ziehen Sie es zwischen die beiden Fotos, auf denen Sie es platzieren möchten.

## ARBEITEN IN DER DETAILANSICHT



In der Detailansicht können Sie auf 100% zoomen, um kleine Details und die Schärfe eines Fotos zu überprüfen, das Histogramm anzuzeigen und sogar eine Voreinstellung anzuwenden, ohne die Option Durchsuchen verlassen zu müssen.

In der Detailansicht erhalten Sie eine Vollbildversion Ihres Fotos. Wenn Sie zur Detailansicht wechseln, werden Ihre Bilder im Anpassungsmodus angezeigt und zeigen das gesamte Bild. Sie können auf das Bild klicken, um es auf 100% zu vergrößern. Dies ist nützlich, um kleine Details und Schärfe zu beurteilen. Durch einfaches Klicken auf ein vergrößertes Bild kehren Sie in den Anpassungsmodus zurück. Sie können auf ein vergrößertes Bild klicken und es ziehen, um es sich anzusehen. Der Zoom-Modus bleibt erhalten, wenn Sie sich von Bild zu Bild bewegen, sodass Sie den gleichen Punkt in mehreren Bildern vergleichen können.



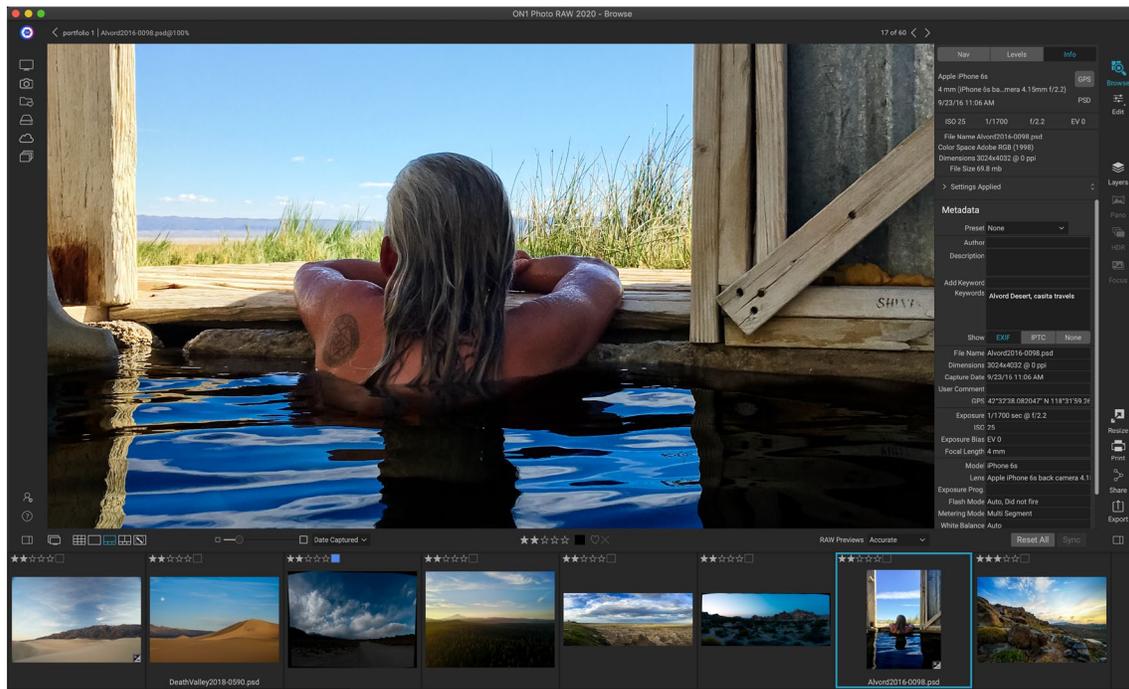
Wenn Sie ein Foto zu 100% anzeigen, sehen Sie einen Rahmen um die aktuelle Ansicht. Um sich im aktuellen Bild zu bewegen, können Sie in die Ansicht klicken und ziehen oder auf das Feld im Navigationsfenster klicken und es ziehen.

Im Navigator-Bereich können Sie die Vorschau neu positionieren und den Vergrößerungsbetrag ändern. (Sie können auch die Bewertungs- und Kennzeichnungsbezeichnungen für das aktuelle Bild anzeigen und anpassen.)

Wenn Sie in der Detailansicht arbeiten, können Sie mit den Pfeiltasten auf Ihrer Tastatur zum nächsten Bild wechseln.

## ARBEITEN IN DER FILMSTREIFENANSICHT

Die Filmstreifenansicht ähnelt der Detailansicht. Sie zeigt im Vorschaubereich eine große Version des aktuell ausgewählten Bilds (mit allen in der Detailansicht verfügbaren Steuerelementen) und zeigt andere Fotos aus dem aktuellen Ordner in einem Streifen mit Miniaturansichten an unten auf dem Bildschirm. Die Fotos werden nach der aktuellen Sortierreihenfolge sortiert, die über das Popup "Sortieren" über dem Streifen geändert werden kann.



Die Filmstreifenansicht ähnelt der Detailansicht, zeigt jedoch einen Fotostreifen aus dem aktuellen Ordner (oder Album) an. Sie können ganz einfach zu einem anderen Foto wechseln, indem Sie die rechte und linke Pfeiltaste verwenden oder mit der Maus scrollen und klicken.

Das aktuelle Bild wird im Filmstreifen durch ein blaues Rechteck dargestellt. Sie können die Pfeiltasten verwenden, um von Foto zu Foto zu wechseln, oder Sie können mit der Maus scrollen und auf ein Foto klicken, um es in der Vorschau anzuzeigen. (Sie können Bilder in dieser Ansicht auch bewerten und kennzeichnen.)

**HINWEIS:** Die Filmstreifenansicht ist auch im Bearbeitungsmodul verfügbar. Dort können Sie auch Ihre Fotos bewerten / kennzeichnen. Dieselben Tastenkombinationen für die Bewertung in Durchsuchen werden im Bearbeitungsmodul verwendet.

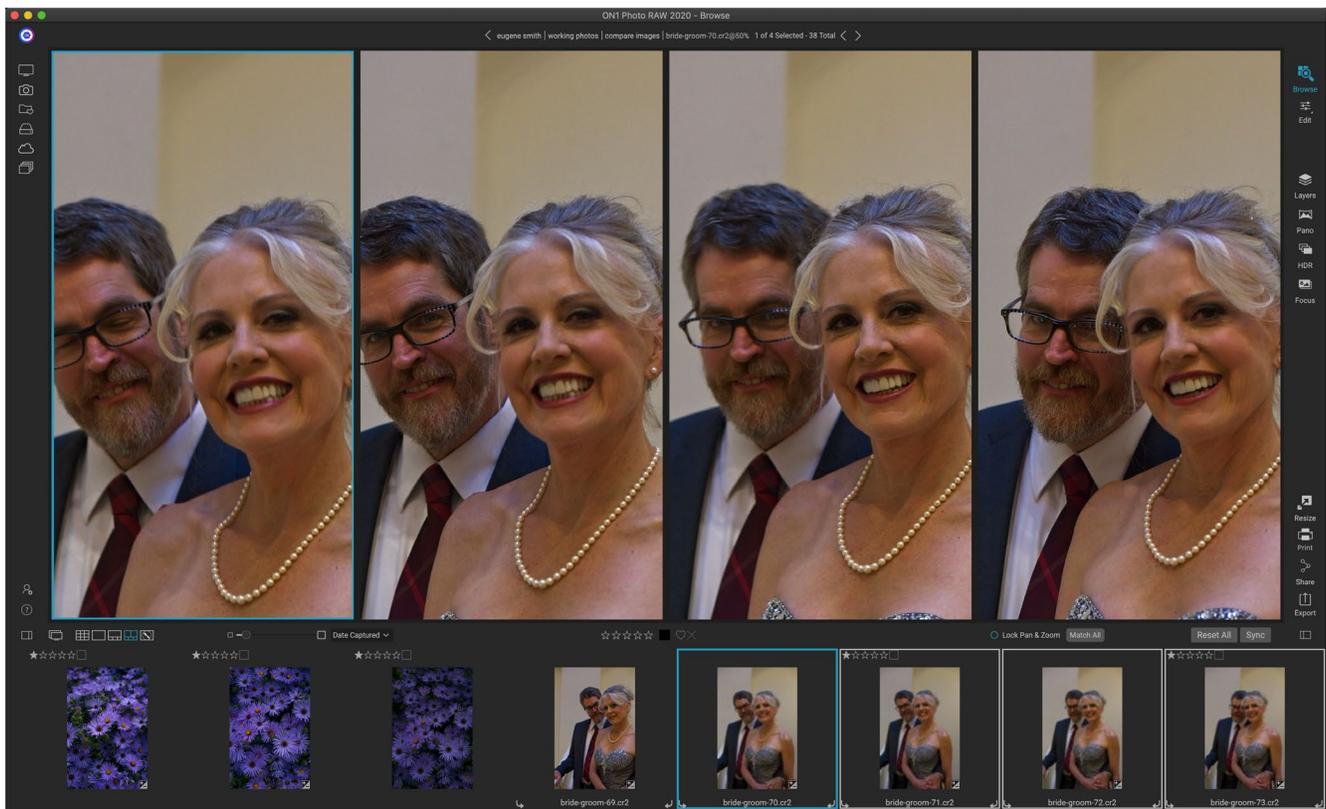
## ARBEITEN IN DER VERGLEICHANSICHT

Der Vergleichsmodus ist für Situationen vorgesehen, in denen Sie eine Folge von Fotos derselben Art von

Szene aufnehmen - beispielsweise eine Porträtaufnahme, eine Hochzeit oder eine Landschaftsserie - und diese Gruppe eingrenzen möchten, um die besten zu finden. Mit Vergleichen können Sie eine Gruppe von Fotos auswählen, sie nebeneinander anzeigen, um die Komposition zu überprüfen, gleichzeitig zoomen, um den Fokus zu überprüfen, Ihre Favoriten bewerten und die Ausschussware entfernen.

Um den Vergleichsmodus zu verwenden, können Sie eine von zwei Methoden wählen:

- Wählen Sie eine Gruppe von Bildern aus, die Sie entweder in der Raster- oder in der Filmstreifenansicht vergleichen möchten. Um eine Gruppe von Fotos nebeneinander auszuwählen, klicken Sie einfach auf das erste Foto, das Sie vergleichen möchten. Halten Sie dann die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie auf das letzte Foto. Wenn Sie nicht zusammenhängende Fotos hinzufügen möchten, klicken Sie auf das erste Foto, verwenden Sie dann die Befehlstaste (Mac) oder die Steuertaste (Windows) und klicken Sie auf jedes nachfolgende Foto, das Sie vergleichen möchten. Wenn Sie die gewünschten Fotos ausgewählt haben, drücken Sie die Taste C oder klicken Sie auf das Symbol Vergleichen in der Ansichtsauswahl unten links im Fenster Durchsuchen.
- Sie können Fotos auch direkt im Vergleichsmodus auswählen: Drücken Sie die C-Taste oder klicken Sie auf das Vergleichssymbol in der Ansichtsauswahl unten links im Durchsuchen-Fenster. In der Leiste unten im Fenster können Sie die Fotos auf dieselbe Weise auswählen wie bei der ersten Option, indem Sie auf das erste Foto in einer Sequenz klicken und bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Foto klicken oder den Befehl verwenden (Mac). oder Steuerungstaste (Windows), um nicht zusammenhängende Fotos aus einer Gruppe auszuwählen.



*Im Vergleichsmodus werden ausgewählte Fotos als Fenster im Vorschaubereich angezeigt. Das mit einem blauen Kästchen markierte Foto ist die aktuelle Auswahl. Durch Klicken in diesen Bereich wird das Foto vergrößert. Wenn das Kontrollkästchen Schwenken / Zoomen sperren (über dem Filmstreifen) aktiviert ist, werden alle verglichenen Fotos damit gezoomt.*

Wenn Sie auf Vergleichen klicken, werden Ihre ausgewählten Fotos in einem Raster im Vorschaubereich angezeigt, das so angepasst ist, dass das gesamte Foto angezeigt wird. Das aktuell ausgewählte Foto ist

mit einem blauen Rahmen versehen, während die anderen Elemente in der Auswahl mit einem hellgrauen Rahmen versehen sind. Sie können die primäre Auswahl ändern, indem Sie die Pfeiltasten auf Ihrer Tastatur verwenden oder in den Bereich klicken, den Sie zur primären Auswahl machen möchten.

Wenn Sie einmal in die aktuelle Auswahl klicken, wird das Foto vergrößert, um mehr Details anzuzeigen. Wenn Sie die Maustaste gedrückt halten, können Sie das Foto verschieben oder verkleinern, um Details, Schärfe oder Mimik zu überprüfen. (Wenn Sie ein zweites Mal in das Fenster klicken, wird das Foto so verkleinert, dass es vollständig in das Fenster passt.)

Klicken Sie auf den Punkt „Schwenken / Zoomen sperren“ über dem Filmstreifen, um die Details in der Gruppe der ausgewählten Fotos anzuzeigen. Wenn Sie nun auf einen Bereich im Primärfoto klicken, werden alle Fotos gleichzeitig an dieselbe Stelle gezoomt, an der Sie geklickt haben. Wenn Sie auf das Primärfoto klicken und es ziehen, werden alle ausgewählten Fotos zusammen mit dem Primärfoto verschoben. Um ein Foto zu verschieben, was nützlich sein kann, wenn sich das Sichtfeld vom Rest unterscheidet, klicken Sie auf das Foto, um es zur Hauptauswahl zu machen. Halten Sie dann die Umschalttaste gedrückt, und klicken Sie und ziehen Sie innerhalb dieses Bereichs. Wenn Sie dies tun und zur ursprünglichen Zoomposition zurückkehren möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche "Synchronisieren" neben der Einstellung "Schwenken / Zoomen sperren". Dadurch wird die Zoomansicht in jedem verglichenen Foto an die gleiche Stelle zurückgesetzt.

Verwenden Sie die Leertaste, wenn Sie auf dem ausgewählten Foto im Raster zwischen „Anpassen“ und „100%“ zoomen möchten. Das Umschalten der Leertaste zwischen den Ansichten wird nicht „gesperrt“ und nicht mit anderen Fotos synchronisiert, selbst wenn die Sperre aktiviert ist.

Wenn Sie ein Foto aus der Gruppe entfernen möchten, wählen Sie es aus (durch Klicken darauf oder durch Drücken der linken oder rechten Pfeiltaste) und drücken Sie die Taste / (Schrägstrich) auf Ihrer Tastatur. Das Foto wird aus dem Vergleichsfenster entfernt und die verbleibenden Fotos werden so angepasst, dass sie den verfügbaren Platz im Fenster optimal ausfüllen. (Sie können dem Vergleichsfenster auch weitere Fotos hinzufügen, indem Sie die oben genannten Auswahlverfahren anwenden.)



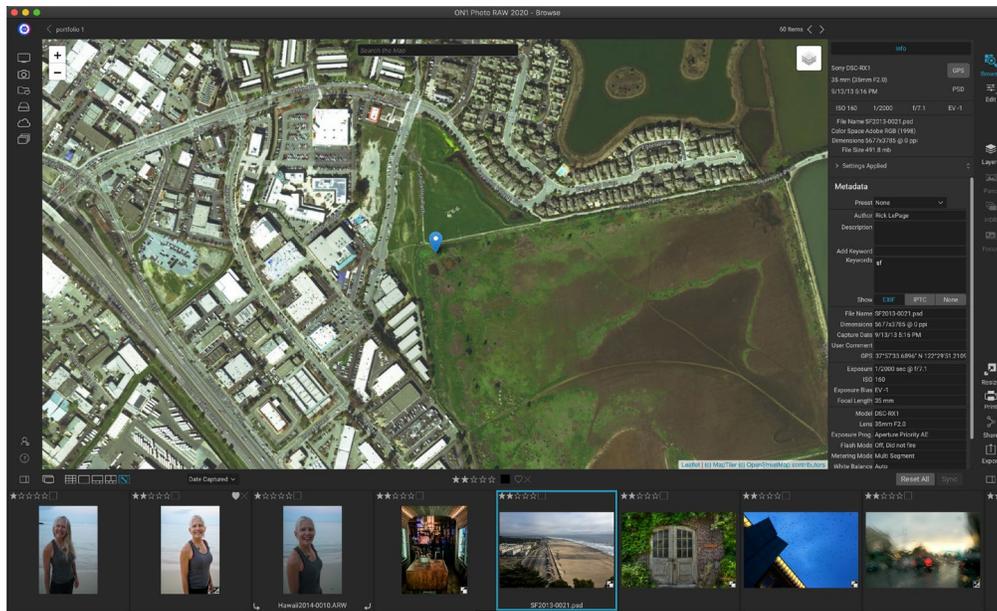
*Durch Zoomen in ein Foto und Schwenken zu den allgemeinen Problemereichen können Sie leicht feststellen, welches Foto scharf genug für Ihre Bedürfnisse ist.*

Mit Compare können Sie ein Foto bewerten oder kennzeichnen, eine Voreinstellung anwenden und andere Metadaten hinzufügen. Diese Funktionen werden nur auf das primär ausgewählte Foto angewendet (blau umrandet). Es gibt zwei Ausnahmen:

- Verwenden Sie die Schaltfläche Einstellungen synchronisieren ganz rechts im Fenster Durchsuchen unterhalb des Infobereichs. Wenn Sie darauf klicken, werden alle Bearbeitungseinstellungen zwischen der primären Auswahl und allen verglichenen Elementen synchronisiert.
- Verwenden der Befehle "Album erstellen" oder "Zu Album hinzufügen" im Menü "Alben": Hiermit werden alle derzeit ausgewählten Fotos entweder zum neuen Album (wenn Sie auf die Schaltfläche "Ausgewählte Elemente hinzufügen" klicken) oder zum ausgewählten Album hinzugefügt. Diese Funktion kann hilfreich sein, wenn Sie eine Gruppe von Bildern haben, die Sie für einen Kunden aufbewahren oder eine Serie weiter segmentieren möchten.

## ARBEITEN IN DER KARTENANSICHT

Die Kartenansicht von Photo RAW bietet einen einfachen Mechanismus zum Hinzufügen von GPS-Informationen zu einem Foto durch Suchen nach einem Ort auf einer webbasierten Karte oder zum Anzeigen des Standorts eines Fotos, in dessen Metadaten bereits Standortinformationen eingebettet sind. Zum Hinzufügen oder Anzeigen von Kartendaten ist eine Internetverbindung erforderlich.



Die Kartenanzeige verfügt über drei Steuerelemente: Mit dem Symbol in der oberen rechten Ecke der Karte können Sie zwischen Straßen- und Satellitenansicht wechseln. Im Suchbereich können Sie nach einem Ort suchen (Städte, Landkreise, Straßen). Mit den Steuerelementen oben links können Sie die aktuelle Kartenansicht vergrößern oder verkleinern. Klicken und ziehen Sie innerhalb des Fensters, um sich in der aktuellen Ansicht zu bewegen.

Der Filmstreifen am unteren Rand des Fensters zeigt andere Fotos im aktuellen Ordner an. Um zwischen den Fotos zu wechseln, können Sie die linke und rechte Pfeiltaste verwenden oder mit der Maus ein neues Foto auswählen.

Um die Position eines GPS-markierten Fotos auf einer Karte anzuzeigen, wählen Sie das Foto aus und klicken Sie auf das Symbol für die Kartenansicht am unteren Rand des Hauptfensters zum Durchsuchen.

Um einem Foto Standortdaten hinzuzufügen, wählen Sie das Foto aus und klicken Sie unten auf dem Bildschirm auf das Symbol für die Kartenansicht. Dort können Sie über die Suchleiste nach einem Ort suchen. Sobald Sie über den gewünschten Bereich verfügen, können Sie mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Stelle auf der Karte klicken, um eine Positionsnadel für dieses Foto hinzuzufügen. Wenn Sie einen anderen Punkt auswählen möchten, klicken Sie erneut mit der rechten Maustaste auf die Karte. Durch Hinzufügen einer Stecknadel wird diese Position in das GPS-Feld des Metadatenbedienfelds eingegeben.

Derzeit können Sie in der Kartenansicht einem Foto Positionsdaten hinzufügen. Wenn Sie mehreren Fotos GPS-Daten hinzufügen möchten, können Sie das nächste Foto über den Filmstreifen auswählen und mit der rechten Maustaste auf die Karte klicken, um den Standortpunkt hinzuzufügen. Alternativ können Sie die Position eines mit Tags versehenen Fotos aus dem GPS-Feld des Metadatenbereichs kopieren, die Bilder auswählen, die mit Tags versehen werden sollen, und die Informationen in das GPS-Feld dieser Bilder einfügen.

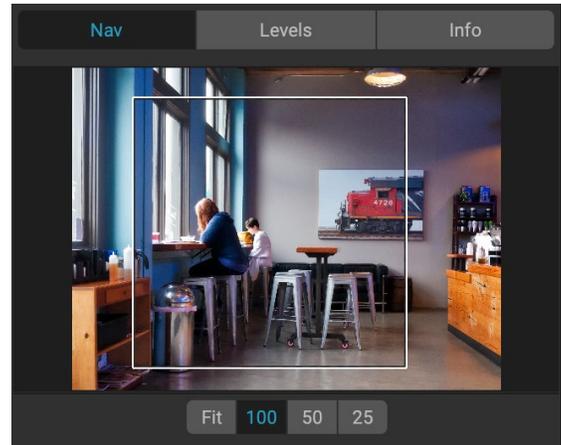
# Das Foto-Panel

Das Bedienfeld auf der rechten Seite des Bildschirms enthält Informationen zum aktuell ausgewählten Bild im Vorschaubereich und drei Abschnitte: Nav, Levels und Info.

## DER NAVIGATOR - FENSTER (DETAIL UND FILMSTREIFEN - ANSICHT)

In diesem Bereich wird eine Miniaturansicht des aktuellen Bildes angezeigt. Der weiße quadratische Bereich markiert den Bildbereich, der im Vorschaufenster sichtbar ist. Sie können Ihr Bild verschieben, indem Sie auf das Quadrat klicken und es ziehen.

Am unteren Rand des Navigatorfensters befinden sich mehrere Zoomschaltflächen, die die prozentualen Zoomansichten darstellen (100%, 50% und 25%). Klicken Sie auf eine der Schaltflächen, um die Ansicht zu ändern. Zoom anpassen passt sich an die aktuelle Leinwandgröße an, während 100 auf 100% zoomt und die tatsächlichen Pixel anzeigt.

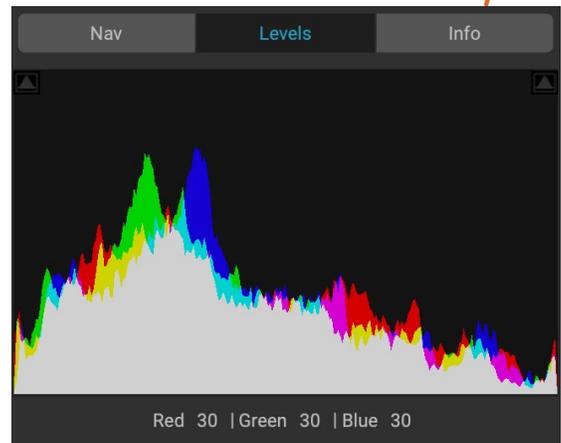


Das Navigatorfenster.

## DAS EBENENFENSTER (NUR DETAIL- UND FILMSTREIFENANSICHT)

In diesem Bereich erhalten Sie eine Farbkarte der Schatten-, Mittelton- und Hervorhebungsbereiche basierend auf den RGB-Werten eines Bildes (im Allgemeinen als Histogramm bezeichnet). Dies ist nützlich, um Bereiche im Bild anzuzeigen, die möglicherweise beschnitten sind. Ausschneide ist, wenn Ihr Bild reines Schwarz oder Weiß enthält und der Verlust von Glanzlichtern oder Schattendetails angezeigt werden kann.

Die linke Seite des Histogramms repräsentiert die Schatten, während die rechte Seite die Glanzlichter repräsentiert. Oben an jedem Ende befindet sich ein Dreieck. Wenn das Dreieck leuchtet, ist auf dieser Seite des Histogramms ein Ausschneide zu sehen. Wenn Sie auf die Pfeile klicken, aktivieren Sie die Schnittüberlagerung auf Ihrem Bild, in der die Bereiche angezeigt werden, die geschnitten werden. Die Bereiche mit einer blauen Überlagerung sind rein schwarz, während die Bereiche mit der roten Überlagerung rein weiß sind. Sie können die Schnittansicht wieder deaktivieren, indem Sie auf eines der Dreiecke klicken. Sie können die Beschneidungsansicht auch vorübergehend aktivieren, indem Sie die Taste J jederzeit gedrückt halten. (Das Ausschneiden kann durch Drücken von Alt (Windows) oder Option (Mac) und der Taste J dauerhaft ein- oder ausgeschaltet werden.) Die Zuschneideansicht ist nützlich, wenn Sie die Helligkeit und den Kontrast Ihres Bildes anpassen.



Das Ebenenfenster.

Im Ebenenfenster werden auch die RGB-Werte unter dem Cursor am unteren Rand des Fensters angezeigt.

## INFOFENSTER (ALLE ANSICHTEN)

Im Infobereich werden allgemeine Metadaten und andere Informationen für das aktuell ausgewählte Bild in einem großen, übersichtlichen Format angezeigt. Diese Metadaten umfassen:

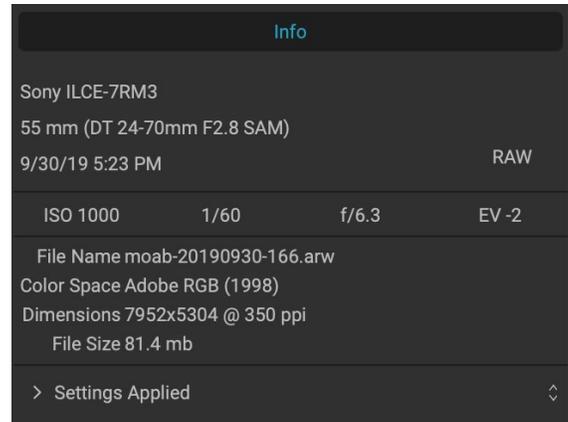
- Kameramarke und Modell
- Brennweite des Objektivs
- Erfassen Sie Datum und Uhrzeit
- Dateityp
- Geographisches Positionierung System
- ISO
- Verschlusszeit
- Öffnung
- Belichtungsausgleich
- Dateiname
- Farbraum
- Bildgröße und Auflösung
- Dateigröße
- Alle Einstellungen, die im Bearbeitungsmodul vorgenommen wurden

Wenn eines der Metadatenfelder nicht verfügbar ist, bleiben sie leer.

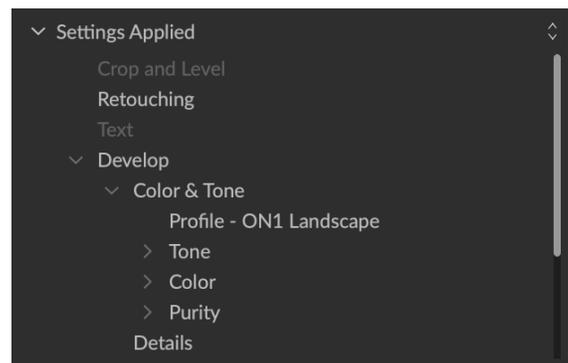
### Angewendete Einstellungen

Am unteren Rand des Infobereichs befindet sich ein Abschnitt, in dem alle Vorgänge aus dem Bearbeitungsmodul angezeigt werden, die auf das aktuelle Bild angewendet wurden. Wenn Sie auf den Rechtspfeil links neben dem Etikett klicken, wird eine Liste aller Registerkarten im Bearbeitungsmodul sowie der primären Anpassungsoptionen angezeigt, einschließlich Zuschneiden, Retuschieren und Textoperationen. Wenn an einem Bild Anpassungen vorgenommen wurden, wird dieser Abschnitt des Bereichs "Angewendete Einstellungen" in weißer Schrift dargestellt. Sie können auf den Registerkarten "Entwickeln", "Effekte", "Hochformat" und "Lokale Anpassung" weitere Details anzeigen, an welchen Anpassungen vorgenommen wurden ein Bild. (Auf einem Bild, für das keine Anpassungen vorgenommen wurden, sind alle Einstellungen ausgegraut.)

Durch Doppelklicken auf eines der verfügbaren Elemente im Bereich "Angewendete Einstellungen" wird zu dieser Einstellung im Bearbeitungsmodul gesprungen, wo Sie sie einfach anpassen können.



*Der Infobereich, mit ausgeblendeten Einstellungen. Wenn Sie auf den Pfeil links neben dem Etikett klicken, werden bestimmte Anpassungen angezeigt, die im Bearbeitungsmodul vorgenommen wurden.*



*Im Bereich "Angewendete Einstellungen" des Infobereichs erhalten Sie ein kurzes Fenster, in dem Sie Änderungen an einem Bild im Bearbeitungsmodul vornehmen können. Klicken Sie auf den Rechtspfeil, um den Abschnitt zu öffnen und die einzelnen Bearbeitungen anzuzeigen. Doppelklicken Sie auf einen Eintrag in der Liste, um zu dieser Einstellung zu gelangen.*

## GPS-Metadaten

Wenn in Ihrem Bild GPS-Metadaten eingebettet sind, wird die GPS-Schaltfläche im Infofenster angezeigt. Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird Ihr Standardwebbrowser für Google Maps an dem Ort geöffnet, an dem das Bild aufgenommen wurde.

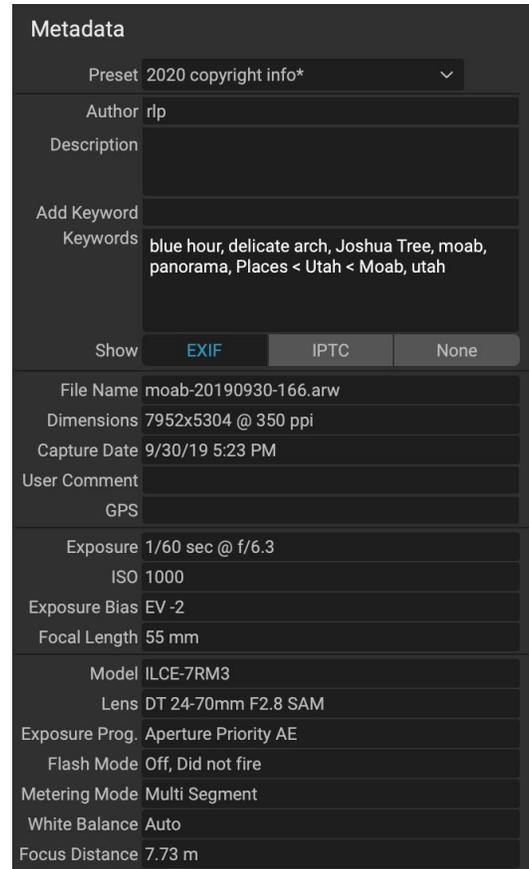
## METADATENBEREICH

Im Metadatenbereich werden vollständigere Metadaten zu einem Foto angezeigt als im Infobereich. Außerdem können Sie eigene Metadatenelemente wie Autor, Copyright, Kontaktinformationen, Schlüsselwörter und Fotobeschreibungen hinzufügen.

Sie können auch den vollständigen Satz von EXIF-Daten anzeigen, die von Ihrer Kamera in ein Foto eingebettet wurden, und Kommentare und GPS-Koordinaten zu einem Bild oder einer Gruppe von Bildern hinzufügen (oder ändern). ON1 Photo RAW 2020 unterstützt auch den Industriestandard IPTC-Metadatenstandard, der viel detailliertere Metadateninformationen bietet und von Journalisten und Stock-Fotografen zum Katalogisieren und Kennzeichnen von Fotos verwendet wird.

Wenn Sie Text in eines dieser Felder im Metadatenbereich eingeben, fügt Photo RAW diese Informationen dem aktuell ausgewählten Bild (oder den Bildern) hinzu.

Um zwischen den EXIF- und IPTC-Feldern im Metadatenbereich zu wechseln, klicken Sie einfach auf die Bezeichnung im Bereich. Sie können die Metadaten in mehreren Bildern gleichzeitig ändern, indem Sie alle auswählen und dann ein oder mehrere Felder im Bereich ändern.

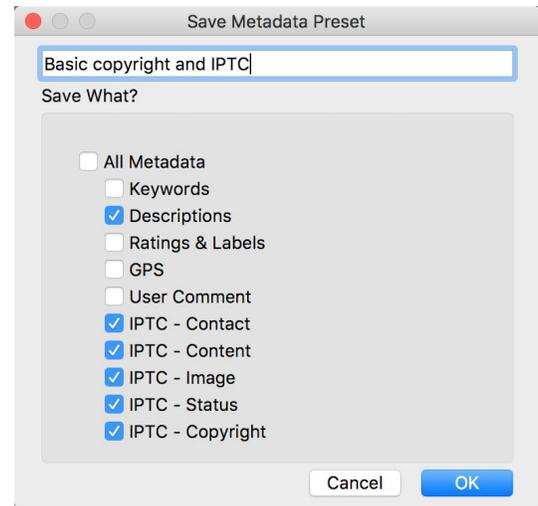


Metadata	
Preset	2020 copyright info*
Author	rlp
Description	
Add Keyword	
Keywords	blue hour, delicate arch, Joshua Tree, moab, panorama, Places < Utah < Moab, utah
Show	EXIF IPTC None
File Name	moab-20190930-166.arw
Dimensions	7952x5304 @ 350 ppi
Capture Date	9/30/19 5:23 PM
User Comment	
GPS	
Exposure	1/60 sec @ f/6.3
ISO	1000
Exposure Bias	EV -2
Focal Length	55 mm
Model	ILCE-7RM3
Lens	DT 24-70mm F2.8 SAM
Exposure Prog.	Aperture Priority AE
Flash Mode	Off, Did not fire
Metering Mode	Multi Segment
White Balance	Auto
Focus Distance	7.73 m

## Metadatenvorlagen

Mit ON1 Photo RAW können Sie Metadatenvorlagen erstellen, die allgemeine Informationen zu Ihren Bildern, Daten wie Copyright, Autor, Kontaktinformationen, Ihrer Website und ON1 Photo RAW mehr enthalten. Auf diese voreingestellten Vorlagen kann sowohl im Metadatenbereich als auch über die Importfunktion zugegriffen werden (siehe „[Importieren von Fotos in Browse](#)“ auf Seite 53).

Das Speichern einer Metadatenvorlage ist einfach: Sie können entweder zu einem Bild wechseln, das die grundlegenden Metadatenelemente enthält, die Sie verwenden möchten, oder Sie können ein Bild ohne Metadaten auswählen und Ihre allgemeinen Elemente zum Metadatenbereich hinzufügen. Sobald Sie die Metadaten festgelegt haben, klicken Sie oben im Bereich auf das Dropdown-Menü Voreinstellung und wählen Sie Neue Voreinstellung speichern. Das Dialogfeld "Voreinstellung speichern" wird auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können auswählen, welche Metadatenfelder als Teil der Vorlage gespeichert werden sollen. Während Sie beispielsweise die Copyright- und Kontaktinformationen als Teil Ihrer Voreinstellung speichern möchten, möchten Sie möglicherweise keine Schlüsselwort-, GPS- oder Beschreibungsdaten auf eine Gruppe von Bildern anwenden.



*Im Dialogfeld "Metadaten-Voreinstellung speichern" können Sie auswählen, welche Metadatenfelder aus dem aktuell ausgewählten Bild in einer Voreinstellung gespeichert werden sollen.*

Sie können eine Metadatenvorlage aktualisieren, indem Sie die Voreinstellung im Bereich auswählen, die entsprechenden Felder nach Bedarf ändern und dann im Dropdown-Menü Voreinstellung die Option Voreinstellung mit aktuellen Einstellungen aktualisieren auswählen. Um eine Metadatenvoreinstellung zu löschen, wählen Sie zuerst die Voreinstellung aus dem Dropdown-Menü und anschließend die Option Voreinstellung löschen aus dem Menü.

## Einbetten von Metadaten

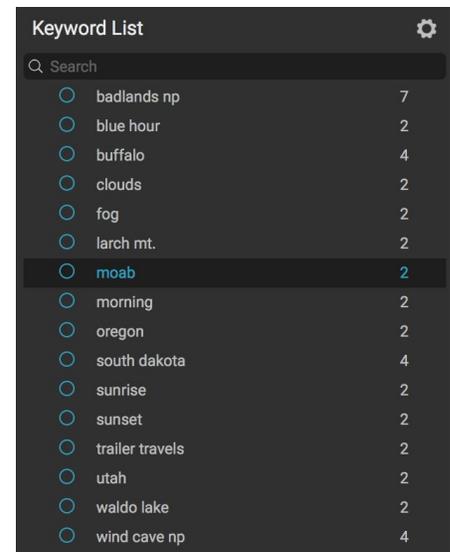
In Browse hinzugefügte Metadaten werden in branchenüblichen XMP-Sidecar-Dateien für RAW-Dateien gespeichert. Dies erleichtert die Übertragung von Metadaten an alle Anwendungen, die XMP unterstützen. Wenn Sie ein Bild bearbeiten, eine Kopie eines Bildes zum Bearbeiten erstellen oder den Befehl "Senden an" verwenden, werden die Metadaten automatisch in die Datei eingebettet (mit Ausnahme von Rohdateien). Sie können Ihre Metadaten manuell in Bilder einbetten, indem Sie den Befehl Metadaten einbetten im Menü Fotos verwenden. Dadurch wird jedes ausgewählte Bild geöffnet, die Metadaten aktualisiert und erneut gespeichert. Dies wird für TIF-, PSD-, PSB- und JPG-Dateien unterstützt. RAW- und PNG-Dateien unterstützen das direkte Einbetten von Metadaten nicht.

## Metadaten lesen

Wenn Sie RAW-Bilder maschinenübergreifend oder mit anderen geteilt haben, gehen die Metadateninformationen manchmal verloren oder unterscheiden sich von Ihren ursprünglichen Metadaten. Wählen Sie in diesen Fällen im Menü "Foto" die Option "Metadaten lesen", um die Metadaten aus der Datei oder der XMP-Datei (für RAW-Dateien) abzurufen.

## KEYWORD-LISTENBEREICH

Wenn Sie in ON1 Photo RAW 2020 katalogisierte Ordner hinzufügen oder Ordner mit nicht katalogisierten Fotos ON1 Photo RAW 2020, werden alle Stichwörter, die Sie zu einem Foto hinzugefügt haben, in einer internen Datenbank gespeichert. Diese Liste von Schlüsselwörtern wird im Bereich Schlüsselwortliste angezeigt. Von dort aus können Sie nach festgelegten Schlüsselwörtern suchen und diese Fotos aus Ihren katalogisierten Ordnern anzeigen, die Schlüsselwortliste verwalten und Schlüsselwörter auf neue Bilder anwenden. Mit Photo RAW 2020 können Sie auch Unterkategorien von Schlüsselwörtern erstellen, um die Verwaltung Ihrer Schlüsselwörter zu erleichtern (siehe "[Verwenden hierarchischer Schlüsselwörter mit Photo RAW](#)" auf Seite 52).



Wenn Sie in der Liste auf ein Schlüsselwort Photo RAW, durchsucht Photo RAW die katalogisierten Ordner nach diesem Schlüsselwort und zeigt die Ergebnisse im Vorschaufenster an. Bei dieser Suche führt Photo RAW tatsächlich eine Suche im Filterbereich durch, sodass Sie Ihre Suche dort verfeinern können, wenn Sie zusätzliche Filterkriterien hinzufügen möchten. (Wenn Sie nur den aktuellen Ordner durchsuchen möchten, deaktivieren Sie die Option "Katalogisierte Ordner durchsuchen" im Bereich "Filter".)

Sie können einem in den Ansichten von Browse ausgewählten Bild (oder einer Gruppe von Bildern) auch Stichwörter zuweisen. Klicken Sie einfach auf die Schaltfläche links neben einem Schlüsselwort. Photo RAW wendet dieses Schlüsselwort auf das aktuell ausgewählte Bild oder die aktuell ausgewählten Bilder an.

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf ein Schlüsselwort klicken, wird ein Popup-Menü mit einer Liste von Optionen angezeigt, die Sie ausführen können:

- **Ausgewählten Fotos ein Schlüsselwort zuweisen:** Fügt dieses Schlüsselwort der aktuellen Auswahl hinzu.
- **Stichwort aus ausgewählten Fotos entfernen:** Entfernt dieses Stichwort aus der Auswahl
- **Schlüsselwort hinzufügen:** Ermöglicht das Erstellen eines neuen Schlüsselworts mit der Option, dieses Schlüsselwort als Unterkategorie des aktuell ausgewählten Schlüsselworts zu speichern.
- **Schlüsselwort bearbeiten:** Mit dieser Option können Sie das ausgewählte Schlüsselwort umbenennen und das neue Schlüsselwort auf alle katalogisierten und bekannten Fotos anwenden, die es verwendet haben.
- **Schlüsselwort löschen:** Entfernt dieses Schlüsselwort aus den katalogisierten und bekannten Fotos, die es verwenden.
- **Suchen katalogisierter Fotos mit Schlüsselwort:** Zeigt (in der Rasteransicht) alle Fotos in Ihren katalogisierten Ordnern an, die das ausgewählte Schlüsselwort verwenden.

### Verfeinerung der Keyword-Liste

Da die Liste der Schlüsselwörter sehr lang sein kann, können Sie im Suchfeld des Bereichs nach Schlüsselwörtern suchen: Wenn Sie mit der Eingabe beginnen, zeigt Photo RAW eine Liste der Schlüsselwörter an, die die von Ihnen eingegebenen Buchstaben enthalten. Sobald Sie Ihre Suche eingegrenzt

haben, können Sie ein Schlüsselwort aus der Liste auswählen (siehe Abbildung rechts) und alle im vorherigen Abschnitt beschriebenen Schlüsselwortvorgänge ausführen.

## Verwenden hierarchischer Schlüsselwörter mit Photo RAW

Neben Standardschlüsselwörtern unterstützt ON1 Photo RAW 2020 auch die Erstellung und Verwendung von hierarchischen Schlüsselwörtern. Mit dieser Option können Sie Stichwörter in einem Schlüsselwort der obersten Ebene "verschachteln". Dies kann beim Verwalten und Kategorisieren von Stichwörtern hilfreich sein.

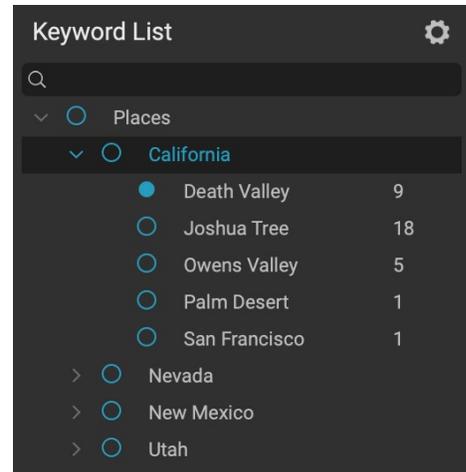
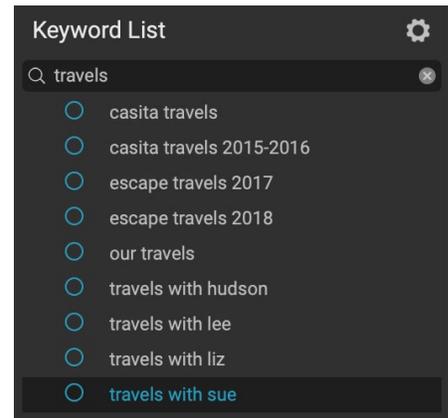
Beispielsweise möchten Sie möglicherweise ein Hauptschlüsselwort für Staaten verwenden, die Sie besucht haben - "Kalifornien", "Nevada", "Oregon" usw. - und Unterschlüsselwörter für Orte innerhalb des Staates verwenden, wie "Death Valley". "Joshua Tree", "Valley of Fire" und andere.

Hierarchische Schlüsselwörter werden im Schlüsselwortbereich mit einem kleinen Rechtspfeil links neben dem Schlüsselwort der obersten Ebene angezeigt. Wenn Sie auf den Pfeil klicken, werden die untergeordneten Schlüsselwörter für diesen Master angezeigt. Die Anzahl der Bilder mit diesem Schlüsselwort befindet sich auf der rechten Seite. Wie bei Standardschlüsselwörtern (dh nicht hierarchischen Schlüsselwörtern) können Sie auf jedes der verschachtelten Schlüsselwörter doppelklicken, um alle Fotos in Ihren katalogisierten Ordnern anzuzeigen, die dieses Schlüsselwort verwenden.

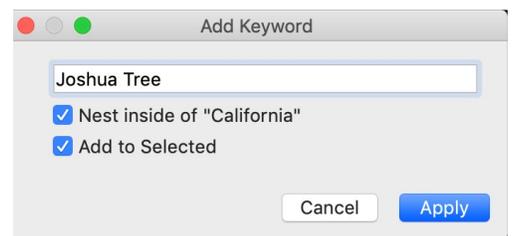
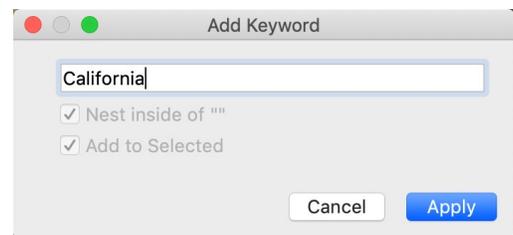
Um eine Schlüsselwörterhierarchie zu erstellen, erstellen Sie zunächst Ihr Hauptschlüsselwort, indem Sie oben im Bereich "Schlüsselwortliste" auf das Zahnradsymbol klicken und "Schlüsselwort hinzufügen" wählen. Geben Sie den Namen des Schlüsselworts der obersten Ebene ein und klicken Sie auf Übernehmen. (Wenn Sie Fotos ausgewählt haben und diesen Bildern nicht das neue Schlüsselwort hinzufügen möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen "Zur Auswahl hinzufügen", bevor Sie auf "Übernehmen" klicken.)

Um ein neues verschachteltes Schlüsselwort zu erstellen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Hauptschlüsselwort und wählen Sie im Popup-Fenster die Option "Schlüsselwort hinzufügen". Im Dialogfeld sollte nun ein Kontrollkästchen angezeigt werden, mit dem Sie das neue Schlüsselwort in das Schlüsselwort der obersten Ebene einbetten und das neue Schlüsselwort ausgewählten Fotos hinzufügen können.

Wenn Sie aus vorhandenen Schlüsselwörtern neue Hierarchien erstellen möchten, erstellen Sie am besten zuerst Ihr



*Hierarchische Schlüsselwörter können bei der Schlüsselwortverwaltung hilfreich sein und sind äußerst nützlich, wenn Sie primäre und sekundäre Kategorien für Bildkategorien wie Orte, Personen, Aufnahmetypen usw. verwenden möchten.*

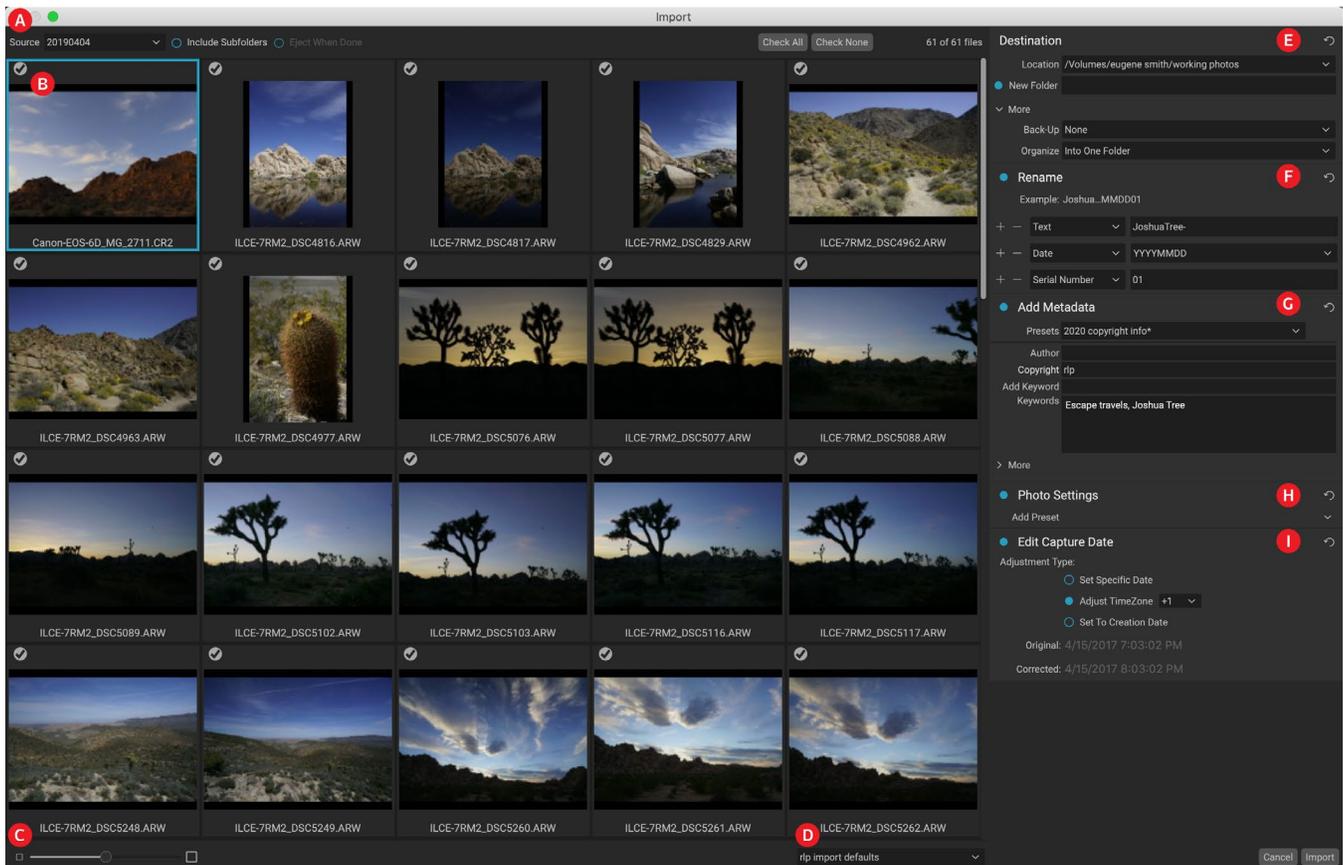


*Um einen hierarchischen Schlüsselwortsatz zu erstellen, erstellen Sie das Schlüsselwort der obersten Ebene, indem Sie im Popup-Fenster "Schlüsselwortliste" die Option "Schlüsselwort hinzufügen" auswählen. Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf das Schlüsselwort der obersten Ebene und wählen Sie Schlüsselwort hinzufügen. Dort haben Sie die Möglichkeit, das neue Schlüsselwort in das Schlüsselwort der obersten Ebene einzuschachteln.*

Hauptschlüsselwort, wie rechts gezeigt, und ziehen Sie dann alle vorhandenen Schlüsselwörter auf dieses Hauptschlüsselwort.

## Importieren von Fotos in Browse

ON1 Photo RAW können Sie schnell Fotos direkt von Ihrer Kamera, Speicherkarte, Ihrem Telefon, Tablet oder einem anderen Quellspeicherort (z. B. einer tragbaren Festplatte mit Bildern aus dem Feld) aufnehmen.

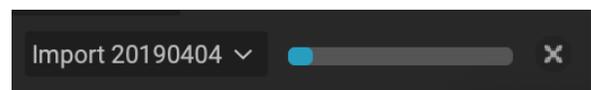


Um Fotos zu importieren, schließen Sie Ihre Kamera, Karte oder ein anderes Gerät an und wählen Sie im Menü Datei von Browse die Option Importieren. Das Fenster "Importieren" wird mit den folgenden Optionen geöffnet:

- A. **Optionsleiste "Importieren"**: Ermöglicht die Auswahl der Quelle (Kamera, Speicherkarte oder anderes Gerät), ob Photo RAW die Unterordner der Quelle durchsuchen soll und ob das Gerät nach dem Import ausgeworfen werden soll. Sie können auch Optionen auswählen, um alle oder keine Fotos auszuwählen.
- B. **Vorschaufenster**: Zeigt die zu importierenden Bilder an. Standardmäßig werden alle Fotos für den Import eingeschlossen. Klicken Sie auf das Häkchen in der oberen linken Ecke eines Bildes, um es aus dem Importvorgang zu entfernen.
- C. **Miniaturbildgröße**: Passt die Größe der Miniaturbilder im Vorschaubereich an.
- D. **Voreinstellungsauswahl**: Wendetauf die aktuell ausgewählten Bilder eine Importvoreinstellung an, die alle Einstellungen aus dem Importfenster auf der rechten Seite enthalten kann.

- E. **Ziel:** In diesem Bereich werden der Speicherort der importierten Bilder, der Sicherungsspeicherort (wenn Sie möchten, dass eine Kopie Ihrer Fotos als Sicherung an einem anderen Speicherort gespeichert wird) und die Organisation der importierten Dateien (in einem einzelnen Ordner oder in Ordnern sortiert nach) festgelegt (Monat oder nach Monat und Tag).
- F. **Umbenennen:** In diesem Bereich können Sie die importierten Dateien mit Optionen für benutzerdefinierten Text umbenennen. Die seri- und nach Datum. (In diesem Bereich werden dieselben Felder wie im Dialogfeld "Dateien umbenennen" verwendet. <sup>30</sup>Weitere Informationen finden Sie unter "Datei oder Ordner umbenennen" auf Seite .)
- G. **Metadatenhinzufügen:** Mit dieser Option können Sie den importierten Bildern verschiedene Metadaten hinzufügen, darunter Stichwörter, Copyright-Informationen und mehr. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste Weitere, um auf die vollständigen IPTC-Metadatenfelder zuzugreifen. Über diesen Bereich des Fensters können Sie auch GPS-Koordinaten und eine Beschreibung hinzufügen. Sie können vorhandene Metadaten-Voreinstellungen verwenden (oder in diesem Fenster eigene Voreinstellungen erstellen), um konsistente Metadaten für mehrere Importe anzuwenden. Geben Sie einfach die Daten ein, die Sie einschließen möchten, und wählen Sie im Bereich im Menü Voreinstellung die Option Neue Voreinstellung speichern. (Siehe [Weitere Informationen zu Metadatenvorgaben](#) finden Sie unter <sup>25</sup>„Metadatenvorlagen“ auf Seite .)
- H. **Photo-Einstellungen:** In diesem Bereich können Sie bearbeiten Modul Voreinstellungen auf die importierten Bilder anwenden. (Diese Settings sind nicht dauerhaft; Sie können die Einstellungen über das Menü Einstellungen anpassen oder zurücksetzen. [Weitere Informationen](#) finden Sie unter „Voreinstellungen“ auf Seite [<OV>](#).)
- I. **Aufnahmedatum bearbeiten:** In diesem Bereich können Sie das Aufnahmedatum der importierten Bilder ändern. Die Einstellung Zeitzone anpassen kann hilfreich sein, wenn Sie vergessen haben, die Uhr Ihrer Kamera zu ändern, wenn Sie in mehreren Zeitzonen unterwegs sind.

Nachdem Sie Ihre Importeinstellungen angepasst und die zu importierenden Bilder ausgewählt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche Importieren, um den Vorgang auszuführen. Während Ihre Fotos importiert werden, wird rechts unten im Durchsuchen-Fenster ein Fortschrittsbalken angezeigt. Wenn Ihr Importort ein katalogisierter Ordner ist, werden die neuen Bilder automatisch im Hintergrund indiziert.



*Während Photo RAW Bilder von einer Kamera oder Karte importiert, wird rechts unten im Durchsuchen-Fenster eine Fortschrittsanzeige angezeigt.*

Photo RAW Sie häufig verwendete Importeinstellungen (z. B. Copyright-Informationen und andere Metadaten, Dateinamenskonventionen, Importspeicherorte Photo RAW auf einfache Weise als Voreinstellung speichern. Um eine Importvoreinstellung zu speichern, passen Sie die Informationen und Einstellungen in einem der Bereiche rechts im Importfenster an und wählen Sie dann im Popup-Menü die Option "Neue Voreinstellung speichern". Wenn Sie anschließend die Voreinstellung aus dem Popup auswählen, werden diese gespeicherten Einstellungen auf den aktuellen Importjob angewendet. Wenn Sie eine Einstellung für eine vorhandene Voreinstellung ändern möchten, wählen Sie die Voreinstellung aus, nehmen Sie die gewünschten Änderungen in den Bedienfeldern vor und wählen Sie im Popup-Menü der Voreinstellungsauswahl die Option „Vorhandene Voreinstellung aktualisieren“.

**HINWEIS:** Importvorgaben unterscheiden sich von den Metadatenvorgabenvorlagen im Metadatenbereich darin, dass sie alle Bereiche im Importfenster verwenden können. Eine Importvorgabe kann Metadatenvorgaben enthalten. Wählen Sie einfach die Metadatenvorlage aus, die Sie als Teil der Importvorgabe haben möchten, bevor Sie sie speichern.

Photo RAW speichert die zuletzt verwendete Importvorgabe, wenn Sie im Menü Datei die Option Importieren auswählen.

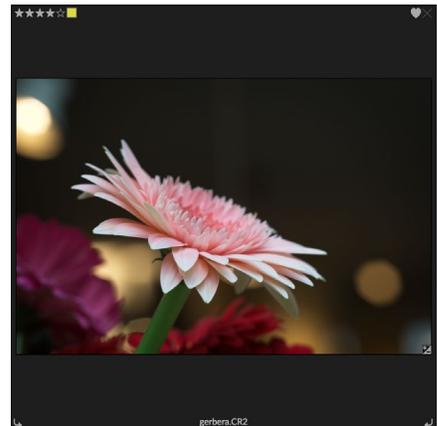
## Bearbeiten von Fotos in Durchsuchen

Während der größte Teil der ON1 Photo RAW 2020 von ON1 Photo RAW 2020 Bearbeitungsmodul enthalten ist, können Sie in Browse zahlreiche Bearbeitungsaufgaben für Fotos ausführen. Dazu gehört das Ändern von Metadaten, Beschriftungen und Bewertungen. Sie können jedoch auch Voreinstellungen auf ein Bild oder eine Gruppe von Bildern anwenden und sogar Entwicklungs- / Effekteinstellungen von einem Foto kopieren und diese direkt in Browse in andere Fotos einfügen.

### BEWERTUNGEN, LABELS UND LIKES

Mit einem Standard-Bewertungs- und Beschriftungssystem ist es einfach, Ihre Favoriten aus den Einwegfotos zu sortieren und auszusortieren. Durchsuchen bietet neben Schlüsselwörtern und Unterordnern drei Möglichkeiten, ähnliche Bilder zu markieren und zu gruppieren. Alle diese Methoden können auf verschiedene Arten festgelegt werden: Klicken Sie im Fotomenü, im Kontextmenü mit der rechten Maustaste auf die Abzeichen auf dem Miniaturbild oder in der Fußzeile der Bildansicht. Zu jeder Klassifizierungsoption gehören auch Tastaturkürzel.

- **Sternebewertung:** Stellen Sie zwischen null und fünf Sternen ein. Fotografen verwenden häufig fünf Sterne für ihre Lieblingsbilder und einen Stern für Bilder, die sie nicht behalten möchten. Sie können dieses System jedoch so verwenden, wie es für Sie am besten geeignet ist. Sie können die Bewertung mit den Tasten 1 bis 5 auf der Tastatur anpassen. Sie können die Sterne auf jedem Bild auch mit der Taste ` (Backquote oder Grave) löschen.
- **Farbetiketten:** Es gibt auch fünf Farbetiketten. Farbetiketten sind eine großartige Möglichkeit, Teilmengen von Bildern für eine spezielle Handhabung zu markieren. Sie können die Farbbewertungen einstellen, indem Sie die folgenden Tasten drücken: 6 (rot), 7 (gelb), 8 (blau), 9 (grün), 0 (lila).
- **Vorlieben:** Fotografen müssen häufig ihre Lieblingsbilder markieren und diejenigen, die sie löschen möchten. Dies wird am besten mit der Like-Klassifizierung erreicht. Es gibt drei Optionen: Like (Symbol mit ausgefülltem Herzen), Dislike (Symbol 'X') und Not Set (leeres Herz). Standardmäßig befinden sich Bilder in der Kategorie Nicht festgelegt, bis Sie sie ändern. Sie können die gewünschten Bilder mit der Tastenkombination P einstellen, Abneigungen mit der Taste X und Einstellungen mit der Taste U löschen.



Ein Beispiel für ein Foto in der Rasteransicht mit angehängten Bewertungen, Farben und Favoriten.

Sowohl Sternebewertungen als auch Farbetiketten sind Industriestandards. Wenn Sie diese Tools verwenden, werden die Einstellungen in den Metadaten gespeichert und sind in anderen Bildbearbeitungs- und Verwaltungsprogrammen wie Lightroom verfügbar. (Likes sind ON1 Photo RAW 2020 geschützt und werden nur in ON1 Photo RAW 2020.)

## Verwenden Sie Auto Advance, wenn Sie Ihre Fotos aussortieren

ON1 Photo RAW Auto Advance-Funktion von ON1 Photo RAW Sie eine Gruppe von Bildern schnell in eine Rangfolge bringen: ON1 Photo RAW Auto AdvanceON1 Photo RAWund Sie einem aktuellen Bild eine Bewertung, ein ON1 Photo RAW, nimmt Photo RAW die Änderung vor und verschiebt sie automatisch zum nächsten Bild.

Auto Advance kann über das Foto-Menü ein- oder ausgeschaltet werden.

## EINKLICK AUF EDIT MODULE PRESETS IN BROWSE



*Sie können jedem Foto (oder jeder Gruppe von Fotos) in Durchsuchen in einem beliebigen Vorschaumodus (Raster, Detail, Filmstreifen oder Vergleichen) problemlos eine Voreinstellung hinzufügen. Klicken Sie einfach auf die Registerkarte Voreinstellungen, navigieren Sie zu der Kategorie, die Sie verwenden möchten, und klicken Sie auf das Miniaturbild der Voreinstellung, um es anzuwenden. Wenn Ihnen das Aussehen nicht gefällt, können Sie es rückgängig machen oder eine andere Voreinstellung auswählen. Sie können auch den Schieberegler verwenden, um die Stärke des Effekts zu verringern.*

ON1 Photo RAW 2020 verfügt über ein voreingestelltes System, mit dem Sie Ihre vollständigen Einstellungen aus dem Bearbeitungsmodul speichern können. Diese Voreinstellungen sind immer in Durchsuchen verfügbar, sodass Sie Ihre bevorzugten Voreinstellungen schnell und einfach auf ein Foto oder eine Gruppe von Fotos anwenden können.

Klicken Sie auf das Bedienfeld „Voreinstellungen“, um eine Voreinstellung auf ein Bild anzuwenden. Dort sehen Sie alle von ON1 bereitgestellten Voreinstellungen sowie alle Voreinstellungen, die Sie möglicherweise selbst erstellt oder installiert haben. Das Bedienfeld ist in Kategorien wie Architektur, Landschaft, Porträts und mehr unterteilt. Wenn Sie auf einen Kategorienamen klicken, wird dieser geöffnet, und alle Voreinstellungen in dieser Kategorie werden mit einem winzigen Miniaturbild angezeigt, das Ihr ausgewähltes Bild mit der darauf angewendeten Voreinstellung zeigt.

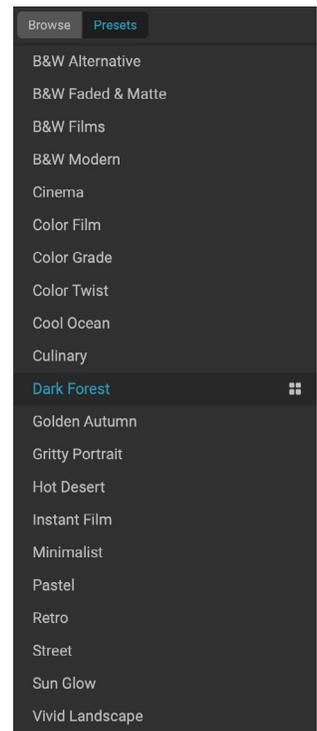
Wenn Sie eine größere Darstellung des ausgewählten Fotos wünschen, klicken Sie in der Titelleiste der voreingestellten Kategorie auf das Symbol für den Schnellansichtsbrowser. Dadurch wird ein Overlay über die gesamte Oberfläche von Photo 2019 mit allen Voreinstellungen in dieser Kategorie angezeigt.

Um eine Voreinstellung auf ein Foto anzuwenden, klicken Sie einfach auf die Voreinstellung im Kategorie-Voreinstellungsbrowser oder im Schnellansicht-Browsermodus. In Durchsuchen angewendete Voreinstellungen sind nicht kumulativ. Nachdem Sie eine Voreinstellung angewendet haben, wird durch Klicken auf eine andere Voreinstellung die vorherige entfernt und die neue angewendet. (Wenn Sie Änderungen in „Entwickeln“ oder „Effekte“ vorgenommen haben, werden die Einstellungen dieser Module gelöscht, wenn die Voreinstellung Einstellungen in diesen Modulen enthält.)

Da Photo RAW nicht destruktiv ist, werden auf den Registerkarten des Bearbeitungsmoduls alle Einstellungen angezeigt, die von der Voreinstellung angewendet wurden. Sobald Sie sich im Bearbeitungsmodus befinden, können Sie die Einstellungen anpassen, die Voreinstellung wechseln oder andere Bearbeitungsänderungen vornehmen.

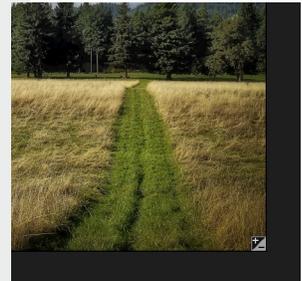
Um eine Voreinstellung aus einem Foto zu entfernen, klicken Sie auf das Foto und wählen Sie im Menü "Einstellungen" die Option "Alle Einstellungen zurücksetzen". Sie können auch einzelne Einstellungen entfernen, die auf den Registerkarten Entwickeln oder Effekte vorgenommen wurden.

(Weitere Informationen zum Erstellen und Bearbeiten von Voreinstellungen finden Sie auf der "[Voreinstellungen](#)" auf Seite <OV> .)



*Das Bedienfeld „Voreinstellungen“ bietet eine Vielzahl von Voreinstellungstypen, die alle im Durchsuchen-Modul angewendet werden können.*

**HINWEIS:** Wenn auf ein Foto in Durchsuchen eine Voreinstellung angewendet oder auf andere Weise in einer der Bearbeitungsregisterkarten von Photo RAW bearbeitet wurde, wird in der rechten unteren Ecke ein kleines Abzeichen mit dem Symbol "+/-" angezeigt Miniaturansicht. Diese Abzeichen sind in den Ansichten Raster, Filmstreifen und Vergleichen sichtbar. (Siehe das Bild rechts für Details.)



## EINSTELLUNGEN KOPIEREN UND BEARBEITUNGEN SYNCHRONISIEREN

Zusätzlich zum Anwenden von Voreinstellungen können Sie alle vorhandenen Bearbeitungen in einem Foto kopieren und sie direkt in andere Bilder im Durchsuchen-Modul einfügen. Dies umfasst alle Bearbeitungsvorgänge, die Sie im Bearbeitungsmodul ausführen können. Hierfür gibt es zwei Hauptmethoden: Kopieren / Einfügen und Synchronisieren. Sie erreichen jedoch dasselbe Endziel: Es ist eher eine Frage der Präferenz, für welche Operation Sie sich entscheiden.

Um die Bearbeitungseinstellungen von einem Bild zu kopieren, klicken Sie auf die Quelldatei und wählen Sie "Einstellungen"> "Einstellungen kopieren". Klicken Sie dann auf das neue Bild und wählen Sie "Einstellungen"> "Einstellungen einfügen". Daraufhin wird ein Fenster angezeigt, in dem Sie die Möglichkeit haben, einige oder alle Änderungen am Originalfoto vorzunehmen. Sie können auch auswählen, welche Änderungen vorgenommen werden sollen. Dies reicht von den einzelnen Einstellungen im Bereich „Tonwert und Farbe“ des Entwicklers bis hin zu Masken, Zuschneiden und Text, falls verwendet. Sie möchten in das neue Foto einfügen. (Sie können auch eine Gruppe von Fotos auswählen und die Bearbeitungseinstellungen in die Gruppe einfügen.)

Die Befehle zum Kopieren / Einfügen von Einstellungen können hilfreich sein, wenn Sie Einstellungen für mehrere Fotos in verschiedenen Ordnern einfügen möchten. Solange Ihre Durchsuchen-Sitzung aktiv ist, Photo RAW die zuletzt kopierten Einstellungen und Sie können sie nach Belieben in andere Fotos einfügen.

Mit dem Befehl Sync - Einstellungen, wählen Sie das Bild, das Sie als Quelle verwenden möchten. Halten Sie dann die Umschalttaste gedrückt (wenn Sie ein Bild oder eine Gruppe auswählen, die an die Quelle angrenzt), oder drücken Sie die Befehlstaste (Mac) oder die Steuertaste (Windows), und klicken Sie auf die Bilder, die Sie anwenden möchten die Änderungen der Quelldatei. Bei Ihrer Auswahl sollte das Quellbild blau und die Zielbilder grau hervorgehoben sein. Wenn dies korrekt ist, klicken Sie unten im Vorschaubereich auf die Schaltfläche "Synchronisieren" oder wählen Sie im Menü "Einstellungen" die Option "Synchronisierungseinstellungen". Das Fenster Apply Settings (Einstellungen übernehmen) wird geöffnet, und Sie können auf die gleiche Weise Ihre Änderungen synchronisieren.

### Alle Einstellungen synchronisieren

Wenn Sie sicher sind, dass Sie alles von einem Quellfoto mit einem anderen Foto oder einer anderen Gruppe von Fotos synchronisieren möchten, können Sie mit dem Befehl Einstellungen> Alle Einstellungen synchronisieren das Fenster Einstellungen anwenden umgehen. Wählen Sie Ihre Quell- und Zielfotos und wählen Sie den Befehl. Beachten Sie, dass alle Einstellungen - einschließlich Zuschneiden, Text und Masken - im Quellbild synchronisiert werden.



*Im Fenster Apply Settings (Einstellungen anwenden), auf das Sie entweder über Paste Settings (Einstellungen einfügen) oder Sync Settings (Einstellungen synchronisieren) zugreifen können, können Sie fast alle Bearbeitungsmodule auf ein anderes Bild oder eine andere Gruppe von Bildern anwenden. Gefüllte Kreise links von einer Einstellung bedeuten, dass die Einstellung angewendet wird. Klicken Sie auf den Kreis, wenn diese Einstellung nicht angewendet werden soll.*

## ZURÜCKSETZEN VON ÄNDERUNGEN IN DURCHSUCHEN

Alle mit ON1 Photo RAW 2020 vorgenommenen ON1 Photo RAW 2020 können im Browse-Modul vollständig zurückgesetzt werden. Dies schließt Fotos ein, die Sie möglicherweise in Browse eingefügt oder synchronisiert haben, oder alles, was Sie im Bearbeitungsmodul getan haben.

Das Menü Einstellungen bietet acht Optionen zum Löschen von Änderungen an einem Foto:

- **Alle Einstellungen zurücksetzen:** Hiermit werden alle im Bearbeitungsmodul an einem Foto vorgenommenen Anpassungen entfernt. (Auf diese Option kann auch über die Schaltfläche "Alle zurücksetzen" unten im Fenster "Durchsuchen" zugegriffen werden.)
- **Entwicklungseinstellungen zurücksetzen:** Entfernt nur die Einstellungen, die auf der Registerkarte Entwicklung angewendet wurden.
- **Effekteinstellungen zurücksetzen:** Entfernt nur die auf der Registerkarte Effekte vorgenommenen Einstellungen .
- **Porträteinstellungen zurücksetzen:** Entfernt nur die auf der Registerkarte Porträt vorgenommenen Einstellungen .
- **Alle Retuschierwerkzeuge zurücksetzen:** Setzt alle im Bearbeitungsmodul vorgenommenen Retuschen zurück.
- **Lokale Anpassungen zurücksetzen:** Entfernt alle lokalen Anpassungsebenen.
- **Reset Crop:** Gibt das Bild in seinen ursprünglichen, uncropped Größe.
- **Text zurücksetzen:** Entfernt alle Textblöcke.

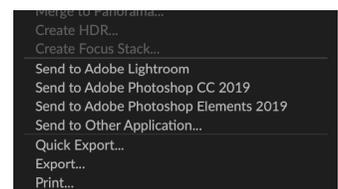
Sie können diese Änderungen sofort nach dem Vornehmen rückgängig machen. Andernfalls wird das Bild durch Zurücksetzen mit der entsprechenden Option dauerhaft zurückgesetzt.

**HINWEIS:** Die Optionen "Einstellungen zurücksetzen" sowie "Kopieren / Einfügen" und "Synchronisieren" sind nicht verfügbar, wenn Sie in "Durchsuchen" mit Fotos mit Ebenen arbeiten. Sie können jedoch Einstellungen zwischen Ebenen im Bearbeitungsmodul kopieren und einfügen.

## SENDEN AN

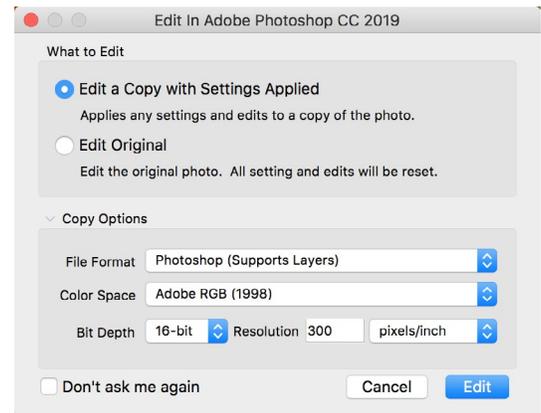
Mit Durchsuchen können Sie angezeigte Bilder zur Bearbeitung an andere Anwendungen senden. Dies erfolgt über die Option Senden an, die über das Kontextmenü mit der rechten Maustaste oder das Menü Bearbeiten verfügbar ist. Durchsuchen erkennt die folgenden gängigen Fotomanager oder -editoren und listet die zuletzt installierte Version auf:

- Adobe Photoshop
- Adobe Photoshop Lightroom
- Adobe Photoshop Elements



Sie können eine beliebige Anwendung einrichten, an die Sie Ihre Fotos senden möchten. Wählen Sie einfach die Option An andere Anwendung senden. Wählen Sie dann die Anwendung aus, an die Sie Ihre Fotos senden möchten. Die Anwendung wird gespeichert und zusammen mit Ihren anderen Sendeoptionen aufgelistet. (Wenn Sie beispielsweise einen E-Mail-Client verwenden, können Sie ihn zum einfachen Versenden von Fotos per E-Mail hinzufügen.)

Wenn Sie ein Bild an eine andere Anwendung senden, wird in ON1 Photo RAW 2020 Dialogfeld Bearbeiten in ON1 Photo RAW 2020. Dort haben Sie die Möglichkeit, entweder das bearbeitete Foto oder das unbearbeitete Originalbild zu senden. Wenn Sie eine Kopie senden möchten, können Sie den Dateityp, den Farbraum, die Bittiefe und die Auflösung auswählen. Wenn Sie jedes Mal die gleichen Optionen verwenden, können Sie das Kontrollkästchen "Nicht mehr fragen" im Fenster aktivieren und werden nicht mehr dazu aufgefordert. (Um diese Einstellung zu ändern, wechseln Sie in den Einstellungen von Photo RAW zur Registerkarte "Dateien".)



Das Dialogfeld "Bearbeiten in" mit dem erweiterten Abschnitt "Kopieroptionen".

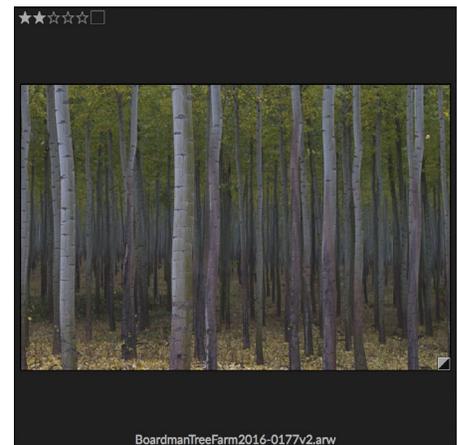
## VERSIONEN

ON1 Photo RAW "Versionen" von ON1 Photo RAW können Sie eine "virtuelle" Kopie eines Bildes erstellen, die Sie auf eine völlig andere Weise als die Originaldatei bearbeiten können, ohne das Bild zu duplizieren. Auf diese Weise können Sie auf einfache Weise verschiedene voreingestellte Behandlungen, Zuschneidevorgänge und Retuschiervorgänge für eine Kopie desselben Bildes ausführen, ohne dass Sie Arbeit verlieren müssen.

Das Erstellen einer Version ist ganz einfach: Wenn Sie in einem der Ansichtsmodi von Browse im Menü "Einstellungen" die Option "Version erstellen" (oder "Befehl" oder "Steuerelement") auswählen, wird eine neue Version des aktuell ausgewählten (oder angezeigten) Fotos erstellt. Eine Kopie des Bildes wird neben dem in Ihrer Bibliothek vorhandenen Bild erstellt, wobei dem Dateinamen ein 'v1' hinzugefügt wird. (Weitere Versionen werden fortlaufend nummeriert.)

Eine Version verhält sich wie die meisten Bilder in Photo RAW. Sie können es auf jeder Registerkarte des Bearbeitungsmoduls öffnen. Beschneiden oder Anpassen mit allen Werkzeugen und Filtern von Photo RAW; und Sie können seine Metadaten unabhängig vom Original bearbeiten. Sie können sogar ein versioniertes Foto exportieren oder in der Größenänderung verwenden (Photo RAW erstellt in diesen Fällen eine gerenderte Datei). Sie können jedoch keine Version einer .onphoto-Datei erstellen, die Ebenen enthält. Sie müssen zuerst das Bild im Bearbeitungsmodul reduzieren. (Siehe "[Arbeiten mit Ebenen](#)" auf Seite <?> für mehr.)

In der Rasteransicht haben versionierte Fotos ein kleines quadratisches Abzeichen, das in helle und dunkle Dreiecke unterteilt ist.



Ein versioniertes Foto hat ein 'v1' (oder höher) am Ende des Dateinamens und ein kleines Abzeichen, das in dunkle und helle Dreiecke unterteilt ist, in der unteren rechten Ecke des Thumbnails.

# Verwenden von ON1 Photo RAW 2020 mit zwei Displays

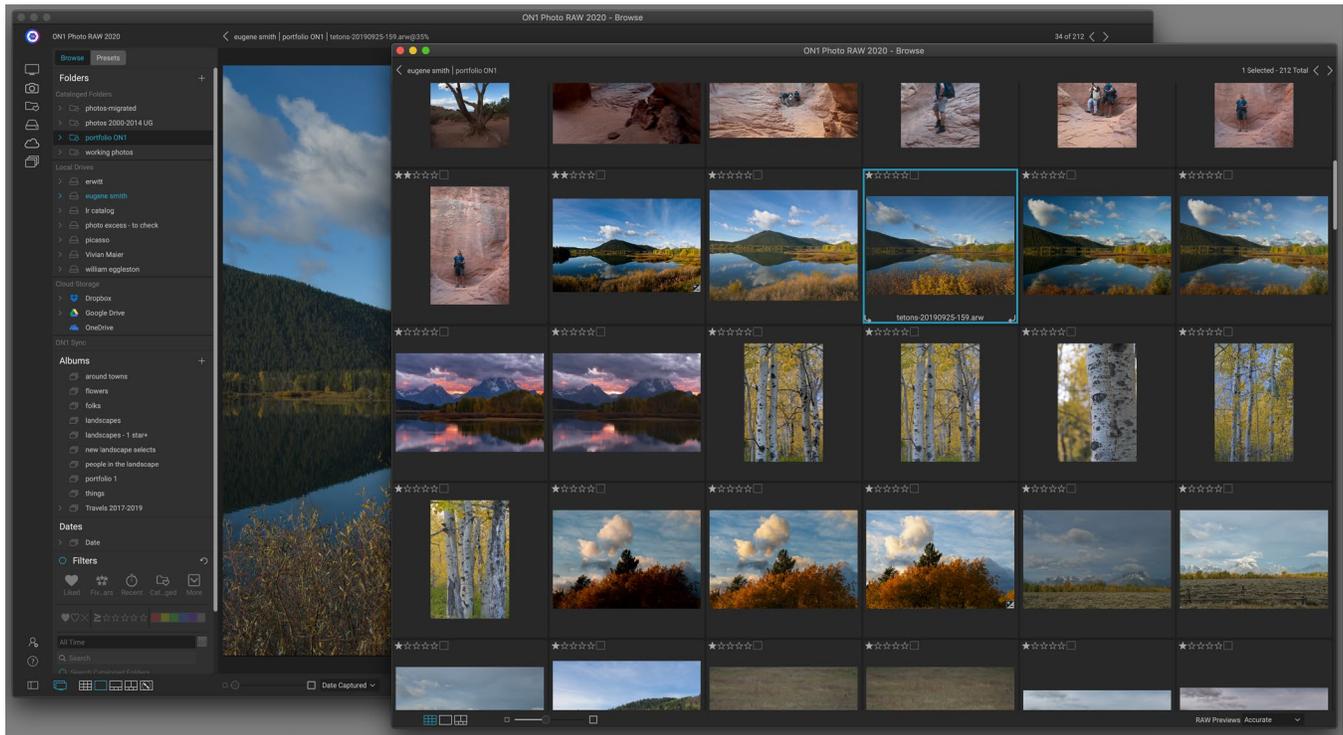


Photo RAW Dual-Modus von Photo RAW können Sie ein neues Browser-Fenster öffnen, das auf einem zweiten Bildschirm platziert oder auf einem Fernseher oder Projektor angezeigt werden kann.

Mit der Dual-Modus-Funktion von Photo RAW können Sie eine zweite Kopie Ihrer Fotos in einem zusätzlichen Fenster im Browser-Stil anzeigen. Hier können Sie Ordner mit Bildern als Miniaturansichten anzeigen und durch diese navigieren, während die Bilder in voller Größe im Hauptfenster angezeigt werden. Dies kann Ihre Produktivität steigern, wenn Sie einen zusätzlichen Monitor an Ihren Computer angeschlossen haben, sodass Sie nicht mehr zwischen Raster- und Detailansicht, Filmstreifen- oder Vergleichsansicht wechseln müssen. Dies kann auch nützlich sein, wenn Sie Fotos auf einem Projektor oder Fernseher präsentieren und nicht das gesamte Photo RAW Anwendungsfenster anzeigen möchten.

Der Dual-Modus funktioniert sowohl im Browse- als auch im Edit-Modul. Im Durchsuchen-Modus können Sie auswählen, wie das zweite Fenster in der Rasteransicht angezeigt werden soll. Das primäre Fenster kann in den drei anderen Ansichtsmodi (Detail, Filmstreifen oder Vergleichen) oder umgekehrt verwendet werden. Während Sie durch die Bilder im Raster navigieren, wird im anderen Fenster das aktuell ausgewählte Bild angezeigt.

Wenn Sie im Bearbeitungsmodul arbeiten, wird das zweite Fenster ausschließlich in der Rasteransicht angezeigt und zeigt Miniaturansichten des aktuellen Ordners an. Wenn Sie auf ein anderes Bild im Raster klicken, wird dieses Bild jetzt im Hauptbearbeitungsfenster angezeigt.

## DUAL-MODUS EINSCHALTEN

Um diese Funktion zu verwenden, rufen Sie das Menü Fenster auf und wählen Sie Dual-Modus > Anzeigen oder klicken Sie auf das Dual-Modus-Symbol unten links im Hauptfenster. Wenn Sie den Dual-Modus zum

ersten Mal verwenden, wird das zweite Fenster auf Ihrem primären Bildschirm geöffnet. Ziehen Sie das Fenster einfach auf Ihre sekundäre Anzeige. Von diesem Zeitpunkt an merkt sich Photo RAW die Position des zweiten Fensters. (Wenn sich das Fenster in der zweiten Anzeige befindet, können Sie Dual Mode > Full Screen Mode aus dem Fenstermenü auswählen, damit das Fenster den gesamten Bildschirm ausfüllt.)

Die Symbole am unteren Rand des sekundären Fensters stellen eine Teilmenge des Hauptfensters der Photo RAW Anwendung dar. Unter Durchsuchen werden Optionen für die Ansichten Raster, Detail und Vergleichen angezeigt. In Bearbeiten wird nur das Symbol für die Rasteransicht angezeigt. Mit dem Größenregler können Sie die Größe von Miniaturansichten (in der Rasteransicht) oder die Zoomstufe (in der Detail- und Vergleichsansicht) ändern.

**HINWEIS:** Wenn Sie im Dual-Modus arbeiten und in der Modalauswahl auf die Schaltfläche Größe ändern klicken, wird das zweite Fenster von Photo RAW geschlossen.

# TEIL 3: ARBEITEN IM BEARBEITUNGSMODUL

ON1 Photo RAW 2020 besteht aus dem Bearbeitungsmodul, das aus vier verschiedenen Bearbeitungsfunktionen besteht, die in Registerkarten unterteilt sind:

- **Entwickeln** ist der Ort, an dem Sie grundlegende, globale Bearbeitungsvorgänge ausführen - Anpassen von Farbton und Farbe, Entfernen von Rauschen, Schärfen und mehr. Dies ist der perfekte Ort, um mit der Bearbeitung Ihrer Fotos zu beginnen, insbesondere wenn Sie Photo RAW als eigenständigen Editor verwenden.
- **Effects** ist das Stilisierungszentrum von Photo RAW mit 30 Filtern, die Funktionen wie Schwarz-Weiß-Konvertierung, HDR-Stilisierung, Glühen, Scharfzeichnen, Farbverbesserung und mehr bieten und mit umfangreichen Überblendungs- und Maskierungsoptionen in beliebiger Reihenfolge gestapelt werden können.
- **Porträt** ist für die Retusche von Gesichtern konzipiert. Es kann automatisch Gesichter finden, glätten, Schönheitsfehler reduzieren und Augen und Zähne aufhellen.
- **Mit den lokalen Anpassungen können Sie** grundlegende, gezielte Bearbeitungen an Teilen Ihrer Fotos vornehmen, sodass Sie mit Leichtigkeit herkömmliche Fotobearbeitungsaufgaben wie Ausweichen und Brennen ausführen können.

Das Wechseln zwischen den verschiedenen Registerkarten im Bearbeitungsmodul ist so einfach wie das Klicken auf die entsprechende Registerkarte. Während Sie an einem Bild arbeiten, werden alle Ihre Einstellungen in jeder Registerkarte gespeichert, während Sie es bearbeiten. Wenn Sie Photo RAW als Editor Ihrer Wahl verwenden (in Verbindung mit Durchsuchen), werden alle Änderungen, die Sie an einem Bild vornehmen, zerstörungsfrei beibehalten. Sie können jederzeit zu einem beliebigen Bild zurückkehren und Änderungen oder Korrekturen daran vornehmen.

Das Bearbeitungsmodul von Photo RAW 2020 enthält auch einen Ebenenbereich, in dem Sie mehrere Bilder zusammenfügen können, um anspruchsvolle Kompositionen zu erzielen, die in vielen eigenständigen Bildbearbeitungsprogrammen nicht verfügbar sind. Da das Bearbeitungsmodul bei der Verwendung von Photo RAW als eigenständige App keine schädlichen Auswirkungen hat, können Sie Ihre Kompositionen problemlos erneut bearbeiten. (Siehe [Weitere <OV>](#) Informationen finden Sie unter „Arbeiten mit Ebenen“ auf Seite .)

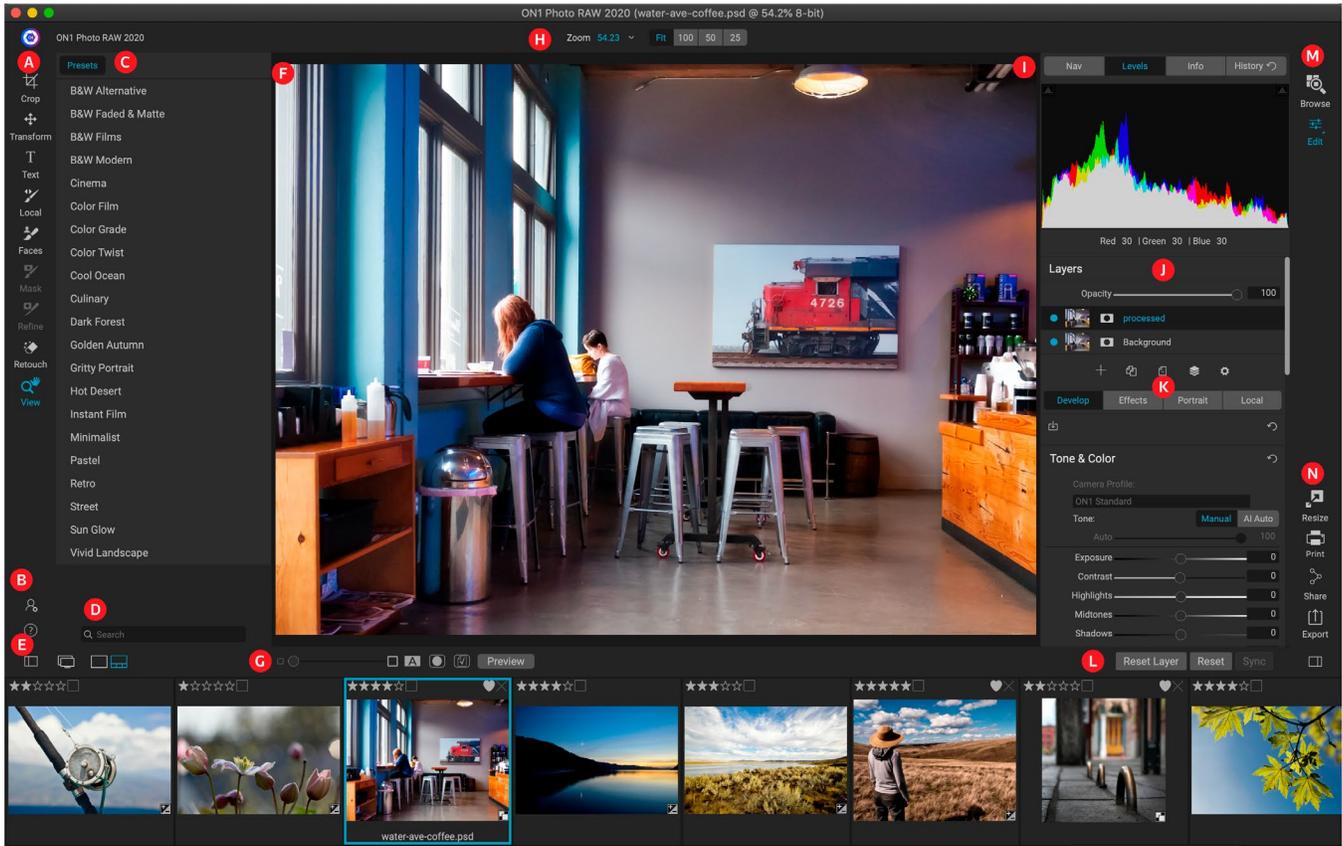
Wenn Sie Photo RAW als Plug-In aus Lightroom Classic oder Photoshop Elements verwenden, können Sie im Bearbeitungsmodul weiterhin von Registerkarte zu Registerkarte wechseln (und die Ebenen-Funktion verwenden). Ihre Fotos können jedoch nicht erneut bearbeitet werden, sobald Sie Photo RAW verlassen .

**HINWEIS:** Wenn Sie ON1 als Plug-In für Photoshop Smart Objects verwenden, muss die ([Seite <?>](#)) oder mit Apple Photos ([Seite <?>](#)), Ihre Arbeit kann wieder bearbeitet werden, solange Sie keine zusätzlichen Ebenen hinzufügen.

ON1 Photo RAW 2020 enthält außerdem ein robustes Voreinstellungssystem, mit dem Sie die in den Bearbeitungsregistern vorgenommenen Einstellungen - einschließlich lokaler Anpassungen und Masken - für die Anwendung auf andere Fotos speichern können. Bearbeitungsvorgaben können im Bearbeitungsmodul angewendet werden, und die Durchsuchen und können wie alle anderen Elemente von Photo RAW 2020 erneut bearbeitet werden. (Die Voreinstellungen werden auf der [Seite ausführlich beschrieben 90.](#))

Zusätzlich zum Erstellen und Verwenden von Voreinstellungen können Sie die Einstellungen des Bearbeitungsmoduls von einer Datei in eine andere kopieren und einfügen oder alternativ die Bearbeitungen eines Fotos mit einer Gruppe von Fotos synchronisieren. Diese Vorgänge können alle in einem der Bearbeitungsmodul sowie in Durchsuchen ausgeführt werden, was die extreme Flexibilität von ON1 Photo RAW 2020 ON1 Photo RAW. (Siehe "Kopieren von Einstellungen und Synchronisieren von Änderungen" auf Seite 95 und „Anwenden von Bearbeitungsmodulvorgaben in Durchsuchen“ auf Seite 96.)

## ON1 Bearbeiten - Übersicht



Bearbeiten bietet Ihnen einen benutzerfreundlichen Arbeitsbereich zum Bearbeiten Ihrer Fotos. Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über die Hauptfensterabschnitte des Bearbeitungsmoduls:

- A. **Werkzeugkasten:** Werkzeuge zum Arbeiten im Bearbeitungsmodul.
- B. **Einstellungen / Hilfe:** Verknüpfungen zu App- Einstellungen und zur Hilfe.
- C. **Preset Panel:** Liste aller installierten Presets (nach Kategorie). Wenn Sie auf der Registerkarte „Effekte“ arbeiten, wird auch ein Filterbedienfeld angezeigt.
- D. **Suchen:** Durchsucht Presets (und Filter, wenn Sie in Effects arbeiten) nach Namen.
- E. **Fensteroptionen:** (von links nach rechts) Öffnen / Schließen des Bedienfelds „Voreinstellungen“; Ein- / Ausschalten des Dual-Display-Modus; Zwischen Detail- und Filmstreifenansicht wechseln (Filmstreifen wird angezeigt).
- F. **Vorschaufenster:** Zeigt das aktuelle Foto in der Detailansicht an.
- G. **Vorschau-Option schaltet um:** Vergrößerungsregler für aktuelles Bild, Vergleich (vor / nach) -Modus, Maske ein- / ausblenden, Softproof und Vorschau ein- oder ausschalten.

- H. **Werkzeug-Optionsleiste:** Optionen und Einstellungen für das aktuell ausgewählte Werkzeug.
- I. **Fotoinformationsbereich:** Navigator, Ebenen (Histogramm) und allgemeine Fotoinformationen.
- J. **Ebenenfenster:** Hier können Sie Ebenen hinzufügen , bearbeiten und verwalten.
- K. **Registerkarten bearbeiten:** Registerkarten für den Zugriff auf Entwickeln, Effekte, Porträt, Lokale Anpassungen. Wenn Sie auf die einzelnen Registerkarten klicken, werden die Einstellungen für diese Registerkarte angezeigt.
- L. **Leiste zurücksetzen:** Alle zurücksetzen (alle Einstellungen des Bearbeitungsmoduls), Zurücksetzen (setzt die Einstellungen der aktuellen Registerkarte zurück), Einstellungen mit zuvor bearbeitetem Foto synchronisieren (in der Filmstreifenansicht)
- M. **Modulauswahl:** Wechselt zwischen den Modulen "Durchsuchen" und "Bearbeiten" (Wenn Sie ein Foto als Plug-In bearbeiten, wird das Symbol "Durchsuchen" deaktiviert).
- N. **Ausgabe :** Verknüpfungen zum Wechseln zum Modul Größe ändern (deaktiviert, wenn Sie auf Photo RAW als Plug-In zugreifen) sowie zum Drucken, Exportieren und Freigeben des aktuellen Fotos.

Das Bearbeitungsmodul in ON1 Photo RAW 2020 ähnelt dem von Durchsuchen mit geringfügigen Abweichungen, die sich speziell auf Fotobearbeitungsaufgaben beziehen. Auf der linken Seite des Fensters befinden sich ein Werkzeugkasten mit bearbeitungsspezifischen Werkzeugen und ein Bereich „Voreinstellungen“ (bei Verwendung der Registerkarte „Effekte“ wird neben Voreinstellungen auch eine Registerkarte „Filter“ angezeigt).

Die rechte Seite des Bildschirms enthält die gleichen Bereiche oben - Navigator, Ebenen / Histogramm und Info - sowie einen Verlaufs Bereich, das Ebenenbedienfeld und Registerkarten für die vier Bearbeitungsbereiche in Bearbeiten: Entwickeln, Effekte, Hochformat und Lokal . Wenn Sie auf eine Registerkarte klicken, werden die Optionen und Einstellungen für diesen Bereich angezeigt. Beim Betrachten der Imag- Sie können entweder in der Detail- oder in der Filmstreifenansicht arbeiten. Beide funktionieren genauso wie in Durchsuchen (weitere Informationen finden Sie unter [„Arbeiten im Vorschaubereich“ auf Seite<?>](#)).

Photo RAW bietet verschiedene Möglichkeiten zum Navigieren und Anzeigen Ihres Bildes im Vorschaufenster des Bearbeitungsmoduls:

- Standardmäßig wird Ihr Bild in der Ansicht "Anpassen" angezeigt, in der das Bild im Vorschaubereich angezeigt wird, und das Zoomwerkzeug ist ausgewählt. Wenn Sie mit dem Zoom-Werkzeug auf das Bild klicken, wird es auf 100% vergrößert und der Cursor wechselt zum Hand-Werkzeug. Sie können sich in Ihrem Bild bewegen, indem Sie im Vorschaubereich klicken und ziehen. Durch einmaliges Klicken kehren Sie zur Ansicht „Anpassen“ zurück.
- Sie können auch über das Menü Ansicht und den Navigatorbereich vergrößern und verkleinern. Im Navigator-Bereich wird ein Begrenzungsrahmen um den aktuell auf dem Bildschirm angezeigten Bereich angezeigt. Sie können die Anzeige im Vorschaubereich neu positionieren, indem Sie auf den Rahmen klicken und ihn im Bereich ziehen. Durch Klicken auf eine der Schaltflächen im unteren Bereich des Navigatorfensters wird automatisch auf die Ansicht Anpassen, 100%, 50% oder 25% gezoomt. (Die Schaltflächen sind in der Optionsleiste des Zoom-Werkzeugs sichtbar.)
- Wenn der Vorschau-Zoom größer als der sichtbare Bereich ist, wird bei gedrückter Leertaste das Hand-Werkzeug angezeigt, wenn ein Bearbeitungswerkzeug ausgewählt ist. Durch Klicken und Ziehen bei gedrückter Leertaste wird das Bild auf der aktuellen Ansichtsebene neu positioniert.

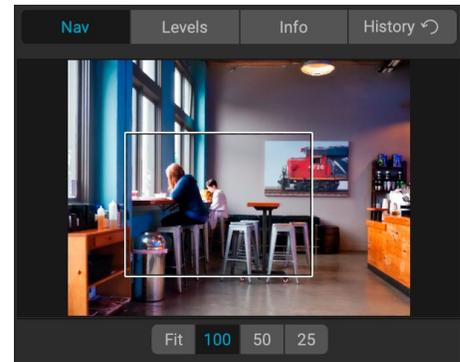
# Navigator, Ebenen, Info- und Verlaufsfenster

Oben im Steuerungsfeld rechts im Hauptfenster befinden sich die Bereiche Navigator, Histogramm, Info und Verlauf. Diese Werkzeuge können nützlich sein, um Details Ihres Bildes zu überprüfen und anzuzeigen sowie um alle während einer Sitzung vorgenommenen Anpassungen des Bearbeitungsmoduls zu überprüfen.

## DAS NAVIGATIONSFENSTER

Dadurch erhalten Sie eine Miniaturansicht Ihres Bildes. Der weiße quadratische Bereich markiert den Bildbereich, der im Vorschauenfenster sichtbar ist. Sie können Ihr Bild verschieben, indem Sie auf das Quadrat klicken und es ziehen.

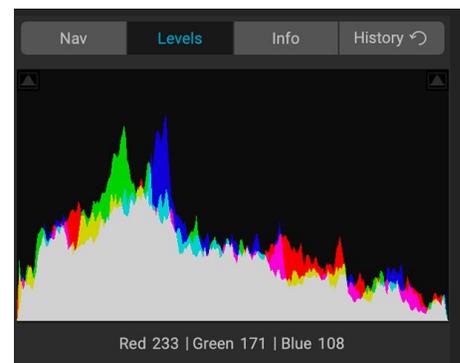
Am unteren Rand des Navigatorfensters befinden sich mehrere Zoomschaltflächen, die die prozentualen Zoomansichten darstellen (100%, 50% und 25%). Klicken Sie auf eine der Schaltflächen, um die Ansicht zu ändern. Zoom anpassen passt sich an die aktuelle Leinwandgröße an, während 100 auf 100% zoomt und die tatsächlichen Pixel anzeigt.



## DAS EBENENFENSTER

Auf diese Weise erhalten Sie eine Farbkarte der Schatten-, Mittelton- und Hervorhebungsbereiche basierend auf den Bild-RGB-Werten (im Allgemeinen als Histogramm bezeichnet). Dies ist nützlich, um Bereiche im Bild anzuzeigen, die möglicherweise beschnitten sind. Ausschnitt ist, wenn Ihr Bild reines Schwarz oder Weiß enthält und der Verlust von Glanzlichtern oder Schattendetails angezeigt werden kann.

Die linke Seite des Histogramms repräsentiert die Schatten, während die rechte Seite die Glanzlichter repräsentiert. Oben an jedem Ende befindet sich ein Dreieck. Wenn das Dreieck leuchtet, ist auf dieser Seite des Histogramms ein Ausschnitt zu sehen. Wenn Sie auf die Pfeile klicken, aktivieren Sie die Schnittüberlagerung auf Ihrem Bild, in der die Bereiche angezeigt werden, die geschnitten werden. Die Bereiche mit einer blauen Überlagerung sind rein schwarz, während die Bereiche mit der roten Überlagerung rein weiß sind. Sie können die Schnittansicht wieder deaktivieren, indem Sie auf eines der Dreiecke klicken. Sie können die Beschneidungsansicht auch vorübergehend aktivieren, indem Sie die Taste J jederzeit gedrückt halten. Die Beschneidungsansicht ist nützlich, wenn Sie die Helligkeit und den Kontrast Ihres Bildes anpassen. (Siehe [Weitere Informationen zur Verwendung der Schnittansicht finden Sie unter <?>, „Fokus- und Schnittansichten“](#) auf Seite .)



Das Histogrammfenster zeigt auch die RGB-Werte unter dem Cursor am unteren Rand des Fensters an.

## DAS INFOFENSTER

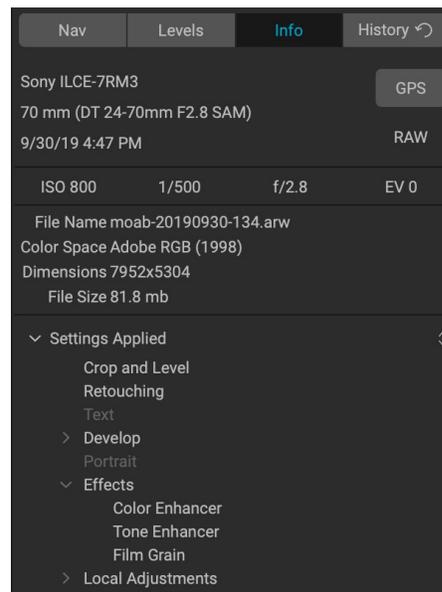
Im Infofenster werden Metadaten für das aktuelle Bild in einem übersichtlichen Format angezeigt. Diese Metadaten umfassen Kameramarke und -modell, Brennweite des Objektivs; Datum und Uhrzeit erfassen; Dateityp; GPS-Positionsdaten; ISO-Einstellung; Verschlusszeit; Öffnung; und Belichtungskorrektur.

Im Infofenster werden auch dateispezifische Daten wie Name, Farbraum, Bildgröße und Auflösung angezeigt. Wenn eines der Metadatenfelder nicht verfügbar ist, bleiben sie leer.

### Angewendete Einstellungen

Am unteren Rand des Infobereichs befindet sich ein Abschnitt, in dem alle Vorgänge aus dem Bearbeitungsmodul angezeigt werden, die auf das aktuelle Bild angewendet wurden. Wenn Sie auf den Rechtspfeil links neben dem Etikett klicken, wird eine Liste aller Registerkarten im Bearbeitungsmodul sowie der primären Anpassungsoptionen angezeigt, einschließlich Zuschneiden, Retuschieren und Textoperationen. Wenn an einem Bild Anpassungen vorgenommen wurden, wird dieser Abschnitt des Bereichs "Angewendete Einstellungen" in weißer Schrift dargestellt. Mithilfe der Pfeile links neben der Beschriftung können Sie weitere Details zu den Optionen "Entwickeln", "Effekte", "Porträt" und "Bearbeiten" anzeigen Registerkarten für die lokale Anpassung, um zu sehen, welche Anpassungen an einem Bild vorgenommen wurden. (Auf einem Bild, für das keine Anpassungen vorgenommen wurden, sind alle Einstellungen ausgegraut.)

Durch Doppelklicken auf eines der verfügbaren Elemente im Bereich "Angewendete Einstellungen" gelangen Sie zu dieser bestimmten Einstellung im Modul "Bearbeiten", in der Sie die gewünschten Änderungen vornehmen können.

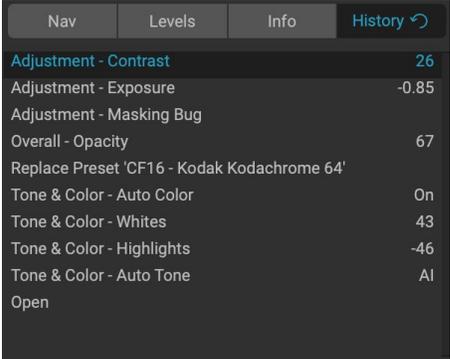


## GPS-Metadaten

Wenn in Ihrem Bild GPS-Metadaten eingebettet sind, wird die GPS-Schaltfläche im Infofenster angezeigt. Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird Ihr Standardwebbrowser für Google Maps an dem Ort geöffnet, an dem das Bild aufgenommen wurde.

## DAS GESCHICHTSFENSTER

ON1 Photo RAW 2020 verfügt über eine robuste Undo-Funktion, die hilfreich ist, wenn Sie während des Bearbeitungsvorgangs ein paar Schritte ON1 Photo RAW möchten. Wenn Sie weiter zurückgehen möchten, kann es mühsam sein, die Befehlstaste / Strg-Z gedrückt zu halten. Hier kann der Verlaufsbereich äußerst nützlich sein. Hier werden alle Anpassungen angezeigt, die während einer Bearbeitungssitzung vorgenommen wurden. Im Verlaufsfenster können Sie durch Ihre Bearbeitungen bis zum Status Ihres Fotos scrollen, als Sie es zur Bearbeitung geöffnet haben.



Nav	Levels	Info	History ↻
Adjustment - Contrast			26
Adjustment - Exposure			-0.85
Adjustment - Masking Bug			
Overall - Opacity			67
Replace Preset 'CF16 - Kodak Kodachrome 64'			
Tone & Color - Auto Color			On
Tone & Color - Whites			43
Tone & Color - Highlights			-46
Tone & Color - Auto Tone			AI
Open			

Während Sie arbeiten, werden im Verlaufsfenster alle Ihre Bearbeitungen protokolliert, auch wenn Sie mit Dateien mit Ebenen arbeiten. Dabei werden alle vorgenommenen Änderungen am oberen Rand des Fensters hinzugefügt. Der Verlauf zeigt nicht nur die Anpassung an, sondern in vielen Fällen auch die Einstellungen der Schieberegler in den verschiedenen Bereichen und Filtern.

Sie können durch die Liste scrollen. Wenn Sie auf ein Element klicken, setzt Photo RAW Ihre Änderungen an der Stelle zurück, auf die Sie geklickt haben. Sie können in der Liste nach oben und unten klicken. Solange Sie keine Änderungen vornehmen, bleibt der gesamte Bearbeitungsverlauf erhalten. Wenn Sie einen Rollback zu einer Bearbeitung durchführen und eine Änderung vornehmen, wird der Verlaufsbereich von diesem Zeitpunkt an „zurückgesetzt“, wobei alle Änderungen, die Sie nach dem Rollback vorgenommen haben, verloren gehen.

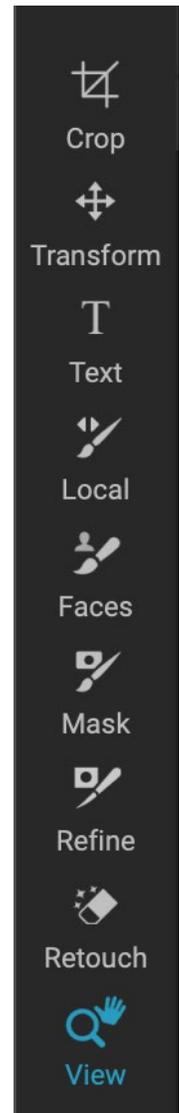
Die Verlaufsfunktion soll Ihnen dabei helfen, die während einer Editiersitzung vorgenommenen Änderungen zu verfeinern und zu verstehen. Sobald Sie ein Foto bearbeitet haben, wird es nicht mehr gespeichert. Wenn Sie zum Durchsuchen zurückkehren, ein anderes Bild zum Bearbeiten über den Filmstreifen öffnen oder zur Größenänderung wechseln, wird der Verlaufsbereich zurückgesetzt.

**TIPP:** Wenn Sie auf ein Element im Verlaufsfenster klicken und von diesem Punkt an im Anpassungsverlauf einen Schritt nach oben oder unten ausführen möchten, können Sie die Liste mit den Befehlen "Rückgängig" / "Wiederherstellen" schnell durchsuchen. Wenn Sie mit Ihren Änderungen zufrieden sind, klicken Sie auf das oberste Element im Verlaufsfenster, um den Status des Fotos beizubehalten.

# Das Werkzeug gut

Im Bearbeitungsmodul stehen Ihnen 16 Werkzeuge zur Verfügung, wenn Sie an einem Foto arbeiten. Der Zugriff erfolgt über das Werkzeugfeld auf der linken Seite des Bildschirms. Einige Werkzeuge - Transformieren (Verschieben), Zuschneiden, Text, Flächen und Ansicht - sind in den Werkzeugsymbolen enthalten. Andere sind in einer Werkzeuggruppe (Lokal, Maske, Verfeinern und Korrigieren) verschachtelt und können über die Werkzeugoptionsleiste am oberen Bildschirmrand aufgerufen werden, wenn Sie auf eines der folgenden Werkzeugsymbole klicken:

- **Zuschneidewerkzeug:** Schneidet ein Bild auf die gewünschte Größe oder das gewünschte Verhältnis zu. *Tastenkürzel: C*
- **Transformieren (Verschieben):** Verschiebt und ändert die Größe und Drehung Ihrer Ebene. *Tastenkürzel: V*
- **Textwerkzeug:** Fügt Ihrem Dokument Textblöcke hinzu. *Tastenkürzel: T*
- **Anpassungspinsel (Gruppe Lokal):** Zeichnet lokale Anpassungen ein oder aus. *Abkürzung  
Schlüssel: K*
- **Einstellbarer Farbverlauf (lokale Gruppe):** Wendet im lokalen Einstellmodus einen selektiven Farbverlauf an. *Tastenkürzel: Umschalt + K*
- **Gesichtswerkzeug (Hochformat):** Sucht nach Gesichtern im aktuellen Bild und öffnet die Registerkarte Hochformat, auf der Sie die Haut ein- oder ausmalen können, um die Gesichtsmaske zu optimieren. *Tastenkürzel: Umschalt-I*
- **Maskierungspinsel (Maskengruppe): Maskieren Sie** große ähnliche Bereiche schnell. (Beinhaltet die Option Perfekter Pinsel.) *Tastenkürzel: B*
- **Maskierungsfehler (Maskengruppe):** Wendet einen selektiven Farbverlauf als Maske in einem beliebigen Filter (oder auf den gesamten Stapel) an. *Tastenkürzel: M*
- **AI Quick Mask Tool (Maskengruppe):** Erstellen Sie hochwertige Masken mit nur wenigen Strichen als Anleitung. *Tastenkürzel: W*
- **Pinsel verfeinern (Gruppe "Verfeinern"):** Ermöglicht das Verfeinern der Kanten einer vorhandenen Maske, um schwierige Bereiche wie z. B. Haare besser zu maskieren. *Tastenkürzel: N*
- **Meißelwerkzeug (Gruppe "Verfeinern"):** Entfernt Ränder von der Kante einer Maske. *Tastenkürzel: Umschalt-K*
- **Werkzeug "Weichzeichnen" (Gruppe "Verfeinern"):** Verwischt die Ränder eines maskierten Bereichs, um eine natürlichere Überblendung zu erzielen. *Tastenkürzel: L*
- **Perfect Eraser (Fix-Gruppe):** Entfernt Ablenkungen wie Schilder und Stromleitungen. *Tastenkürzel: Q*
- **Retuschierpinsel (Fix-Gruppe):** Entfernt Hautunreinheiten wie Staubflecken und Akne. (Beinhaltet die Option Perfekter Pinsel.) *Tastenkürzel: R*
- **Kopierstempel (Fix-Gruppe):** Übermalt einen Bereich aus einem Muster eines anderen Bereichs. *Tastenkürzel: Umschalt-S*
- **Ansichtswerkzeug:** Passt die Vergrößerung des Bildes im Vorschaubereich an und lässt Sie sich



im Vorschaufenster bewegen. *Tastenkürzel: Z*

Um auf ein Werkzeug zuzugreifen, klicken Sie einfach auf das Werkzeug oder verwenden Sie die mit dem Werkzeug verbundene Tastenkombination. Wenn diese Option ausgewählt ist, ändert sich der Cursor und Sie sehen eine Reihe von Optionen für das Werkzeug in der Werkzeugoptionenleiste über dem Vorschaufenster. Wenn das ausgewählte Werkzeug Teil einer Werkzeuggruppe ist, sehen Sie die anderen Werkzeuge in dieser Gruppe auf der linken Seite der Werkzeugoptionenleiste.

## FREISTELLUNGSWERKZEUG



Mit diesem Tool können Sie Ihr Bild ON1 Photo RAW Wenn Sie ON1 Photo RAW 2020 als eigenständige App verwenden, ist

dies nicht destruktiv.

Um ein Bild zuzuschneiden, wählen Sie das Zuschneiden-Werkzeug aus der Werkzeugleiste. Wählen Sie in der Optionsleiste ein voreingestelltes Schnittverhältnis aus, das Sie verwenden möchten. Die Standardeinstellung ist Freeform, mit der Sie die gewünschte Größe oder das gewünschte Verhältnis zuschneiden können. Passen Sie die Eckpunkte der Überlagerung der Zuschneidewerkzeuge an, um den gewünschten Bereich zu erhalten. (Der Bereich außerhalb des Zuschneidefelds wird zur Orientierung abgedunkelt angezeigt.) Sie können die Größe des Bilds innerhalb des Zuschneidefelds ändern und es verschieben. Wenn Sie mit Ihren Einstellungen zufrieden sind, klicken Sie in der Optionsleiste auf die Schaltfläche Übernehmen oder drücken Sie die Eingabetaste.

Um das Bild innerhalb des Zuschneidefelds zu verschieben, klicken Sie einfach darauf und ziehen Sie es in das Feld. Sie können das Bild auch mit den Pfeiltasten auf Ihrer Tastatur verschieben. Um die Größe des Zuschneidefelds zu ändern, klicken Sie auf einen der Ziehpunkte und ziehen Sie ihn. Durch Klicken auf einen Eckziehpunkt können Sie zwei Seiten gleichzeitig anpassen. Wenn Sie auf einen Seitengriff klicken, können Sie diese Seite anpassen. Wenn Sie beim Anpassen der Größe die Umschalttaste gedrückt halten, bleiben die Proportionen des Felds erhalten. Bewegen Sie sich zum Drehen des Beschnittkastens außerhalb einer Ecke, bis sich das Werkzeug dreht.

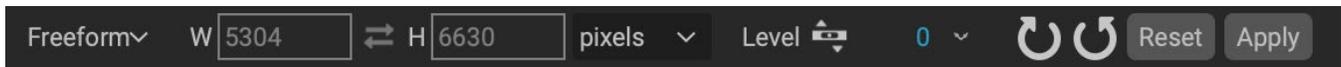
Um ein Bild zu begradigen, können Sie das Nivellierungswerkzeug verwenden, das sich in der Werkzeugoptionenleiste befindet, wenn das Zuschneidewerkzeug aktiv ist. Klicken Sie darauf und ziehen Sie das Werkzeug über ein Element in Ihrem Bild, das eben sein soll.



Die Benutzeroberfläche „Zuschneiden“ mit geöffnetem Popup-Fenster „Zuschneiden-Voreinstellung“.

**HINWEIS:** Das Beschneiden-Werkzeug ist deaktiviert, wenn Sie Photo RAW als Plug-In verwenden. Sie sollten die Host-Anwendung verwenden, um Ihre Fotos zuzuschneiden. Bei Verwendung innerhalb der Größenänderung ist das Beschneiden-Werkzeug außerdem destruktiv.

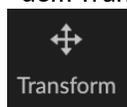
## Optionsleiste des Beschneidungswerkzeugs:



- **Popup-Fenster "Voreinstellung"**: Ermöglicht die Auswahl zwischen Freiform- oder eingeschränkten Voreinstellungsverhältnissen
- **Breite**: Legt die Breite des Zuschneidefelds fest.
- **Dimensionentauschen**: Tauscht Breite und Höhe aus. Praktisch zum Drehen des Erntekastens.
- **Höhe**: Legt die Höhe des Zuschneidefelds fest.
- **Nivellierungswerkzeug**: Klicken Sie auf dieses Werkzeug und ziehen Sie es über ein Element in Ihrem Bild, das gerade sein soll.
- **Winkel**: Den Drehwinkel sehen und einstellen.
- **Zurücksetzen**: Setzt den Zuschneidebereich auf die Größe Ihres Originalfotos zurück.
- **Anwenden** : Wendet den Zuschnitt an.

## TRANSFORMIEREN (VERSCHIEBEN)

Das Transformationswerkzeug wird zum Bearbeiten des Inhalts einer Ebene verwendet und funktioniert auch dann, wenn die einzige Ebene, über die Sie verfügen, die Basisfotoebene ist. Eine Ebene kann mit dem Transformationswerkzeug neu positioniert, in der Größe angepasst oder gedreht werden. Wenn das



Werkzeug ausgewählt ist, werden Ziehpunkte an den Rändern der ausgewählten Ebene angezeigt. Mit diesen Ziehpunkten bearbeiten Sie das Bild. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche Übernehmen.

Das Transformationswerkzeug ist schichtenabhängig, und jede Dokumentebene kann über eigene Transformationsoperationen verfügen. Dies ist nützlich, wenn Sie Fotos zusammenstellen oder Hintergründe und Texturen in einer mehrschichtigen Datei anwenden.

**HINWEIS:**Das Transformationswerkzeug ist deaktiviert, wenn Photo RAW als Plug-In verwendet wird.

### Eine Ebene neu positionieren

Um eine Ebene neu zu positionieren, klicken Sie einfach in das Transformationsfeld und ziehen Sie es. Sie können auch die Pfeiltasten der Tastatur verwenden, um eine Ebene um ein Pixel in eine beliebige Richtung zu verschieben.

### Größe einer Ebene ändern

Um die Größe einer Ebene zu ändern, klicken Sie auf einen der Transformationsgriffe und ziehen Sie ihn. Durch Klicken auf einen Eckziehpunkt können Sie zwei Seiten gleichzeitig anpassen. Durch Klicken auf einen Seitengriff können Sie diese Seite anpassen. Wenn Sie beim Anpassen der Größe die Umschalttaste gedrückt halten, bleiben die Proportionen der Ebene erhalten. Wenn Sie beim Ändern der Größe die Wahltaste(MacOS)

oder die Alt-Taste( Windows) gedrückt halten, wird die Größe Ihres Bilds nicht vom Rand, sondern von der Mitte aus geändert. Sie können die Umschalt-Option (oder Umschalt-Alt) gedrückt halten, um die Größe proportional zur Mitte zu ändern.

Sie können die gewünschte Größe in der Werkzeugoptionen-Leiste (siehe unten) in die Felder Breite und Höhe eingeben. Sie können die Größe einer Ebene auch ändern, um die Leinwand automatisch zu füllen, indem Sie in der Optionsleiste auf die Schaltfläche „Füllen“ klicken.

## Eine Ebene drehen

Bewegen Sie zum Drehen einer Ebene das Transformationswerkzeug direkt außerhalb eines Eckentransformationsgriffs. Beachten Sie, dass sich der Werkzeugcursor in einen Drehcursor ändert. Klicken und ziehen Sie nun, um die Ebene zu drehen. Sie können auch die Pfeiltasten (Alt) nach links und rechts verwenden, um eine Ebene zu drehen, wenn das Transformationswerkzeug ausgewählt ist. Um die Ebene schnell in 90-Grad-Schritten zu drehen, können Sie die Schaltflächen Nach links drehen und Nach rechts drehen in der Symbolleiste "Optionen" verwenden.

## Spiegeln einer Ebene

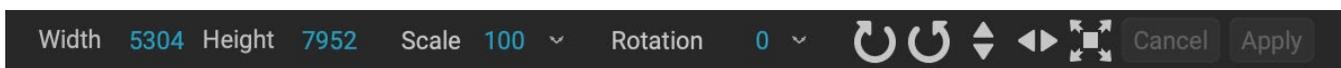
Sie können eine Ebene entweder horizontal oder vertikal spiegeln, indem Sie auf die Flip-Buttons in der Symbolleiste "Optionen" klicken.

Wenn Sie Ihre Transformationen abgeschlossen haben, müssen Sie die Änderungen festschreiben. Sie können dies tun, indem Sie auf die Schaltfläche Übernehmen in der Symbolleiste Optionen klicken oder die Eingabetaste drücken. Sie können eine Transformation abbrechen, indem Sie auf die Schaltfläche Abbrechen in der Symbolleiste Optionen klicken oder die Esc-Taste drücken.

## Wiederherstellen einer Ebene nach einem Verschieben

Mit dem Befehl Alle zurücksetzen im Bearbeitungsmodul werden keine mit dem Verschieben-Werkzeug vorgenommenen Transformationen zurückgesetzt. Um die Ebene auf den ursprünglichen, nicht transformierten Zustand zurückzusetzen, klicken Sie auf das Verschieben-Werkzeug und passen Sie die eventuell vorgenommene Drehung sowie die Flip-Vorgänge an. Wählen Sie dann die Schaltfläche An Leinwand anpassen.

## Transform Tool Options Bar



- **Breite:** Ändert die Breite der Ebene in Pixel.
- **Höhe:** Ändert die Höhe der Ebene in Pixel.
- **Skalieren:** Skaliert die Ebene proportional in Prozent.
- **Drehung:** Dreht die Ebene um Grad .
- **Links- / Rechtsdrehknöpfe:** Dreht die Ebene um 90 ° im oder gegen den Uhrzeigersinn.
- **Schaltflächen "Horizontal / Vertikal spiegeln":** Kehrt die horizontale oder vertikale Achse um.
- **Schaltfläche "Leinwand füllen":** Skaliert den Ebeneninhalte so, dass er der Dokumentgröße entspricht.

# TEXTWERKZEUG



Mit dem Textwerkzeug können Sie Ihrem Foto oder Komposit mehrere Textblöcke hinzufügen, von einfachen Wasserzeichen bis hin zu komplexeren textbasierten Layouts. Innerhalb jedes Blocks haben Sie die vollständige Kontrolle über Schriftart, Schriftgröße, Zeilenabstand, Buchstabenabstand, Farbe und Ausrichtung des Texts. Sie können auch eine Hintergrundfüllfarbe hinzufügen und die Deckkraft jedes Textblocks und Hintergrunds festlegen.

Um einen Textblock hinzuzufügen, klicken Sie auf das Textwerkzeug und dann auf die Schaltfläche Hinzufügen in der Werkzeugoptionenleiste. Ein neuer Textblock wird hinzugefügt, wobei Platzhaltertext ausgewählt wird. Sie können mit der Eingabe beginnen oder zuerst die Schriftart, die Größe und andere Optionen auswählen, die Sie in diesem Block verwenden möchten. Um einen weiteren Textblock hinzuzufügen, klicken Sie erneut auf die Schaltfläche Hinzufügen.

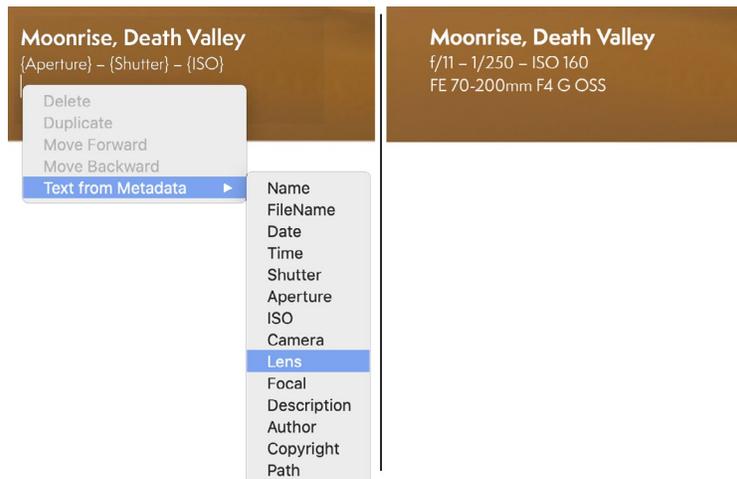
Um einen vorhandenen Textblock zu bearbeiten, wählen Sie das Textwerkzeug und doppelklicken Sie auf den Block, den Sie bearbeiten möchten. Nehmen Sie dann Ihre Änderungen vor. Wenn Sie einen vorhandenen Block entfernen möchten, klicken Sie mit dem Textwerkzeug auf den Block und wählen Sie in der Optionsleiste Löschen.

Photo RAW speichert die zuletzt verwendeten Einstellungen. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie eine bestimmte Schriftart und -größe verwenden möchten, z. B. in Text für ein Wasserzeichen.

Mit dem Textwerkzeug können Sie auch Metadaten aus dem aktuellen Foto in einen Textblock einfügen. Erstellen Sie dazu einen Textblock und klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Block. Das Untermenü Text aus Metadaten enthält eine Liste einbettbarer Metadatenelemente (siehe Screenshots auf der folgenden Seite). Sie können mehrere Elemente aus der Liste hinzufügen, sie formatieren und sogar verschiedenen Textblöcken Elemente hinzufügen. Wenn Sie mit dem Hinzufügen von Metadaten fertig sind, klicken Sie außerhalb des Blocks, um den endgültigen Text anzuzeigen.

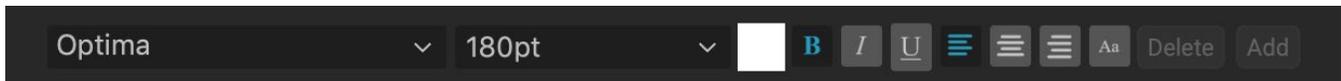


*Mit dem Textwerkzeug können Sie einem Dokument mehrere Textblöcke hinzufügen und dabei Schriftart, -größe und -stile auf Zeichenebene steuern.*

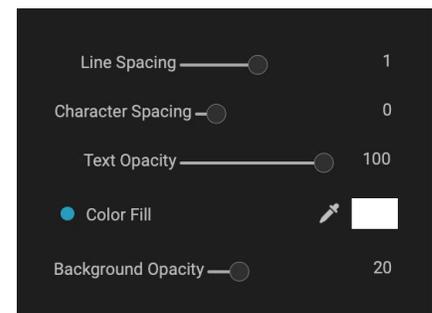


Um einem Textblock bestimmte Metadatenarten hinzuzufügen, klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Block und wählen Sie im Untermenü Text aus Metadaten (links). Wenn Sie alle Metadatenelemente hinzugefügt haben, klicken Sie außerhalb des Blocks, um den eingebetteten Text anzuzeigen (rechts).

## Optionsleiste des Textwerkzeugs



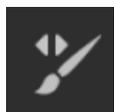
- **Schrift-Popup:** Zeigt eine Liste der verfügbaren Schriften auf Ihrem System an. Klicken Sie, um die Schriftart auszuwählen, die Sie verwenden möchten.
- **Popup-Fenster "Größe":** Legt die Schriftgröße für den Block (oder den ausgewählten Text) fest.
- **Farbe:** Ermöglicht die Auswahl einer Farbe für den ausgewählten Text oder Block.
- **Stil:** Ermöglicht das Anwenden von Fett, Kursiv oder Unterstrichen auf den ausgewählten Text oder Block.
- **Ausrichtung:** Richten Sie den ausgewählten Text links oder mittig aus.
- **Textoptionen:** Zusätzliche Optionen für den Textblock, einschließlich Zeilen- und Zeichenabstand, Farbfüllung für den Hintergrund und separate Deckkraftsteuerungen für Text und Hintergrund (rechts).
- **Löschen:** Löscht den aktuell ausgewählten Textblock.
- **Hinzufügen:** Fügt einen neuen Textblock hinzu.



Das Menü Textoptionen enthält Einstellungen für den Zeilen- und Zeichenabstand, die Hintergrundfarbe sowie die Text- und Hintergrundopazität.

**HINWEIS:** Mit dem Textwerkzeug können Sie einem Foto textbasierte Wasserzeichen hinzufügen. Mit der Exportfunktion von Photo RAW können Sie jedoch auch ein grafisches Wasserzeichen auf exportierte Fotos anwenden. Siehe [Weitere Informationen finden Sie unter <OV> „Exportieren“](#) auf Seite .

## ANPASSUNGSPINSEL (LOKALE GRUPPE)



Der Anpassungspinsel, der sich auf der Registerkarte Lokale Anpassungen befindet, funktioniert wie ein Standardpinsel mit einstellbaren Größen, Ausläufern und Deckkraft. Sie können eine Anpassung über das Popup-Menü "Modus" in der Symbolleiste "Optionen" ein- oder ausmalen und die Größe und den Verlauf des Pinsels über die Leiste oder mit den Klammertasten auf Ihrer Tastatur anpassen. Der Anpassungspinsel ist besonders leistungsfähig, wenn er mit der Option Perfekter Pinsel verwendet wird, die durch das Symbol rechts in der Werkzeugoptionenleiste dargestellt wird.

Die Perfect Brush-Option enthält eine farbbasierte, selbstmaskierende Technologie, mit deren Hilfe präzise Auswahlen und Masken erstellt werden können. Wenn Sie die Option "Perfekter Pinsel" aktivieren, sammelt der Anpassungspinsel die Farben unter der Pinselmitte und wendet den Effekt nur auf diese Farben an. Dadurch wird verhindert, dass die Einstellung über Kanten angewendet wird. Ein gutes Beispiel für die Verwendung des Perfect Brush wäre, wenn Sie den Himmel in einem Bild abdunkeln möchten, aber keine Gruppe von Bergen am Horizont abdunkeln möchten.



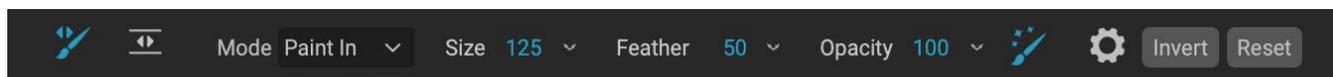
*Perfekte Pinseloptionen.*

Mit dem Schwellenwert-Schiebereglern können Sie die Balance zwischen Farben beibehalten und ablegen basierend auf dem Bereich, an dem Sie arbeiten, steuern. Möglicherweise möchten Sie, dass der Perfect Brush sehr präzise ist und nur sehr ähnliche Farben entfernt. In anderen Fällen möchten Sie, dass er eine breite Palette von Farben in derselben Nachbarschaft entfernt.

Der Überblendungsregler steuert die Feder des Perfect Brush basierend auf der Farbe. Erhöhen Sie den Übergang, um eine weiche Kante zu erstellen. Um eine härtere Kante zu erzeugen, müssen Sie den Übergang verringern.

**TIPP:** Sie können den Perfect Brush mit der Tastenkombination Command-R (Strg-R unter Windows) ein- und ausschalten. Sie können die zu entfernende Farbe auch vorübergehend sperren, indem Sie die Strg-Taste (Windows) oder die Befehlstaste (Mac) gedrückt halten. Dies ist nützlich, wenn Sie durch Bereiche mit vielen Öffnungen streichen, z. B. durch Äste.

### Optionen für das Korrekturpinsel-Werkzeug



- **Malmodus:** Der Malmodus steuert, ob Sie den Effekt ausmalen (Ausblenden) oder einmalen (Wiederherstellen des Effekts). Sie können Ihren aktuellen Modus bestimmen, indem Sie auf das Plus- oder Minus-Symbol in der Mitte des Pinsels schauen. Wenn das Symbol ein Minuszeichen ist, malen Sie und wenn das Symbol ein Pluszeichen ist, malen Sie. Sie können den Modus in der Symbolleiste "Optionen" ändern, indem Sie die X - Taste drücken oder die Wahl taste (Mac gedrückt halten) oder Alt (Windows) vorübergehend.

- **Pinselgröße** : Sie können die Größe des Pinsels steuern mit der Größe Pop-up. Verwenden Sie einen kleinen Pinsel mit hoher Vergrößerung, um präzise zu arbeiten, und einen großen Pinsel, der für allgemeine Arbeiten am Bildschirm angebracht ist. Sie können die Größe des Pinsels auf verschiedene Arten steuern:
  - Verwenden Sie das Popup-Fenster "Größe" in der Symbolleiste "Optionen".
  - Verwenden Sie die linke und rechte Klammer: '[' und ']'.
  - Verwenden Sie das Mausrad (diese Option kann im Einstellungsfenster von ON1 Photo RAW 2020 eingestellt werden).
  - Verwenden Sie Ihr druckempfindliches Wacom-Tablet.
- **Feder**: Sie können den Grad des Auslaufens oder der Härte des Pinsels mithilfe des Einblendfensters Feder in der Werkzeugoptionenleiste steuern. Die Feder hat einen Bereich von 1 bis 100 Prozent. Verwenden Sie eine kleine Feder mit hoher Vergrößerung für präzises Arbeiten mit harten Kanten und einen großen Pinsel mit weichen Kanten im Modus An Bildschirm anpassen für allgemeine Arbeiten. Sie können Ihre Feder visuell sehen, indem Sie den äußeren konzentrischen Kreis des Pinselwerkzeugs beobachten. Zusätzlich zum Feather-Popup können Sie die Größe der Feder anpassen, indem Sie die Umschalttaste gedrückt halten und die rechte oder linke Klammer auf Ihrer Tastatur drücken.
- **Opazität**: Sie können die Opazität steuern oder Stärke der Bürste mit der Opazität Pop-up in der Optionsleiste. Die Opazität liegt zwischen 1 und 100 Prozent. Sie verwenden eine hohe Deckkraft, um schnell zu malen und große Bereiche auszublenden. Sie verwenden eine geringere Deckkraft, um Bereiche zusammenzufügen oder subtile Arbeiten auszuführen. Sie können die Größe des Pinsels auf verschiedene Arten steuern:
  - Verwenden Sie das Popup-Fenster "Deckkraft" in der Symbolleiste "Optionen".
  - Drücken Sie die Wahl taste (Mac ) oder die Alt-Taste ( Windows) auf Ihrer Tastatur und drücken Sie eine der Zifferntasten. Jede Zahl steht für einen Deckkraftprozentsatz von 10% (1) bis 90% (9). 0 steht für keine Deckkraft.
  - Verwenden Sie Ihr druckempfindliches Wacom-Tablet.

**TIPP: STELLEN** Sie sich die Deckkraft als den Grauton vor, den Sie auf Ihre Maske malen. Während Weiß in einer Maske 100% eines Effekts darstellt und Schwarz keinen Effekt darstellt, wird bei allen dazwischen liegenden Opazitätseinstellungen ein Prozentsatz des Effekts angezeigt. Dies kann sehr nützlich sein, wenn Sie Masken auf realistische Weise mischen möchten.

- **Perfekter Pinsel**: Die Option Perfekter Pinsel enthält eine farbbasierte, selbstmaskierende Technologie, mit deren Hilfe präzise Auswahlen und Masken erstellt werden können. Wenn Sie die Option aktivieren, indem Sie in der Symbolleiste „Werkzeugoptionen“ auf das Symbol „Perfekter Pinsel“ klicken, sammelt der Maskierungspinsel die Farben unter der Pinselmitte und wendet den Effekt nur auf diese Farben an. Dadurch wird verhindert, dass die Anpassung über Kanten hinweg angewendet wird, z. B. über Äste.  
 Weitere Einstellungen für den Perfect Brush finden Sie durch Klicken auf das Zahnradsymbol in der Werkzeugoptionenleiste. Dort können Sie folgende Optionen einstellen:

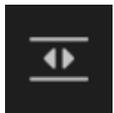
- **Farbschwellenwert:** Mit dieser Option können Sie die Balance zwischen Farben beibehalten und ablegen basierend auf dem Bereich, an dem Sie arbeiten, steuern. Möglicherweise möchten Sie, dass der Perfect Brush sehr präzise ist und nur sehr ähnliche Farben entfernt, während Sie zu anderen Zeiten möchten, dass er eine breite Palette von Farben in derselben Nachbarschaft entfernt.
- **Übergang:** Dieser Schieberegler steuert die Feder des Perfect Brush basierend auf der Farbe. Erhöhen Sie den Übergang, um eine weiche Kante zu erstellen. Verringern Sie den Übergangsbetrag, um eine härtere Kante zu erzielen.

## Wacom Support

ON1 Photo unterstützt druckempfindliche Tablets von Wacom mit dem Anpassungspinsel. Wenn Sie den Maskierungspinsel verwenden, können Sie druckempfindliche Steuerelemente für die Pinselgröße, die Pinselopazität oder beides gleichzeitig aktivieren. Um diese Unterstützung zu aktivieren, klicken Sie auf das Zahnradsymbol in der Werkzeugoptionenleiste. Sie können die Druckempfindlichkeit für Größe und Deckkraft aktivieren, indem Sie auf die entsprechenden Schaltflächen im Dropdown-Menü klicken.

Detaillierte Informationen zur Verwendung lokaler Anpassungen in ON1 Photo RAW 2020 müssen ab [Seite 144](#).

## EINSTELLBARES VERLAUFSWERKZEUG (LOKALE GRUPPE)

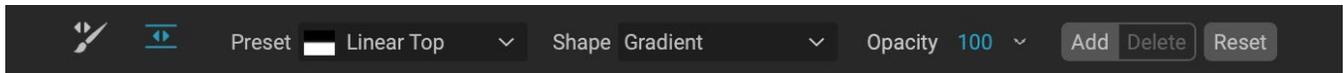


Das Verlaufsanpassungswerkzeug ist dem Maskierungsfehler sehr ähnlich, es wird jedoch ausschließlich auf der Registerkarte Lokale Anpassungen verwendet. Hiermit können Sie eine lineare oder radiale Verlaufsmaske für einen Teil Ihres Bildes erstellen. Die Verlaufsmaske wechselt vom dunklen zum hellen Farbton und wendet mehr Anpassungen an, wenn der Verlauf heller ist, und weniger Anpassungen, wenn der Farbton des Verlaufs dunkel ist. Die häufigste Verwendung von Verlaufsmasken besteht darin, den Himmel in einem Bild abzudunkeln und dabei die Helligkeit des Vordergrunds beizubehalten, ähnlich wie bei der Verwendung eines Verlaufsfilters auf Ihrem Kameraobjektiv.

Um einen Standardverlauf auf eine lokale Anpassung anzuwenden, klicken Sie auf das Werkzeug und dann ungefähr dort in das Bild, wo Sie den Effekt wünschen. Sie sehen den Umriss des Verlaufs, der als Fehler bezeichnet wird. Sie können die Ziehpunkte des Fehlers verwenden, um den Verlauf zu verschieben, die Länge des Verlaufs zu erhöhen oder zu verringern oder ihn zu drehen.

Sie können die Verlaufsform über die Symbolleiste "Optionen" ändern: Zusätzlich zum standardmäßigen horizontalen Verlauf von Dunkel zu Hell können Sie auch einen kreisförmigen Verlauf und einen reflektierten Verlauf erstellen, der dem horizontalen Verlauf entspricht, jedoch von Schwarz (Nr Effekt) an den Außenkanten weiß (voller Effekt) in der Mitte.

## Einstellbare Verlaufswerkzeug-Optionsleiste:



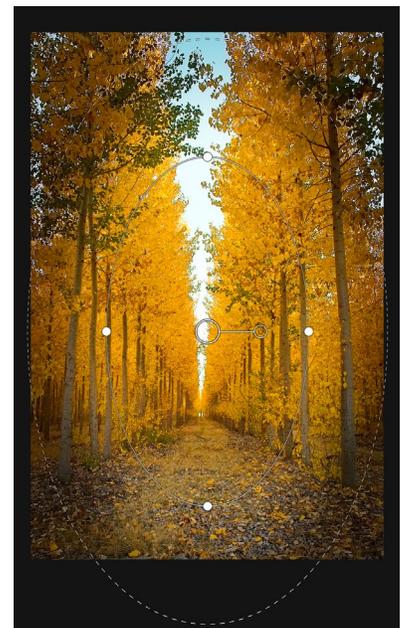
- **Voreinstellung:** Das Popup-Fenster "Voreinstellung" enthält mehrere gebräuchliche Methoden zur Verwendung des Verlaufsanpassungswerkzeugs (von oben nach unten, von unten nach oben, links und rechts sowie kreisförmige Vignetten) und zur Anpassung des aktuellen Fehlers (falls vorhanden) an die Voreinstellung.
- **Form:** Das Form-Popup steuert die Form des Fehlers. Zusätzlich zum Standard-Farbverlauf und dem reflektierten Farbverlauf gibt es zwei radiale Formen: Mitte, mit der die hellen Töne in die Mitte und die dunklen Töne auf der Außenseite der Maske verschoben werden, und Kanten, mit der der Farbverlauf in die entgegengesetzte Richtung verschoben wird.
- **Opazität:** Legt die maximale Opazität oder die Dichte der Maske.
- **Hinzufügen:** Fügt einen neuen Farbverlauf mit den aktuellen Einstellungen hinzu.
- **Löschen:** Löscht den aktuellen Farbverlauf.
- **Zurücksetzen:** Setzt die Maske auf der Ebene vollständig zurück. Dadurch werden alle Farbverläufe entfernt und alle durchgeführten Bürsten entfernt.

## Gradientenmasken manipulieren

Sobald Sie einem Bild einen Verlauf hinzugefügt haben, können Sie ihn ändern, indem Sie auf die Teile der Verlaufsüberlagerung zugreifen:

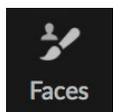
- Um einen Farbverlauf zu verschieben, klicken Sie auf den großen Kreis in der Mitte des Farbverlaufs und ziehen Sie ihn.
- Um die Größe eines radialen Verlaufs zu ändern, klicken Sie auf die durchgezogene Linie und ziehen Sie sie.
- Klicken und ziehen Sie entlang der gestrichelten Linie, um die Feder (Härte) der Maske anzupassen.
- Klicken Sie zum Drehen der Maske auf den kleineren Kreis in der Nähe des Verlaufszentrums und ziehen Sie ihn.

Detaillierte Informationsseite Informationen zur Verwendung der lokalen Einstellungen in ON1 Photo RAW 2020 finden Sie ab [Seite 144](#).



Mit der Verlaufsform Kanten können Sie Maskierungseffekte wie benutzerdefinierte, anpassbare Vignetten erstellen.

## HOCHFORMAT (GESICHTER)



Durch Klicken auf das Symbol Gesichter wird die Registerkarte Porträt geöffnet und das Foto nach Gesichtern durchsucht. Alle gefundenen Gesichter werden der Registerkarte als separate Fenster hinzugefügt. Wenn eine Fläche ausgewählt ist, funktioniert das Werkzeug ähnlich wie der Maskierungspinsel (siehe unten). Hiermit können Sie die

Malen Sie die Gesichtsmaske - die Haut im Falle eines Porträts - hinein oder heraus. Weitere Informationen zur Verwendung von Porträt finden Sie ab [Seite 139](#).

Mode Paint In ▾ Size 125 ▾ Feather 50 ▾ Opacity 100 ▾   Invert Reset

- **Malmodus:** Der Malmodus steuert, ob Sie Bereiche ausmalen (entfernen, die keine Haut sind) oder einmalen (Hautbereiche hinzufügen). Sie können Ihren aktuellen Modus bestimmen, indem Sie auf das Plus- oder Minus-Symbol in der Mitte des Pinsels schauen. Wenn das Symbol ein Minuszeichen ist, malen Sie aus und wenn das Symbol ein Pluszeichen ist, malen Sie ein. Sie können den Modus in der Symbolleiste "Optionen" ändern, indem Sie die X - Taste drücken oder die Option gedrückt halten (Alt ) Taste vorübergehend.
- **Pinselgröße:** Sie können die Größe des Pinsels steuern mit der Größe Pop-up. Verwenden Sie einen kleinen Pinsel mit hoher Vergrößerung, um präzise zu arbeiten, und einen großen Pinsel, der für allgemeine Arbeiten am Bildschirm angebracht ist. Sie können die Größe des Pinsels auf verschiedene Arten steuern:
  - Verwenden Sie das Popup-Fenster "Größe" in der Symbolleiste "Optionen".
  - Verwenden Sie die linke und rechte Klammer: '[' und ']'.
  - Verwenden Sie das Mausrad (diese Option kann im Einstellungsfenster von ON1 Photo RAW 2020 eingestellt werden).
  - Verwenden Sie Ihr druckempfindliches Wacom-Tablet.
- **Feder:** Sie können den Grad des Auslaufens oder der Härte des Pinsels mithilfe des Einblendfensters Feder in der Werkzeugooptionenleiste steuern. Die Feder hat einen Bereich von 1 bis 100 Prozent. Verwenden Sie eine kleine Feder mit hoher Vergrößerung für präzises Arbeiten mit harten Kanten und einen großen Pinsel mit weichen Kanten im Modus An Bildschirm anpassen für allgemeine Arbeiten. Sie können Ihre Feder visuell sehen, indem Sie den äußeren konzentrischen Kreis des Pinselwerkzeugs beobachten. Zusätzlich zum Feather-Popup können Sie die Größe der Feder anpassen, indem Sie die Umschalttaste gedrückt halten und die rechte oder linke Klammer auf Ihrer Tastatur drücken.
- **Opazität:** Sie können die Opazität steuern oder Stärke der Bürste mit der Opazität Pop-up in der Optionsleiste. Die Opazität liegt zwischen 1 und 100 Prozent. Sie verwenden eine hohe Deckkraft, um schnell zu malen und große Bereiche auszublenden. Sie verwenden eine geringere Deckkraft, um Bereiche zusammenzufügen oder subtile Arbeiten auszuführen. Sie können die Größe des Pinsels auf verschiedene Arten steuern:
  - Verwenden Sie das Popup-Fenster "Deckkraft" in der Symbolleiste "Optionen".
  - Drücken Sie die Optionstaste (MacOS ) oder die Alt-Taste (Windows) auf Ihrer Tastatur und drücken Sie eine der Zifferntasten. Jede Zahl steht für einen Deckkraftprozentsatz von 10% (1) bis 90% (9). 0 steht für keine Deckkraft.
  - Verwenden Sie Ihr druckempfindliches Wacom-Tablet.

**TIPP:** Stellen Sie sich die Deckkraft als den Grauton vor, den Sie auf Ihre Maske malen. Während Weiß in einer Maske 100% eines Effekts darstellt und Schwarz keinen Effekt darstellt, wird bei allen dazwischen liegenden Opazitätseinstellungen ein Prozentsatz des Effekts angezeigt. Dies kann sehr nützlich sein, wenn Sie Masken auf realistische Weise mischen möchten.

- **Perfekter Pinsel:** Die Option Perfekter Pinsel enthält eine farbbasierte, selbstmaskierende Technologie, mit deren Hilfe präzise Auswahlen und Masken erstellt werden können. Wenn Sie die Option "Perfekter Pinsel" aktivieren, indem Sie in der Werkzeugoptionenleiste auf das Symbol "Perfekter Pinsel" klicken, sammelt das Porträtwerkzeug die Farben unter der Pinselmitte und wendet den Effekt nur auf diese Farben an. Dadurch wird verhindert, dass die Anpassung über Kanten hinweg angewendet wird, z. B. über Äste.



*Perfekte Pinseloptionen.*

Die Einstellungen für den Perfect Brush finden Sie, indem Sie auf das Zahnradsymbol in der Werkzeugoptionenleiste klicken. Dort können Sie folgende Optionen einstellen:

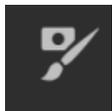
- **Farbschwellenwert :** Mit dieser Option können Sie die Balance zwischen Farben beibehalten und ablegen basierend auf dem Bereich, an dem Sie arbeiten, steuern. Möglicherweise möchten Sie, dass der Perfect Brush sehr präzise ist und nur sehr ähnliche Farben entfernt, während Sie zu anderen Zeiten möchten, dass er eine breite Palette von Farben in derselben Nachbarschaft entfernt.
- **Übergang:** Dieser Schieberegler steuert die Feder des Perfect Brush basierend auf der Farbe. Erhöhen Sie den Übergang, um eine weiche Kante zu erstellen. Verringern Sie den Übergangsbetrag, um eine härtere Kante zu erzielen.

**TIPP:** Sie können den Perfect Brush mit der Tastenkombination Command-R (MacOS) oder Control-R (Windows) ein- und ausschalten. Sie können die zu entfernende Farbe auch vorübergehend sperren, indem Sie die Befehlstaste (Mac) bzw. die Steuertaste (Windows) gedrückt halten. Dies kann nützlich sein, wenn Sie durch Bereiche mit vielen Öffnungen streichen, z. B. durch Äste.

## Wacom Support

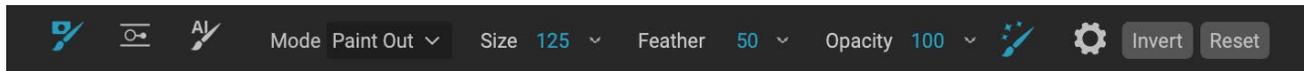
ON1 Photo unterstützt druckempfindliche Tablets von Wacom mit dem Portrait-Tool. Wenn Sie das Werkzeug verwenden, können Sie druckempfindliche Steuerelemente für die Pinselgröße, die Pinselopazität oder beides gleichzeitig aktivieren. Um diese Unterstützung zu aktivieren, klicken Sie auf das Zahnradsymbol in der Werkzeugoptionenleiste. Sie können die Druckempfindlichkeit für Größe und Deckkraft aktivieren, indem Sie auf die entsprechenden Schaltflächen im Dropdown-Menü klicken.

## MASKIERUNGSPINSEL (MASKENGRUPPE)



Der Maskierungspinsel ist eines von zwei Werkzeugen zum Maskieren von Filtern in Effekten sowie von Ebenenmasken. Wenn Sie den Maskierungspinsel auswählen, ändert sich der Cursor in zwei konzentrische Kreise, von denen einer die innere harte Kante des Pinsels und der weiche äußere gefiederte Rand des Pinsels darstellt. In der Mitte des Pinsels befindet sich entweder ein Plus oder ein Minus. Das Plus bedeutet, dass Sie den Effekt eines Filters „einmalen“, während das Minus bedeutet, dass der Pinselmodus auf Ausmalen eingestellt ist.

## Optionen für das Maskierungspinsel-Werkzeug



- **Malmodus:** Der Malmodus steuert, ob Sie den Effekt ausmalen (Ausblenden) oder einmalen (Wiederherstellen des Effekts). Sie können Ihren aktuellen Modus bestimmen, indem Sie auf das Plus- oder Minus-Symbol in der Mitte des Pinsels schauen. Wenn das Symbol ein Minuszeichen ist, malen Sie aus und wenn das Symbol ein Pluszeichen ist, malen Sie ein. Sie können den Modus in der Symbolleiste "Optionen" ändern, indem Sie die X - Taste drücken oder die Option gedrückt halten (Alt ) Taste vorübergehend.

**HINWEIS:** Wenn Sie die Maske umkehren möchten (von Schwarz auf Weiß), um den Effekt eines Filters in Ihr Bild zu malen, wählen Sie das Maskierungspinsel-Werkzeug und dann Maske umkehren aus dem Menü Maske.

- **Pinselgröße :** Sie können die Größe des Pinsels steuern mit der Größe Pop-up. Verwenden Sie einen kleinen Pinsel mit hoher Vergrößerung, um präzise zu arbeiten, und einen großen Pinsel, der für allgemeine Arbeiten am Bildschirm angebracht ist. Sie können die Größe des Pinsels auf verschiedene Arten steuern:
  - Verwenden Sie das Popup-Fenster "Größe" in der Symbolleiste "Optionen".
  - Verwenden Sie die linke und rechte Klammer: '[' und ']'.
  - Verwenden Sie das Mausrad (diese Option kann im Einstellungsfenster von ON1 Photo RAW 2020 eingestellt werden).
  - Verwenden Sie Ihr druckempfindliches Wacom-Tablet.
- **Feder:** Sie können den Grad des Auslaufens oder der Härte des Pinsels mithilfe des Einblendfensters Feder in der Werkzeugoptionenleiste steuern. Die Feder hat einen Bereich von 1 bis 100 Prozent. Verwenden Sie eine kleine Feder mit hoher Vergrößerung für präzises Arbeiten mit harten Kanten und einen großen Pinsel mit weichen Kanten im Modus An Bildschirm anpassen für allgemeine Arbeiten. Sie können Ihre Feder visuell sehen, indem Sie den äußeren konzentrischen Kreis des Pinselwerkzeugs beobachten. Zusätzlich zum Feather-Popup können Sie die Größe der Feder anpassen, indem Sie die Umschalttaste gedrückt halten und die rechte oder linke Klammer auf Ihrer Tastatur drücken.
- **Opazität:** Sie können die Opazität steuern oder Stärke der Bürste mit der Opazität Pop-up in der Optionsleiste. Die Opazität liegt zwischen 1 und 100 Prozent. Sie verwenden eine hohe Deckkraft, um schnell zu malen und große Bereiche auszublenden. Sie verwenden eine geringere Deckkraft, um Bereiche zusammenzufügen oder subtile Arbeiten auszuführen. Sie können die Größe des Pinsels auf verschiedene Arten steuern:
  - Verwenden Sie das Popup-Fenster "Deckkraft" in der Symbolleiste "Optionen".
  - Drücken Sie die Optionstaste (MacOS ) oder die Alt-Taste ( Windows) auf Ihrer Tastatur und drücken Sie eine der Zifferntasten. Jede Zahl steht für einen Deckkraftprozentsatz von 10% (1) bis 90% (9). 0 steht für keine Deckkraft.
  - Verwenden Sie Ihr druckempfindliches Wacom-Tablet.

**TIPP:** Stellen Sie sich die Deckkraft als den Grauton vor, den Sie auf Ihre Maske malen. Während Weiß in einer Maske 100% eines Effekts darstellt und Schwarz keinen Effekt darstellt, wird bei allen dazwischen liegenden Opazitätseinstellungen ein Prozentsatz des Effekts angezeigt. Dies kann sehr nützlich sein, wenn Sie Masken auf realistische Weise mischen möchten.

- **Perfekter Pinsel:** Die Option Perfekter Pinsel enthält eine farbbasierte, selbstmaskierende Technologie, mit deren Hilfe präzise Auswahlen und Masken erstellt werden können. Wenn Sie die Option "Perfekter Pinsel" aktivieren, indem Sie in der Symbolleiste "Werkzeugoptionen" auf das Symbol "Perfekter Pinsel" klicken, sammelt der Maskierungspinsel die Farben unter der Pinselmitte und wendet den Effekt nur auf diese Farben an. Dadurch wird verhindert, dass die Anpassung über Kanten hinweg angewendet wird, z. B. über Äste. Weitere Einstellungen für den Perfect Brush finden Sie durch Klicken auf das Zahnradsymbol in der Werkzeugoptionenleiste. Dort können Sie folgende Optionen einstellen:



*Perfekte Pinseloptionen.*

- **Farbschwellenwert:** Mit dieser Option können Sie die Balance zwischen Farben beibehalten und ablegen basierend auf dem Bereich, an dem Sie arbeiten, steuern. Möglicherweise möchten Sie, dass der Perfect Brush sehr präzise ist und nur sehr ähnliche Farben entfernt, während Sie zu anderen Zeiten möchten, dass er eine breite Palette von Farben in derselben Nachbarschaft entfernt.
- **Transition:** Dieser Schieberegler steuert die Feder des Perfect Brush basierend auf der Farbe. Erhöhen Sie den Übergang, um eine weiche Kante zu erstellen. Verringern Sie den Übergangsbetrag, um eine härtere Kante zu erzielen.

**TIPP:** Sie können den Perfect Brush mit der Tastenkombination Command-R (MacOS) oder Control-R (Windows) ein- und ausschalten. Sie können die zu entfernende Farbe auch vorübergehend sperren, indem Sie die Befehlstaste (Mac) bzw. die Steuertaste (Windows) gedrückt halten. Dies kann nützlich sein, wenn Sie durch Bereiche mit vielen Öffnungen streichen, z. B. durch Äste.

## Wacom Support

ON1 Photo unterstützt druckempfindliche Tabletten von Wacom mit dem Masking Brush. Wenn Sie den Maskierungspinsel verwenden, können Sie druckempfindliche Steuerelemente für die Pinselgröße, die Pinselopazität oder beides gleichzeitig aktivieren. Um diese Unterstützung zu aktivieren, klicken Sie auf das Zahnradsymbol in der Werkzeugoptionenleiste. Sie können die Druckempfindlichkeit sowohl für die Größe als auch für die Deckkraft aktivieren, indem Sie auf die entsprechenden Schaltflächen im Dropdown-Menü klicken.

## MASKIERUNGSFEHLER (MASKENGRUPPE)

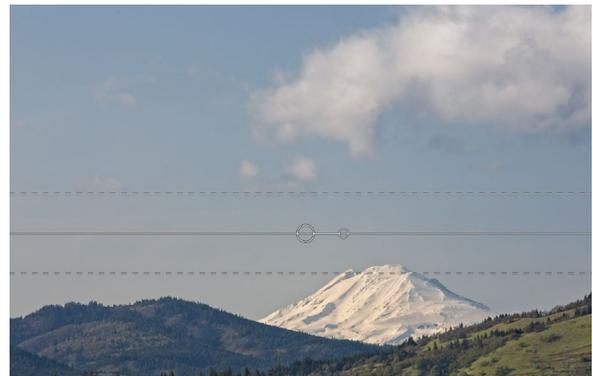


Der Maskierungsfehler wird zum Überblenden von Ebenen verwendet, indem schnell radiale, verlaufende und reflektierte Verlaufsmaskenformen erstellt werden. Es funktioniert auf ähnliche Weise wie das Werkzeug „Einstellbarer Verlauf“ im Bereich „Lokale Anpassungen“.

Die Maske wechselt vom dunklen zum hellen Farbton und wendet mehr der Einstellung an, wenn der Verlauf heller ist, und weniger der Einstellung, wenn der Farbton des Verlaufs dunkel ist. Die häufigste Verwendung von Verlaufsmasken besteht darin, den Himmel in einem Bild abzudunkeln und dabei die Helligkeit des Vordergrunds beizubehalten, ähnlich wie bei der Verwendung eines Verlaufsfilters auf Ihrem Kameraobjektiv.

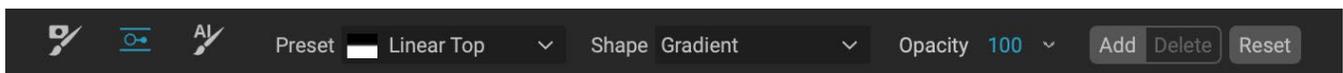
Um einen Standardfarbverlauf auf einen Filter anzuwenden, klicken Sie auf den Maskierungsfehler im Werkzeugfeld und dann ungefähr an der Stelle in das Bild, an der der Farbverlauf eingefügt werden soll. Sie sehen den Umriss des Verlaufs, der als Fehler bezeichnet wird. Sie können die Ziehpunkte des Fehlers verwenden, um den Verlauf zu verschieben, die Länge des Verlaufs zu erhöhen oder zu verringern oder ihn zu drehen.

Sie können die Verlaufsform über die Symbolleiste "Optionen" ändern: Zusätzlich zum standardmäßigen horizontalen Verlauf von Dunkel zu Hell können Sie auch einen kreisförmigen Verlauf und einen reflektierten Verlauf erstellen, der dem horizontalen Verlauf entspricht, jedoch von Schwarz (Nr Effekt) an den Außenkanten weiß (voller Effekt) in der Mitte.



*In diesem Bild wurde in Effects ein dynamischer Kontrastfilter angewendet. Um den Effekt von den Wolken fernzuhalten, wurde ein Maskierungsfehler hinzugefügt.*

### Optionsleiste des Maskierungsfehlers:



- **Voreinstellung:** Das Popup-Fenster "Voreinstellung" enthält mehrere gebräuchliche Methoden zur Verwendung des Werkzeugs (linear von oben nach unten, linear von unten nach oben, links und rechts sowie kreisförmige Vignetten) und ändert den aktuellen Fehler (falls vorhanden) entsprechend der Voreinstellung.
- **Form:** Das Form-Popup steuert die Form des Fehlers. Zusätzlich zum Standard-Farbverlauf und dem reflektierten Farbverlauf gibt es zwei radiale Formen: Mitte, mit der die hellen Töne in die Mitte und die dunklen Töne auf der Außenseite der Maske verschoben werden, und Kanten, mit der der Farbverlauf in die entgegengesetzte Richtung verschoben wird.
- **Opazität:** Legt die maximale Opazität oder die Dichte der Maske.
- **Hinzufügen:** Fügt einen neuen Farbverlauf mit den aktuellen Einstellungen hinzu.
- **Löschen:** Löscht den aktuellen Farbverlauf.
- **Zurücksetzen:** Setzt die Maske auf der Ebene vollständig zurück. Dadurch werden alle Farbverläufe entfernt und alle durchgeführten Bürsten entfernt.

## Bearbeiten einer Verlaufsmaske

Sobald Sie einem Bild einen Farbverlauf hinzugefügt haben, können Sie ihn problemlos ändern, indem Sie auf die folgenden Teile der Verlaufsüberlagerung zugreifen:

- Klicken Sie zum Verschieben eines Verlaufs auf den großen Kreis in der Mitte des Verlaufs und ziehen Sie ihn.
- Um die Größe eines radialen Verlaufs zu ändern, klicken Sie auf die durchgezogene Linie und ziehen Sie sie.
- Klicken und ziehen Sie entlang der gestrichelten Linie, um die Feder (oder Härte) der Maske anzupassen.
- Klicken Sie zum Drehen der Maske auf den kleineren Kreis in der Nähe der Mitte des Verlaufs und ziehen Sie ihn.



**TIPP:** Um die vom Maskierungsfehler erstellte Maske und den Bereich der Schwarz- bis Weißtönung anzuzeigen, wählen Sie im Menü Ansicht die Option Maske anzeigen. Sie können entweder eine rote Überlagerung wählen, die die Maske über Ihrem Bild darstellt, oder eine Graustufe, die die Maske nur in Schwarz- bis Weißtönen anzeigt.

## Arbeiten mit mehreren Maskierungsfehlern

Sie können bis zu sechs Masking Bugs pro Ebene haben. Jeder Fehler kann erneut bearbeitet werden, wenn die Benutzer- ng Photo RAW als eigenständige App oder wenn Sie die Option „[Intelligente Filter“ in Photoshop](#) (weitere [ON1 Photo RAW](#) Sie unter „[Verwenden von ON1 Photo RAW 2019 mit Adobe Photoshop](#)“ auf Seite <?>).

Um einen weiteren Maskierungsfehler hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen oder außerhalb des aktuellen Fehlers, während das Maskierungsfehler-Werkzeug ausgewählt ist.

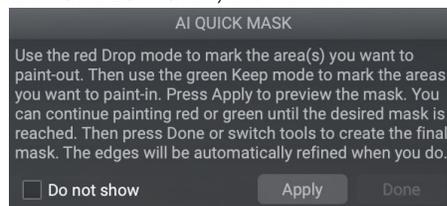
Es kann jeweils nur ein Maskierungsfehler angepasst werden. Sie sehen die Overlay-Steuerelemente für den aktiven Fehler, während sich Ihre Maus über dem Vorschaubereich befindet. Inaktive Fehler sind mit einem kleinen Kreis markiert. Um einen inaktiven Fehler auszuwählen, klicken Sie auf diese kleine Kreismarkierung.

Masking Bugs sind subtraktiv. Jeder Fehler verbirgt mehr und mehr der aktuellen Ebene. Wenn Masking Bugs sich gegenseitig überlagern, werden möglicherweise auch mehr Ebenen ausgeblendet. Sie können den Maskierungspinsel jederzeit verwenden, um Bereiche zu überschreiben und zu malen, die von den Maskierungsfehlern verdeckt werden.

## AI QUICK MASK TOOL (MASKENGRUPPE)



Angetrieben durch maschinelles Lernen können mit dem neuen AI-Schnellmasken-Tool hochwertige Masken mit nur wenigen Strichen als Anleitung

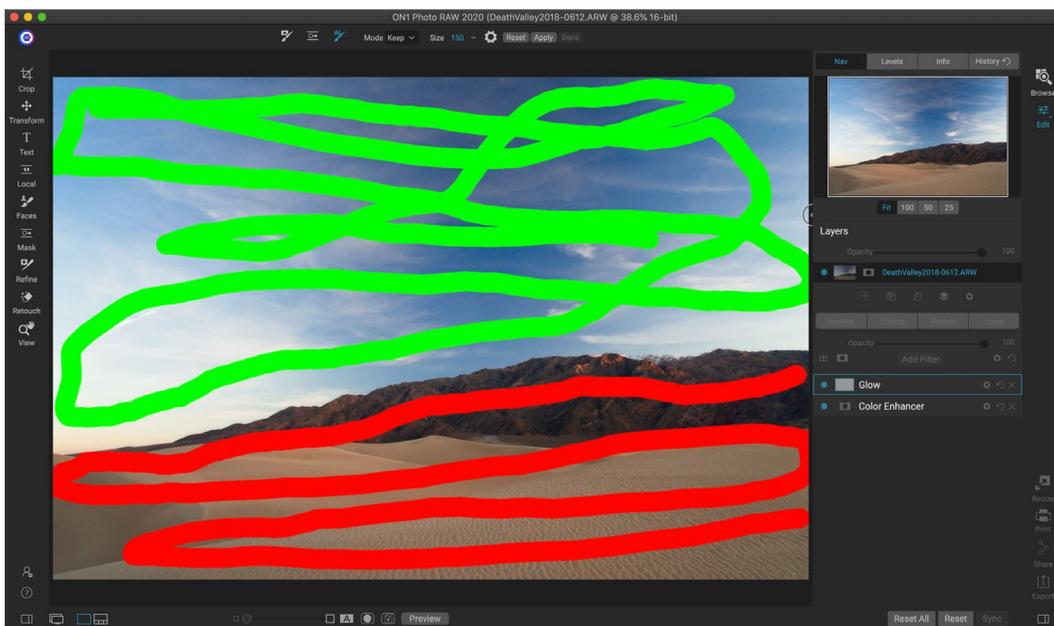


*Wenn Sie das AI Quick Mask-Tool zum ersten Mal öffnen, wird ein Fenster mit der Bezeichnung HUD angezeigt, das Anweisungen zur Verwendung des Tools enthält.*

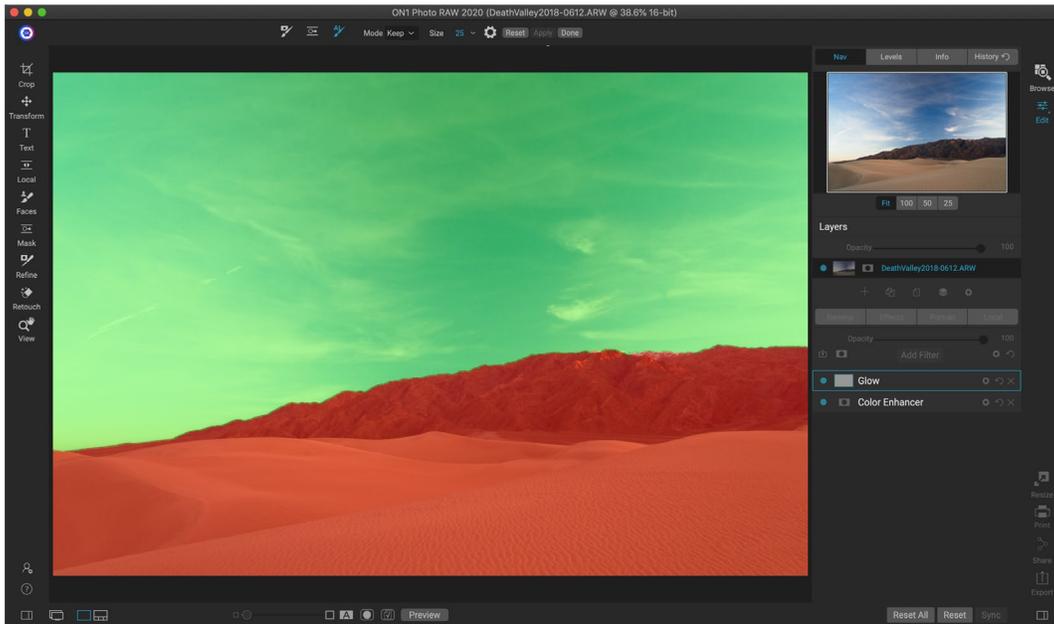
erstellt werden. Um es zu verwenden, markieren Sie einfach Bereiche, die Sie in Grün behalten möchten, und Bereiche, die Sie in Rot ablegen möchten. Anschließend analysiert es mithilfe seiner künstlichen Intelligenz die Farbe, den Ton und die Textur der markierten Bereiche, um zu erfahren, was Sie erkennen möchten. Anschließend findet es automatisch die Kanten und erstellt die Maske für Sie. Verwenden Sie es mit Ebenen, um den Himmel zu ersetzen, oder mit Filtern, um sie selektiv schnell anzuwenden.

Hier sind die Schritte, die Sie ausführen müssen, um das AI Quick Mask Tool zu verwenden:

1. Zunächst müssen Sie dem Tool eine Anleitung geben, was Sie behalten und ablegen möchten. Dies geschieht, indem Sie die Bereiche in Ihrem Foto lose übermalen. Es ist nicht erforderlich, das gesamte Foto präzise zu malen: Nur ein paar repräsentative Striche in Rot und Grün sind alles, was benötigt wird. Übermalen Sie die zu entfernenden Bildbereiche mit dem Drop-Modus (dem Standard-Pinselmodus). Diese Pinselstriche werden rot angezeigt. Ändern Sie dann den Modus des Werkzeugs in Behalten (über die Werkzeugoptionen-Leiste oder durch Halten der Wahltaste / Alt-Taste) und malen Sie über die Bereiche, die Sie behalten möchten. Diese Striche werden grün angezeigt.

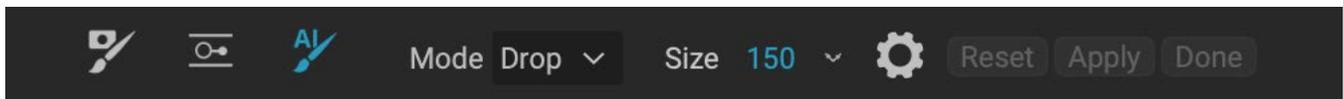


2. Drücken Sie nun die Schaltfläche Übernehmen in der Symbolleiste oder im AI Quick Mask HUD. Dadurch wird eine temporäre Maske zur Vorschau der Ergebnisse erstellt. Bereiche, die mit Rot gefüllt sind, werden ausgeblendet, Bereiche in Grün bleiben erhalten. Beachten Sie, dass die Kanten an dieser Stelle rau erscheinen und beim Erstellen der endgültigen Maske geglättet werden.
3. Wenn die Vorschauergebnisse gut aussehen, klicken Sie auf die Schaltfläche "Fertig" in der Symbolleiste "Optionen" oder auf die Schwebepalette "AI-Schnellmaske". Wenn Bereiche nicht korrekt sind, können Sie die Ergebnisse weiter verbessern, indem Sie weitere Keep- und Drop-Striche hinzufügen. Drücken Sie jedes Mal auf Anwenden, um eine Vorschau der verbesserten Ergebnisse anzuzeigen. Wenn Sie auf "Fertig" ON1 Photo RAW, werden die Kanten mit hoher Präzision verfeinert, und ON1 Photo RAW wechselt zum Werkzeug "Maske verfeinern", das Sie bei Bedarf über schwierige, halbtransparente Bereiche wie Baumäste hinweg verwenden können.



**HINWEIS:** Das AI-Schnellmasken-Werkzeug setzt alle vorhandenen Masken auf einer Ebene oder einem Filter zurück.

## AI Quick Mask Tool Optionsleiste



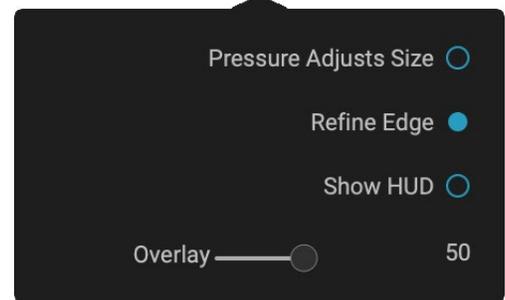
- Modus:** Hiermit steuern Sie, ob die Farbe grün bleibt (malt) oder nicht (malt rot). Grüne Bereiche werden in Ihrer Maske geschützt und sind die verbleibenden Bereiche einer Ebene oder eines Filters. Die rot markierten Bereiche werden entfernt oder maskiert. In Ihrer Ebene werden diese Bereiche transparent. Bei einem Filter in Effects wird in diesen Bereichen der Effekt des Filters entfernt.
 

Sie können Ihren aktuellen Modus bestimmen, indem Sie auf das Plus- oder Minus-Symbol in der Mitte des AI Quick Mask-Pinsels schauen. Wenn das Symbol negativ ist, malen Sie Drop-Bereiche (rot). Wenn das Symbol ein Plus ist, malen Sie (grüne) Bereiche. Sie können den Modus in der Werkzeugoptionenleiste ändern, indem Sie die Umschalt-X-Taste drücken oder die Optionstaste (Alt) vorübergehend gedrückt halten.
- Pinselgröße:** Sie können die Größe des Pinsels mit dem Einblendmenü "Größe" steuern. Verwenden Sie einen kleinen Pinsel mit hoher Vergrößerung, um präzise zu arbeiten, und einen großen Pinsel, der für allgemeine Arbeiten am Bildschirm angebracht ist. Sie können die Größe des Pinsels auf verschiedene Arten steuern:
  - Verwenden Sie das Popup-Fenster "Größe" in der Symbolleiste "Optionen".
  - Verwenden Sie die linke und rechte Klammer: '[' und ']'.
  - Verwenden Sie das Mausrad (diese Option kann in den Einstellungen von Photo RAW).

- Verwenden Sie Ihr druckempfindliches Wacom -Tablet.

Weitere Einstellungen für das AI Quick Mask-Tool finden Sie, indem Sie in der Tool Options-Leiste auf das Zahnradsymbol klicken. Dort können Sie folgende Optionen einstellen (rechts abgebildet):

- **Druck passt Größe an:** Mit dieser Option können Sie die Größe des Pinsels mithilfe eines druckempfindlichen Tablettts steuern. Je stärker Sie drücken, desto größer wird der Pinsel auf die aktuelle Einstellung des Größenreglers.
- **Kante verfeinern:** Hiermit wird der Pinsel „Maske verfeinern“ automatisch auf die Kante der resultierenden Maske angewendet, wodurch ein natürlicherer Übergang entsteht. Dies ist standardmäßig aktiviert und wird für die meisten Fotos empfohlen.
- **Show HUD (Schwebepalette anzeigen):** Hiermit wird das Dialogfeld "AI Quick Mask HUD" (siehe [Seite 84](#)) angezeigt, das Anleitungen zur Verwendung des Tools enthält.
- **Überlagerung:** Legt die Transparenz der roten und grünen Maskenüberlagerungen über Ihrem Bild fest. Bei einer Einstellung von 100 wird nur die Maske angezeigt. Die Standardeinstellung ist 50.



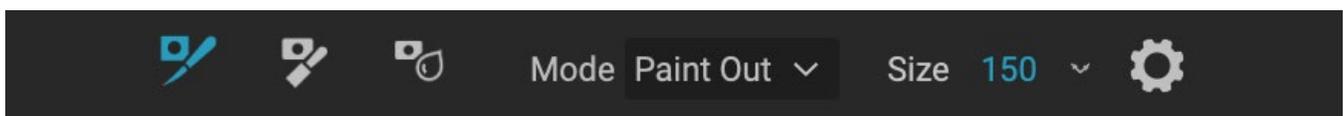
## PINSEL VERFEINERN (GRUPPE VERFEINERN)



Mit diesem Werkzeug werden komplizierte Bereiche und Ränder entlang einer Maske bereinigt. Es ist hilfreich, wenn Sie eine mit dem Maskierungspinsel erstellte Maske bereinigen möchten. Wenn Sie beispielsweise einem Motiv einen Effekt zuweisen möchten und Bereiche wie Haare oder Äste mit dem Maskierungspinsel nur schwer zu entfernen sind.

Um den Verfeinerungspinsel zu verwenden, wählen Sie das Werkzeug in der Optionsleiste aus und malen Sie entlang der Kanten, an denen die Maske verfeinert werden soll. Die Pinselstriche werden als rote Überlagerung angezeigt. Wenn Sie die Maustaste loslassen, wird Photo RAW die Maskenkante genauer definieren und die Gesamtmaske verbessern.

### Optionen des Pinselwerkzeugs verfeinern



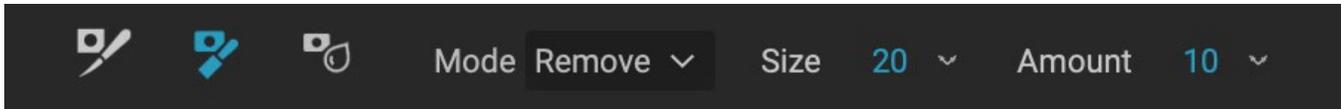
- **Modus:** Steuert den Verfeinerungsmodus, entweder "Ausmalen", der immer das Entfernen aus der Maske verfeinert, "Einmalen", das immer das Hinzufügen zur Maske verfeinert, oder "Automatisch", bei dem beide gleichzeitig ausgeführt werden. Paint Out wird in den meisten Fällen empfohlen.
- **Größe:** Mit diesem Schieberegler können Sie die Größe des Pinsels anpassen. Wählen Sie eine Pinselgröße, die nur größer ist als der Schnittpunkt von Motiv und Hintergrund. Vermeiden Sie die Verwendung übergroßer Pinsel. Die Verarbeitung dauert länger und kann zu Ergebnissen von geringerer Qualität führen.
- **Druck passt Größe an (Zahnradsymbol):** Wenn Sie ein Wacom Tablet haben, können Sie die Größe des Pinsels mit Druck steuern, wenn diese Einstellung aktiviert ist.

## MEISELMASKEN-WERKZEUG (GRUPPE VERFEINERN)



Mit dem Werkzeug Meißel, auf das Sie über die Optionen des Werkzeugs Verfeinern zugreifen können, können Sie Ränder oder Lichthöfe entlang der harten Kanten einer Maske entfernen. Klicken und ziehen Sie einfach entlang der Ränder einer Maske, die Sie verfeinern möchten. Streifen sind häufig, wenn der zu entfernende Hintergrund heller als der Vordergrund ist. Der Meißel funktioniert wie ein Meißel oder Hobel in einem Holzgeschäft: Er entfernt nur ein Stückchen entlang der Kanten, und da er nur an den Kanten funktioniert, müssen Sie beim Verwenden nicht zu vorsichtig sein.

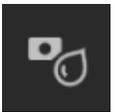
### Optionen für das Meißelmasken-Werkzeug



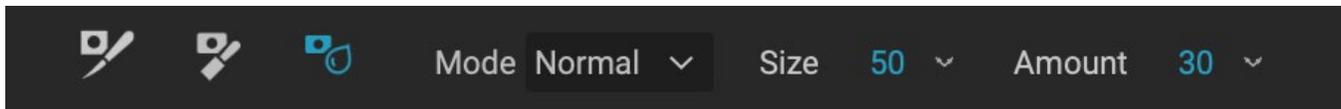
- **Modus:** Wählen Sie Entfernen oder Hinzufügen
- **Größe:** Passt die Größe des Meißelwerkzeugs an. Verwenden Sie einen großen Meißel, um das Bürsten zu beschleunigen. Die Größe des Meißels hat keinen Einfluss darauf, wie viel abgeschnitten wird.
- **Betrag:** Steuert die Anzahl der Pixel, die bei jedem Strich entfernt oder hinzugefügt werden.

**TIPP:**Doppelklicken Sie auf das Werkzeugsymbol Meißel, um den Meißel auf die gesamte Maske anzuwenden.

## WERKZEUG "MASKE VERWISCHEN" (GRUPPE VERFEINERN)



Mit dem Werkzeug "Maske weichzeichnen" werden die Ränder der Maske, an denen Sie malen, weicher. Alles, was Sie tun müssen, ist, das Werkzeug über die Kanten zu führen, die Sie verwischen möchten. Wenn Sie die Ränder verschwommener oder halbtransparenter Motive wie Haare weichzeichnen, können diese auf realistischere Weise mit einem neuen Hintergrund verschmelzen.



### Optionen für das Unschärfemasken-Werkzeug

- **Modus:** Mit Entfernen / Hinzufügen / Normal können Sie festlegen, welcher Teil der Maskenkante unscharf werden soll. Entfernen Sie Unschärfen und hellen Sie die Maske auf. Fügen Sie Unschärfen hinzu und verdunkeln Sie die Maske.
- **Größe:** Passt die Größe des Weichzeichnungswerkzeugs an. Verwenden Sie eine große Größe, um das Bürsten zu beschleunigen. Die Größe des Pinsels hat keinen Einfluss auf die Unschärfe.
- **Betrag:** Steuert den Betrag der Unschärfe. Verwenden Sie eine geringe Menge, um Details zu erhalten.

**TIPP:** Durch Doppelklicken auf das Symbol für das Weichzeichnungswerkzeug wird die Weichzeichnung auf die gesamte Maske angewendet.

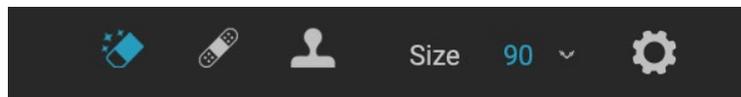
## PERFEKTER RADIERGUMMI (FIX-GRUPPE)



Mit dem Perfect Eraser können Sie störende Elemente und Fehler aus Ihrem Bild entfernen. Es wird ein inhaltsbewusster Algorithmus verwendet, der die Pixel innerhalb der gezeichneten Grenzen durch ein natürlich aussehendes Ergebnis ersetzt.

Die Verwendung des Werkzeugs ist einfach: Übermalen Sie den Bereich, den Sie entfernen möchten, und achten Sie darauf, dass Sie den gesamten Bereich abdecken. An der Stelle, an der Sie malen, wird eine rote Überlagerung angezeigt. Wenn der erste Versuch nicht zu einem perfekten Ergebnis führt, übermalen Sie ihn erneut und er verbessert sich mit jedem Durchgang. Sie können den Bereich auch nach dem Anwenden des Werkzeugs mit dem Retuschierpinsel feineinstellen (siehe unten).

### Perfekte Radiergummi-Optionen



Die Optionsleiste des Perfect Eraser besteht aus zwei Optionen. Pinselgröße und Wacom Tablet-Unterstützung. Die Standard-Pinselgröße für den Perfect Eraser beträgt 125 Pixel. Sie können diesen Wert vergrößern oder verkleinern, indem Sie in der Symbolleiste auf die Pinselgröße klicken oder die rechte oder linke Klammertaste auf Ihrer Tastatur drücken. Die maximale Pinselgröße beträgt 500 Pixel. Wenn Sie über ein druckempfindliches Wacom-Tablet verfügen, können Sie in der Optionsleiste auf die Schaltfläche Druckanpassung.

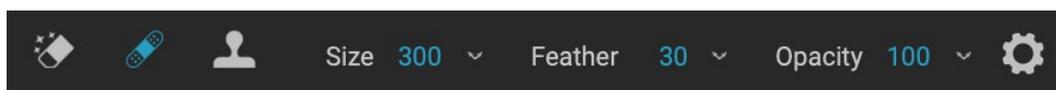
## RETUSCHIERPINSEL (FIX-GRUPPE)



Verwenden Sie den Retuschierpinsel, um kleine Mängel wie Staub oder Flecken zu entfernen. Tupfen Sie die Bürste einfach auf Bereiche, die Flecken oder andere Mängel enthalten, wie Akne, Sensorstaub, Stromleitungen und mehr. Das Werkzeug betrachtet die benachbarten Bereiche in Ihrem Bild und füllt den gebürsteten Bereich mit einem Bereich ähnlicher Farbe und Textur.

Es ist am besten, die kleinstmögliche Pinselgröße zu verwenden und zu tupfen, anstatt große Pinselstriche zu machen. Wenn Sie mit dem Retuschierpinsel tupfen und das Ergebnis nicht gefällt, verwenden Sie den Befehl „Rückgängig“ und versuchen Sie es mit einem kleineren Pinsel oder variieren Sie den Pinselstrich und versuchen Sie es erneut. Der Retuschierpinsel eignet sich auch hervorragend zum Retuschieren von Haut.

### Retuschierpinsel-Optionen



- **Pinselgröße:** Hiermit wird die Gesamtgröße der Bürste.
- **Pinselfeder:** Hiermit stellen Sie die Härte des Pinsels ein. Es ist am besten, eine Feder größer als 50 zu verwenden, um zu mischen und natürlich auszusehen.

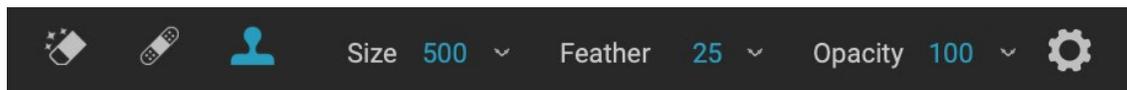
- **Pinsel Deckkraft:** Hiermit stellen Sie ein, wie stark die Retusche ist. Verwenden Sie 100%, um eine Unvollkommenheit vollständig zu entfernen. Verwenden Sie eine geringere Deckkraft, um sie zu erweichen.
- **Druck passt Größe an:** Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Wacom Empfindlichkeitssteuerung zu aktivieren.

## KLONSTEMPEL (FIXGRUPPE)



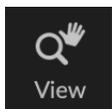
Verwenden Sie das Kopierstempel-Werkzeug, um einen Bereich eines Fotos durch einen Bereich aus einem anderen Teil zu ersetzen. Halten Sie die Wahltaste (Mac) oder die Alt-Taste (Windows) gedrückt und klicken Sie auf den Bereich, aus dem Sie klonen möchten. Klicken Sie dann auf den Bereich, über den Sie klonen möchten, und ziehen Sie ihn an die gewünschte Stelle.

### Optionen für das Kopierstempel-Werkzeug:



- **Pinselgröße:** Hiermit wird die Gesamtgröße der Bürste.
- **Pinselfeder:** Hiermit stellen Sie die Härte des Pinsels ein. Es ist am besten, eine Feder größer als 50 zu verwenden, um zu mischen und natürlich auszusehen.
- **Pinsel Deckkraft:** Hiermit stellen Sie ein, wie stark die Retusche ist. Verwenden Sie 100%, um eine Unvollkommenheit vollständig zu entfernen. Verwenden Sie eine geringere Deckkraft, um sie zu erweichen.
- **Druck passt Größe an:** Wenn Sie ein druckempfindliches Wacom Tablet haben, können Sie die Größe des Pinsels entsprechend dem Druck anpassen. Klicken Sie zum Aktivieren auf die Schaltfläche.

## ANSICHT (ZOOM) WERKZEUG



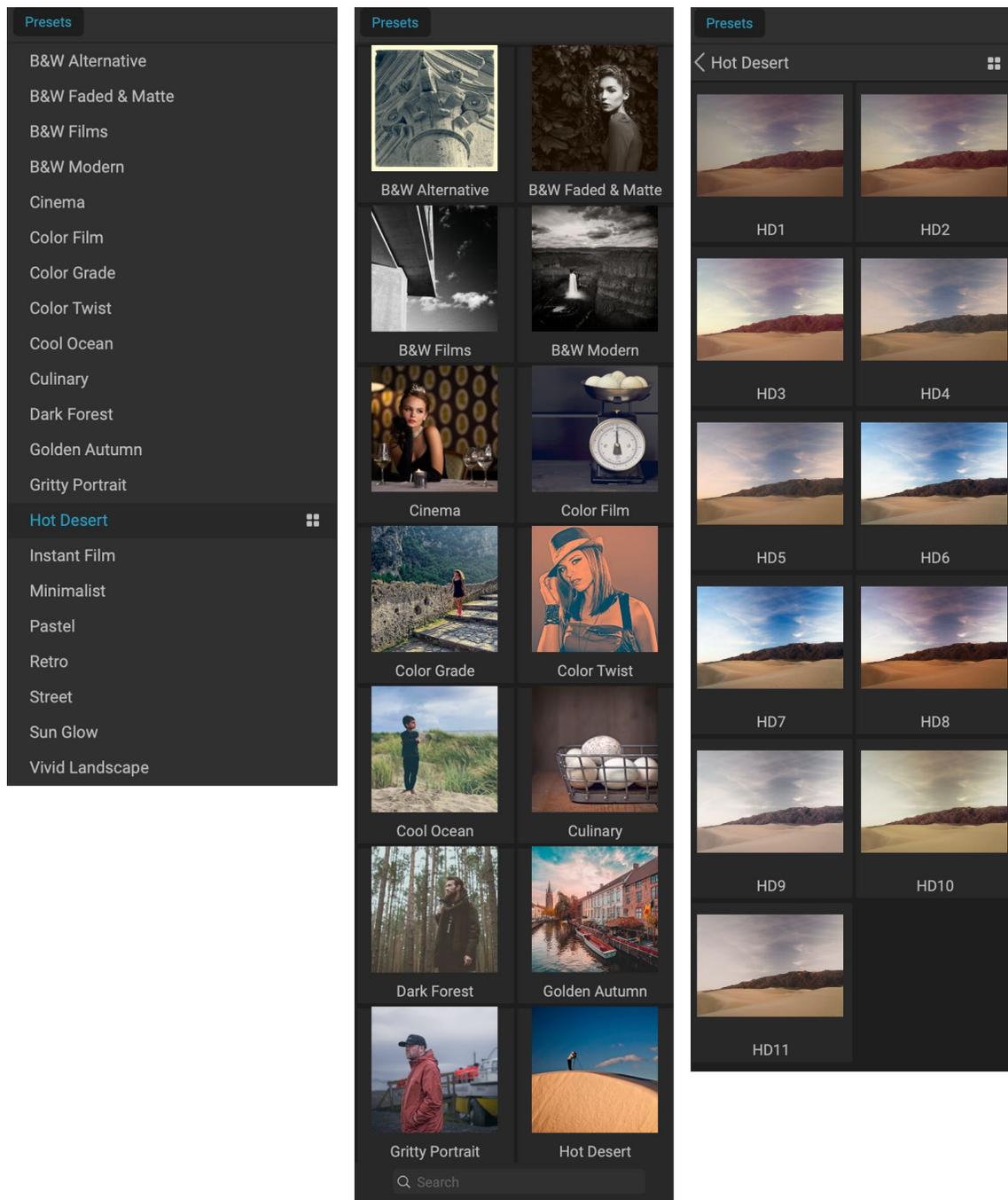
Dieses Werkzeug ist das Standardwerkzeug, das beim Öffnen eines Bildes im Bearbeitungsmodul ausgewählt wird. Es passt die Vergrößerung des Bildes im Vorschaufenster an. Klicken Sie bei ausgewähltem Zoom-Werkzeug in das Vorschaufenster, um das Bild zu vergrößern und an der angeklickten Stelle zu zentrieren. Halten Sie die Wahltaste / Alt-Taste gedrückt, um das Hand-Werkzeug anzuzeigen, mit dem Sie das vergrößerte Bild verschieben können. Sie können auch auf das Zoom-Werkzeug im Werkzeugfeld doppelklicken, um das Bild auf eine Vergrößerungsansicht von 1: 1 (oder 100%) einzustellen, in der alle Pixel angezeigt werden. Dies ist am besten, wenn Sie kleine Details untersuchen.

## Voreinstellungen

Voreinstellungen sind gespeicherte „Rezepte“, die Anpassungen des Bearbeitungsmoduls enthalten und in Durchsuchen oder Bearbeiten mühelos auf ein oder 100 Bilder angewendet werden können. Presets sind eine schnelle Methode, um beim Bearbeiten einer Gruppe von Bildern konsistente Ergebnisse zu erzielen und Ihnen dabei zu helfen, Ihren eigenen Look zu verbessern. Sie können auch ganz einfach Ihre eigenen Voreinstellungen erstellen.

ON1 Photo RAW 2020 verfügt über mehr als 200 integrierte Voreinstellungen in mehr als einem Dutzend Kategorien, die von Landschaften über Porträts, ON1 Photo RAW bis hin zu vielem mehr reichen. Sie können Ihre eigenen Voreinstellungen ON1 oder Voreinstellungen von anderen ON1 Benutzern und -Fotografen importieren.

Sie können Voreinstellungen erstellen, die Entwicklungsanpassungen, Effekteinstellungen,



Drei verschiedene Ansichten des Preset-Bedienfelds. Links befindet sich die Listenansicht, in der Mitte die Miniaturansicht. In diesen Ansichten werden die Kategorien der Voreinstellungen angezeigt. (Die Ansichtsoptionen können im Untermenü Ansicht > Voreinstellungsbrowser festgelegt werden.) Ganz rechts befindet sich eine erweiterte Kategorie, in der die verschiedenen Voreinstellungen mit einer Miniaturansicht des aktuellen Bildes und der angewendeten Voreinstellung angezeigt werden. Von dort aus können Sie eine Voreinstellung auf das aktuelle Bild anwenden.

Wenn Sie den Mauszeiger über eine Kategorie halten, wird links neben dem Namen der Kategorie das Symbol für den Schnellansichtsbrowser angezeigt. (Hot Desert wird oben in der Liste der voreingestellten Kategorien angezeigt.) Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird ein Vollbildfenster mit Ihrem Foto geöffnet. Die Voreinstellungen dieser Kategorie wurden darauf angewendet. (Auf der folgenden Seite finden Sie einen Screenshot des Schnellansichtsbrowsers.

Photo RAW können Sie Ihre eigenen benutzerdefinierten Voreinstellungen und Kategorien sowie Unterkategorien von Voreinstellungen erstellen. (Siehe „Organisieren von Voreinstellungen“ auf Seite 91 für mehr.)

Porträtoperationen und lokale Anpassungen anwenden, die das Werkzeug „Anpassbarer Farbverlauf“ und eine beliebige Kombination davon verwenden.

In Voreinstellungen können auch Zuschneideeinstellungen und Retuschierinformationen sowie Masken gespeichert werden, die mit Pinselwerkzeugen, dem Effektmaskierungsfehler und dem anpassbaren Verlaufswerkzeug im Bedienfeld Lokale Anpassungen erstellt wurden. Wenn Sie eine Voreinstellung anwenden, die diese Optionen enthält, sollten Sie sicherstellen, dass Sie das gewünschte Ergebnis erzielen. Andernfalls können Sie die verschiedenen Einzelvorgänge über das Menü Einstellungen zurücksetzen.

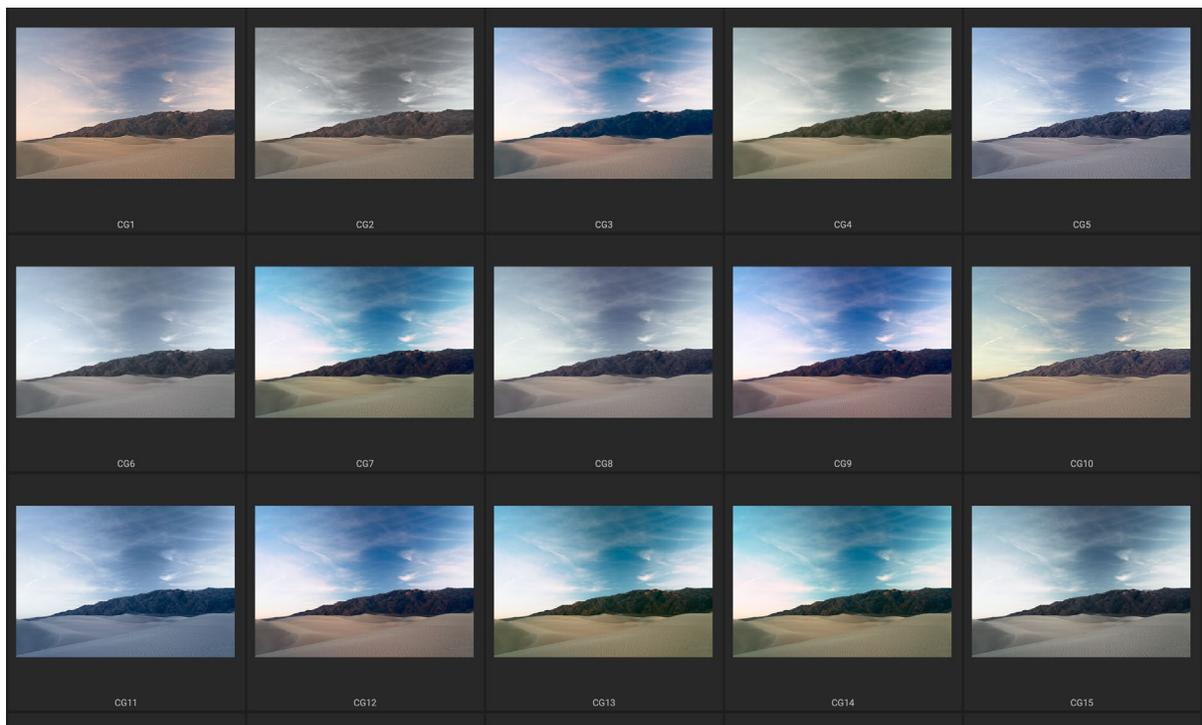
## ANWENDEN VON VOREINSTELLUNGEN



Klicken Sie auf das Bedienfeld „Voreinstellungen“, um eine Voreinstellung auf ein Bild anzuwenden. Dort sehen Sie alle von ON1 bereitgestellten integrierten Voreinstellungen ON1 sortiert nach Kategorien - sowie alle Voreinstellungen, die Sie möglicherweise selbst erstellt oder installiert haben. Wenn Sie auf einen Kategorienamen klicken, wird dieser geöffnet und alle Voreinstellungen in dieser Kategorie werden angezeigt. Ein kleines Miniaturbild zeigt Ihr ausgewähltes Bild mit der darauf angewendeten Voreinstellung. Um die Größe der Miniaturansichten im Bedienfeld „Voreinstellungen“ zu ändern, wählen Sie im Menü „Ansicht“ die Option „Browsermodus“ und wählen Sie „Ansicht mit einer, zwei oder drei Spalten“.

Wenn Sie eine größere Darstellung des ausgewählten Fotos mit den Voreinstellungen einer Kategorie erhalten möchten, klicken Sie in der Titelleiste der Kategorie auf das Symbol für den Schnellansichtsbrowser. Daraufhin wird ein Fenster mit allen Voreinstellungen in dieser Kategorie angezeigt. (Drücken Sie die Escape-Taste, um den Schnellansichtsbrowser zu schließen.)

Um eine Voreinstellung auf ein Foto anzuwenden, klicken Sie im Mini-Browser oder in der Schnellansicht auf die Voreinstellung. Voreinstellungen sind nicht kumulativ. Wenn Sie auf eine andere Voreinstellung klicken, wird die vorherige entfernt und die neue angewendet.



*Wenn Sie im Bedienfeldfenster auf das Symbol für den Schnellansichtsbrowser klicken (oder im Menü „Fenster“ den Befehl „Schnellansichtsbrowser öffnen“ wählen), wird eine Vollbilddarstellung der Voreinstellungen dieser Kategorie angezeigt, sodass Sie eine umfassendere Darstellung der Voreinstellung in Ihrem Bild erhalten.*

Sobald Sie eine Voreinstellung angewendet haben, können Sie den Gesamteffekt reduzieren, indem Sie den Mauszeiger über die ausgewählte Voreinstellung halten. Dort sehen Sie einen Fade-Regler, mit dem Sie die Deckkraft aller mit der Voreinstellung angewendeten Effektfiler verringern können. (Entwicklungs-, Porträt- und lokale Anpassungen werden nicht reduziert.)

Nachdem Sie eine Voreinstellung angewendet haben, können Sie noch Änderungen an den Einstellungen vornehmen - unter Entwickeln, Effekte und Lokale Anpassungen -, Anpassungen hinzufügen oder entfernen, zu einer anderen Voreinstellung wechseln, Änderungen vornehmen oder mehr.

Wenn Ihnen eine Voreinstellung nicht gefällt, können Sie durch Klicken auf eine andere Voreinstellung die Einstellungen der vorherigen Voreinstellung durch die Einstellungen der neuen Voreinstellung ersetzen. Um eine Voreinstellung vollständig zu entfernen, wählen Sie im Menü "Einstellungen" eine der Optionen zum Zurücksetzen aus, oder entfernen Sie die einzelnen Einstellungen aus den entsprechenden Bereichen in "Entwickeln und Effekte". (Der letztere Ansatz wird empfohlen, wenn Sie Masken oder lokale Anpassungen erstellt haben, die Sie beibehalten möchten.)

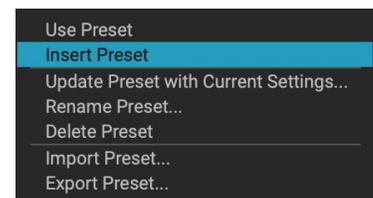
Sie können eine Voreinstellung als Favorit speichern, indem Sie den Mauszeiger über die Miniaturansicht im Browser halten und auf das Herzsymbol klicken. Dadurch wird diese Voreinstellung einer Favoritenkategorie hinzugefügt, die sich oben im Bedienfeld „Voreinstellungen“ befindet. Um einen Favoriten zu entfernen, klicken Sie erneut auf das Herzsymbol.



*Der Schieberegler „Überblenden“ verringert die Deckkraft von Effektfilern, die mit einer Voreinstellung angewendet werden. Bewegen Sie den Mauszeiger über die angewendete Voreinstellung im Bereich „Voreinstellungen“, um sie zu finden.*

## Einfügen von Presets (nur Registerkarte Effekte)

Wenn Sie auf eine Voreinstellung klicken, entfernt Photo RAW standardmäßig alle vorhandenen Anpassungen und wendet die neu ausgewählte Voreinstellung auf Ihr Foto an. Manchmal möchten Sie jedoch zusätzlich zu Ihren Anpassungen eine Voreinstellung hinzufügen. Öffnen Sie dazu das Fenster "Voreinstellungen", klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Voreinstellung, die Sie hinzufügen möchten, und wählen Sie "Voreinstellung einfügen" aus dem Einblendmenü. Dies fügt die Filter der Voreinstellung über dem aktuell ausgewählten Filterbereich hinzu und behält alle Änderungen bei, die Sie auf den Registerkarten Entwickeln oder Lokale Anpassung vorgenommen haben.



*Die Option Inset Preset ist nur verfügbar, wenn Sie auf der Registerkarte Effects arbeiten.*

Durch das Einfügen einer Voreinstellung werden nur die Effekte-Filter dieser Voreinstellung zu Ihrem aktuell bearbeiteten Foto hinzugefügt. Entwicklungsanpassungen und lokale Anpassungsebenen werden nicht hinzugefügt.

## EIGENE PRESETS ERSTELLEN

Wenn Sie eine Gruppe bearbeiteter Einstellungen gespeichert haben, gehen Sie zum Menü Einstellungen und wählen Sie Voreinstellung speichern. Das Dialogfeld "Voreinstellung speichern" wird mit Optionen für die zu speichernden Moduleinstellungen angezeigt. Sie können die Voreinstellung benennen und einer vorhandenen oder neuen Kategorie hinzufügen. Nahezu alle Einstellungen des Bearbeitungsmoduls können als Voreinstellung gespeichert werden, einschließlich Zuschneiden, Retuschieren, Textblöcken und Masken.

Wenn Sie einem Bild eine Voreinstellung zugewiesen und anschließend eine der Bearbeitungseinstellungen aktualisiert (oder Anpassungen hinzugefügt oder entfernt) haben, können Sie die Voreinstellung mit den neuen Einstellungen aktualisieren, indem Sie im Menü Einstellungen die Option Voreinstellung mit aktuellen

Einstellungen aktualisieren auswählen. Dadurch wird nur die Voreinstellung in Ihrer App geändert. Alle Bilder mit der alten Version der Voreinstellung behalten diese Einstellungen bei, es sei denn, Sie wenden die Voreinstellung erneut an. (Sie können eine Voreinstellung auch aktualisieren, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die Voreinstellung im Voreinstellungsbrowser klicken.)

Wenn Sie eine neue Voreinstellungskategorie erstellen möchten, die in ON1 Photo Bedienfeld „Voreinstellungen“ hinzugefügt wird, wählen Sie im ON1 Photo Menü „Kategorie“ die Option „Neue Kategorie hinzufügen“.

## VERWALTEN VON VOREINSTELLUNGEN UND KATEGORIEN

Sie können verschiedene Vorgänge für Voreinstellungen und Voreinstellungskategorien ausführen, z. B. das Importieren und Exportieren von Voreinstellungen (einzeln oder nach Kategorie), das Löschen einzelner Voreinstellungen und das Ausblenden von Kategorien.

### Importieren und Exportieren von Voreinstellungen

Sie können Presets importieren, die Sie von der ON1 Website oder einer anderen Quelle heruntergeladen haben. Einige Dateien sind individuelle Voreinstellungen, während andere voreingestellte "Packs" sein können, die mehr als eine Voreinstellung enthalten.

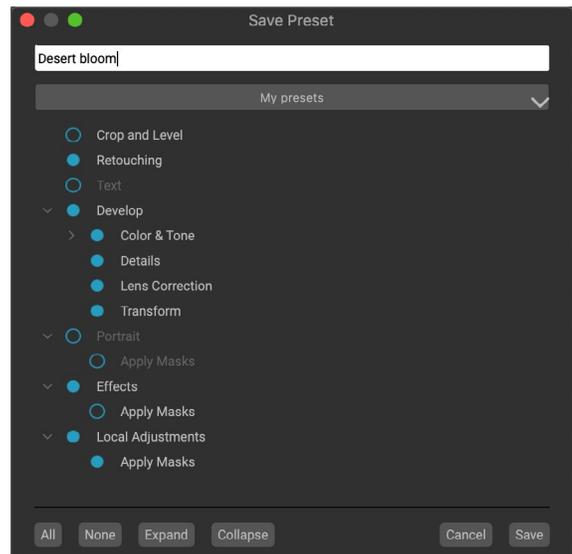
Ein Preset hat eine '.ONP'Erweiterung, während ein Preset-Pack eine 'ONPreset'Erweiterung hat. Alles, was Sie tun müssen, ist ein Doppelklick auf die Datei - oder wählen Sie "Voreinstellung importieren" aus dem Menü "Einstellungen" - und Photo RAW 2020 fordert Sie auf, eine Kategorie auszuwählen, in der Sie die Voreinstellung oder das Paket platzieren möchten, und kopiert die Voreinstellungen in die App. Sie können die heruntergeladenen Dateien bei Bedarf löschen.

Um eine einzelne Voreinstellung zu exportieren, klicken Sie darauf und wählen Sie im Menü "Einstellungen" die Option "Voreinstellung exportieren". Sie können auch eine ganze Kategorie von Voreinstellungen über das Menü "Kategorie-Voreinstellungen" (siehe unten) exportieren.

### Presets löschen

Wenn Sie eine Voreinstellung entfernen möchten, auf die Sie keinen Zugriff mehr haben möchten, wählen Sie die zu entfernende Voreinstellung im Bedienfeld „Voreinstellung“ aus und wählen Sie im Menü „Einstellungen“ die Option „Voreinstellung löschen“. Sie können auch mit der rechten Maustaste auf eine einzelne Voreinstellung klicken und im Popup-Menü auf Voreinstellung löschen klicken.

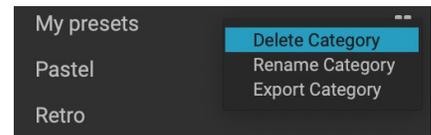
Sie können alle Voreinstellungen löschen, einschließlich der Voreinstellungen, die mit ON1 Photo ON1. Wenn Sie der Meinung sind, dass Sie eine Voreinstellung speichern möchten, exportieren Sie sie zuerst und löschen Sie sie dann.



Das Fenster „Voreinstellung speichern“ ähnelt dem Fenster „Synchronisierungseinstellungen“ (siehe „Kopieren von Einstellungen und Synchronisieren von Änderungen“ auf Seite <OV>) und enthält alle im Bearbeitungsmodul möglichen Vorgänge mit Ausnahme von Ebenenvorgängen. Gefüllte Kreise links von einer Einstellung bedeuten, dass die Einstellung im Preset gespeichert wird. Klicken Sie auf den Kreis, wenn diese Einstellung nicht gespeichert werden soll.

## Kategorien verwalten

Zusätzlich zum Erstellen eigener voreingestellter Kategorien, die im Bereich „Voreinstellungen“ angezeigt werden, können Sie auch andere Vorgänge für Kategorien ausführen, z. B. Löschen, Umbenennen oder Exportieren. Diese Optionen sind alle über das Einblendmenü "Vorgegebene Kategorie" verfügbar, das verfügbar ist, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf einen Kategorienamen klicken:



*Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine voreingestellte Kategorie, um das Popup-Menü für die Kategorie aufzurufen.*

- Um eine Kategorie und ihre Voreinstellungen aus dem Bedienfeld „Voreinstellungen“ zu entfernen, wählen Sie im Popup die Option „Kategorie löschen“.
- Wählen Sie Kategorie umbenennen, wenn Sie den Namen der Kategorie ändern möchten.
- Um eine Kategorie und alle darin enthaltenen Vorgaben als ONPreset-Paket zu exportieren, wählen Sie im Popup-Menü die Option Kategorie exportieren.

**TIPP:**Viele Optionen zur Voreinstellungsverwaltung können auch ausgeführt werden, indem Sie im Bedienfeld „Voreinstellung“ auf eine Voreinstellung klicken und mit der rechten Maustaste auf die Voreinstellung klicken. Dies ist hilfreich, wenn Sie eine Voreinstellung aktualisieren, exportieren oder umbenennen möchten, ohne sie auf ein Bild in „Entwickeln“ oder „Effekte“ anzuwenden.

## Verschachtelungsvorgaben

Um die Verwaltung großer Gruppen zuMit dem Extras-Manager von Photo RAW können Sie verschiedene Voreinstellungskategorien verschachteln. Siehe„[Organisieren von Voreinstellungen](#)“ auf [Seite<?>Einzelheiten zum Erstellen und Verwalten von Unterordnern für voreingestellte Kategorien.](#)

# Einstellungen kopieren und Bearbeitungen synchronisieren

Zusätzlich zum Anwenden von Voreinstellungen können Sie alle vorhandenen Bearbeitungen, die Sie im Bearbeitungsmodul ausführen können, in einem Foto kopieren und direkt in andere Bilder einfügen. Hierfür gibt es zwei Hauptmethoden: Kopieren / Einfügen und Synchronisieren. Sie erreichen jedoch dasselbe Endziel: Es ist eher eine Frage der Präferenz, für welche Operation Sie sich entscheiden.

Um die Bearbeitungseinstellungen von einem Bild zu kopieren, klicken Sie auf die Quelldatei und wählen Sie "Einstellungen"> "Einstellungen kopieren". Klicken Sie dann auf das neue Bild und wählen Sie "Einstellungen"> "Einstellungen einfügen". Daraufhin wird ein Fenster angezeigt, in dem Sie die Möglichkeit haben, einige oder alle Änderungen am Originalfoto vorzunehmen. Sie können aber auch auswählen, welche Änderungen vorgenommen werden sollen - von einzelnen Einstellungen im Bereich „Ton und Farbe“ des Entwicklers bis hin zu Masken, Zuschneiden und Text, falls verwendet - Sie möchten in das neue Foto einfügen. (Sie können auch

eine Gruppe von Fotos auswählen und die Bearbeitungseinstellungen in die Gruppe einfügen.)

Die Befehle zum Kopieren / Einfügen von Einstellungen können hilfreich sein, wenn Sie Einstellungen für mehrere Fotos in verschiedenen Ordnern einfügen möchten. Solange Ihre Bearbeitungssitzung aktiv ist, Photo RAW die zuletzt kopierten Einstellungen und Sie können sie nach Belieben in andere Fotos einfügen.

Wählen Sie mit dem Befehl Synchronisierungseinstellungen das Bild aus, das Sie als Quelle verwenden möchten. Halten Sie dann die Umschalttaste gedrückt (wenn Sie ein Bild oder eine Gruppe auswählen, die an die Quelle angrenzt), oder drücken Sie die Befehlstaste (Mac) oder die Steuertaste (Windows), und klicken Sie auf die Bilder, die Sie anwenden möchten die Änderungen der Quelldatei. Bei Ihrer Auswahl sollte das Quellbild blau und die Zielbilder grau hervorgehoben sein. Wenn dies korrekt ist, klicken Sie unten im Vorschaubereich auf die Schaltfläche "Synchronisieren" oder wählen Sie im Menü "Einstellungen" die Option "Synchronisierungseinstellungen". Das Fenster Apply Settings (Einstellungen übernehmen) wird geöffnet, und Sie können auf die gleiche Weise Ihre Änderungen synchronisieren.

Wenn Sie sicher sind, dass Sie alles von einem Quellfoto mit einem anderen Foto oder einer anderen Gruppe von Fotos synchronisieren möchten, können Sie mit dem Befehl Einstellungen > Alle Einstellungen synchronisieren das Fenster Einstellungen anwenden umgehen. Wählen Sie Ihre Quell- und Zielfotos und wählen Sie den Befehl. Beachten Sie, dass alle Einstellungen - einschließlich Zuschneiden, Text und Masken - im Quellbild synchronisiert werden.



Im Fenster Apply Settings (Einstellungen anwenden), auf das Sie entweder über Paste Settings (Einstellungen einfügen) oder Sync Settings (Einstellungen synchronisieren) zugreifen können, können Sie fast alle Bearbeitungsmodule auf ein anderes Bild oder eine andere Gruppe von Bildern anwenden. Gefüllte Kreise links von einer Einstellung bedeuten, dass die Einstellung angewendet wird. Klicken Sie auf den Kreis, wenn diese Einstellung nicht angewendet werden soll.

## ÄNDERUNGEN WERDEN ZURÜCKGESETZT

Alle mit ON1 Photo RAW 2020 vorgenommenen ON1 Photo RAW können im Bearbeitungsmodul vollständig zurückgesetzt werden. Dies schließt Fotos ein, die Sie möglicherweise in Browse eingefügt oder synchronisiert haben, oder alles, was Sie im Bearbeitungsmodul getan haben.

Das Menü Einstellungen bietet acht Optionen zum Löschen von Änderungen an einem Foto:

- **Alle Einstellungen zurücksetzen:** Hiermit werden alle im Bearbeitungsmodul an einem Foto vorgenommenen Anpassungen entfernt. (Auf diese Option kann auch über die Schaltfläche "Alle zurücksetzen" unten rechts im Windows "Durchsuchen und bearbeiten" zugegriffen werden.)
- **Entwicklungseinstellungen zurücksetzen:** Entfernt nur die Einstellungen, die auf der Registerkarte Entwicklung angewendet wurden.
- **Effekteinstellungen zurücksetzen:** Entfernt nur die auf der Registerkarte Effekte vorgenommenen Einstellungen.
- **Porträteinstellungen zurücksetzen:** Entfernt nur die auf der Registerkarte Porträt vorgenommenen Einstellungen.
- **Alle Retuschierwerkzeuge zurücksetzen:** Setzt alle im Bearbeitungsmodul vorgenommenen Retuschen zurück.
- **Lokale Anpassungen zurücksetzen:** Entfernt alle lokalen Anpassungsebenen.
- **Reset Crop:** Gibt das Bild in seinen ursprünglichen, uncropped Größe.
- **Text zurücksetzen:** Entfernt alle Textblöcke.

Sie können diese Änderungen sofort nach dem Vornehmen rückgängig machen. Andernfalls wird das Bild durch Zurücksetzen mit der entsprechenden Option dauerhaft zurückgesetzt.

**HINWEIS:** Wenn Sie im Bearbeitungsmodul arbeiten, wirken sich die Einstellungen Zurücksetzen, Kopieren / Einfügen und Synchronisieren auf die aktuell ausgewählte Ebene aus.

# Soft Proofing

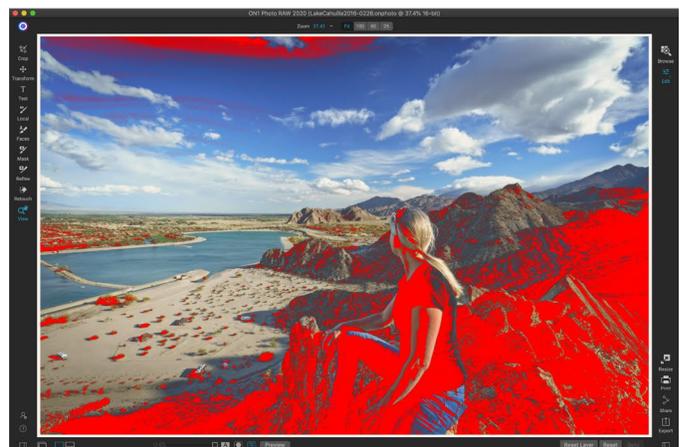
ON1 Photo RAW können Sie anhand der mit Ihrem Drucker installierten Farbprofile sehen, wie ein Foto gedruckt wird. Mithilfe des Softproofs können Sie feststellen, wo beim Drucken möglicherweise Probleme auftreten, sodass Sie den Farbton, die Farbe und die Effekte anpassen können, um einen Ausdruck zu erhalten, der Ihrer Bearbeitungsvision näher kommt.

Wenn Sie ein Bild in Photo RAW anzeigen, wird es normalerweise durch die Linse des Anzeigeprofils Ihres Monitors angezeigt. Der Farbumfang Ihres Computerbildschirms ist breiter als der der meisten Fotodrucker. Dies bedeutet, dass einige Farben, die Sie auf dem Bildschirm anzeigen können, beim Drucken nicht reproduzierbar sind. In diesem Fall werden durch die Farbprofilkonvertierung im Druckmodul Farben ersetzt, die der Drucker nicht mit der nächstmöglichen Farbe drucken kann. Dies bedeutet, dass Ihr Bild geringfügige (oder weitreichende) Farbverschiebungen aufweisen kann, insbesondere in bestimmten Farbbereichen.

Der Softproof wird über das Menü "Ansicht" oder durch Klicken auf das Softproof-Symbol links neben der Schaltfläche "Vorschau" unten im Hauptfenster von Photo RAW aktiviert. Sie können verschiedene Papiertypen als Softproof verwenden, indem Sie im Untermenü "Profile" ein installiertes Druckerprofil auswählen. Das Bild ändert sich, um sich der Farbe des zu profilierenden Papiers anzunähern. Sie können auch ein Overlay aktivieren, das Farben außerhalb des Farbumfangs anzeigt.

Die primären Optionen für das Softproofing finden Sie unter dem Punkt "Softproof aktivieren" im Menü "Ansicht". Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- **Farbumfangswarnung:** Wenn diese Option aktiviert ist, werden Farben im Bild (über eine rote Überlagerung) angezeigt, die nicht dem aktuellen Druckerprofil entsprechen, das als Softproof erstellt wird.
- **Profile:** Im Untermenü Profile werden die aktuell verfügbaren Druckerprofile aufgelistet. Wenn Sie eine auswählen, wird die Bildschirmanzeige so geändert, dass dieses Profil verwendet wird.



Diese drei Screenshots zeigen die Ergebnisse von Softproof-Optionen, die im Bearbeitungsmodul angezeigt werden. Das obere Bild ist mit deaktiviertem Softproof (und verwendet das Anzeigefarbprofil). Das mittlere Bild ist mit aktiviertem Softproof und einem Druckerprofil für Epson's Exhibition Matte Paper. Im unteren Bild ist die Gamut-Warnung aktiviert. Farben außerhalb des Farbumfangs werden durch die hellrote Überlagerung hervorgehoben.

Über dieses Untermenü können Sie auch Profile importieren.

- **Absicht:** Photo RAW bietet beim Softproof zwei verschiedene Rendering-Absichten, mit denen die Farbe von der Anzeige zum Druck konvertiert wird. Perceptual verkleinert den Farbraum während der Konvertierung, wodurch die Beziehung zwischen den Farben im Bild erhalten bleibt. Der andere Absichtstyp, Relativ, konvertiert nur Farben, die sich außerhalb des aktuellen Farbumfangs befinden. Dies kann jedoch manchmal dazu führen, dass zwei Farben, eine im Farbumfang und eine außerhalb, nach der Konvertierung identisch sind.

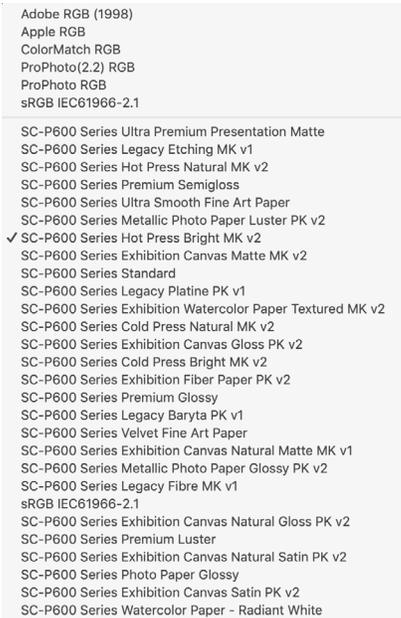
Weder Rendering Intent ist perfekt noch erwünscht.

Oft ist es eine Frage des Aufbaus des Bildes, Ihrer Bearbeitungsabsicht, des Papiers, auf das gedruckt wird, und so weiter. Oft möchten Sie zwischen Relativ und Wahrnehmungsbezogen wechseln, um einen besseren Ausdruck zu erhalten.

- **Papier und Tinte simulieren:** Wenn Sie diese Einstellung Photo RAW, verwendet Photo RAW den Weißpunkt für den ausgewählten Papiertyp (anstelle des Weißpunkts Ihres Monitors) und die tatsächliche Schwarzdichte des Papiers (anstelle des Schwarzpunkts des Displays). Wenn Sie versuchen, einen Ausdruck abzugleichen, soll diese Einstellung normalerweise aktiviert sein.

Das Anpassen von Bildern mit Softproofs ist oft ein Versuch und Irrtum. Es ist leicht, sich mit der Beseitigung von Farben zu beschäftigen, die außerhalb des Farbumfangs liegen, aber die meisten modernen Fotodrucker - sowohl Heimdrucker als auch Onlinedrucker - leisten gute Arbeit bei der richtigen Annäherung von Farben.

Das Wichtigste, wonach Sie beim Betrachten eines Softproofs suchen möchten, ist die Tonwert-, Kontrast- und Farbgenauigkeit zwischen Bildschirm und Ausdruck. Verwenden Sie bei Verwendung eines Heimdruckers Testdrucke, um die richtige Mischung von Einstellungen für das Bearbeitungsmodul zu ermitteln. Photo RAW Funktion für die Versionen von Photo RAW kann äußerst hilfreich sein, wenn Sie die Einstellungen so anpassen, dass der Ausdruck genau richtig ist (siehe Seite <?> für weitere Informationen mit Versionen arbeiten).



Import Color Profile...

*Im Untermenü "Profile" werden die installierten Druckerprofile für jeden installierten Fotodrucker angezeigt. Sie können auch Ihre eigenen Farbprofile importieren.*

## Andere Bearbeitungsmodul-Vorschauoptionen

Neben dem ON1 Photo RAW bietet ON1 Photo RAW 2020 im Bearbeitungsmodul einige weitere Vorschauoptionen, die Sie im Vorschaubereich unten im Photo RAW Fenster finden. Mit diesen Optionen können Sie die Vorher- und Nachher-Ansichten eines Fotos - entweder im geteilten oder im Vollbildmodus - vergleichen, die aktuelle Maske anzeigen und den Softproof aktivieren oder deaktivieren.



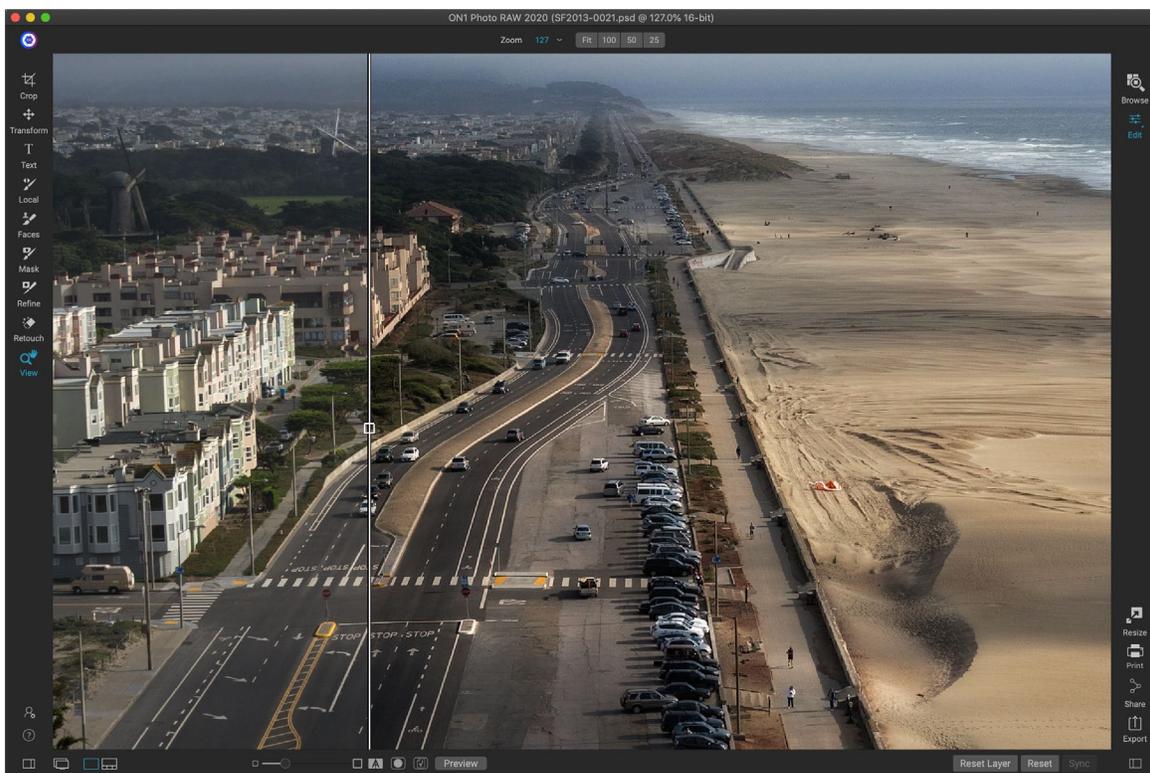
*Der Vorschaubereich am unteren Rand des Hauptfensters von Photo RAW enthält Optionen zum Anpassen der Vorschau-Vergrößerung, zum Ein- und Ausschalten der Vergleichsansicht (vorher / nachher), zum Anzeigen der aktuellen Maske, zum Ein- und Ausschalten des Softproofs und zum Anzeigen des Originalfotos, wobei alle Änderungen entfernt wurden.*

## ÄNDERN DER VERGRÖßERUNGSANSICHT

Photo RAW enthält verschiedene Optionen zum Vergrößern oder Verkleinern eines Fotos, während Sie daran arbeiten. Zusätzlich zum Zoom-Werkzeug und dem Navigationsbereich (siehe [Seite 90](#) und [Seite 66](#)) können Sie die Zoomansicht durch Bewegen des Vergrößerungsreglers ändern. Sie können entweder auf das Steuerelement klicken und es zum Vergrößern nach rechts und zum Verkleinern nach links schieben oder auf die Kästchen am Ende des Schiebereglers klicken.

## VORHER / NACHHER-VORSCHAU

As Sie im Edit - Modul arbeiten, kann es hilfreich sein, wie die einzelnen Bearbeitungen über Elemente in den verschiedenen bearbeiten, um zu sehen Ihr Foto-Tabs beeinflussen, sowie die kumulativen Änderungen an dem ursprünglichen Bild, um zu sehen. Im Vergleichsmodus des Bearbeitungsmoduls wird eine Seitenansicht Ihres Fotos angezeigt. Links die Originalversion und rechts die bearbeitete Version. In der Mitte des Bildschirms befindet sich ein verschiebbarer Schieberegler, mit dem Sie mehr oder weniger von jeder Ansicht anzeigen können. Klicken Sie auf das Feld in der Mitte des Schiebereglers und ziehen Sie es nach links (um mehr vom bearbeiteten Bild zu sehen) oder nach rechts (um mehr vom Original zu sehen). Während Sie in der Vergleichsansicht arbeiten, können Sie den Vergrößerungsschieber verwenden, um Vergrößern oder verkleinern Sie das Bild. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie die Auswirkungen Ihrer Bearbeitungen auf kleinere Bereiche Ihres Fotos sehen möchten.



*In der Vergleichsansicht von Edit wird eine Vorher / Nachher-Ansicht Ihres aktuellen Fotos mit einem verschiebbaren Schieberegler zum Erweitern und Verkleinern der verschiedenen Ansichten angezeigt.*

Sie können Ihr Originalbild auch im Vollbildmodus anzeigen, indem Sie auf die Schaltfläche Vorschau ganz rechts in der Vorschau-Symboleiste klicken. Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, wird das Originalfoto mit einer Überlagerung „Vorschau aus“ angezeigt. Um zu Ihrer bearbeiteten Version zurückzukehren, klicken Sie erneut auf die Schaltfläche Vorschau. (Sie können auch die Backslash-Taste "\" verwenden, um die Vollbildvorschau ein- und auszublenden.)

## MASKE EIN- / AUSBLENDEN

ON1 Photo RAW 2020 verfügt über umfangreiche Maskierungsfunktionen im gesamten Bearbeitungsmodul. Während Sie eine Maske erstellen, haben Sie zwei Möglichkeiten, den Inhalt einer aktuellen Maske anzuzeigen:

- Als transparentes rotes Overlay, in dem die maskierten Bereiche Ihres Fotos rot angezeigt werden.
- Als Graustufenmaske, bei der Sie nicht das Foto, sondern nur die Maske sehen. Maskierte Bereiche werden in Graustufen angezeigt, wobei reines Schwarz bedeutet, dass diese Pixel vollständig maskiert sind. Grauwerte (von 1% bis 99%) stellen die Deckkraft dieser Pixel in Bezug auf die Maske dar, und Bereiche mit reinem Weiß werden nicht maskiert.

Die Überlagerungen können im Untermenü Ansichtsmodus des Menüs Maske festgelegt werden, während Sie im Bearbeitungsmodul arbeiten. Über diese Option können Sie die Maske auch nur dann als rote Überlagerung anzeigen, wenn Sie eine Maske bürsten.

Sie können die aktuelle Maskenansicht umschalten, indem Sie auf das Symbol Maske anzeigen in der Vorschau-Symbolleiste klicken oder die Taste O drücken.



Die beiden Optionen zum Anzeigen einer Maske sind mit einer roten Überlagerung (links), in der die maskierten Bereiche in Rot angezeigt werden, und einer Graustufenmaske (rechts), in der nur die Maske angezeigt wird, in einem Bereich von Weißtönen (nicht maskiert) bis schwarz (komplett maskiert). Grautöne repräsentieren unterschiedliche Prozentsätze der Deckkraft der Maske.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Aspekten der Maskierung in ON1 Photo RAW 2020 finden Sie in den entsprechenden Maskierungswerkzeugen weiter oben in diesem Kapitel sowie auf der ["Filtermasken"](#) auf Seite 119.

## FOKUS- UND BESCHNEIDUNGSANSICHTEN

Zwei zusätzliche Vorschau-Tools, die bei der Bearbeitung von Fotos sehr hilfreich sein können, sind die Überlagerungen „Ausschnitt“ und „Fokusmaske“. Diese Optionen können auf allen Registerkarten des Moduls Bearbeiten (sowie im Modul Durchsuchen) angezeigt werden.

### Ausschnitt

Clipping tritt auf, wenn die Schatten- und Spitzentöne in einem Bild plötzlich vollständig in Weiß oder Schwarz abgeschnitten werden, anstatt gleichmäßig zu verblassen. (Große Flächen mit weißen Pixeln in

einem Foto werden häufig als „Überbelichtung“ bezeichnet und können den Betrachter ziemlich ablenken.) Einer der Vorteile von Aufnahmen im Rohformat besteht darin, dass viele Fotos Bereiche mit reinem Weiß oder Weiß aufweisen Schwarz, wenn ursprünglich auf dem Bildschirm angezeigt, befinden sich noch wiederherstellbare Daten im Rohbild. Mithilfe der Überlagerung "Ausschneiden" können Sie feststellen, wie groß Ihr Problem mit einem Foto sein kann und wie einfach (oder schwierig) es sein wird, es zu beheben.

Drücken Sie die Taste J, um die Schnittüberlagerung vorübergehend anzuzeigen. Um es dauerhaft einzuschalten, während Sie sich von Foto zu Foto bewegen, wählen Sie „Ansicht“ > „Ausschnitt anzeigen“ oder drücken Sie die Alt-Taste ( Windows ) bzw. die Wahl taste ( Mac ) J auf Ihrer Tastatur.



*In der Beschneidungsansicht werden reinweiße Pixel mit einer hellroten Überlagerung und reinschwarze Pixel mit einer hellblauen Überlagerung angezeigt.*

In der Überlagerung der Schnittansicht werden die Bereiche angezeigt, die entweder reinweiß oder reinschwarz sind. Die Bereiche mit einer hellblauen Überlagerung kennzeichnen reine schwarze Pixel, während die Bereiche mit der hellroten Überlagerung reine weiße Pixel kennzeichnen.

## Fokusmaske

Es kann oft schwierig sein, die Schärfe eines Fotos zu sehen, ohne auf 100% oder mehr zu zoomen. Wenn Sie viele Fotos von einer Aufnahme haben, kann es etwas mühsam sein, die Schärfe auf dieser Stufe zu überprüfen. Glücklicherweise kann die Fokusmaske von Photo RAW helfen, Ihre Aufnahmen auf die schärfsten zu bringen.

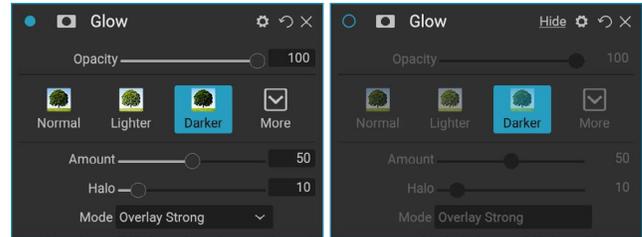
Um die Fokusmaske zu aktivieren, wählen Sie „Ansicht“ > „Fokusmaske anzeigen“ oder drücken Sie Umschalt-Alt-J ( Windows ) bzw. Umschalt-Wahl taste-J ( Mac ). Die schärfsten Bereiche in Ihrem Bild werden durch eine hellgrüne Überlagerung dargestellt. Wenn Sie in einem Ordner von Foto zu Foto wechseln, können Sie anhand der Stärke der Überlagerung feststellen, ob Sie eine akzeptable Schärfe haben, in der Sie sie benötigen. Die Maske wird weiterhin angezeigt, auch wenn Sie ein Foto vergrößern.



*Die Option Fokusmaske zeigt Schärfebereiche mit einer hellgrünen Überlagerung an.*

# Anzeigen oder Ausblenden von Änderungen am Bearbeitungsmodul

Sie können auch viele einzelne Anpassungen anzeigen oder ausblenden, die im gesamten Bearbeitungsmodul vorgenommen wurden. Die meisten Bedienfelder auf den Registerkarten Entwickeln, Effekte, Hochformat und Lokal haben in der oberen linken Ecke des Bedienfelds ein Steuerelement zum Ein- / Ausblenden. Sie können Ihre Einstellungen vornehmen und auf das Steuerelement klicken, um den Effekt ein- oder auszuschalten.



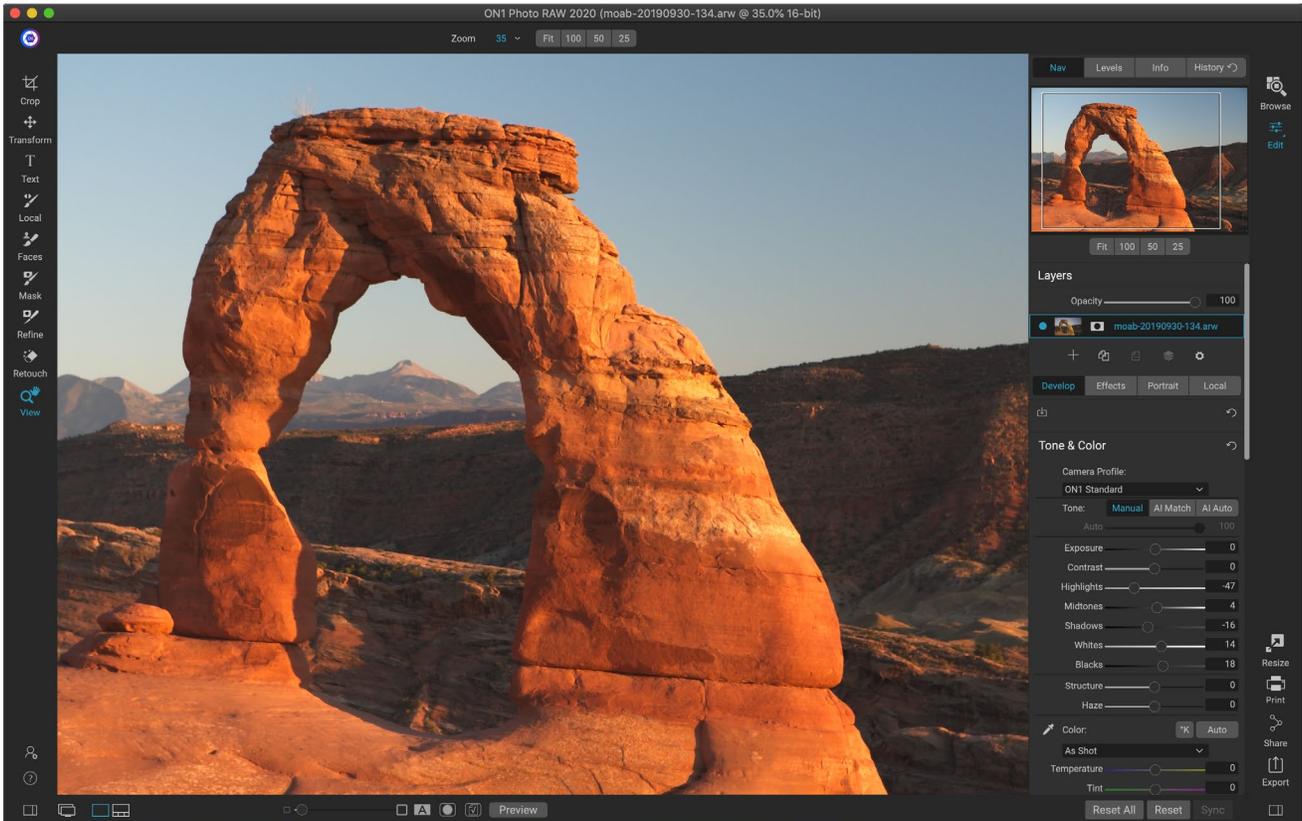
*Um einen Effekt oder eine andere Anpassung zu deaktivieren, klicken Sie oben links im Bedienfeld einer Anpassung auf das Steuerelement Einblenden / Ausblenden. Wenn der Kreis des Steuerelements leer ist, wird dieser Effekt nicht implementiert. Durch Klicken auf das Steuerelement wird es wieder aktiviert.*

Diese Option dient nicht nur zur Vorschau eines Effekts. Wenn die Einstellung deaktiviert ist, ist sie im bearbeiteten Bild nicht vorhanden. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie beispielsweise verschiedene Filter in Effects ausprobieren und prüfen möchten, ob einer besser als der andere aussieht oder ob er dem Foto wirklich hilft oder nicht. Um die Anpassung wieder zu aktivieren, klicken Sie auf das Steuerelement Einblenden / Ausblenden, damit der Kreis gefüllt wird.

Die einzige Einstellung im Bearbeitungsmodul, die auf diese Weise nicht deaktiviert werden kann, ist das Farbton- und Farbbedienfeld im Entwicklungsmodul. Wenn Sie Ihr Foto ohne diese Anpassungen anzeigen möchten, müssen Sie auf das Zurücksetzen-Symbol drücken, das durch "panel" oben rechts im Bedienfeld dargestellt wird.

Eine vollständige Beschreibung der Steuerelemente in den meisten Modulbedienfeldern zum Bearbeiten finden Sie auf der "[Filterübersicht](#)" auf [Seite 115](#).

# GRUNDLEGENDE BEARBEITUNG MIT ON1 DEVELOP



Entwickeln ist das Modul zum Ausführen grundlegender globaler Bearbeitungsvorgänge: Anpassen von Farbton und Farbe, Entfernen von Rauschen, Schärfen und Anwenden von Transformationen auf ein Foto. ON1 Photo RAW ist der perfekte Ort, um mit der Bearbeitung Ihrer Fotos zu beginnen, insbesondere wenn Sie ON1 Photo RAW 2020 als eigenständigen Editor verwenden. Und mit den vollen zerstörungsfreien Bearbeitungsfunktionen von Photo RAW können Sie jederzeit zurückkehren, um Ihre Bearbeitungen zu entwickeln und anzupassen.

## Anpassungsfenster entwickeln

Auf der Registerkarte „Entwickeln“ befinden sich vier Einstellungsbereiche im Bereich „Allgemeine Einstellungen“, in denen Sie Ihre Bilder bearbeiten können. Im Gegensatz zur Registerkarte "Effekte", auf der Sie Filter in beliebiger Reihenfolge stapeln können, werden die Anpassungen auf der Registerkarte "Entwickeln" in der folgenden Reihenfolge angewendet:

1. Ton & Farbe
2. Einzelheiten
3. Linsenkorrektur
4. Verwandeln

## ARBEITEN MIT SCHEIBEN

Das Farbton- und Farbfenster befindet sich am oberen Rand des Stapels, gefolgt von den Fenstern Details, Linsenkorrektur und Transformieren. Diese Bereiche können nicht aus dem Stapel entfernt werden, obwohl Sie keine dieser Operationen auf ein Foto anwenden müssen. Die verbleibenden Fenster können entsprechend den gewünschten Einstellungen für Ihr Foto angewendet werden. Wenn Sie auf die Schaltfläche links neben dem Namen des Bereichs klicken, wird dieser Bereich aktiviert oder deaktiviert. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie den Effekt im Kontext anderer vorgenommener Änderungen anzeigen möchten. Die Schaltfläche Zurücksetzen - gekennzeichnet durch das kreisförmige Pfeilsymbol oben rechts in jedem Bereich - setzt die Einstellungen dieses Bereichs auf ihren Standardzustand zurück.

**TIPP:** Jedes Fenster kann durch Klicken in die Titelleiste des Fensters ausgeblendet werden (ein Link zum Ausblenden / Anzeigen wird angezeigt, wenn Sie den Mauszeiger über die Leiste bewegen, aber die gesamte Titelleiste kann angeklickt werden). Wenn Sie bei vielen geöffneten Fenstern nicht im Einstellungsfenster nach oben und unten scrollen müssen, wählen Sie im Menü „Fenster“ die Option „Solo-Modus“. Dadurch bleibt nur der aktuelle Bereich geöffnet und alle anderen Bereiche werden ausgeblendet. Wenn Sie auf einen anderen Bereich klicken, wird dieser geöffnet und der vorherige Bereich ausgeblendet.

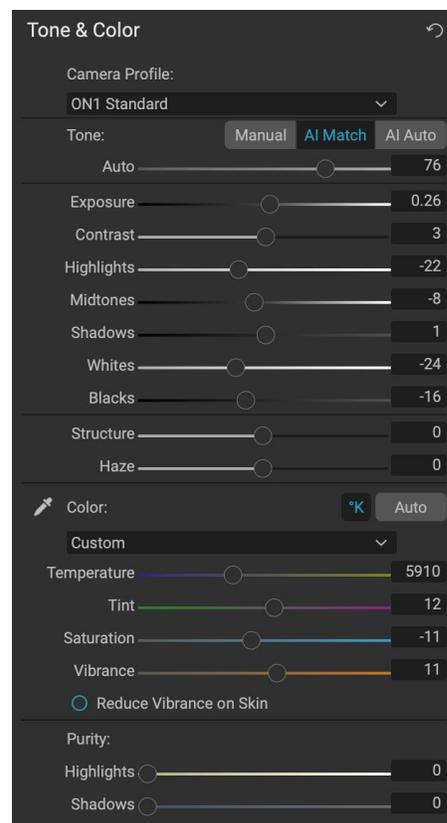
## TON & FARBE

In diesem Bereich werden die Ton- und Farbeigenschaften eines Bildes angepasst, sodass Sie Belichtung, Kontrast, Details und Farbe korrigieren und verbessern können. Es ist in zwei Bereiche unterteilt: Ton und Farbe. Die Option Farbprofil befindet sich oben im Bereich.

### Kameraprofil

Kameraprofile wenden alternative Interpretationen der Rohdaten in einem Bild basierend auf verschiedenen Genre-Typen oder Absichten an. Das ON1 zeigt die in Photo RAW integrierten Profile an: ON1Standard, ON1, ON1 und Neutral. Wenn Ihre Kamera über eigene eingebettete Profile verfügt, werden diese Profile auch in der ListeColorCheckerSie können auch Ihre eigenen benutzerdefinierten Kameraprofile mit Photo RAW und derX-Rite-SoftwareColorChecker und ColorCheckerCamera Calibration ColorChecker. (SieheSeite111für weitere Informationen, wie Kamera importiert benutzerdefinierte Profile in erstellen und Photo RAW)

. Die Kameraprofile von Photo RAW sind nicht destruktiv und funktionieren unabhängig von Änderungen, die Sie am Farbton oder an der Farbe vornehmen.



## Ton

Die Tonregler steuern die globale Tonalität oder Helligkeit und Kontrast des Bildes. Sie können folgende Einstellungen vornehmen:

- **Schaltflächen "Manuell", "AI Match" und "AI Auto"**: Die Schaltfläche "AI Match" verwendet künstliche Intelligenz, um die Steuerelemente im Bereich "Ton" automatisch so anzupassen, dass sie genau mit Ihrem Foto übereinstimmen, wie Sie es auf der Rückseite des Kameradisplays gesehen haben. Die AI Auto-Taste führt eine automatische ON1 für Ihr Foto mit einem proprietären ON1 Algorithmus durch. Wenn Sie keine dieser Optionen verwenden oder nachträgliche Anpassungen vornehmen, wird die Schaltfläche Manuell hervorgehoben.
- **Schieberegler "Autom. Ton"**: Diese Option ist nur verfügbar, wenn AI Match oder AI Auto verwendet werden. Mit diesem Schieberegler können Sie den Effekt dieser Optionen "verblässen".
- **Belichtung** : Wenn Sie diesen Regler nach rechts verschieben, wird das Bild heller. Wenn Sie nach links justieren, wird Ihr Bild dunkler.
- **Kontrast**: Erhöhen oder verringern Sie den Kontrast in Ihrem Bild.
- **Glanzlichter**: Verdunkelt die Glanzlichter und stellt Details wieder her.
- **Schatten** : Hellt die Schatten auf und enthüllt Details.
- **Weiß**: Passt den Weißpunkt an und fügt den Glanzlichtern einen Kontrast hinzu oder entfernt ihn.
- **Schwarze**: Stellt den schwarzen Punkt, das Hinzufügen oder in den Schatten zu entfernen Kontrast.
- **Struktur**: Passt die Details in Ihrem Bild an, indem Sie den lokalen Kontrast ändern.
- **Haze** : Wenn nach links bewegt, dieser Dunst oder Nebel aus Ihren Fotos entfernen wird; Bewegen Sie den Regler nach rechts, um Nebel oder Dunst zu verstärken.

**HINWEIS:** Die Schaltflächen AI Match und AI Auto wirken sich nur auf den Farbton und die Sättigung Ihres Bildes aus. Sie passen den Weißabgleich nicht an. Wenn Sie den Weißabgleich ändern möchten, verwenden Sie die Schaltfläche „Auto“ im Bereich „Farbe“ des Bedienfelds oder stellen Sie die Schieberegler „Temperatur“ und „Farbton“ wie unten beschrieben ein.

## Farbe

Die Farbreger steuern die Temperatur, den Farbton und die Schwingung. Sie werden verwendet, um einen Farbstich zu entfernen und die Farbe des Bildes zu verbessern. Standardmäßig wird beim Arbeiten mit Rohdateien (oder DNG-Dateien) die Farbtemperatur in Grad Kelvin (° K) gemessen, wodurch Sie einen größeren und genaueren Bereich für Anpassungen erhalten.

Die Einstellungen in diesem Abschnitt des Farbton- und Farbfensters umfassen:

- **Auto-Taste** : Die Auto-Taste versucht, einen Farbstich zu erkennen und zu entfernen. Es nimmt Anpassungen an den Temperatur- und Farbton-Schieberegler vor.

- **Graue Pipette:** Zum Entfernen eines Farbstichs eines Bildes. Klicken Sie zum Aktivieren auf das Symbol und dann auf einen Bereich im Bild, der grau sein soll.
- **Voreinstellungen für den Weißabgleich:** Mit diesem Popup können Sie den Weißabgleich gemäß den üblichen Farbtemperaturen ändern (wie aufgenommen, Automatisch, Tageslicht, Bewölkt, Schatten, Wolfram, Leuchtstoff, Blitz, Benutzerdefiniert). Die Standardeinstellung ist As Shot. Hierbei handelt es sich um die Farbtemperatur, die die Kamera bei der Aufnahme des Fotos aufgezeichnet hat.
- **Temperatur:** Mit diesem Schieberegler wird die Farbe entweder kühler (blau) oder wärmer (gelb). Beim Bearbeiten einer Rohdatei ist die Schaltfläche ° K blau, was bedeutet, dass die Temperatur in Grad Kelvin gemessen wird. Durch Klicken auf die Schaltfläche wird der Schieberegler in einen relativen Farbverlauf geändert. (Die Kelvin-Rampe ist nur verfügbar, wenn Sie mit RAW-Fotos arbeiten. Bei anderen Formaten wird der relative Schieberegler verwendet.)
- **Tint:** Verschiebt die Farbe grün oder magenta.
- **Sättigung:** Erhöht oder verringert die Sättigung Ihres Bildes.
- **Vibrance:** Erhöht / verringert die Farbe gedämpfter Töne und lässt mehr gesättigte Farben übrig.
- **Vibrationen auf der Haut reduzieren:** Wenn diese Option aktiviert ist, werden mit dem Vibrationsregler vorgenommene Anpassungen an hautfarbenen Bereichen reduziert. Auf diese Weise können Sie die Leuchtkraft von Kleidung und Hintergrund erhöhen, ohne die Hautfarbe zu beeinträchtigen.
- **Reinheit - Glanzlichter:** Reduziert die Sättigung der Glanzlichter.
- **Reinheit - Schatten :** Reduziert die Sättigung der Schatten.

## EINZELHEITEN

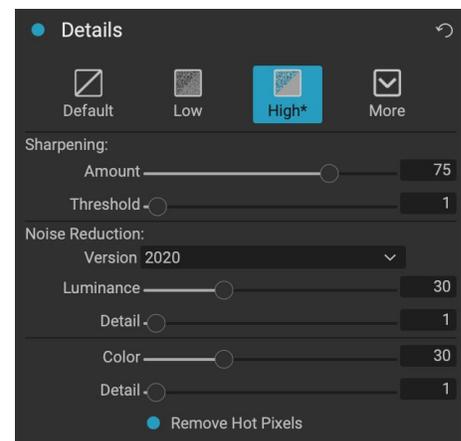
Das Detailfenster enthält das Scharfzeichnen und die Rauschunterdrückung, zwei Anpassungen, die bei der Arbeit an einem Foto häufig miteinander konkurrieren. Wir haben sie in einem einzigen Fenster zusammengefasst, damit Sie bei der ersten Fotobearbeitung das richtige Verhältnis zwischen Schärfe und Rauschen finden.

### Schärfung

Der Schärfebereich des Detailfensters soll Ihnen dabei helfen, ein Bild basierend auf dem ursprünglichen Status Ihrer Kamera visuell zu schärfen, um beispielsweise eine möglicherweise verlorene Schärfe wiederherzustellen. Es verfügt über zwei grundlegende Steuerelemente: Betrag und Schwellenwert. Der Wert steuert die Stärke des angewendeten Schärfens, während der Schwellenwert das Schärfen in Bereichen mit geringen Details über eine Schwellenwertmaske reduziert.

Wenn Sie beim Einstellen des ON1 Photodie Wahl taste ( Mac ) oder die Alt-Taste ( Windows ) gedrückt ON1 Photo wird das Foto in Graustufen angezeigt. Auf diese Weise können Sie den Grad der Scharfzeichnung, den Sie anwenden, leichter anzeigen.

Mit dem Schwellenwert-Schieberegler bedeutet eine Einstellung von 0, dass der Schärfungsbetrag auf jedes



Pixel angewendet wird. Wenn Sie den Wert erhöhen, wird die Schärfe nur dort fokussiert, wo zwischen benachbarten Pixeln ein Unterschied besteht. Um herauszufinden, welche Kanten geschärft sind, können Sie den oben genannten Wahlkosten- / Alt-Trick verwenden. In dieser Ansicht wird beim Anpassen des Schwellenwert-Schiebereglers alles, was weiß ist, scharfgestellt. Auf alles, was als Schwarz angezeigt wird, wird kein Schärfen angewendet.

**HINWEIS:** Wenn Sie die Schärfe oder das Rauschen in einem Foto anpassen, sollten Sie bei 100% -iger Ansicht arbeiten. Klicken Sie dazu im Navigatorfenster auf die Schaltfläche 100, wählen Sie im Menü Ansicht die Option Tatsächliche Pixel anzeigen, oder drücken Sie die Tastenkombination Befehl-Option-0 (Mac) bzw. Strg-Alt-0 (Windows) auf Ihrer Tastatur.

## Lärmreduzierung

Der Bereich Rauschunterdrückung reduziert die Luminanz und das Farbrauschen unter Beibehaltung der Bilddetails. Standardmäßig wendet ON1 Photo vom verwendeten ON1 Photo eine geringe Rauschunterdrückung auf Ihr Foto an. Anschließend können Sie die Luminanz und das Farbrauschen wie folgt weiter verfeinern:

- **Luminanz:** Passt die Gesamtstärke der Rauschunterdrückung an, die auf die Luminanz oder die Details des Bildes angewendet wird. Halten Sie die Alt / Wahl taste gedrückt, um nur die Luminanz anzuzeigen, während Sie diesen Schieberegler einstellen.
- **Farbe:** Steuert die Stärke der Rauschunterdrückung, die nur auf das Farbrauschen oder die Farbsättigung des Bildes angewendet wird.
- **Detail:** Steuert, wie viele Kantendetails geschützt werden. Halten Sie die Alt / Wahl taste gedrückt, um die Kantenmaske anzuzeigen, während Sie diesen Schieberegler einstellen.
- **Heiße Pixel entfernen:** Wenn Sie einzelne ausgeblendete Pixel in Ihrem Bild haben, werden diese durch Aktivieren dieser Einstellung entfernt und die Farbe dieses Pixels wird in eine Farbe geändert, die mit den umgebenden Pixeln verschmilzt. Diese Einstellung kann auch zur Rauschunterdrückung bei Langzeitbelichtungen hilfreich sein.

Im Detailfenster können Sie das Scharfzeichnen und die Rauschunterdrückung eines Fotos auf der Basisebene anpassen. Wenn Sie eine weitere Scharfzeichnung für den Druck oder andere Zwecke der Ausgabe anwenden möchten, können Sie auf der Registerkarte Effekte eine gezieltere Scharfzeichnung und Rauschunterdrückung hinzufügen oder das Modul Größe ändern, wenn Sie eine Scharfzeichnung für die Ausgabe vornehmen möchten.

**ON1 PHOTO RAW:** ON1 Photo RAW 2020 verwendet eine verbesserte Rauschunterdrückungs-Engine, die über das Versions-Popup im ON1 Photo RAW verfügbar ist. Um die Bearbeitungskompatibilität zu gewährleisten, wird für Fotos, die in früheren Versionen bearbeitet wurden, standardmäßig das Rauschunterdrückungsmodell 2017 verwendet, während für neue Fotos, die in ON1 Photo RAW 2020 bearbeitet wurden, standardmäßig das neue Modell verwendet wird. Sie können jedes Bild über das Versions-Popup auf das andere Modell umstellen.

## Stile

Das Detailfenster verfügt über eine Reihe integrierter Stile im oberen Teil des Fensters. Stile sind wie voreingestellte Anpassungen für einen Bereich: Sie enthalten eine Reihe von Einstellungen, mit denen Sie den Einstieg in den Bereich erleichtern oder einen bestimmten Effekt anwenden können.

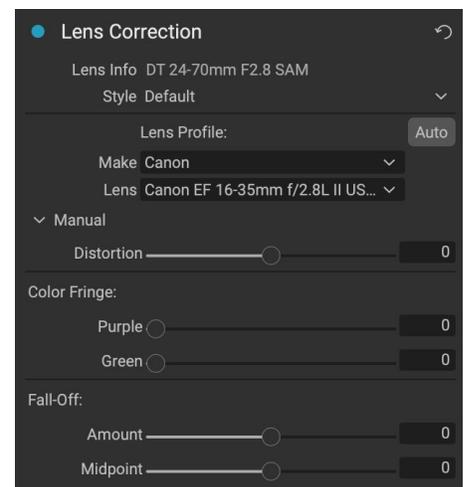
Sie verwenden einen Stil, indem Sie im Bereich auf das Symbol des Stils klicken und dann die Schieberegler nach Wunsch anpassen, um den richtigen Effekt für Ihr Foto zu erzielen.

Sie können Ihre eigenen Einstellungen als Stil speichern. Klicken Sie einfach auf das Symbol "Weitere" ganz rechts in der Liste der Stile für diesen Bereich und wählen Sie dann "Neuen Stil speichern" aus dem Popup-Menü. Nennen Sie Ihren Stil und er wird dann oben im Menü Mehr hinzugefügt. Um einen gespeicherten Stil anzuwenden, wählen Sie den Stil aus dem Einblendmenü "Mehr" aus. Um die Einstellungen für einen gespeicherten Stil anzupassen, wenden Sie ihn an, nehmen Sie die gewünschten Änderungen an den Schieberegler oder anderen Optionen vor, klicken Sie dann auf das Popup "Mehr" und wählen Sie "Stil mit aktuellen Einstellungen aktualisieren" aus dem Menü.

## LINSENKORREKTUR

Das Objektivkorrekturfenster erkennt das in einem Foto verwendete Objektiv (ON1 Photo seiner Metadaten) und durchsucht die interne Objektivdatenbank von ON1 Photonach einem geeigneten Profil. Wenn es gefunden wird, wird das Profil automatisch angewendet, wodurch Verzerrung, chromatische Aberration und peripherer Abfall verringert werden.

**HINWEIS:** Linsenprofile können nur auf RAW-Fotos angewendet werden, die über Durchsuchen geöffnet werden. Wenn Sie Photo R AW als Plug-In verwenden, wirken sich die Objektivprofile nicht auf Ihr Foto aus, obwohl die im Abschnitt Manuell des Bereichs vorgenommenen Anpassungen auf Ihr endgültiges Foto angewendet werden.



Wenn in Photo RAW kein Profil für Ihr Objektiv integriert ist oder Sie ein Foto weiter korrigieren möchten, können Sie manuelle Anpassungen vornehmen, indem Sie auf das Dreieck Manuell klicken. Dort können Sie die Verzerrung des Nadelkissens (wo die Linien in einem Foto nach innen gekrümmt sind) oder des Zylinders (wo die Linien nach außen gekrümmt sind) anpassen, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links bewegen. Der Abschnitt Manuell kann auch dazu beitragen, purpurrote oder grüne Farbsäume zu entfernen, die an den Kanten auftreten können, und kann den Lichtabfall (Vignettierung) verringern, der an den Außenkanten einer Linse auftreten kann.

**TIPP:** Wenn Sie ein Objektiv haben, das nicht in der Profildatenbank enthalten ist, öffnen Sie ein typisches Foto, das mit diesem Objektiv aufgenommen wurde, und passen Sie die manuellen Einstellungen im Bereich Objektivkorrektur an, um etwaige Objektivanomalien zu beheben. Speichern Sie diese Einstellungen als Stil, indem Sie auf das Popup-Fenster "Stil" klicken und "Neuen Stil speichern" wählen. Wenn Sie zusätzliche Fotos öffnen, die mit diesem Objektiv aufgenommen wurden, wählen Sie diesen Stil aus dem Einblendmenü aus.

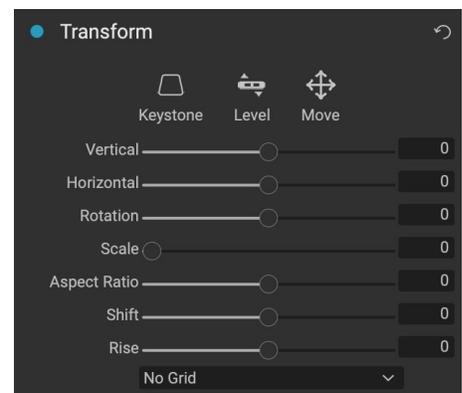
Eine Liste der aktuell unterstützten Objektivprofile finden Sie auf der ON1 Support-Website über [diesen Link](#).

## VERWANDELN

Mit Transformieren werden Verzerrungen und Perspektivkorrekturen auf Ihr Bild angewendet. Außerdem werden Optionen zum Drehen und Skalieren angeboten. Mit diesen Einstellungen können Sie geringfügige Änderungen an der Perspektive oder der Verzerrung vornehmen.

Mit den drei Symbolen oben im Bereich können Sie bestimmte Transformationen auf das aktuelle Foto anwenden:

- **Mit Keystone** können Sie Ihr Bild so projizieren, als wäre es auf einer abgewinkelten Oberfläche. Diese Art von Effekt wird häufig verwendet, um die Perspektive in Architekturfotos anzupassen. Durch Auswahl der Option Trapezkorrektur erhalten Sie ein Feld mit vier Ziehpunkten an den Ecken. Sie können die Griffe in jede Richtung ausfahren. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf die Schaltfläche Übernehmen in der Mitte des Trapezkastens.
- **Level** funktioniert auf ähnliche Weise wie das Tool zum Zuschneiden (auf der [Seite 73](#)). Wählen Sie das Werkzeug aus und klicken Sie und ziehen Sie es über ein Element in Ihrem Bild, das eben sein soll.
- **Mit Verschieben** können Sie die Position des Bildes auf der Leinwand anpassen. Klicken und ziehen Sie, um die Position zu ändern.



Die Trapezkorrektur kann hilfreich sein, wenn Sie die Perspektive in einem Foto anpassen möchten. Passen Sie einfach die vier Ecken an ein Objekt an, das parallele Linien haben soll, z. B. ein Fenster oder eine Tür. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche Übernehmen. Im Transformationsbereich wird beim Anwenden einer Transformation kein Zuschritt angewendet. Dazu müssen Sie das Beschneiden-Werkzeug verwenden.

Zusätzlich zu den oben genannten Tools wenden die folgenden Optionen bestimmte Transformationsoperationen an:

- **Vertikal:** Passt die vertikale Perspektive an.
- **Horizontal:** Passt die horizontale Perspektive an.
- **Drehung:** Dreht die Leinwand um bis zu 45 ° im oder gegen den Uhrzeigersinn.
- **Skalieren:** Skaliert Ihr Bild von der Mitte auf 100%.

- **Seitenverhältnis:** Streckt Ihr Bild horizontal (Bewegen des Schiebereglers nach links) oder vertikal (nach rechts).
- **Shift:** Verschiebt das Bild nach links oder rechts.
- **Aufstieg:** Verschiebt das Bild nach oben oder unten.

Über das Einblendmenü "Raster" am unteren Rand des Transformationsfensters können Sie ein Raster-Overlay anzeigen, während Sie die Schieberegler des Fensters anpassen. Die Standardeinstellung für das Fenster ist Kein Raster. Sie können jedoch auch zwischen den Rastereinstellungen 10% (groß), 5% (mittel) oder 1% (fein) wählen.

Das Transformationswerkzeug funktioniert die meiste Zeit in kleinen Mengen am besten. Es ist nicht unbedingt erforderlich, ein Foto mit extremer Perspektive zu korrigieren, aber es kann häufig bei geringfügigen Anpassungen hilfreich sein, insbesondere, wenn Sie sie mit einigen anderen Steuerelementen des Transformationsbedienfelds oder im Abschnitt „Manuell“ des Objektivkorrekturbedienfelds optimieren. Darüber hinaus wendet das Werkzeug nach einer Operation kein Erntegut an. Wenn Sie mit den Transformationsergebnissen zufrieden sind, beenden Sie Ihre Arbeit mit dem Beschneiden-Werkzeug.



*Die Option Trapezkorrektur des Transformationsfensters kann bei perspektivischen Problemen in einem Foto hilfreich sein. Durch Klicken auf das Trapez-Symbol erhalten Sie ein Feld, mit dem Sie die vier Ecken eines Objekts ausrichten können, das parallele Linien haben soll (oben links). Wenn Sie die Kanten des Objekts ausgerichtet haben, klicken Sie in der Mitte auf die Schaltfläche Anwenden, um die Transformation zu erstellen, und wenden Sie bei Bedarf einen Zuschchnitt an. (Manchmal werden Sie feststellen, dass die Verwendung des manuellen Abschnitts des Linsenkorrekturfensters dazu beiträgt, die durch die Trapezkorrektur verursachten Verzerrungen zu verringern.)*

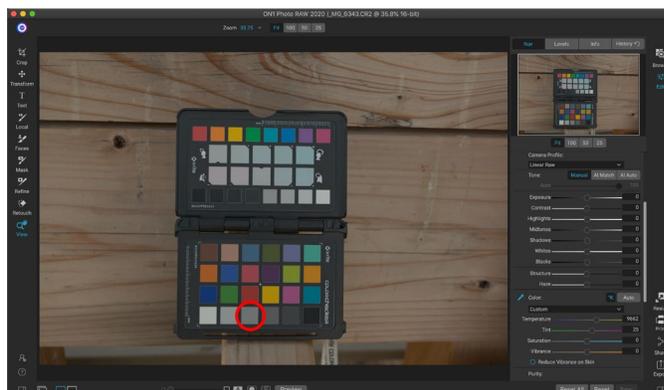
# BENUTZERDEFINIERTE KAMERAPROFILE ERSTELLEN UND HINZUFÜGEN

Wie im Abschnitt auf der ( [Seite105](#)) können Sie Ihre eigenen benutzerdefinierten Kameraprofile erstellen und in Photo RAW importieren. Benutzerdefinierte Kameraprofile können dazu beitragen, die Wiedergabetreue Ihrer Fotos zu verbessern, und für einige Fotografen kann dies ein nützliches Werkzeug sein.

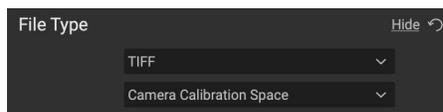
Um ein neues Profil zu erstellen, benötigen Sie ein Farbprofilziel und eine spezielle Software, mit der das Profil erstellt wird. ON1 arbeitete während des Entwicklungsprozesses mit X-Rite Inc. zusammen, um einen Workflow zu erstellen, der diesen Prozess vereinfacht und konsistente Ergebnisse beim Erstellen von Kameraprofilen sicherstellt. Zusätzlich zu ON1 Photo RAW 2020 benötigen Sie ein Referenzziel wie eines der ColorChecker und die ColorChecker Kamera-Kalibrierungs-App von X-Rite .

So erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Profil:

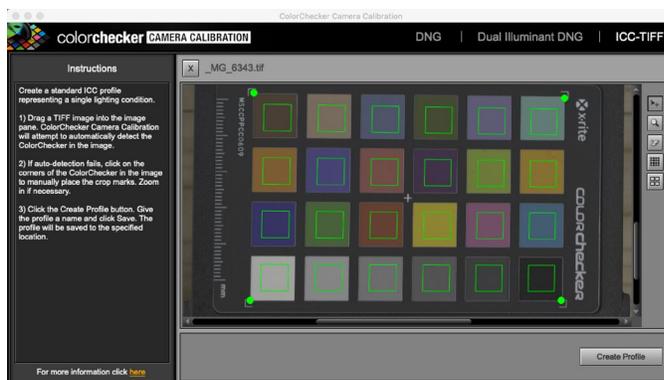
- Schalten Sie den automatischen Weißabgleich an Ihrer Kamera aus. Stellen Sie die Lichtverhältnisse (Tageslicht, Wolfram, Blitzlicht, Neonlicht) ein, unter denen Sie das Ziel aufnehmen.
- Platzieren Sie das Farbreferenzziel mit gleichmäßigem Licht in der Mitte Ihrer Szene. Mach das Bild.
- Öffnen Sie das Foto auf der Registerkarte "Entwickeln" von Photo RAW.
- Wählen Sie im Bereich „Kameraprofil“ des Bedienfelds „Tonwert & Farbe“ das lineare Rohprofil aus dem Pop-up-Fenster aus.
- Klicken Sie auf das Pipettensymbol auf der Farbseite, dieKlicken Sie imBereich „Ton & Farbe“ (siehe107Seite ) auf eines der hellgrauen Felder im Ziel. Dadurch wird das Bild neutralisiert.
- Exportieren Sie mithilfe der Exportfunktion Ihr Foto als TIFF, und wählen Sie den Farbraum für die Kamerakalibrierung im Pop-up-Fenster unter der Option Dateityp aus. (SieheSeite<OV>Wenn Sie Hilfe beim Exportieren von Fotos aus Photo RAW benötigen.)
- Öffnen Sie die exportierte TIFF-Datei mit der ColorChecker Kamera-



Wenn Sie das Foto mit dem Farbzil öffnen, stellen Sie das Kameraprofil auf Linear Raw ein und verwenden Sie die graue Pipette, um das Foto zu neutralisieren, indem Sie auf eines der hellgrauen Ziele (oben eingekreist) klicken.



Stellen Sie beim Exportieren Ihres neutralisierten Ziels den Dateityp auf TIFF und den Farbraum auf Kamerakalibrierungsraum ein.



Mit derColorCheckerCamera Calibration-App vonX-Ritekönnen Sie die exportierte TIFF-Datei öffnen und Ihr eigenes benutzerdefiniertes Kameraprofil erstellen. Importieren Sie dann das Profil über das Pop-up-Fenster "Kameraprofil" in "Entwickeln", um es für alle mit dieser Kamera aufgenommenen Fotos zu verwenden.

Kalibrierungssoftware von X-Rite. Die App sollte das Ziel finden und ausrichten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche Profil erstellen und speichern Sie das exportierte Profil. Wenn das Ziel nicht gefunden wird, befolgen Sie die Richtlinien in der Software, um Ihre Chancen mit einem neuen Foto zu verbessern.

Photo RAW in Photo RAW zum Modul Entwickeln mit einem Foto, das mit der Kamera erstellt wurde, für die Sie ein Profil erstellt haben. Klicken Sie im Bereich „Ton & Farbe“ im Einblendmenü „Kameraprofil“ auf das Element „Profil importieren“. Suchen Sie das exportierte Profil und wählen Sie Öffnen. Ihr Profil ist jetzt installiert.

**HINWEIS:** Die verschiedenen ColorCheckerOptionen finden Sie auf der X-Rite Website unter [xritephoto.com/camerasolutions](https://www.xritephoto.com/camerasolutions).

# MIT ON1 EFFEKTEN ON1



Wenn Entwickeln die Basis ist, von der aus Sie Ihre Fotos bearbeiten, ist Effects die Abschlusschule. Mit 30 Filtern, die in beliebiger Reihenfolge gestapelt werden können, und umfangreichen Überblendungs- und Maskierungsoptionen können Sie mit Effects mühelos atemberaubende Fotos auf professioneller Ebene erstellen. Da es auf dem zerstörungsfreien Bearbeitungsmodul von ON1 Photo RAW 2020 basiert, können Sie von Durchsuchen über Entwickeln zu Effekten und zurück ON1 Photo RAW und Ihre Bearbeitungen, Masken und mehr beibehalten, ohne sich um das Speichern mehrerer Versionen Ihrer Dateien kümmern zu müssen.

Während Entwickeln und Effekte dieselben Werkzeuge verwenden, lassen sich die Anpassungen, die in Effekten als Filter bezeichnet werden, in Effects viel besser anpassen. Der Bearbeitungsstapel in "Entwickeln" ist fest, während der Stapel in "Effekte" äußerst flexibel ist. Hier sind nur einige der Funktionen, die Sie mit einem Bild in Effects ausführen können:

- Sie können Filter in beliebiger Reihenfolge hinzufügen (auch mehrere Instanzen desselben Filters).
- Bewegen Sie die Filter im Stapel nach oben und unten.
- Fügen Sie allen oder einigen Filtern Fülloptionen hinzu und stellen Sie die Deckkraft jedes Filters individuell ein.
- Erstellen Sie komplexe Masken für jeden hinzugefügten Filter, sodass Sie einen Filter gezielt auf bestimmte Teile eines Bildes anwenden können.

Sie können nicht nur Voreinstellungen erstellen und verwenden, sondern auch die Einstellungen des Bearbeitungsmoduls von einer Datei in eine andere kopieren und einfügen oder die Bearbeitungen eines Fotos

mit einer Gruppe von Fotos synchronisieren. Diese Vorgänge können alle in einem der Bearbeitungsmodule sowie in Durchsuchen ausgeführt werden, was die extreme Flexibilität von ON1 Photo RAW 2020 ON1 Photo RAW. (Siehe „Einstellungen kopieren und Bearbeitungen synchronisieren“ auf Seite <OV> Einzelheiten zum Kopieren von Bearbeitungen zwischen Fotos.)

## Filter

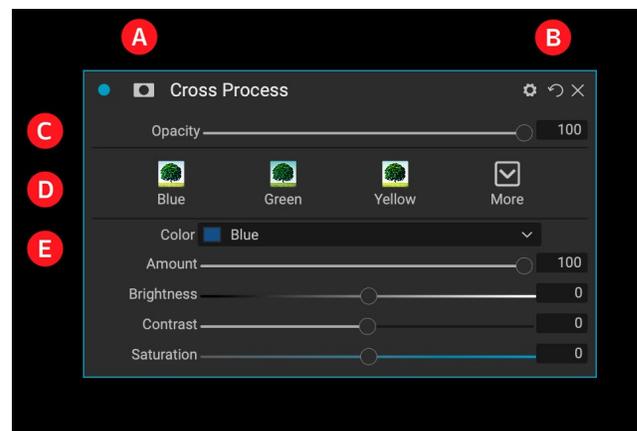
Filter sind die Bausteine für die Bearbeitungsleistung von Effects. Jeder Filter ist ein Anpassungstyp, ähnlich wie die grundlegenden Anpassungsfenster in "Entwickeln", aber die Effektfilter bieten viel mehr Funktionen als die Entwicklungsfenster. Jeder Filter ist wie eine bewegliche, bearbeitbare Ebene über dem Basisbild, an dem Sie arbeiten. Mit den Maskierungswerkzeugen von Effects können Sie einen Filter nur auf einen Teil eines Bildes anwenden und den Mischmodus (und die Opazität des Filters) ändern, um die Interaktion des Filters mit den darüber und darunter im Stapel zu ändern.

Die Registerkarte "Effekte" verfügt über 30 Filtertypen, die entweder über die Schaltfläche "Filter hinzufügen" oben auf der Registerkarte "Effekte" oder über den Bereich "Filter" links im Fenster hinzugefügt werden. Sie können Filter in beliebiger Reihenfolge anwenden, und Sie können mehr als eine Instanz eines Filters im Stapel haben. (Dies kann hilfreich sein, wenn Sie komplizierte Masken für ein Bild erstellen und denselben Filter in Teilen des Fotos unterschiedlich anwenden möchten.)

## FILTERÜBERSICHT

Jedes Filterfenster verfügt über unterschiedliche Anpassungsoptionen und -steuerelemente, aber jedes Filterfenster verfügt über dieselben fünf Abschnitte:

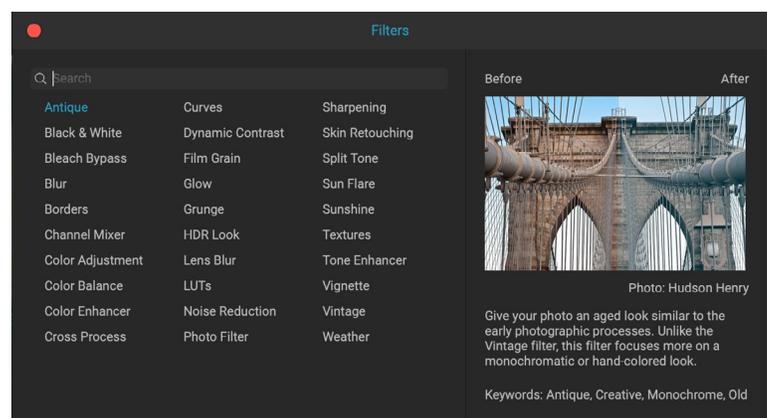
- A. Filter ein / aus (links); Maske ein- / ausblenden (rechts)
- B. Zeigt die Mischmodusoptionen an (links). Setzt den Filter zurück (Mitte); Löscht den Filter vom Stapel (rechts).
- C. Filtertrübungseinstellung.
- D. Bereich "Stile" für Filtervorgaben.
- E. Kontrollbereich zum Anpassen der spezifischen Einstellungen dieses Filters (abhängig vom ausgewählten Filter).



Übersicht über einen Filter - in diesem Fall den Cross Process-Filter - in Effects.

## ANWENDEN VON FILTERN MIT DER SCHALTFLÄCHE FILTER HINZUFÜGEN

Wenn Sie oben auf der Registerkarte Effekte auf die Schaltfläche Filter hinzufügen klicken, wird das Fenster Filter



Das Fenster Filter wird geöffnet, wenn Sie oben auf der Registerkarte Effekte auf die Schaltfläche Filter hinzufügen klicken.

mit einer Liste aller 30 Filter geöffnet. Wenn Sie mit dem Mauszeiger über einen Filternamen fahren, wird auf der rechten Seite des Fensters ein kleines Vorher / Nachher-Miniaturbild, eine kurze Beschreibung und eine Liste von Stichwörtern angezeigt, die sich auf diesen Filter beziehen. Wenn Sie einen Filter hinzufügen möchten, klicken Sie einmal auf den Filternamen. Der Filter wird dann oberhalb des aktuellen Filters zum Stapel hinzugefügt. Wenn der Stapel keine Filter enthält, befindet sich der neue Filter oben auf dem Stapel. Sie können in jedem Filter auf die Titelleiste klicken und sie ziehen, um sie im Stapel nach oben oder unten zu verschieben.

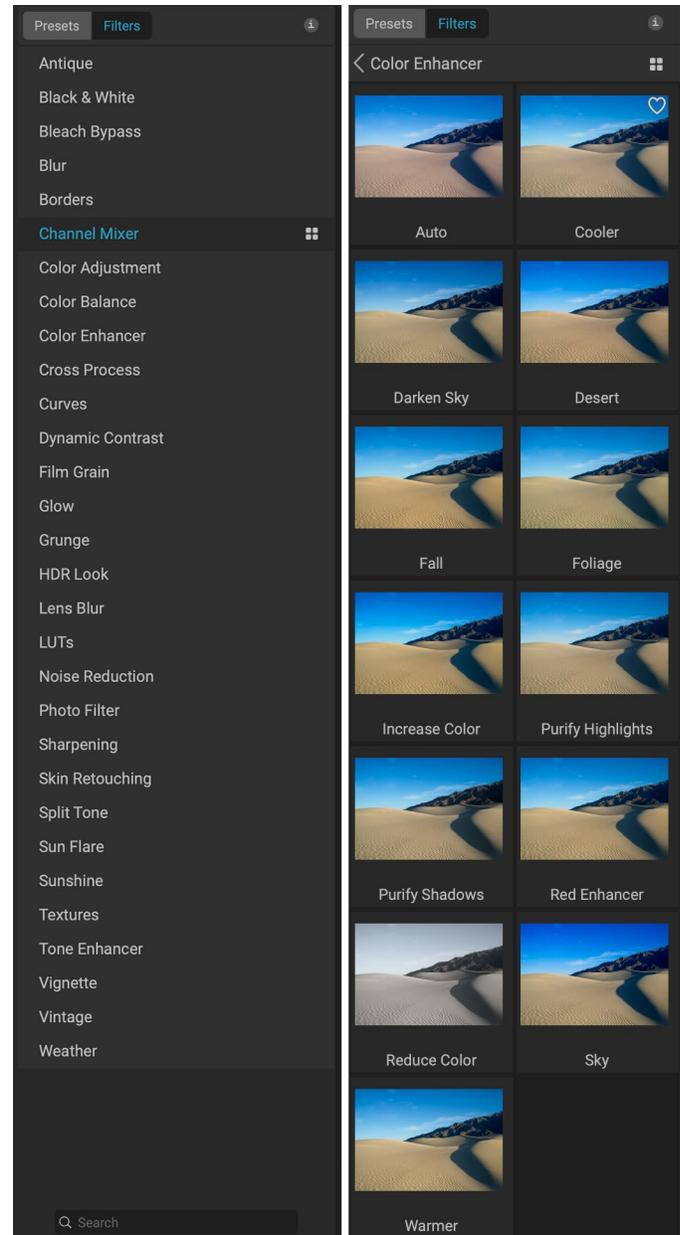
Wenn Sie sich nicht sicher sind, wonach Sie suchen, können Sie nach Filtern mit Stichwörtern wie „Monochrom“, „Kontrast“, „Schärfen“ usw. suchen. Photo RAW schränkt dann die Suche auf die Filter ein, die Ihren Suchbegriffen entsprechen.

## ANWENDEN VON FILTERN MIT DEM FILTERBROWSER

Zusätzlich zum Bedienfeld „Voreinstellungen“ in den Modulen „Durchsuchen“ und „Bearbeiten“ verfügt Effects über ein zusätzliches Filterbedienfeld auf der linken Seite des Bildschirms. In diesem Bereich können Sie alle Filter in Effects durchsuchen und eine Vorschau der verfügbaren Stile für diesen Filter anzeigen.

Klicken Sie zum Auswählen des Filterbedienfelds auf die Registerkarte Filter. Eine Liste der Filter wird angezeigt. Wenn Sie auf einen Filter klicken, werden Miniaturansichten Ihres Bildes mit den verfügbaren Stilen des Filters angezeigt. Um einen auszuwählen, klicken Sie auf den Stil, und Effekte fügen diesen Filter dem Bereich "Allgemeine Einstellungen" hinzu. Beachten Sie, dass dadurch der aktuell ausgewählte Filter im Stapel ersetzt wird. Um einen neuen Filter über dem Stapel hinzuzufügen, klicken Sie oben rechts auf der Registerkarte „Effekte“ auf die Schaltfläche „Filter hinzufügen“ und wählen Sie dann einen Filter aus der Liste aus. (Sie können auch auf die Titelleiste eines Filters klicken und sie ziehen und sie im Stapel nach oben oder unten verschieben.)

Wenn Sie eine größere Darstellung des ausgewählten Fotos mit den Stilen eines Filters erhalten möchten, klicken Sie in der Titelleiste der Kategorie auf das Symbol für den Schnellansichtsbrowser. Dadurch wird ein Fenster über die gesamte Oberfläche von Photo 2019 mit allen Voreinstellungen in dieser



Der Filter-Browser enthält eine Liste aller in den Effekten verfügbaren Filter (links). Wenn Sie auf einen Filter klicken, werden Miniaturansichten der Filterstile mit Ihrem Foto angezeigt (rechts).

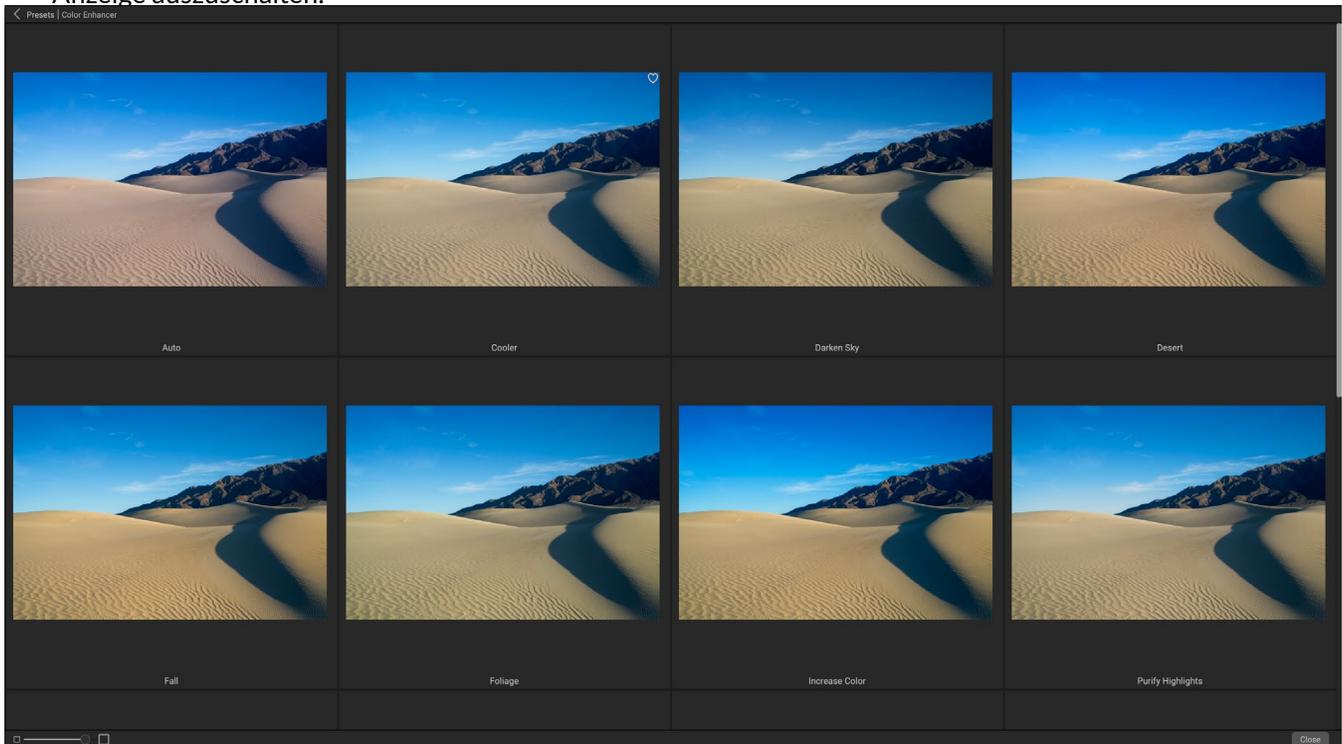
### Color Enhancer

Wenn Sie den Mauszeiger über einen Filter in der Liste bewegen, wird das Symbol für den Schnellansichtsbrowser links vom Filternamen angezeigt.

Kategorie angezeigt. (Drücken Sie die Escape-Taste, um den Schnellansichts-Browser zu schließen.)

Um die Größe der Miniaturansichten im Filterstile-Bedienfeld zu ändern, wählen Sie im Menü „Ansicht“ die Option „Browsermodus“ und wählen Sie „Miniaturansicht mit einer, zwei oder drei Spalten“. (Wenn Sie im Untermenü „Browsermodus“ die Option „Miniaturansicht“ auswählen, werden die Bedienfelder „Filter“ und „Voreinstellungen“ als Miniaturansichten angezeigt.)

Wenn Sie Hilfe zu den verschiedenen Filtervorgängen benötigen, klicken Sie oben rechts im Bedienfeld auf die Schaltfläche Info. Wenn diese Schaltfläche aktiviert ist, zeigt Photo RAW beim Bewegen des Mauszeigers über einen Filter ein kleines Popup-Fenster mit der gleichen Beschreibung (mit Vorher- / Nachher-Miniaturbild) wie im Fenster Filter hinzufügen an. Klicken Sie erneut auf die Info-Schaltfläche, um diese Anzeige auszuschalten.



Die Option „Schnellansicht - Browser“ des Filterbedienfelds entspricht der Option für das Bedienfeld „Voreinstellungen“. Klicken Sie auf das Symbol rechts neben dem Filternamen, und Photo RAW zeigt das aktuelle Foto mit den angewendeten Filterstilen an.

## Suchen nach Filterstilen im Filter-Browser

Um im Filter-Browser nach Stilen zu suchen, geben Sie den gesuchten Namen in das Suchfeld am unteren Rand des Bedienfelds ein. Die Suchergebnisse werden in einem neuen Unterordner namens Suchergebnisse angezeigt, der automatisch ausgewählt wird.

## Filterstile als Favoriten speichern

Wenn Sie im Filterbrowser oder in der Schnellansicht über die Miniaturansicht eines Filterstils fahren, wird ein Herzsymbol angezeigt. Wenn Sie auf das Symbol klicken, wird das Herz ausgefüllt und der Kategorie "Favoriten" hinzugefügt. Diese Kategorie befindet sich oben in der Filterliste und enthält alle Filterstile, die Sie als Favoriten ausgewählt haben. Um einen Favoriten zu entfernen, öffnen Sie die Kategorie Favoriten und klicken Sie erneut auf das Herzsymbol.

Um einen Filterstil auf ein Foto anzuwenden, klicken Sie einfach im Filter-Browser oder in der Schnellansicht auf den Stil.

## ARBEITEN MIT FILTERFENSTERN

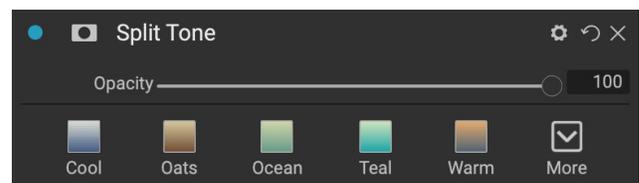
Standardmäßig ist der Filterstapel leer. Wenn Sie jedoch eine Voreinstellung angewendet haben, die Filter aus Effekten verwendet, werden diese Filter im Stapel angezeigt. Durch Klicken auf die Schaltfläche in der oberen linken Ecke des Filterbereichs wird dieser Effekt aktiviert oder deaktiviert. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie den Effekt im Kontext anderer vorgenommener Änderungen anzeigen möchten. Wenn Ihnen der Effekt nicht gefällt, klicken Sie auf das X-Symbol in der Titelleiste des Fensters, um ihn zu entfernen. Die Schaltfläche "Zurücksetzen" neben der Schaltfläche "Löschen", dargestellt durch "↺", setzt die Einstellungen dieses Bereichs auf ihre Standardeinstellungen zurück.

Um einen Filter im Stapel nach oben oder unten zu verschieben, klicken Sie auf die Titelleiste des Bereichs und ziehen Sie ihn nach oben oder unten. Zwischen den Fenstern wird beim Ziehen eine dicke weiße Linie angezeigt. Lassen Sie die Maus an der Stelle los, an der sich der Filter befinden soll.

**TIPP:** Jedes Fenster kann durch Klicken in die Titelleiste des Fensters ausgeblendet werden (ein Link zum Ausblenden / Anzeigen wird angezeigt, wenn Sie den Mauszeiger über die Titelleiste bewegen, aber auf die gesamte Titelleiste kann geklickt werden). Wenn Sie bei vielen geöffneten Fenstern nicht im Filterstapel nach oben und unten scrollen müssen, rufen Sie das Menü Fenster auf und wählen Sie den Solo-Modus. Dadurch bleibt das aktuelle Fenster geöffnet und alle anderen Fenster werden ausgeblendet. Wenn Sie auf einen anderen Bereich klicken, wird dieser geöffnet und der vorherige Bereich ausgeblendet.

## STILE

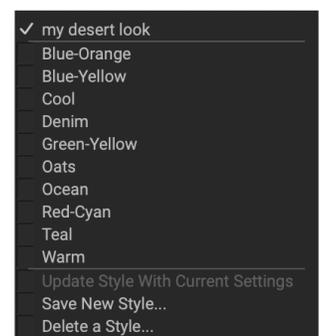
Alle Effektfenster verfügen über eine Reihe integrierter Stile im oberen Teil des Fensters. Stile sind wie voreingestellte Anpassungen für einen Bereich: Sie enthalten eine Reihe von Einstellungen, mit denen Sie den Einstieg in den Bereich erleichtern oder einen bestimmten Effekt anwenden können.



Stile für den Split-Tone-Filter.

Sie verwenden einen Stil, indem Sie im Bereich auf das Symbol des Stils klicken und dann die Schieberegler nach Wunsch anpassen, um den richtigen Effekt für Ihr Foto zu erzielen.

Sie können auch Ihre eigenen Einstellungen als Stil speichern. Klicken Sie einfach auf das Symbol "Weitere" ganz rechts in der Liste der Stile für diesen Bereich und wählen Sie dann "Neuen Stil speichern" aus dem Popup-Menü. Nennen Sie Ihren Stil und er wird dann oben im Menü Mehr hinzugefügt (siehe rechts). Um einen gespeicherten Stil anzuwenden, wählen Sie den Stil aus dem Einblendmenü "Mehr" aus. Um die Einstellungen für einen gespeicherten Stil anzupassen, wenden Sie ihn an, nehmen Sie die gewünschten Änderungen an den Schieberegler oder anderen Optionen vor, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Popup-Fenster "Mehr" und wählen Sie "Stil mit aktuellen Einstellungen aktualisieren" aus dem Menü.



Gespeicherte Stile werden oben im Menü Mehr angezeigt.

## FILTERMASKEN

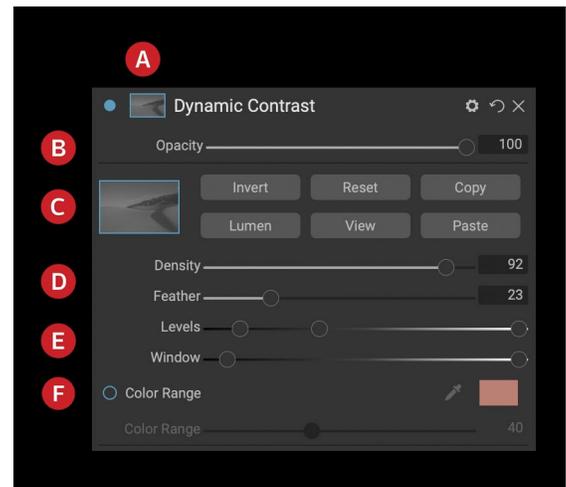
Jedem Filter (und jeder lokalen Anpassung) ist eine Maske zugeordnet, mit der Sie den Effekt dieses Filters mithilfe des Maskierungspinsels (oder des lokalen Anpassungspinsels und des Verlaufs, wenn Sie auf der Registerkarte Lokal arbeiten) und der Maskierung auf bestimmte Bereiche eines Bildes anwenden können. Standardmäßig ist die Maske weiß, was bedeutet, dass der Effekt in jedem Teil des Bildes sichtbar ist. Mit dem Maskierungspinsel können Sie beispielsweise den Effekt in Bereichen „ausmalen“, in denen der Filter keine Auswirkungen haben soll. Alternativ können Sie die Maske eines Filters umkehren und den Filter an der gewünschten Stelle „einmalen“.

Wenn Sie einen Filter hinzufügen, wird die Maske technisch ausgeblendet. Sie können eine hinzufügen, indem Sie eines der beiden Maskierungswerkzeuge auswählen und verwenden oder auf das Symbol Maske anzeigen / ausblenden in der Titelleiste des Filterfensters klicken (dieses Symbol wird zunächst mit einem Pluszeichen in der Mitte dargestellt). Wenn Sie auf irgendeine Weise eine Maske hinzufügen, repräsentiert der Inhalt des Symbols „Maske anzeigen“ die Maske auf dieser Filterebene.

Photo RAW bietet zwei Optionen zum Anzeigen des Maskeninhalts: entweder als rote Überlagerung über Ihrem Bild (Standardeinstellung) oder nur als Ansicht der Maske selbst, die als Graustufen dargestellt wird. Diese Optionen sind im Menü Maske verfügbar. Wählen Sie Maske anzeigen, um die Maske anzuzeigen. Mit der Option Ansichtsmodus können Sie zwischen den beiden Modi wechseln. (Photo RAW speichert die vorherigen Einstellungen.)

Der Mask-Bereich eines Effekts oder einer lokalen Anpassung hat den folgenden Inhalt (am Beispiel des Dynamic Contrast-Filters):

- A. Das Symbol Maske anzeigen / ausblenden, mit dem der Inhalt der aktuellen Maske angezeigt wird. Die Standardmaskeninhalte sind weiß, wenn Sie einen Effekt hinzufügen, und schwarz, wenn Sie eine lokale Einstellungsebene hinzufügen.
- B. Legt die Gesamtdeckkraft der Maske fest.
- C. Größere Anzeige der aktuellen Maske mit Schaltflächen zum Umkehren, Zurücksetzen, Kopieren, Einfügen und Anzeigen / Ausblenden des Maskeninhalts. Mit der Schaltfläche Lumen wird eine Leuchtkraftmaske des Bildes erstellt.
- D. Durch die Dichte wird die Gesamtmaskendichte von Schwarz (100) bis Weiß (0) eingestellt. Feder verwischt die Maske.
- E. Mit den Einstellungen „Ebenen“ und „Fenster“ können Sie die Schwarz- und Weißpunkte der Maske anpassen und auf verschiedene Weise feinabstimmen.
- F. Mit der Option Farbbereich können Sie eine Farbe auswählen (über das Pipettenwerkzeug ausgewählt) und die Maske basierend auf dem Bereich der ausgewählten Farbe erstellen oder optimieren.



*Übersicht über den Abschnitt Maskenoptionen eines Filterbereichs in Effects mit einer Leuchtkraftmaske. Maskenoptionen sind auch anwendbar, wenn Sie auf der Registerkarte Lokale Anpassungen oder auf einer Ebene im Ebenenfenster arbeiten.*

## Leuchtkraftmasken

Eine Leuchtkraftmaske ist ein spezialisierter Maskentyp, den Sie überall dort erstellen können, wo Sie eine Maske in Photo RAW erstellen können. Diese Maske verwendet die Helligkeits- (oder Luminanz-) Werte in Ihrem Bild, um bestimmte Tonbereiche mit einem Effekt zu versehen (oder den Effekt vor diesen Tönen auszublenden). Es ist ideal für subtile Verbesserungen an bestimmten Bereichen eines Bildes.



*Ein Foto mit der Helligkeitsmaske, die im Graustufenmodus angezeigt wird (die Einstellung erfolgt über die Option Maske anzeigen im Menü Maske). Das Anzeigen der Maske kann sehr hilfreich sein, wenn Sie eine Helligkeitsmaske über die Steuerelemente Dichte, Feder, Ebenen und Fenster verfeinern.*

Um eine dieser Masken hinzuzufügen, klicken Sie im Bereich Maskenoptionen auf die Schaltfläche Lumen oder wählen Sie im Menü Maske die Option Leuchtkraftmaske erstellen. Wenn Sie die Maske anzeigen, sehen Sie, dass sie wie eine Schwarzweißversion Ihres Bildes aussieht. Mit einer Helligkeitsmaske wird Ihr Effekt in zunehmendem Maße angewendet, abhängig vom Helligkeitswert des darunter liegenden Pixels: Wenn das Pixel schwarz ist, wird keiner der Effekte angewendet. Wenn es weiß ist, wird es vollständig angewendet. Für alle anderen Töne wird der Effekt als Prozentsatz der Helligkeit des Pixels von 0 (weiß) bis 100 (schwarz) angewendet.

Mit den Steuerelementen "Ebenen" oder "Fenster" können Sie weitere Zieltöne mit Ihrer Leuchtkraftmaske festlegen. Mit der Einstellung „Ebenen“ können Sie die schwarzen (linkes Dreieck) und weißen (rechtes) Punkte der Maske festlegen, wobei die Einstellung „Mittelpunkt“ oder „Gamma“ durch das mittlere Dreieck angepasst wird. Auf diese Weise können Sie die Maske verfeinern, um sich auf schmale Streifen von Luminanzwerten in einem Bild zu konzentrieren. Wenn Sie beispielsweise einen Effekt auf die Mitteltöne fokussieren möchten, können Sie die weißen und schwarzen Punkte in die Mitte des Schiebereglers „Ebenen“ bringen und den Mittelpunkt anpassen, um dies schneller als mit dem Maskierungspinsel zu erreichen.

Der Schieberegler "Fenster" ähnelt dem Schieberegler "Ebenen", da er wie ein Schwarzpunkt-Schieberegler von beiden Seiten funktioniert. Wenn Sie das rechte und das linke Dreieck verschieben, werden alle Tonbereiche außerhalb der Punkte schwarz angezeigt, sodass die betroffenen Bereiche innerhalb des "Fensters" der Maske verbleiben. Wenn Sie beispielsweise möchten, dass nur die Schatten in Ihrem Bild einen Effekt haben, verschieben Sie den rechten Schieberegler um etwa zwei Drittel nach links.

## Farbbereichsauswahl

Mit der Option Farbbereich können Sie eine Maske mit einer bestimmten Farbe erstellen, entweder in Ihrem Bild oder über die Farbauswahl Ihres Systems. Um diese Option zu verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche Ein neben dem Abschnitt Farbbereich und klicken Sie auf die Pipette, um eine Farbe in Ihrem Bild auszuwählen, die Sie testen möchten. Mit dem Schieberegler können Sie dann Ihre Maske basierend auf dieser Farbe vergrößern oder verkleinern: Niedrigere Zahlen bedeuten, dass weniger Farben ausgewählt werden, höhere Zahlen bedeuten, dass mehr.

## Maskierungstipps

Im Folgenden finden Sie einige Tipps zum Arbeiten mit den verschiedenen Optionen im Maskenbereich:

- Sie können mehrere Maskierungswerkzeuge verwenden, um Masken zu erstellen und zu ändern. Sie können beispielsweise mit einer Leuchtkraftmaske beginnen, den Tonwertbereich der Maske mit den Schieberegler „Ebenen“ oder „Fenster“ anpassen und Ihre Maske dann mit dem Maskierungspinsel oder dem Maskierungsfehler weiter verfeinern. Eine Leuchtkraftmaske überschreibt jedoch immer die aktuelle Maske, daher sollten Sie dort beginnen.
- Verwenden Sie den Schieberegler „Feder“, um Übergänge zwischen maskierten und nicht maskierten Abschnitten zu glätten.
- Durch Verringern des Dichtereglers können Sie einen Effekt verstärken, nachdem Sie eine Maske erstellt haben. Stellen Sie es sich wie eine Umkehrblende vor: Bei 100 ist Ihre gesamte Maske sichtbar, bei 0 ist die Maske vollständig weiß.
- Da es manchmal hilfreich sein kann, dieselbe Maske für verschiedene Filter zu verwenden, verwenden Sie die Schaltfläche Kopieren, um den Inhalt einer Maske aus einem Filter zu übernehmen, und die Schaltfläche Einfügen, um ihn in die Maske eines anderen Filters einzufügen.

## FILTER LÖSCHEN

Sie entfernen einen Filter, indem Sie ihn auswählen und auf das X-Symbol rechts neben dem Filterbereich klicken.

## FILTERDECKKRAFT

Jeder Filter verfügt über eine Opazitätseinstellung, mit der die Stärke des Filters effektiv angepasst wird. Der Schieberegler für die Deckkraft befindet sich oben im Bereich jedes Filters und reicht von 0 (kein Effekt) bis 100 (voller Effekt). Dies bedeutet, dass bei 100 der gesamte Filter auf das Bild im Stapel angewendet wird. Bei 50 ist die Filterstärke halb so hoch und der Effekt ist viel weniger stark. Wenn Sie mit der Deckkraft eines Filters spielen, können Sie einen Effekt oft auf eine Weise mildern, die Sie sonst nicht erreichen würden.

Wenn Sie beispielsweise einem Bild einen Schwarzweißfilter hinzufügen, aber einen ausgeblendeten, gedämpften Farbeffekt wünschen, verringern Sie einfach die Deckkraft dieses Filters. Je mehr Sie die Deckkraft verringern, desto geringer ist der Effekt von Schwarzweiß.

Wenn Sie einen Filter hinzufügen, wird die Deckkraft standardmäßig auf 100 gesetzt. Sie können jedoch Voreinstellungen mit jeder gewünschten Deckkraft für einen bestimmten Filter erstellen.

## MISCHMODI

Neben der Deckkraft haben Sie eine weitere sehr leistungsstarke Option zum Anpassen der Stärke und des Effekts eines Filters: Füllmethoden. Mischmodi bestimmen, wie ein Filter mit den im Bildstapel darunter liegenden Filtern interagiert. Mischmodi können je nach gewähltem Modus ein Bild abdunkeln oder aufhellen, während andere den Kontrast oder die Farbe anpassen. ON1 Photo RAW 2020 können Sie auch einen ON1 Photo RAW auf bestimmte Farben oder Farbtöne in Ihrem Bild anwenden. ON1 Photo RAW macht sie zu einem sehr nützlichen Werkzeug für die präzise Bearbeitung Ihrer Bilder. Sie können das Scharfzeichnen beispielsweise nur auf die Mitteltöne in einem Bild anwenden, was in einem Landschaftsbild sehr hilfreich sein kann.

Um die Mischmodi anzuzeigen, klicken Sie oben im Filterfenster auf das Zahnradsymbol Mischoptionen. Der Bereich Mischoptionen wird oben im Bedienfeld angezeigt. Die Steuerelemente für die Mischoptionen sind:

- **Mischoptionen:** Eine Popup-Liste der Mischmodi. Die Liste enthält 24 gebräuchliche Mischmodi: Normal, Aufhellen, Abdunkeln, Bildschirm, Multiplizieren, Weiches Licht, Hartes Licht, Überlagern und Farbe.
- **Anwenden auf:** Hiermit können Sie den Mischmodus auf eine bestimmte Farbe oder einen bestimmten Tonwertbereich anwenden. Die Optionen sind; Alle (StandardEinstellung), Glanzlichter, Mitteltöne, Schatten, Rot, Grün, Blau, Magenta, Cyans, Gelb, Fleischfarben, Lebendige Farben und Neutralfarben. (Sie können einen Farbbereich auch manuell auswählen, indem Sie das Dropper-Werkzeug im Bereich auswählen und auf eine Farbe in Ihrem Bild klicken.)

Wenn Sie eine der Optionen in diesem Menü auswählen, wird die Anpassung nur auf den Teil des Bildes angewendet, der auf der angegebenen Helligkeit, dem angegebenen Farbton oder dem angegebenen Sättigungsbereich basiert. Mit dem Schieberegler Bereich können Sie die ausgewählte Option erweitern oder verkleinern. Die Schieberegler Lichter, Schatten und Haut schützen diese Einstellungen vor Ihren Anpassungen.

### So funktionieren Mischmodi

Auf der Basisebene bestimmen Mischmodi, wie die Pixel auf einer Ebene mit den darunter liegenden Ebenen interagieren. Mit 24 ON1 Photo RAW in ON1 Photo RAW 2020 ist es möglicherweise schwierig, zu ON1 Photo RAW, welche in einer bestimmten Situation verwendet werden sollen. Sie können jedoch problemlos in Normal (Standardmodus) und fünf Kategorien eingeteilt werden: Abdunkeln, Aufhellen, Kontrast, Vergleich, und Farbe / Leuchtkraft.

Normal wird am häufigsten verwendet: Der Effekt wird einfach auf alle Pixel in der Anpassung (oder im Effekt) angewendet, vorausgesetzt, die Deckkraft der Ebene beträgt 100%.

#### ON1 PHOTO'S BLEND MODES

	Normal
	<b>DARKENS</b>
	Darcken
	Multiplizieren
	Color Burn
	Linear Burn
	Darker Color
	<b>LIGHTENS</b>
	Lighten
	Screen
	Color Dodge
	Linear Dodge (Add)
	Lighter Color
	<b>ADDS CONTRAST</b>
	Overlay
	Soft Light
	Hard Light
	Vivid Light
	Linear Light
	Pin Light
	Hard Mix
	<b>ADJUSTS BASED ON COMPARISON</b>
	Difference
	Exclusion
	<b>AFFECTS COLOR OR BRIGHTNESS</b>
	Hue
	Saturation
	Color
	Luminosity

In den anderen Modi werden verschiedene Stufen des Effekts dieser Kategorie mithilfe verschiedener mathematischer Formeln angewendet. Manchmal kann es schwierig sein, zu bestimmen, welcher Modus mit welchem Foto am besten funktioniert. Wenn Sie wissen, wie Sie einen Effekt anwenden möchten, z. B. durch Abdunkeln, müssen Sie in den meisten Fällen ein wenig mit den verschiedenen Modi in dieser Kategorie experimentieren, um festzustellen, welcher Modus am besten funktioniert.

## OPTIONEN FÜR DECKKRAFT, MISCHEN UND MASKIEREN

Effects bietet außerdem Optionen für die Deckkraft und den Master-Mischmodus für den gesamten Bildstapel sowie eine Master-Maskenoption. Der Master-Deckkraft-Schieberegler oben auf der Registerkarte „Effekte“ steuert die Stärke des zusammengesetzten Filterstapels gegenüber dem Originalbild - wenn Sie keine anderen Bearbeitungsvorgänge daran ausgeführt haben - oder gegenüber dem Bild, wie es sich im Bild befunden hat Modul bearbeiten.

Auf die Optionen für den Master-Mischmodus kann über das Zahnradsymbol oben auf der Registerkarte Bearbeiten zugegriffen werden. Es verfügt über dieselben Steuerelemente wie die Fülloptionen in den einzelnen Filterfenstern.

Um eine Master-Maske zu erstellen, klicken Sie auf das Maskensymbol neben dem Symbol Voreinstellung speichern auf der Registerkarte Bearbeiten. Diese Maske wirkt sich auf den gesamten Effektstapel aus, sodass Sie einen gesamten Effekt selektiv hinzufügen oder entfernen können.

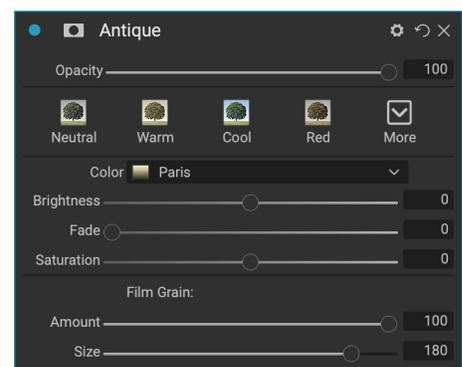
## Filtertypen

In Effects stehen 30 Filtertypen zur Verfügung, die Sie in ON1 Photo RAW 2020 verwenden können. Jeder Filter verfügt über eine Reihe von Stilen in der oberen Reihe, die eine Reihe beliebiger oder nützlicher Optionen für die Verwendung dieses Filters bereitstellen. Sie können auch Ihre eigenen voreingestellten Stile speichern, indem Sie auf das Popup "Weitere" am Ende der Zeile "Stile" klicken.

## ANTIQUITÄT

Der Antike-Filter verleiht Ihrem Bild ein altes Aussehen. Im Gegensatz zum Vintage-Filter konzentriert sich dieser Filter eher auf einen monochromen oder handgefärbten Look.

- **Farbe** : Zeigt eine Liste von Farboptionen an, deren Farbton dem Filter „Geteilter Farbton“ ähnelt und die einen Effekt im Duoton-Stil bieten.
- **Helligkeit**: Passt die Gesamthelligkeit des Bildes an.
- **Ausblenden**: Fügt dem Bild eine weiße Füllung hinzu, die die Illusion eines ausgeblendeten Fotos vermittelt.
- **Sättigung**: Passt die Farbsättigung an. Bewegen Sie den Schieberegler nach links, um die Sättigung zu verringern. Bewegen Sie ihn nach rechts, um ihn zu vergrößern.
- **Film Grain**: Betrag steuert die Stärke und Größe bestimmt, wie groß das Korn erscheint.



# SCHWARZ-WEISS

In diesem Bereich können Sie ein Farbbild in ein monochromes Bild umwandeln. Während im Bereich „Entwickeln“ dieselben Einstellungen wie im Bereich „Schwarzweiß“ vorgenommen werden, finden Sie in „Effekte“ zusätzliche Tonfunktionen.

Die Stile am oberen Rand des Bereichs stellen verschiedene Filtertypen dar, die häufig auf ein Bild angewendet werden, während die Schaltfläche Auto die schwarzen und weißen Punkte Ihres Bildes automatisch auswählt. Bewegen Sie die Farbbereichsregler nach rechts (Helligkeit erhöhen) oder links (Helligkeit verringern), um die Töne manuell zu bearbeiten. Alternativ können Sie im Popup-Menü "Konvertierung" die Option "Kanalmixer" auswählen und mit dem Schieberegler einen Look auswählen, der die Farbtöne hervorhebt, die Sie am meisten interessieren.

Um die Farbtöne direkt innerhalb eines Fotos zu ändern, wählen Sie das Farbreaktionswerkzeug im Bereich aus: Klicken Sie darauf, um das Werkzeug auszuwählen, und klicken Sie dann auf das Bild und ziehen Sie es, um die Helligkeit des ausgewählten Farbbereichs zu erhöhen oder zu verringern.

## Ton

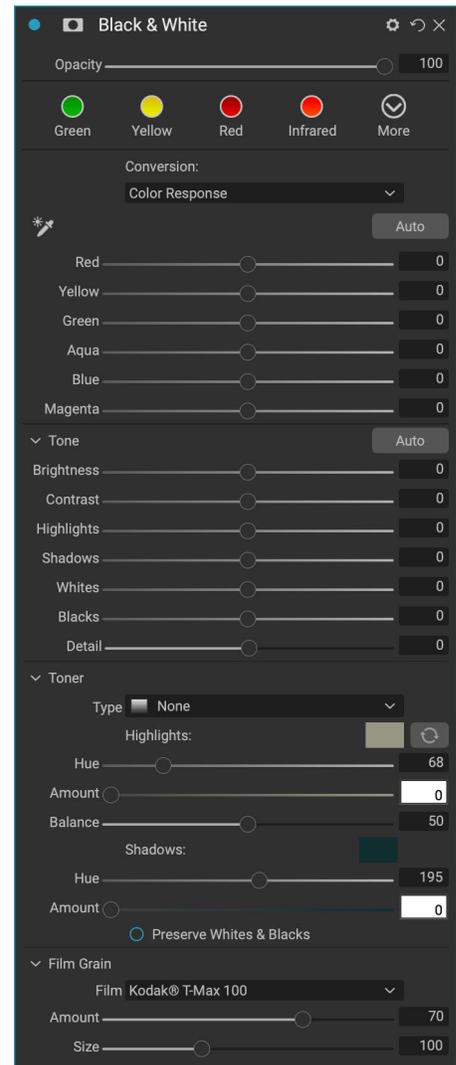
Der Bereich „Farbton“ im Bereich „Schwarzweiß“ ähnelt dem Bereich „Farbton“ im Bereich „Entwickeln“: Sie können Helligkeit, Kontrast, Glanzlichter und Schatten, Weiß- und Schwarztöne sowie Details direkt im Filterbereich anpassen.

## Toner

Der Toner-Bereich des Filters ist so konzipiert, dass er viele herkömmliche und beliebte, auf Dunkelkammerbasis hergestellte Papiertoner von Sepiatönen bis zu Platin, Selen, Kaffee und mehr approximiert. Sie können über das Popup-Menü „Typ“ aus mehr als 20 Tonooptionen auswählen und die Kombination aus Papier (dargestellt durch den Abschnitt „Glanzlichter“ des Bereichs) und Silber (dargestellt durch die Schatten) anpassen. Um Ihre Optionen zu optimieren, können Sie den Farbton oder die Menge jeder Einstellung anpassen und das Symbol Töne tauschen (neben dem Farbfeld Lichter) verwenden, um die Farben für Lichter und Schatten zu tauschen. Mit der Schaltfläche „Weiß und Schwarz erhalten“ werden das reine Weiß und das reine Schwarz neutral gehalten, anstatt die Farbe des Toners zu übernehmen.

## Filmkorn

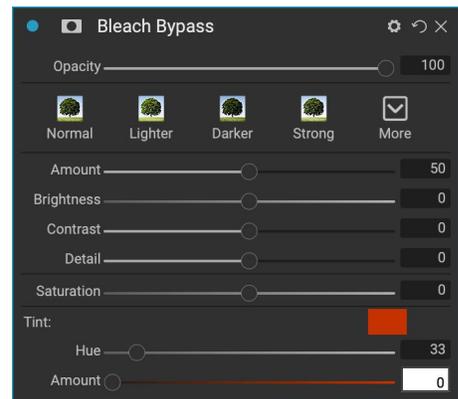
Der letzte Bereich des Schwarz-Weiß-Bereichs ist "Filmkörnigkeit". Wie der Bereich "Toner" wurde auch dieser Bereich entwickelt, um Ihren Fotos einen klassischen Filmkörnungs-Look zu verleihen. Um Filmkörnigkeit hinzuzufügen, wählen Sie aus der Dropdown-Liste der beliebten Schwarzweißfilme. Mit dem Schieberegler „Betrag“ wird die Stärke des Effekts gesteuert, während mit dem Schieberegler „Größe“ die Skalierung der Körnung angepasst wird.



## BLEICH-BYPASS

Dieser Filter basiert auf einer alten Farbfilmverarbeitungstechnik, bei der der Bleichschritt übersprungen wurde. Es verringert die Sättigung und erhöht den Kontrast.

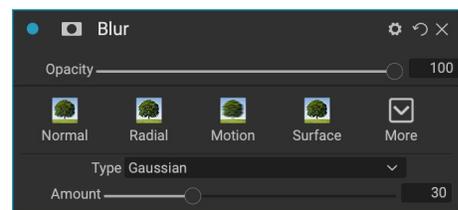
- **Menge:** Steuert die Stärke oder Menge des Bleichbypass-Aussehens.
- **Helligkeit:** Passt die Gesamthelligkeit des Bildes an.
- **Kontrast:** Erhöht oder verringert den globalen Kontrast.
- **Detail:** Verbessert die Details durch Erhöhen des Mikrokontrasts.
- **Sättigung:** Passt die zugrunde liegende Sättigung an.
- **Farbton:** Wählen Sie eine neue Farbe, die durch in der Farbsymbol klicken oder den Farbtonregler verwendet wird.
- **Menge:** Passt die Stärke des Farbtons an.



## VERWISCHEN

Dieser Filter bietet fünf Optionen zum Hinzufügen von Unschärfe zu Ihren Bildern: Gauß, Bewegung, Radial, Oberfläche und Rahmen. Jede Unschärfe hat ihr eigenes Aussehen:

- **Gauß:** Dies ist eine einfache Gauß-Unschärfe, die auf Ihr Bild angewendet wird. Der Schieberegler "Betrag" steuert die Stärke der Unschärfe durch Anpassen des Radius.
- **Bewegung:** Eine Bewegungsunschärfe fügt das Erscheinungsbild von Bewegung hinzu.
  - Der Schieberegler „Betrag“ steuert die Stärke der Unschärfe, und „Abstand“ steuert die Unschärfe im Verhältnis zum Bereich zwischen Motiv und Kamera. Winkel legt den Winkel der Unschärfe fest, während der Regler Glätten die durch die Bewegung erzeugten Linien weicher macht.
- **Radial:** Diese Unschärfen sind kreisförmig und zoomen von einem zentralen Punkt aus heraus.
  - Betrag regelt die Stärke der Unschärfe. Die Qualität kontrolliert, wie laut die Unschärfe ist, wobei 1 körnig und 100 glatt ist. Durch das Glätten werden die durch die Bewegung erzeugten Linien weicher.
  - Der Typ "Radiale Unschärfe" enthält eine Auswahl für den Mittelpunkt am unteren Rand des Fensters. Klicken Sie auf das Symbol und dann auf den Teil des Bildes, den Sie als Mittelpunkt der Unschärfe festlegen möchten.
- **Oberfläche:** Diese Unschärfen neigen dazu, Kanten beizubehalten, die Details jedoch zu verwischen. Mit dieser Art von Unschärfe können Sie einen „vereinfachten“ Effekt erzielen. Der Schieberegler „Betrag“ steuert die Stärke der Unschärfe, während der Schwellenwert festlegt, wie ähnliche Farben gruppiert werden.
- **Box:** Eine Box-Unschärfe ähnelt im Konzept einer Gaußschen Unschärfe, basiert jedoch auf kontrastierenden Kanten. Box-Unschärfen neigen dazu, die Kanten etwas deutlicher beizubehalten als Gauß-Unschärfen.



**HINWEIS:**Verwenden Sie den Opazitätsregler nicht, wenn Sie versuchen, die Stärke einer Unschärfe zu verringern. Verwenden Sie stattdessen die Amount-Schieberegler.

## GRENZEN

ON1 Photo RAW 2020 verfügt über eine große Sammlung vorgefertigter Ränder und Kanten, die Sie Ihren Fotos hinzufügen können. Diese Grenzen reichen von klassischen Filmrändern über Sucher und künstlerische Effekte bis hin zu Emulsionstransfers und vielem mehr.

Der Filter "Rahmen" verfügt auch über umfangreiche Steuerelemente zum Ändern der Größe, Farbe und des Mischmodus der von Ihnen ausgewählten Rahmen.

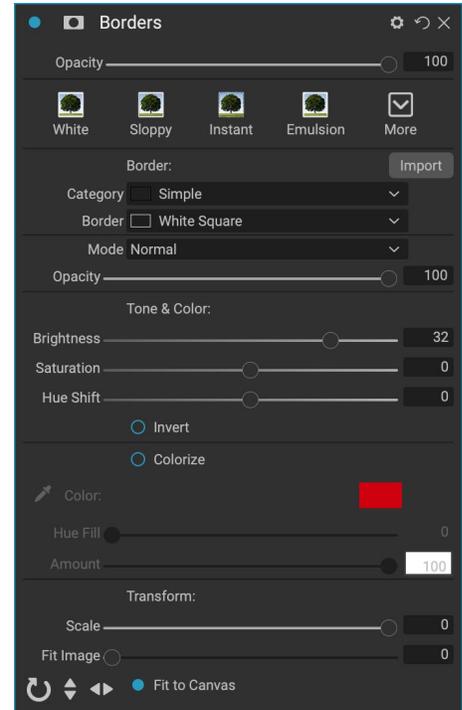
Sie können auch Ihre eigenen Rahmen importieren, entweder direkt im Filterbereich Rahmen oder über den Extras-Manager (verfügbar unter Durchsuchen). Randdateien müssen ein Standard-PNG-Dateityp mit einem großen zentralen transparenten Bereich sein

Mit den Popups "Kategorie" und "Rahmen" im oberen Bereich des Fensters werden die Rahmenkategorie und die spezifischen Rahmen innerhalb jeder Kategorie ausgewählt. Es gibt 8 integrierte Kategorien, sortiert nach Typ. Alle vom Benutzer importierten Rahmen werden ebenfalls in dieser Liste angezeigt.

Nachdem Sie einen Rand zum Hinzufügen ausgewählt haben, können Sie dessen Füllmethode und Deckkraft anpassen. Wenn der Rand Farbe hat, können Sie den Farbton, die Sättigung und die Helligkeit anpassen. Wenn der Rand schwarz oder weiß ist, können Sie ihn auch einfärben.

Im Bereich „Transformieren“ am unteren Rand des Bereichs „Rahmen“ können Sie den Rahmen vergrößern oder verkleinern, um das gewünschte Aussehen zu erzielen. Mit dem Schieberegler „Bild anpassen“ können Sie die Größe des Bildes unter dem Rahmen anpassen.

Sie können den aktuell ausgewählten Rand drehen oder spiegeln, indem Sie auf die Schaltflächen am unteren Bildschirmrand klicken.



**HINWEIS:**Siehe "Extras" auf Seite <?> Informationen zur Verwendung des Extras-Managers zum Importieren von Rahmen, Texturen und anderen Extras sowie zusätzliche Informationen zum Vorbereiten von Dateien für die Filter "Rahmen und Texturen".

## KANAL-MIXER

Der Kanalmischer-Filter passt die Intensität und Farbe der einzelnen roten, grünen und blauen Kanäle in einem Foto an. Sie können es für Schwarz-Weiß-Konvertierungen, Kanalwechsel für Infrarotaufnahmen oder zum Verschieben ganzer Farbbereiche verwenden.

Klicken Sie auf die Kanalsymbole, um einen bestimmten Kanal auszuwählen, und verwenden Sie die Schieberegler Rot, Grün und Blau, um die Pixelwerte für diesen Kanal zu erhöhen oder zu verringern. Der Schieberegler Konstante wirkt sich auf die Helligkeit des aktuell ausgewählten Kanals aus.



## FARBEINSTELLUNG

In diesem Bereich können Sie bestimmte Farbbereiche in Ihren Fotos anpassen. Die Stile am oberen Rand des Fensters dienen zur Verbesserung bestimmter Szenentypen (Laub, Herbst, Wüste, Himmel).

Im Bereich darunter befinden sich Farbfelder für acht Farben: Rot, Orange, Gelb, Grün, Aqua, Blau, Lila und Magenta. Durch Klicken auf eine der Farben können Sie den Farbton, die Sättigung und die Helligkeit des ausgewählten Farbbereichs anpassen. Andere Einstellungen umfassen:

- **Bereich** : Mit diesem Schieberegler können Sie den Bereich der ausgewählten Farbe einschränken oder erweitern.
- **Farbton**: Ändert den Farbton für den ausgewählten Farbbereich.
- **Sättigung**: Passt die Sättigung des ausgewählten Farbbereichs an.
- **Helligkeit**: Passt die Helligkeit des ausgewählten Farbbereichs an.

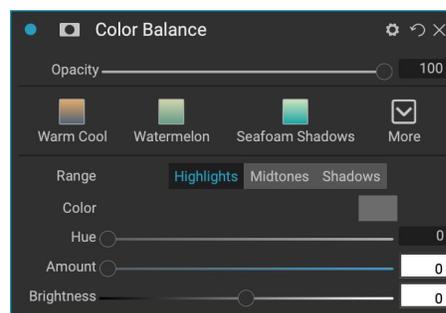


Sie können den Farbton, die Sättigung oder die Helligkeit auch mithilfe des Werkzeugs „Targeted Dropper“ des Bereichs dynamisch anpassen. Klicken Sie dazu auf das Werkzeug und wählen Sie den Parameter aus, den Sie anpassen möchten. Klicken Sie dann in Ihr Bild auf eine Farbe, die Sie anpassen möchten, und ziehen Sie den Cursor nach links oder rechts, um den Effekt zu verringern oder zu erhöhen.

## FARBBALANCE

Mit diesem Filter können Sie die Farben der Glanzlichter, Mitteltöne und Schattentöne eines Fotos anpassen. Dies kann nützlich sein, wenn Sie ein Foto mit einer Farbkorrektur versehen, Farbstiche von Schatten oder Lichtern entfernen oder Bilder im Duoton- oder Tritonestil erstellen möchten.

Um den Bereich zu verwenden, klicken Sie auf den Ton, den Sie anpassen möchten (Glanzlichter, Mitteltöne, Schatten), und erhöhen Sie den Schieberegler „Betrag“. Stellen Sie danach mit den Reglern Hue und Brightness das gewünschte Aussehen ein. Das Farbfeld,



das ursprünglich als 18% Grau dargestellt wird, ändert sich, um die Kombination aller drei Schieberegler für diesen Ton darzustellen.

## FARBVERSTÄRKER

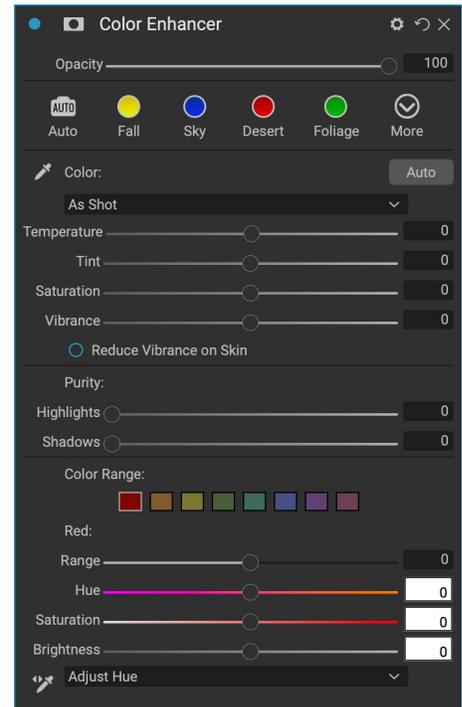
Mit dem Farbverbesserer können Sie die Farbmanipulation in Ihrem Bild steuern, unabhängig davon, ob es sich global über das gesamte Bild erstreckt oder ob Sie verschiedene Farbbereiche anpassen.

Die Stile am oberen Rand des Fensters dienen zur Verbesserung bestimmter Szenentypen (Laub, Herbst, Wüste, Himmel). Um die globale Farbe in einem Bild anzupassen, arbeiten Sie im Bereich Farbe in der oberen Hälfte des Filterbereichs. Verwenden Sie zum Arbeiten mit einzelnen Farbbereichen den Abschnitt Farbbereich am unteren Rand des Bereichs.

### Farbe

Die Farbglieder in der oberen Hälfte des Fensters steuern Temperatur, Farbton und Schwingung. Sie werden verwendet, um einen Farbstich zu entfernen und die Farbe des Bildes zu verbessern. Die Einstellungen in diesem Abschnitt des Farbverbesserungsfensters umfassen:

- **Auto-Taste:** Die Auto-Taste versucht, einen Farbstich zu erkennen und zu entfernen. Es nimmt Anpassungen an den Temperatur- und Farbton-Schieberegler vor.
- **Graue Pipette:** Zum Entfernen eines Farbstichs eines Bildes. Klicken Sie zum Aktivieren auf das Symbol und dann auf einen Bereich im Bild, der grau sein soll. Die Schieberegler passen sich automatisch an das ausgewählte Sample an.
- **Weißabgleich:** Mit diesem Popup können Sie den Weißabgleich gemäß den üblichen Farbtemperaturen ändern (wie aufgenommen, Automatisch, Tageslicht, Bewölkt, Schatten, Kunstlicht, Leuchtstoff, Blitz, Benutzerdefiniert). Die Standardeinstellung ist As Shot, die Farbtemperatur, die die Kamera bei der Aufnahme des Fotos aufgezeichnet hat.
- **Temperatur:** Mit diesem Schieberegler wird die Farbe entweder kühler (blau) oder wärmer (gelb).
- **Tint:** Verschiebt die Farbe grün oder magenta.
- **Sättigung:** Erhöht oder verringert die Sättigung Ihres Bildes.
- **Vibrance:** Erhöht oder verringert die Farbe gedämpfter Töne und lässt mehr gesättigte Farben übrig.
- **Vibrationen auf der Haut reduzieren:** Wenn diese Option aktiviert ist, werden mit dem Vibrationsregler vorgenommene Anpassungen an hautfarbenen Bereichen reduziert. Auf diese Weise können Sie die Leuchtkraft von Kleidung und Hintergrund erhöhen, ohne die Hautfarbe zu beeinträchtigen.
- **Reinheit - Glanzlichter:** Reduziert die Sättigung der Glanzlichter.
- **Reinheit - Schatten:** Reduziert die Sättigung der Schatten.



## Farbspektrum

Im Bereich Farbbereich des Bereichs befinden sich Farbfelder für acht Farben: Rot, Orange, Gelb, Grün, Aqua, Blau, Lila und Magenta. Durch Klicken auf eine der Farben können Sie den Farbton, die Sättigung und die Helligkeit des ausgewählten Farbbereichs anpassen. Andere Einstellungen im Bereich umfassen:

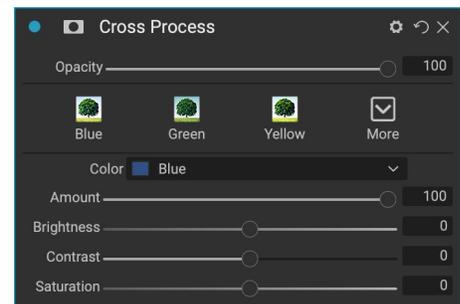
- **Bereich:** Mit diesem Schieberegler können Sie den Bereich der ausgewählten Farbe einschränken oder erweitern.
- **Farbton:** Ändert den Farbton für den ausgewählten Farbbereich.
- **Sättigung:** Passt die Sättigung des ausgewählten Farbbereichs an.
- **Helligkeit:** Passt die Helligkeit des ausgewählten Farbbereichs an.

Sie können auch das Ziel-Dropper-Werkzeug des Bereichs verwenden, um auf einen Abschnitt Ihres Fotos zu klicken und den Farbton, die Sättigung oder die Helligkeit dynamisch anzupassen. Klicken Sie dazu auf das Werkzeug und wählen Sie den Parameter aus, den Sie anpassen möchten. Klicken Sie dann in Ihr Bild auf eine Farbe, die Sie anpassen möchten, und ziehen Sie den Cursor nach links oder rechts, um den Effekt zu verringern oder zu erhöhen.

## KREUZPROZESS

Dieser Filter simuliert den Effekt einer absichtlichen Filmentwicklung mit der falschen Chemie. Es erzeugt unnatürliche Farben und hohen Kontrast.

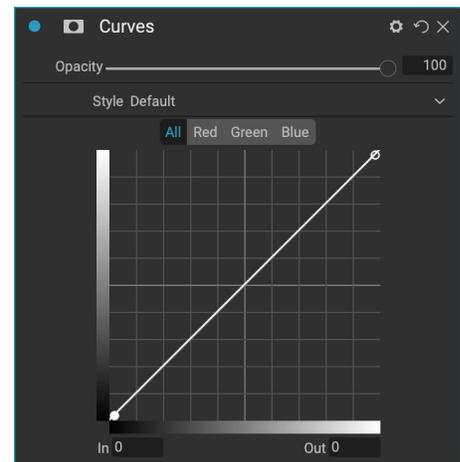
- **Farbe:** Eine Dropdown-Liste mit verarbeitungsübergreifenden Typen (Blau, Grün, Gelb mit starken Optionen).
- **Menge:** Steuert die Gesamtstärke des Filters.
- **Helligkeit:** Passt die Gesamthelligkeit an.
- **Kontrast:** Stellt den Gesamtkontrast ein.
- **Sättigung:** Passt die unterstrichene Sättigung an.



## KURVEN

Das Kurvenfenster ist ein leistungsstarkes, erweitertes Werkzeug zum Anpassen von Kontrast und Farbe in Ihrem Bild. Mit den Schaltflächen oben im Bereich können Sie den zusammengesetzten RGB-Kanal oder die einzelnen roten, grünen oder blauen Kanäle unabhängig voneinander einstellen.

Im Hauptteil des Fensters stellt die linke Seite der X-Achse die dunklen Töne in Ihrem Bild dar, während die rechte Seite die hellen Töne darstellt. Indem Sie auf die Linie in der Mitte des Fensters klicken und sie nach oben oder unten ziehen, passen Sie diese spezifischen Töne an, um sie heller oder dunkler zu machen. (Es ist oft hilfreich, das Histogramm im Auge zu behalten, wenn Sie Anpassungen mit Kurven vornehmen.)

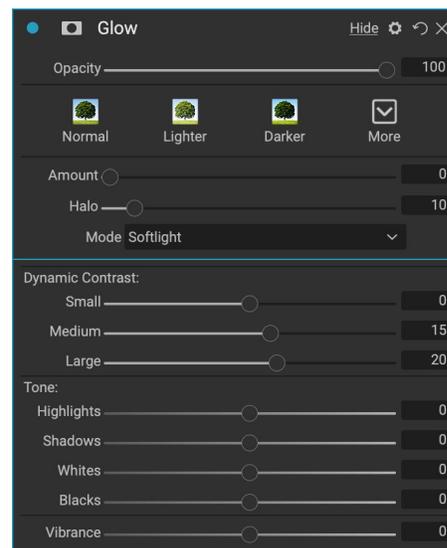


## DYNAMISCHER KONTRAST

Dynamischer Kontrast verleiht Ihrem Bild Klarheit - auch Tonwertkontrast genannt - und sorgt so für Pop. Dies kann ein starker Effekt sein. Daher wird es häufig mit Masken kombiniert, um den Effekt in bestimmten Bildbereichen zu verringern (Wolken am Himmel sehen beispielsweise oft surreal aus, wenn zu viel dynamischer Kontrast angewendet wird).

Der obere Teil des Fensters passt den Kontrast in Bereichen mit kleinen, mittleren und großen Details an. Bewegen Sie den Schieberegler nach links, um den Kontrast zu verringern, und bewegen Sie den Schieberegler nach rechts, um ihn zu erhöhen.

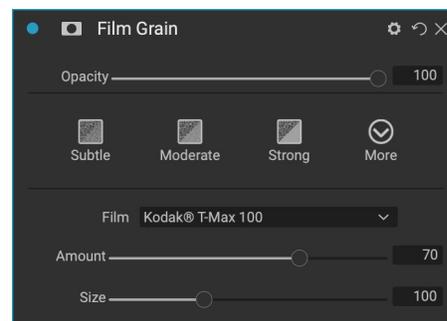
Da sich das Anpassen des Kontrasts auf extreme Weise auf die Tonqualität eines Bildes auswirken kann, können Sie im unteren Bereich des Fensters die Glanzlichter und Schatten anpassen, um Details in den weißen und schwarzen Bereichen wiederherzustellen und die Vibrationen zu erhöhen.



## FILMKORN

Mit dem Filter „Filmkörnung“ können Sie Ihren Fotos eine klassische Filmkörnung verleihen. Es funktioniert genauso wie der Abschnitt im Schwarzweißfilter, aber Sie können Körnung hinzufügen, ohne Ihre Fotos in Schwarzweiß umwandeln zu müssen.

Um Körnung hinzuzufügen, wählen Sie aus der Dropdown-Liste der beliebten Schwarzweißfilme. Mit dem Schieberegler „Betrag“ wird die Stärke des Effekts gesteuert, während mit dem Schieberegler „Größe“ die Skalierung der Körnung angepasst wird.



## GLÜHEN

In diesem Bereich wird dem Bild ein Weichzeichner hinzugefügt. Der Abschnitt "Stile" und das Popup "Weitere" enthalten eine Reihe verschiedener Leuchttypen. Zu den anpassbaren Einstellungen für das Glühen-Fenster gehören:

- **Menge:** Steuert die Gesamtglühstärke.
- **Halo:** Legt den Radius des Glüheffekts fest, wodurch die Bildränder unscharf werden.
- **Modus:** Hier können Sie den Mischmodus für den Glüheffekt einstellen.

## GRUNGE

Mit diesem Filter können Sie Ihrem Bild ein schmutziges oder schmutziges Aussehen verleihen. Zu den Einstellungen in diesem Bereich gehören:

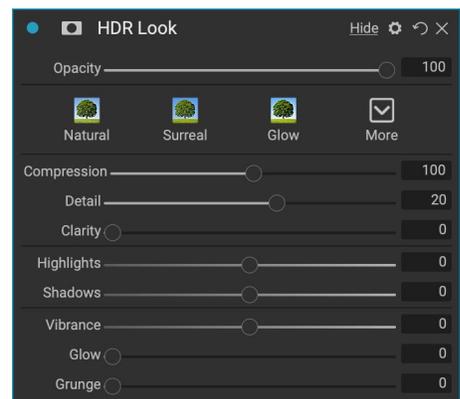
- **Betrag** : Passt die Gesamtstärke des Grunge an.
- **Helligkeit** : Passt die Gesamthelligkeit des Bildes an.
- **Sättigung**: Passt die zugrunde liegende Sättigung an.
- **Detail**: Passt die Detailgenauigkeit an.
- **Glow Amount**: Fügt dem Grunge einen Schimmer hinzu.
- **Modus**: Wählt den Glow-Blending-Modus aus.
- **Film Grain Betrag**: Fügt das Bildfilmkorn.
- **Film Grain Size**: Regelt die Korngröße.



## HDR-LOOK

Dieser Filter stellt den HDR-Stil der Tonzuordnung mit hervorgehobenen Kanten und Scharfzeichnung wieder her. Dieser Modus profitiert wie der dynamische Kontrast häufig von Maskierungs- oder Mischmodi. Einstellungen umfassen:

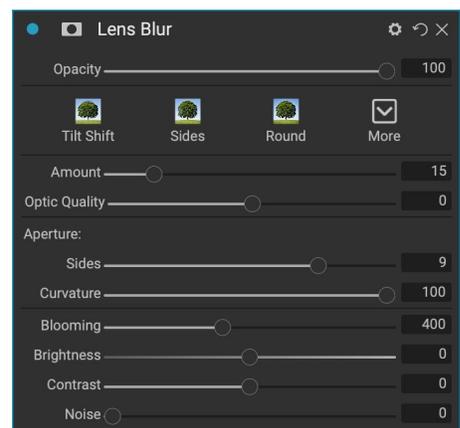
- **Komprimierung**: Komprimiert den Ton, um Details von Lichtern und Schatten anzuzeigen.
- **Detail**: Erhöht den lokalen Kontrast von Details und Kanten.
- **Klarheit** : Erhöht den globalen Kontrast.
- **Highlights**: Stellt Details in den Highlights wieder her.
- **Schatten**: Stellt Details in den Schatten wieder her.
- **Lebendigkeit**: Stellt die Lebendigkeit gedämpfter Farben ein.
- **Glühen**: Fügt ein helles Glühen hinzu.
- **Grunge**: Fügt einen dunklen, grobkörnigen Look hinzu.



## LINSENUNSCHÄRFE

Dieser Filter erzeugt eine Unschärfe, die auf einem Kameraobjektiv wie einem Tilt-Shift-Effekt oder einer geringen Tiefenschärfe basiert. Sie können den Maskierungsfehler verwenden, um den Grad der Unschärfe in Ihrem Bild anzupassen oder den gewünschten Effekt ein- oder auszubürsten. Die Filtereinstellungen umfassen:

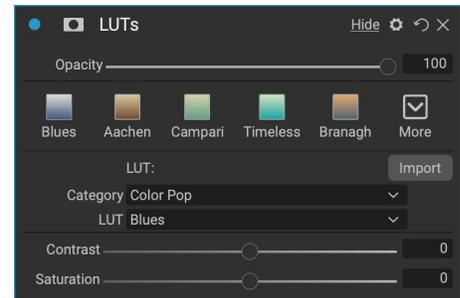
- **Betrag** : Passt die Gesamtstärke der Unschärfe an.
- **Optische Qualität**: Steuert die Öffnungsform in der inneren und äußeren Feder.



- **Seiten:** Legt die Anzahl der Klingen in der Objektivöffnung fest, wodurch sich die Form des Bokeh ändert.
- **Krümmung:** Legt die Krümmung der Blendenlamellen fest.
- **Blooming:** Passt das Highlight-Bokeh an.
- **Helligkeit:** Steuert die Gesamthelligkeit der Unschärfe.
- **Kontrast:** Steuert den Kontrast der unscharfen Bereiche.
- **Rauschen:** Fügt den unscharfen Bereichen eine simulierte Filmkörnung hinzu.

## LUTS

Der LUTs-Filter wendet eine Farbnachschlagetabelle (Color Lookup Table, LUT) an, um die zugrunde liegende Farbe eines Bildes zu transformieren. LUTs wurden erstmals in Videoanwendungen verwendet, um Filme mit Farbkorrektureffekten (und anderen Effekten) zu versehen, und sie werden in der Standfotografie immer beliebter. Der Abschnitt Stile enthält einige Standardeffekte, die Sie anwenden können. Sie können auch Ihre eigenen LUTs importieren, indem Sie im Filter auf die Schaltfläche Importieren klicken. (Photo RAW kann gängige LUT-Dateiformate, einschließlich .3DL- und .CUBE-Dateitypen, importieren.)



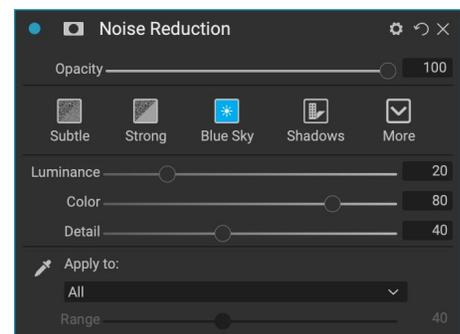
- **Kategorie:** In diesem Einblendmenü können Sie eine der vorinstallierten LUT-Kategorien oder eine der Kategorien auswählen, die Sie in Photo RAW importiert haben.
- **LUT:** Zeigt die verfügbaren LUTs in der ausgewählten Kategorie an.
- **Kontrast:** Hiermit können Sie den zugrunde liegenden Kontrast anpassen.
- **Sättigung:** Fügt die Sättigung hinzu oder verringert sie.

**HINWEIS:** Siehe "Extras" auf Seite <?> Informationen zur Verwendung des Extras-Managers zum Importieren von LUTs in Photo RAW.

## LÄRMREDUZIERUNG

Verwenden Sie diesen Bereich, um Luminanz und Farbrauschen zu reduzieren und gleichzeitig die Bilddetails beizubehalten. Der Abschnitt "Stile" enthält je nach Art des Bildes, an dem Sie arbeiten, verschiedene Optionen zur Rauschunterdrückung.

- **Luminanz:** Passt die Gesamtstärke der Rauschunterdrückung an, die auf die Luminanz oder die Details des Bildes angewendet wird. Halten Sie die Alt / Wahl taste gedrückt, um nur die Luminanz anzuzeigen, während Sie diesen Schieberegler einstellen.



- **Farbe:** Steuert die Stärke der Rauschunterdrückung, die nur auf die Farbe oder die Farbintensität des Bildes angewendet wird.
- **Detail :** Steuert, wie viele Kantendetails geschützt werden. Halten Sie die Alt / Wahl taste gedrückt, um die Kantenmaske anzuzeigen, während Sie diesen Schieberegler einstellen.
- **Anwenden auf :** Ermöglicht es Ihnen, die Rauschunterdrückung basierend auf Farb- oder Helligkeitswerten auf einen Teil des Bildes zu beschränken. Zu den Optionen gehören Lichter, Schatten und Mitteltöne sowie Farbbereiche. Um einen benutzerdefinierten Farbbereich festzulegen, klicken Sie auf das Dropper-Symbol und dann auf einen Farbbereich mit dem zu entfernenden Rauschen. Verwenden Sie den Bereichsregler, um den Bereich oder die Unschärfe des Farbbereichs anzupassen, auf den die Rauschunterdrückung angewendet werden soll.

## FOTO FILTER

Dieser Filter bildet traditionelle einfarbige Linsenfilter nach, die zum Erwärmen und Kühlen verwendet werden, sowie Verlaufs-, Bicolor- und Center-Spot-Filter. Sie wählen den Filtertyp aus dem Einblendmenü oben im Bereich aus und passen die Einstellungen nach Ihren Wünschen an. Jeder Typ bietet verschiedene Optionen zum Auswählen einer Filterfarbe (oder von Farben im Fall des Bicolor-Typs), zum Hinzufügen von Sättigung oder Polarisation und mehr.

Die Option „Fest“ enthält einen Bereich zum Auswählen der einzelnen Farbe, die der Filter haben soll, und einen Regler für die Stärke des Effekts. Der Polarizer-Schieberegler fügt einen Polarisierungseffekt hinzu, der manchmal dazu beiträgt, die Trübung zu beseitigen oder die Blau- und Grüntöne in einem Bild zu verbessern.

Mit den Filteroptionen Bi-Color und Graduated können Sie Filterfarbe (n), Feder für den Filterübergang und eine Richtung für den Effekt auswählen.

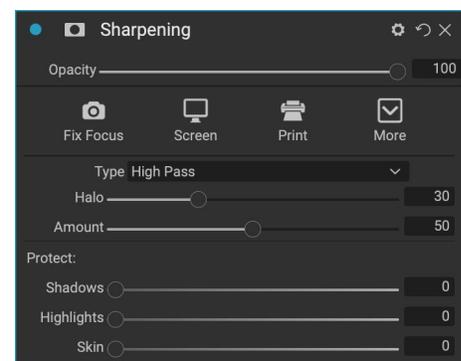
Der Mitteltyp funktioniert ähnlich wie die Option „Verlauf“, mit dem Unterschied, dass der Filter von der Bildmitte aus strahlt und Sie die Mitte entweder klar oder farbig auswählen können.



## SCHÄRFUNG

In diesem Bereich können Sie Ihren Fotos mehr Schärfe verleihen, ein sich bewegendes Motiv oder eine leicht unscharfe Kamera ausgleichen oder einen veranschaulichenden Effekt erzielen. ON1 Photo RAW 2020 bietet drei Algorithmen zum Schärfen, ON1 Photo RAW, Progressive und Unschärf-Maske. Welche Sie verwenden, hängt vom Bild oder Ihren persönlichen Vorlieben ab. Der Abschnitt "Stile" und das Popup "Mehr" bieten eine Vielzahl von Schärfungsstilen, die Ihnen den Einstieg erleichtern.

- **Typ:** Wählt die Schärfmethode. Jede Schärfmethode verfügt über eigene Schieberegler.
- **Menge (alle Arten):** Steuert die Gesamtstärke des Schärfens für jede Schärfart.
- **Halo (Unschärf maskieren, Hochpass):** Legt den Radius des Schärfeffekts fest. Kleinere



Mengen behalten feine Details bei, während größere Mengen Kantendetails übertreiben können.

- **Schwellenwert (Unschärf maskieren, progressiv):** Steuert den Schärfeneffekt basierend auf dem Kontrast in Ihrem Foto. Bei größeren Einstellungen werden glattere Bereiche nicht geschärft.
- **Detail (nur progressiv):** Steuert das Schärfen kleiner Details.
- Der **Abschnitt** Schützen schützt Glanzlichter und Schattenbereiche sowie Hauttöne vor dem Anwenden von Schärfen.

## HAUTRETUSCHE

Die Hautretusche wird verwendet, um Hautunreinheiten zu reduzieren, die Haut zu glätten und den Glanz der Haut zu verringern. Die Stile am oberen Rand des Bereichs stellen eine Reihe von Anpassungen dar, von subtilen bis zu starken. Im Pop-up-Menü "Mehr" können Sie abhängig von Ihrem Bild aus einer Reihe zusätzlicher Stile auswählen. Andere Einstellungen umfassen:

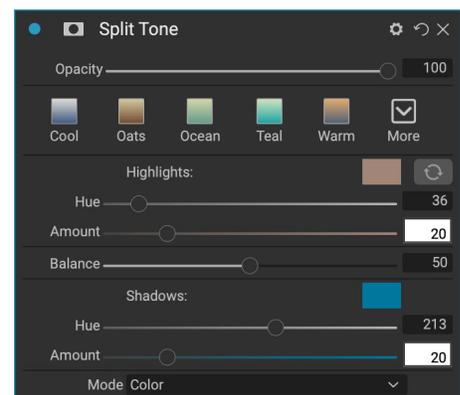
- **Schönheitsfehler:** Passt die Stärke von Akne, Poren und feinen Linien an.
- **Glätten:** Stellt die Stärke des Glättens ähnlich wie beim Make-up ein.
- **Glanz:** Passt die Stärke des Hautglanzes an.
- **Gleichmäßigkeit:** Passt die Konsistenz der Hautfarbe im gesamten Gesicht an. Es eignet sich hervorragend zum Korrigieren von übermäßig gelben Glanzlichtern, Schatten, die grün sein können, oder zum Reduzieren von Rötungen in Nase und Ohren.
- **Hautfarbe:** Verwenden Sie die Farbe Dropper Symbol, um die Hautfarbe zu wählen. Klicken Sie auf das Symbol, um es zu aktivieren, und klicken Sie erneut einmal auf die Farbe der Haut im Bild.
- **Farbfeld:** Hiermit wird die Farbe angezeigt, die Sie mit der Farbpalette ausgewählt haben. Wenn Sie auf das Feld klicken, können Sie eine andere Farbe für die Darstellung der Haut auswählen.
- **Bereich:** Passt die Präzision der ausgewählten Farbe an.



## GETEILTER TON

Dieser Filter wendet einen Effekt im Duoton-Stil an, indem er eine Verlaufskarte verwendet, die die dunklen und hellen Bereiche des Bildes in unterschiedlichen Farbtönen einfärbt. Dies kann verwendet werden, um ein Bild zu altern und ihm einen antiken oder Vintage-Look zu verleihen. Der Abschnitt „Stile“ enthält eine Auswahl beliebiger Split-Tone-Effekte. Sie können eigene Effekte erstellen, indem Sie mit den Schieberegler eine Karte für die Hervorhebungs- und Schattenfarben auswählen.

Um den Bereich zu verwenden, können Sie mit dem Schieberegler



„Farbton“ in jedem Abschnitt die Farben auswählen, die für Glanzlichter und Schatten gewünscht werden. Mit dem Schieberegler „Betrag“ können Sie die Stärke der Farbe und mit „Balance“ die Balance zwischen Schatten- und Glanzlichtfarben einstellen. Auf diese Weise können Sie eine der Farben dominanter machen.

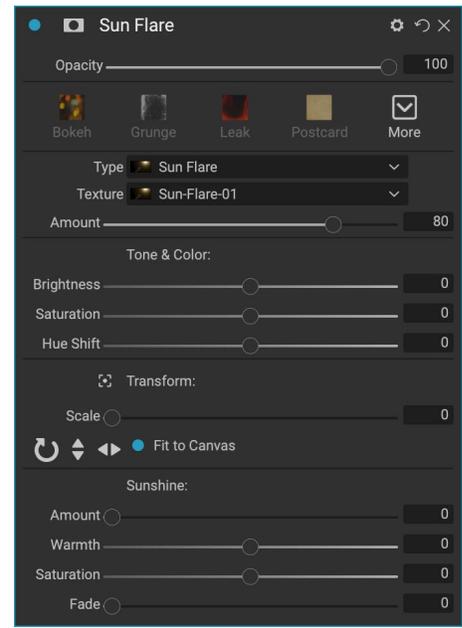
Das Einblendmenü "Modus" legt den Mischmodus für den geteilten Ton fest. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: Normal (keine Überblendung), Farbe, Aufhellen, Abdunkeln, Multiplizieren oder Bildschirm.

## SONNENERUPTION

Dieser Filter fügt einem Foto realistisch wirkende Sonneneruptionen, Sonnensterne und Bokeh-Überlagerungen hinzu. Sie können die Größe und Farbe des Effekts ändern, verschieben und anpassen sowie Tonwerte hinzufügen, die denen des eigenständigen Sonnenscheinfilters ähneln. Im Typ-Popup können Sie zwischen den drei Optionen (Bokeh, Flare oder Stern) wählen, und im Texture-Menü werden verschiedene Optionen für den ausgewählten Typ angezeigt.

Im Bereich Tone & Color des Filters können Sie die Helligkeit, Sättigung und den Farbton der aktuellen Textur anpassen.

Um die Position der Textur zu verschieben, klicken Sie auf das Symbol neben der Beschriftung Transformieren und ziehen Sie das Overlay an die gewünschte Stelle. Mit dem Schieberegler "Skalieren" können Sie die Überlagerung vergrößern und durch Klicken auf die Symbole links neben der Schaltfläche "An Leinwand anpassen" drehen oder kippen.

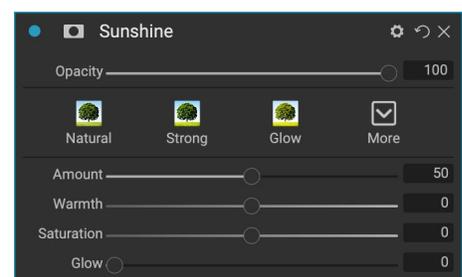


Im unteren Bereich des Sun Flare-Fensters befindet sich eine Version des Sunshine-Filters, mit dem Sie die Wärme und Sättigung des Gesamteffekts anpassen können. Der Fade-Regler verleiht dem endgültigen Effekt ein mattes Aussehen.

**HINWEIS:** Sun Flare ersetzt den in früheren Versionen von Photo RAW Lens Flare-Filter. Wenn Sie ein älteres Foto haben, das den Lens Flare-Filter verwendet hat, oder wenn Sie eine Voreinstellung haben, die den Filter verwendet hat, wird der Bereich angezeigt, wenn Sie die Registerkarte Effekte öffnen. Sie können den Bereich aus der Filterliste nicht zu neuen Bildern hinzufügen.

## SONNENSCHNEIN

Dieser Filter erhöht die Sonneneinstrahlung auf einem Foto und kann dazu beitragen, einen flachen, bewölkten Tag lebendiger zu gestalten. Die Steuerung ist recht unkompliziert, einschließlich Einstellungen für Stärke (Menge), Wärme und Sättigung. Mit dem Schieberegler „Leuchten“ können Sie Ihrem Bild ein helles Leuchten verleihen.



# TEXTUREN

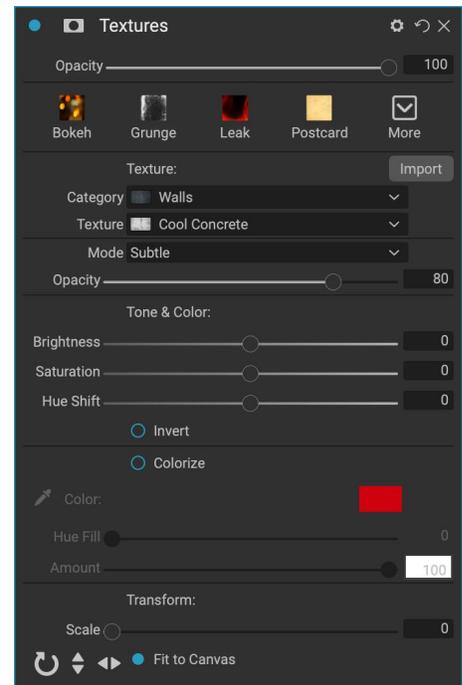
Der Filter "Texturen" platziert eine Textur über dem Bild, um ein stilisiertes Erscheinungsbild hinzuzufügen, und ähnelt in Umfang und Funktionalität dem Filter "Rahmen". ON1 Photo RAW 2020 wird mit einer umfangreichen ON1 Photo RAW von Texturen ON1 Photo RAW, die Sie Ihren Fotos hinzufügen können. ON1 Photo RAW reichen von Stoff über Metall bis hin zu Stein und Text. Sie können auch Ihre eigenen Texturen direkt in den Randfilterbereich oder über den Extras-Manager (verfügbar unter Durchsuchen) importieren. Texturdateien können fast jedes Bildformat haben (JPEG, TIFF, Raw oder Photoshop).

Wenn Sie eine Texturdatei laden, wird diese automatisch gedreht, um sie an die Ausrichtung Ihres Bildes anzupassen. Sie können dies mit den Werkzeugen Drehen und Drehen überschreiben und die Option Transformieren verwenden, um die Größe der Textur über Ihr Bild zu skalieren.

Das Fenster "Texturen" enthält oben im Fenster "Kategorie" und "Textur" Popups, mit denen Sie die Suche nach Texturen eingrenzen können. Es gibt neun Texturkategorien, sortiert nach Typ, und alle vom Benutzer importierten Texturen werden ebenfalls in dieser Liste angezeigt.

Sobald Sie eine Textur ausgewählt haben, können Sie den Mischmodus und die Deckkraft anpassen. Wenn die Textur Farbe hat, können Sie den Farbton, die Sättigung und die Helligkeit anpassen. Wenn die Textur schwarz oder weiß ist, können Sie sie auch einfärben, indem Sie auf die Schaltfläche "Einfärben" in der unteren Hälfte des Fensters klicken.

Im Transformationsbereich am unteren Rand des Fensters können Sie die Textur in der Größe vergrößern oder verkleinern. Sie können die Textur auch drehen oder spiegeln, indem Sie auf die Schaltflächen am unteren Bildschirmrand klicken. Dies kann hilfreich sein, um das gewünschte Aussehen zu erzielen.

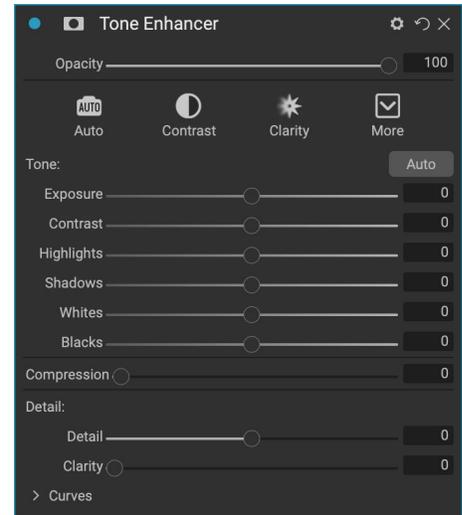


**HINWEIS:** Siehe ["Extras" auf Seite<?>](#) Informationen zur Verwendung des Extras-Managers zum Importieren von Texturen (und anderen Extras) sowie zusätzliche Informationen zum Vorbereiten von Dateien für Rahmen und Texturen.

## TONVERSTÄRKER

Mit dem Farbtonverbesserer können Sie die Helligkeit und den Kontrast oder den Farbton des Bilds steuern und Details in den Lichtern und Schatten wiederherstellen sowie den Weiß- oder Schwarzpunkt anpassen. Es bietet ähnliche Steuerelemente wie der Bereich "Ton" im Bereich "Ton & Farbe" und enthält auch ein Dialogfeld "Kurven".

- **Auto-Taste:** Mit der Auto-Taste werden die Weiß- und Schwarzpunkte automatisch festgelegt und alle Grundtoneinstellungen angepasst, um das Histogramm auszugleichen.
- **Belichtung :** Wenn Sie diesen Regler nach rechts verschieben, wird das Bild heller. Wenn Sie nach links justieren, wird Ihr Bild dunkler.
- **Kontrast:** Erhöhen oder verringern Sie den Kontrast.
- **Glanzlichter:** Verdunkelt die Glanzlichter und stellt Details wieder her.
- **Schatten:** Hellet die Schatten auf und enthüllt Details.
- **Weiß:** Passt den Weißpunkt an und fügt den Glanzlichtern einen Kontrast hinzu oder entfernt ihn.
- **Schwarze:** Stellt den schwarzen Punkt, das Hinzufügen oder in den Schatten zu entfernen Kontrast.
- **Komprimierung:** Komprimiert den Ton, um Details von Lichtern und Schatten anzuzeigen.
- **Detail:** Erhöht den lokalen Kontrast im Bild.
- **Klarheit:** Verbessert große Kanten, um Klarheit zu schaffen.
- **Kurven:** Der Kurvendialog ist ein leistungsstarkes, erweitertes Werkzeug zum Anpassen von Kontrast und Farbe. (Weitere Informationen zum Anpassen der Kurven finden Sie im Abschnitt "Kurven" im Abschnitt "Entwickeln" auf Seite.)



## VIGNETTE

Im Bereich "Vignette" werden flexible Vignetten erstellt, mit denen der Blick des Betrachters auf die Bildmitte gelenkt wird, indem die Ränder des Rahmens abgedunkelt werden. Mit den Schaltflächen am oberen Rand des Fensters können Sie schnell eine Vignette anwenden und dann das Aussehen mit den erweiterten Steuerelementen anpassen. Stile wenden gängige Vignettentypen an.

- **Helligkeit :** Steuert, wie hell oder dunkel die Vignette ist.
- **Größe:** Steuert die Größe der Vignette.
- **Feder :** Steuert die Härte der Kante der Vignette.
- **Rundheit :** Steuert die Form der Vignette von quadratisch bis rund.



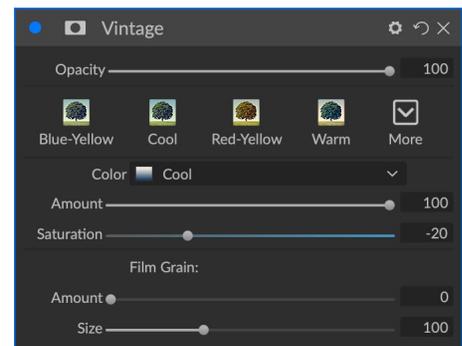
- **Typ**: In diesem Dropdown-Menü können Sie einen normalen, subtilen oder weichen Vignetteneffekt auswählen. Mit der Option "Priorität" können Sie beim Anwenden der Vignette Glanzlichter beibehalten (mithilfe des Bereichs "Ton & Farbe" in "Entwickeln" oder des Filters "Tonverbesserung" in "Effekte").

Mit dem Center-Tool unten links im Bereich können Sie den Mittelpunkt der Vignette auswählen. Klicken Sie auf das Werkzeugsymbol, um es zu aktivieren, und klicken Sie dann auf den Bereich im Bild, den Sie zur Mitte Ihrer Vignette machen möchten.

## JAHRGANG

Der Vintage-Filter fügt einen gealterten Vintage-Look hinzu, der an Filme und Fotopapiere aus der Mitte bis zum Ende des 20. Jahrhunderts erinnert.

- **Farbe**: Ein Dropdown-Menü mit verschiedenen Farbustilen, die auf Ihr Bild angewendet werden können.
- **Menge**: Steuert die Gesamtstärke des Filters.
- **Sättigung**: Passt die Sättigung des Originalbilds an.
- **Film Grain Betrag**: Fügt das Bildfilmkorn.
- **Film Grain Size**: Regelt die Korngröße.

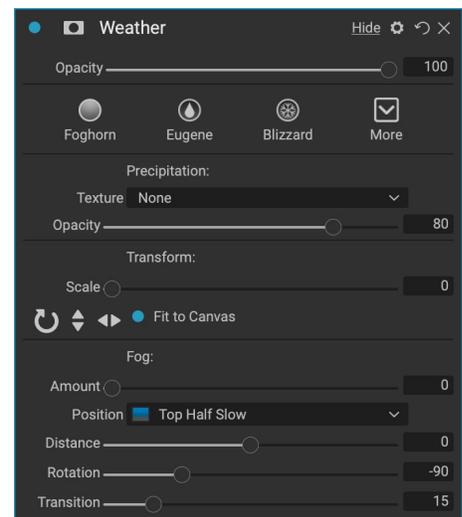


## WETTER

Dieser Filter fügt einem Foto wetterbedingte Überlagerungen hinzu. Im Abschnitt "Niederschlag" oben können Sie Regen- oder Schneeüberlagerungen hinzufügen, indem Sie einen Typ aus dem Einblendmenü "Textur" auswählen. Sie können die Deckkraft des Effekts anpassen und die Überlagerung über den Transformieren-Bereich des Bedienfelds skalieren, spiegeln oder drehen.

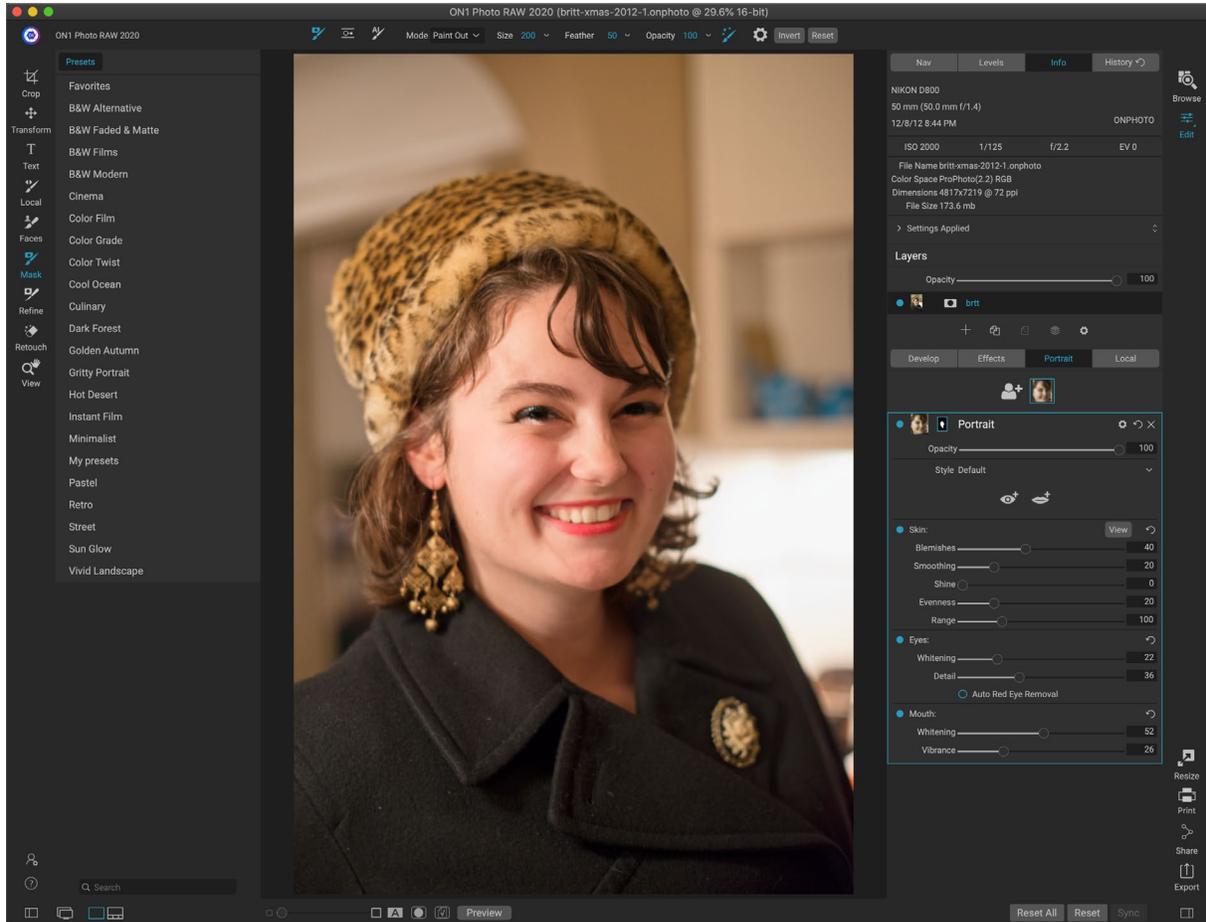
Sie können einem Foto auch Nebel effekte hinzufügen. Um diesen Effekt zu aktivieren, heben Sie den Schieberegler Betrag im Bereich Nebel am unteren Rand des Fensters an. Das Einblendmenü "Position" enthält eine Reihe von Farbverläufen zum Anwenden des Effekts (wählen Sie "Alle", um den Effekt auf das gesamte Bild anzuwenden). Wählen Sie den besten Ausgangspunkt für Ihr Foto.

Die Schieberegler Abstand und Übergang wirken sich auf den Verlauf aus, sodass Sie die Intensität und Länge des Positionsverlaufs auswählen können. Mit dem Schieberegler Drehung können Sie den Winkel anpassen.



# MIT PORTRÄT RETUSCHIEREN

Auf der Registerkarte Porträt in ON1 Photo RAW 2020 können Sie Gesichter schnell und natürlich retuschieren. Portrait erkennt automatisch jedes Gesicht auf Ihrem Foto und kann die Haut retuschieren und glätten sowie die Augen aufhellen und schärfen und die Zähne aufhellen, ohne dass ein Zähneputzen erforderlich ist.



Porträt besteht aus einem einzelnen Maskierungswerkzeug, mit dem die Haut bei Bedarf ein- oder ausgefüllt wird, und einem Porträtfenster, in dem Einstellungen zum Anpassen von Haut, Augen und Mund in einem Gesicht vorgenommen werden. Jedes Gesicht in Ihrem Foto verfügt über einen eigenen Filterbereich, sodass Sie jedes Gesicht individuell anpassen können.

Das auf der folgenden Seite angezeigte Porträtfenster enthält die folgenden Elemente:

- A. **Gesichtsauswahl:** Dies schließt die Schaltfläche "Gesicht hinzufügen" und alle in Ihrem Foto gefundenen (oder hinzugefügten) Gesichter ein. Wenn Sie auf das Gesicht klicken, wird die Porträtebene des Gesichts ausgewählt (falls bereits vorhanden) oder eine erstellt.
- B. **Gesichts- und Maskensymbole:** Das erste Symbol ist eine kleine Darstellung des Gesichts dieses Bereichs, um bei der Identifizierung von Fotos mit vielen Gesichtern zu helfen. Die Maske ist für das Gesicht dieser Person. Es hat die gleichen Maskierungsoptionen wie andere Teile von Photo RAW, aber im Allgemeinen malen Sie nur Haut in oder aus dieser Maske.
- C. **Mischoptionen, Zurücksetzen und Löschen:** Diese Symbole dienen zum Ändern des Mischmodus, zum Zurücksetzen des Bereichs in den ursprünglichen Zustand oder zum Löschen

der gesamten Porträtebene.

- D. **Deckkraft:** Legt die Gesamtdeckkraft der Einstellungen des Fensters fest.
- E. **Stil:** Popup-Liste der Voreinstellungen für diesen Bereich. Photo RAW enthält eine Reihe von Stilen, und Sie können Ihre eigenen Stile in dieser Liste speichern. (Siehe „Styles“ auf Seite 118 für mehr.)
- F. **Augen- und Mundwerkzeuge:** Wenn Sie auf diese Schaltflächen klicken, werden Sie durch die Erstellung von Augen- und Mundmasken für das Gesicht dieses Bereichs geführt.

Der untere Teil des Porträtfensters enthält drei Bereiche: Haut, Augen und Mund. Jeder Abschnitt verfügt über eine Ein- / Aus-Schaltfläche links neben dem Etikett. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie beispielsweise die Haut oder die Augen nicht retuschieren müssen. Die Einstellungen im Skin-Bereich umfassen:

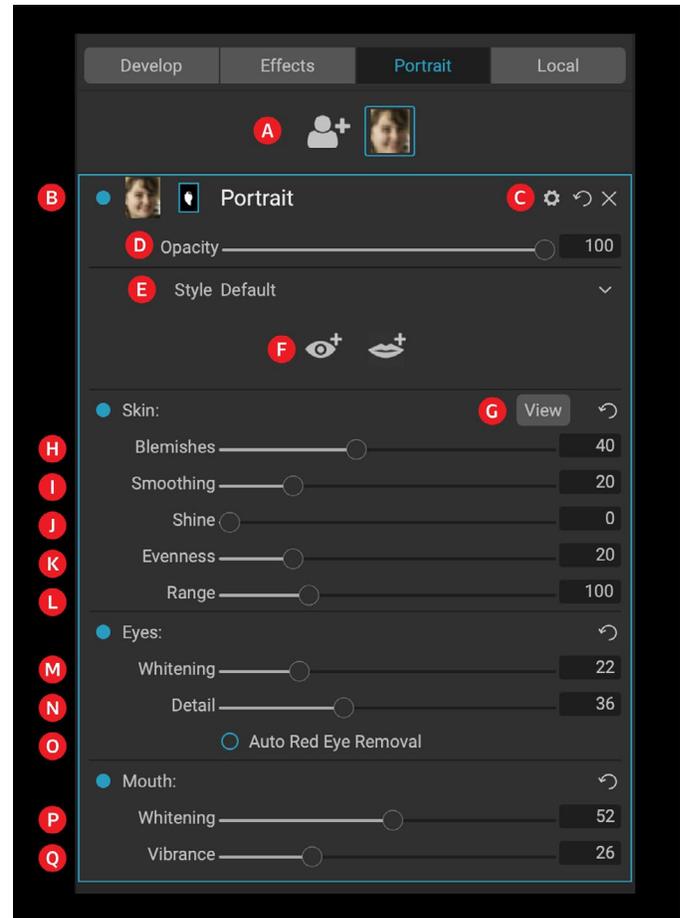
- G. **Schaltfläche "Ansicht":**Blendet die aktuelle Gesichtsmaske ein / aus.
- H. **Schönheitsfehler:** Passt die Stärke von Akne, Poren und feinen Linien an.
- I. **Glätten:** Stellt die Stärke des Glättens ein (ähnlich wie beim Make-up-Untergrund).
- J. **Glanz:** Passt die Stärke des Hautglanzes an.
- K. **Gleichmäßigkeit:** Stellt ein, wie gleichmäßig die Hautfarbe im gesamten Gesicht ist. Es eignet sich hervorragend zum Korrigieren von zu gelben Lichtern, zu grünen Schatten oder zum Reduzieren von Rötungen in Nase und Ohren.
- L. **Bereich:** Passt die Präzision der ausgewählten Farbe an.

Der Bereich Augen hat drei Einstellungen:

- M. **Bleaching:** Weißt die Augen auf.
- N. **Detail:** Verleiht den Pupillen Schärfe.
- O. **Automatische Entfernung roter Augen:** Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden die Augen von roten Augen befreit.

Der Mundabschnitt hat zwei Einstellungen

- P. **Bleaching:** Weißt die Zähne auf.
- Q. **Lebendigkeit:** Erhöht die Farbe in den Lippen.



Die Registerkarte "Porträt" verfügt zwar über ein einziges spezielles Werkzeug und einen eigenen Bereich, eignet sich jedoch ideal für die Porträtretusche.

## ARBEITEN IM PORTRAIT

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, um mit Portrait zu beginnen. Sie können ein Foto unter Durchsuchen auswählen und im Menü Datei die Option Im Hochformat bearbeiten auswählen. Wenn Sie sich bereits im Modul Bearbeiten befinden, klicken Sie im Werkzeugfenster auf das Werkzeug Flächen oder auf die Registerkarte Hochformat. Photo RAW lädt dann Portrait und sucht nach Gesichtern. Jedes gefundene Gesicht wird als Symbol oben auf der Registerkarte hinzugefügt. Durch Klicken auf ein Gesicht in dieser Gruppe wird die Porträtebene dieses Gesichts geöffnet.

**HINWEIS:** Portrait verwendet eine ausgeklügelte Technologie, um Gesichter zu finden, die jedoch nicht immer perfekt ist. Wenn Portrait in Ihrem Foto kein Gesicht findet, klicken Sie oben auf der Registerkarte Portrait auf die Schaltfläche Gesicht hinzufügen. Positionieren Sie dann das Feld um das Gesicht, das Sie hinzufügen möchten, und passen Sie die Größe an. Wenn Sie im Overlay "Gesicht hinzufügen" auf "OK" klicken, wird das entsprechende Porträtfenster ausgewählt. Wenn ein "Geistergesicht" erstellt wird (etwas, das Photo RAW für ein Gesicht hielt, aber nicht), können Sie dieses Fenster einfach aus der Liste löschen.

### Portrait-Workflow

Der allgemeine Arbeitsablauf für die Arbeit mit einer Porträtfilterebene lautet wie folgt:

- Passen Sie den Hautbereich an, um mit Fehlern, Glätte und anderen Einstellungen zu arbeiten.
- Führen Sie bei Bedarf Retuschen mit den Fix-Werkzeugen durch.
- Fügen Sie nach Wunsch Augen und Mund hinzu.
- Passen Sie gegebenenfalls die Gesichtsmaske an.



*Klicken Sie im Hochformatbereich auf das Augen-Werkzeug. Photo RAW führt Sie durch den Vorgang des Hinzufügens von Augenpunkten zu Ihrem Gesicht. Klicken Sie auf jede Pupille, um die Augenmaske zu erstellen, und passen Sie dann die Punkte an, um die Augen abzudecken.*



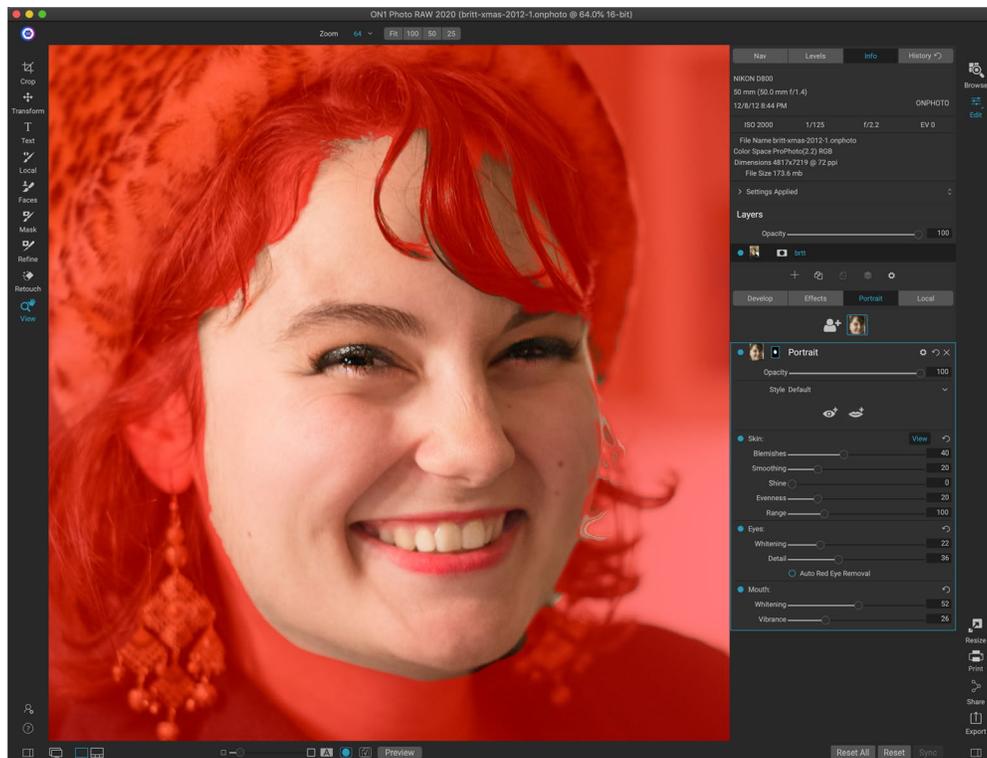
*Wenn Sie auf das Mundwerkzeug klicken, werden Sie durch einen Vorgang geführt, der dem des Augenwerkzeugs ähnelt. Sie klicken auf die Mundwinkel und Photo RAW eine Maske. Anschließend können Sie die Punkte neu anordnen und verschieben, um sie an die Konturen von Mund und Zähnen anzupassen.*

Um ein Gesicht zu bearbeiten, klicken Sie einfach oben auf der Registerkarte auf das entsprechende Symbol. Die Porträtebene dieses Gesichts wird ausgewählt und eine allgemeine Maske des Gesichts wird erstellt. Standardmäßig ist keine der Filtereinstellungen aktiviert. Wenn Sie die Skin anpassen möchten, klicken Sie im Bereich Skin auf die Schaltfläche Ein. Es ist oft am besten, in das Gesicht hineinzuzoomen, um einen genaueren Überblick über die verschiedenen Einstellungen zu erhalten. Wenn Sie mit den verschiedenen Schiebereglern breite Bewegungen ausführen, können Sie einen Eindruck davon gewinnen, wie die Einstellung angewendet wird. Seien Sie jedoch vorsichtig, wenn Sie zu starke Anpassungen vornehmen, die Ihren Modellen ein plastisches Aussehen verleihen können.

Wenn Sie Teile des Gesichts haben, die einer speziellen Nachbearbeitung bedürfen, können Sie den Perfect Eraser, den Retuschierpinsel oder den Klonstempel verwenden, um diese Änderungen vorzunehmen. (Siehe [Seite 89](#) Informationen zu den Werkzeugen in der Gruppe Fix.)

Die Augen- und Mundwerkzeuge werden verwendet, um diese Teile des Gesichts zu verbessern und funktionieren am besten, wenn Sie das Gesicht, an dem Sie arbeiten, vergrößern. Wenn Sie auf das Augenwerkzeug klicken, wird Ihnen ein Punktauswahlwerkzeug angezeigt. Befindet sich genau in der Mitte jedes Auges und Photo RAW fügt jedem Auge eine Überlagerung hinzu. Verwenden Sie die Ziehpunkte auf jeder Überlagerung, um die Größe der Überlagerung zu ändern oder die Grenzen der Überlagerung zu verschieben, und passen Sie die Einstellungen im Augenbereich der Ansicht an, um den Weißgrad der Augen oder die Schärfe der Pupillen zu erhöhen.

**TIPP:** Wenn in Ihrem Gesicht nur ein einziges Auge sichtbar ist, klicken Sie einfach auf dieses Auge und dann im kleinen angezeigten Dialogfeld auf die Schaltfläche OK.



Optimieren Sie Ihre Retusche, indem Sie mit dem Werkzeug „Gesichter“ nach Bedarf Haut auf Ihr Modell auftragen oder auftragen. Klicken Sie zum Anzeigen der Maske im Hochformat auf die Schaltfläche Ansicht, oder wählen Sie im Menü Maske die Option Maske anzeigen. Sie können alle ON1 Photo RAW von ON1 Photo RAW 2020 verwenden, um den Retuschiervorgang ON1 Photo RAW.

Um einen Mund hinzuzufügen, klicken Sie auf das Mundwerkzeug. Standardmäßig erstellt Photo RAW eine Überlagerung mit sichtbaren Zähnen. Wenn nicht, klicken Sie auf die Schaltfläche Include Teeth (Zähne einschließen), um sie zu deaktivieren. Klicken Sie anschließend auf die Mundwinkel in Ihrem Gesicht. Eine Überlagerung ähnlich der mit dem Augen-Werkzeug erzeugten wird erstellt. Dort können Sie die Überlagerung anpassen, um den Konturen von Mund, Lippen und Zähnen zu folgen, und dann die Einstellungen im Abschnitt Mund verwenden, um den Weißgrad der Zähne oder die Vibrationen der Lippen anzupassen.

Als letztes müssen Sie die Gesichtsmaske anpassen, um die Retusche zu optimieren. Beim Erstellen einer Gesichtsmaske berücksichtigt Photo RAW die allgemeinen Gesichtskonturen, schließt jedoch keine andere Haut ein. Möglicherweise möchten Sie Haut unter dem Kinn oder am Nacken glätten oder Bereiche - Haare über der Stirn - von der Maske streichen, damit sie nicht aufgeweicht werden. Sie können das Werkzeug Gesichter im Werkzeugfeld verwenden, um die Maske anzupassen, und Sie können auch die Werkzeuge Verfeinern, Meißeln und Weichzeichnen verwenden, um feinere Masken zu erstellen.

Sobald Sie ein Gesicht bearbeitet haben, können Sie auf das nächste Gesicht in Ihrem Foto klicken oder zu anderen Registerkarten im Bearbeitungsmodul wechseln. Dank des zerstörungsfreien Workflows von Photo RAW können Sie jederzeit zurückkehren, um Ihre Porträts anzupassen oder zu verbessern.

Wenn mit mehreren Gesichtern in einem Foto arbeiten, können Sie jedes Portrait Schicht einzeln durch einen Doppelklick auf das Wort ‚Portrait‘ Namen in der Titelleiste der Ebene. Jede Ebene hat ihre eigenen Steuerelemente und Masken, und Sie können ganz einfach von Gesicht zu Gesicht wechseln, indem Sie einfach auf das entsprechende Fenster klicken.



*Photo RAW Registerkarte Portrait von Photo RAW ist es ein Kinderspiel, mehrere Gesichter in einem Foto zu retuschieren. Jede Person verfügt über eine eigene Porträtebene mit separaten Einstellungen für Maske und Retusche. Sie können ganz einfach von Gesicht zu Gesicht wechseln, indem Sie im Bereich Portrait auf die entsprechende Ebene klicken. Sie können jede Porträtebene auch umbenennen, indem Sie auf den Titel doppelklicken.*

# LOKALE ANPASSUNGEN

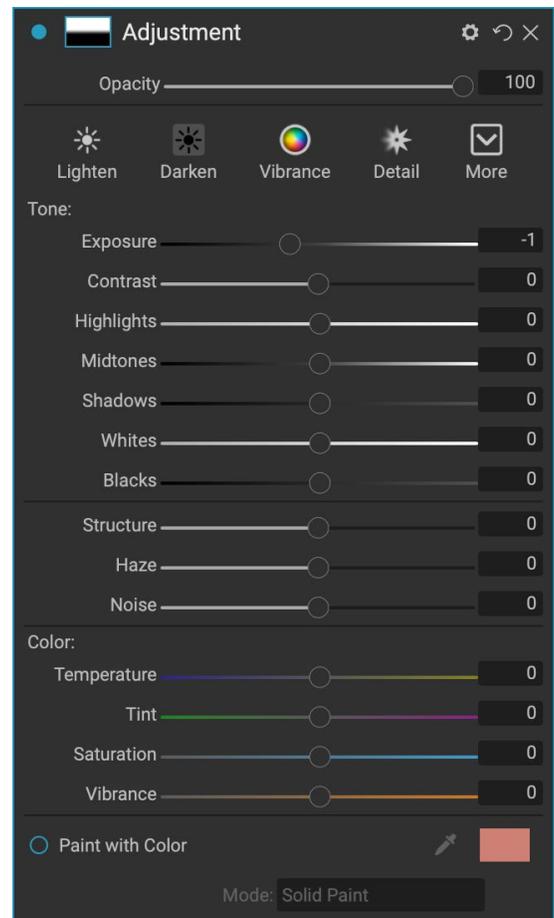
In ON1 Photo RAW 2020 können Sie auf einfache Weise lokale Anpassungen an Teilen eines Bildes ON1 Photo RAW. Diese Anpassungen können Sie entweder mit dem Anpassungspinsel oder mit dem ON1 Photo RAW (oder bei ON1 Photo RAW mit beiden) vornehmen. Sie können so viele lokale Anpassungen erstellen, wie Sie für ein Bild benötigen (durch Klicken auf die Schaltfläche Ebene hinzufügen oben im Abschnitt Lokale Anpassungen).

Lokale Anpassungen können verwendet werden, um einen Verlaufsfiter anzuwenden, um beispielsweise einen Himmel abzudunkeln, oder um einem Bild eine kompliziertere Vignette hinzuzufügen. Lokale Anpassungen sind im Wesentlichen eine Maske, die auf einen Teil Ihres Bildes angewendet wird, und Sie können diese Masken auf leistungsstarke Weise sowohl mit den Füllmethoden als auch mit den Helligkeitsoptionen auf den Registerkarten Lokal bearbeiten.

Zu den Vorgängen, die Sie mit lokalen Anpassungen ausführen können, gehören Ton (Belichtung, Kontrast, Lichter und Schatten, Details), Farbe (Weißabgleich, Sättigung und Vibration) und Detail (Struktur und Rauschen). Jede lokale Einstellungsebene kann völlig unterschiedliche Einstellungen haben und verschiedene Teile Ihres Bildes bearbeiten. Sie können auch lokale Anpassungen verwenden, um einen Teil eines Fotos mit Farbe zu übermalen, spezielle Aufgaben wie Hautretuschen auszuführen oder die Farbe eines Objekts zu ersetzen.

Wie der Rest des Bearbeitungsmoduls sind lokale Anpassungen unabhängig von den Registerkarten Entwickeln, Effekte und Hochformat. Sie können während der Arbeit in "Entwickeln" eine lokale Anpassung erstellen und zu "Effekte" wechseln. Wenn Sie auf die Registerkarte "Lokal" klicken, bleiben Ihre lokalen Anpassungen erhalten.

**TIPP:** Sie können die einzelnen Anpassungsebenen benennen, indem Sie im Bereich auf das Wort "Anpassung" doppelklicken. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie viele Anpassungsebenen haben und sich merken möchten, welche Anpassung was bewirkt hat.



*In den Einstellungsfenstern können Sie grundlegende Farbton- und Farbeinstellungen für die ausgewählten Bildteile vornehmen. Sie können auch die Deckkraft der Anpassung einstellen sowie Masken (über das Maskensymbol oben) und erweiterte Mischoptionen (über das Zahnradmenü zugänglich) anwenden.*

## REGISTERKARTE "LOKAL"

Um eine lokale Anpassung zu erstellen, klicken Sie auf die Registerkarte Lokal. Wenn keine lokalen Einstellungsebenen vorhanden sind, fügt Photo RAW eine hinzu. Wenn Sie zusätzliche Anpassungsebenen

hinzufügen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche Ebene hinzufügen. Die Oberseite jeder Einstellungsebene enthält die folgenden Optionen:

- **Opazität:** Stellt die Opazität der Anpassung.
- **Stile:** Der Bereich enthält zunächst einige vordefinierte Stile, darunter Stile zum Aufhellen oder Abdunkeln (Ausweichen und Brennen), zum Hinzufügen von Vibrationen, zum Reparieren von Zähnen oder roten Augen und vieles mehr. (Sie können Ihre eigenen Stile auch über das Einblendmenü "Weitere" speichern.)

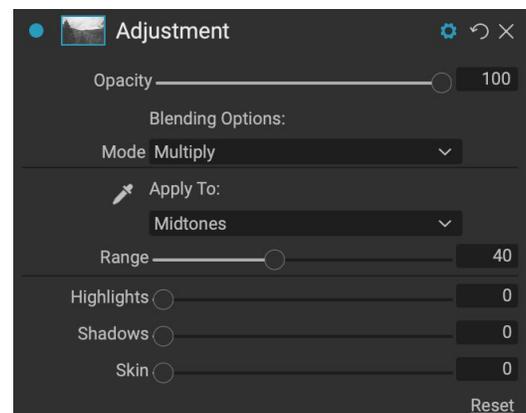
Der Hauptbereich der Registerkarte Lokal enthält dieselben Optionen wie der Bereich Ton & Farbe auf der Registerkarte Entwickeln: Belichtung, Kontrast, Glanzlichter, Schatten, Detail und Farbtemperatur, Farbton, Sättigung und Vibration. Zusätzlich zu diesen Einstellungen enthält das lokale Einstellungsfenster einen Schieberegler für Rauschen, mit dessen Hilfe das Rauschen auf einer bestimmten Ebene (am häufigsten in den Schatten) reduziert werden kann.

Diese Steuerelemente funktionieren im Bedienfeld „Lokale Einstellungen“ auf dieselbe Weise. Ein Unterschied besteht darin, dass ON1 Photo RAW 2020 Ihnen eine Reihe von ON1 Photo RAW für jede Anpassung bietet, da eine lokale Anpassung tatsächlich eine Ebene ist, die über Ihren globalen Anpassungen liegt. Mischmodi bestimmen, wie die ausgewählte Ebene mit den Elementen im Bildstapel darunter gemischt wird.

Klicken Sie oben auf der Registerkarte Lokal auf das Zahnradsymbol Mischoptionen, um die Mischoptionen zu öffnen. Die Steuerelemente für die Mischoptionen sind:

- **Mischoptionen:** Eine Popup-Liste der Mischmodi. Die Liste enthält 24 gebräuchliche Mischmodi: Normal, Aufhellen, Abdunkeln, Bildschirm, Multiplizieren, Weiches Licht, Hartes Licht, Überlagern und Farbe.
- **Anwenden auf :** Hiermit können Sie den Mischmodus auf eine bestimmte Farbe oder einen bestimmten Tonwertbereich anwenden. Die Optionen sind; Alle (Standardeinstellung), Glanzlichter, Mitteltöne, Schatten, Rot, Grün, Blau, Magenta, Cyans, Gelb, Fleischfarben, Lebendige Farben und Neutralfarben. (Sie können einen Farbbereich auch manuell auswählen, indem Sie das Dropper-Werkzeug im Bereich auswählen und auf eine Farbe in Ihrem Bild klicken.)

Wenn Sie eine der Optionen in diesem Menü auswählen, wird die Anpassung nur auf den Teil des Bildes angewendet, der auf der angegebenen Helligkeit, dem angegebenen Farbton oder dem angegebenen Sättigungsbereich basiert. Mit dem Schieberegler Bereich können Sie die ausgewählte Option erweitern oder verkleinern. Die Schieberegler Lichter, Schatten und Haut schützen diese Einstellungen vor Ihren Anpassungen.



Die Überblendungssteuerelemente des Anpassungsfensters bieten umfangreiche Optionen zum Anwenden lokaler Anpassungen auf gezielte Ton- und Farbbereiche in einem Bild.

## Über Mischmodi

Auf der Basisebene bestimmen Mischmodi, wie die Pixel auf einer Ebene mit den darunter liegenden Ebenen interagieren. Mit 24 ON1 Photo RAW in ON1 Photo RAW 2020 ist es möglicherweise schwierig, zu ON1 Photo RAW, welche in einer bestimmten Situation verwendet werden sollen. Sie können jedoch problemlos in Normal (Standardmodus) und fünf Kategorien eingeteilt werden: Abdunkeln, Aufhellen, Kontrast, Vergleich,

und Farbe / Leuchtkraft.

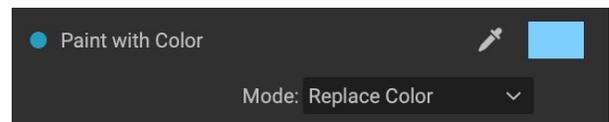
Normal wird am häufigsten verwendet: Der Effekt wird einfach auf alle Pixel in der Anpassung (oder im Effekt) angewendet, vorausgesetzt, die Deckkraft der Ebene beträgt 100%.

In den anderen Modi werden verschiedene Stufen des Effekts dieser Kategorie mithilfe verschiedener mathematischer Formeln angewendet. Manchmal kann es schwierig sein, zu bestimmen, welcher Modus mit welchem Foto am besten funktioniert. Wenn Sie wissen, wie Sie einen Effekt anwenden möchten, beispielsweise durch Abdunkeln, müssen Sie in den meisten Fällen ein wenig mit den verschiedenen Modi in dieser Kategorie experimentieren, um festzustellen, welcher Modus am besten funktioniert. (Siehe "Mischmodi" auf Seite 122 für mehr Informationen.)

## Malen mit Farbe

Mit der Option Mit Farbe malen am unteren Rand des Bedienfelds für die lokale Anpassung können Sie mit dem Pinsel für die lokale Anpassung eine Farbe auswählen und in Ihr Bild malen. Es wurde für zwei Situationen entwickelt: Wenn Sie Teile eines Bildes weichzeichnen (oder ausgleichen) möchten, indem Sie vorhandene Farben überblenden und die Farbe eines vorhandenen Objekts ersetzen.

Der Abschnitt Malen mit Farbe enthält drei Optionen: Feste Farbe, Farbe ersetzen und Klassisch sowie ein Farbfeld für die ausgewählte Farbe. Sie können eine Farbe aus Ihrem Bild auswählen, indem Sie auf das Pipettensymbol klicken, oder Sie können auf das Farbfeld klicken und eine Farbe aus der Systemfarbauswahl auswählen.



Solid Paint übermalt alles, was Sie mit der gewählten Farbe überstreichen. Stellen Sie sich vor, Sie malen mit einem normalen Mischmodus. Farbe ersetzen ersetzt den Farbton, aber nicht die Leuchtkraft der Farbe, über die Sie streichen. Es wird im Wesentlichen mit einem Farbmischmodus gemalt, in dem Weiß erhalten bleibt.

Die Option „Feste Farbe“ ist ein ideales Werkzeug zum Erweichen der Haut. Verwenden Sie die Pipette, um einen Mitteltonbereich der Haut auszuwählen, und verwenden Sie eine niedrige Deckkräfteeinstellung für Ihren Pinsel, um Teile der Haut mit dem Pinsel zu übermalen.

## ARBEITEN MIT LOKALEN ANPASSUNGEN

Wenn Sie eine lokale Einstellungsebene hinzufügen, klicken Sie in der Symbolleiste oben im Fenster auf das gewünschte Werkzeug. Der Korrekturpinsel eignet sich perfekt für die Arbeit mit bestimmten Motiven oder Bereichen in einem Bild: eine Person oder ein primäres Objekt, das Sie aufhellen möchten, Schattenbereiche, die Sie abdunkeln möchten, und vieles mehr. Dies funktioniert auf die gleiche Weise wie beim normalen Maskierungspinsel: Sie stellen den Malmodus (Ein oder Aus), die Pinselgröße, die Feder und die Deckkraft ein und pinseln in den Bereichen, in denen Sie einen Effekt ein- oder ausmalen möchten.

Der anpassbare Farbverlauf dient zum Anwenden einer Farbverlaufsmaske auf einen Bildausschnitt. Am häufigsten wird zum Beispiel ein Himmel abgedunkelt. Da die lokalen Anpassungswerkzeuge für die Bearbeitung einer Maske vorgesehen sind, stehen Ihnen in Photo RAW alle Maskierungs- und Überblendungsoptionen zur Verfügung, und Sie können eines oder beide Werkzeuge - zusätzlich zu den Werkzeugen „Verfeinern“, „Meißeln“ und „Maske verwischen“ - zum Verfeinern verwenden Ihre Anpassungsmaske wie gewünscht.

Um einen Standardverlauf auf eine lokale Anpassung anzuwenden, klicken Sie auf das Werkzeug und dann

ungefähr dort in das Bild, wo Sie den Effekt wünschen. Sie sehen den Umriss des Verlaufs, der als Fehler bezeichnet wird. Sie können die Ziehpunkte des Fehlers verwenden, um den Verlauf zu verschieben, die Länge des Verlaufs zu erhöhen oder zu verringern oder ihn zu drehen.

Sie können die Verlaufsform über die Symbolleiste "Optionen" ändern: Zusätzlich zum standardmäßigen horizontalen Verlauf von Dunkel zu Hell können Sie auch einen kreisförmigen Verlauf und einen reflektierten Verlauf erstellen, der dem horizontalen Verlauf entspricht, jedoch von Schwarz (Nr Effekt) an den Außenkanten weiß (voller Effekt) in der Mitte.

**TIPP:** Um die vom anpassbaren Farbverlauf erstellte Maske anzuzeigen, wählen Sie im Menü Ansicht die Option Maske anzeigen. Sie können eine rote Überlagerung wählen, die die Maske über Ihrem Bild darstellt, oder eine Graustufe, die die Maske in Schwarz- bis Weißtönen anzeigt. Diese Ansichten können hilfreich sein, um zu verstehen, wie diese Verläufe funktionieren.

## Bearbeiten einer linearen Verlaufsmaske

Sobald Sie einem Bild einen Verlauf hinzugefügt haben, können Sie ihn ändern, indem Sie auf die Teile der Verlaufsüberlagerung zugreifen:

- Um einen Farbverlauf zu verschieben, klicken Sie auf den großen Kreis in der Mitte des Farbverlaufs und ziehen Sie ihn.
- Um die Größe eines radialen Verlaufs zu ändern, klicken Sie auf die durchgezogene Linie und ziehen Sie sie.
- Klicken und ziehen Sie entlang der gestrichelten Linie, um die Feder (Härte) der Maske anzupassen.
- Klicken Sie zum Drehen der Maske auf den kleineren Kreis in der Nähe des Verlaufscentrums und ziehen Sie ihn.



Wenn Sie mit lokalen Anpassungsmasken arbeiten, können alle Werkzeuge in der Gruppe "Verfeinern" ("Maske verfeinern") sowie die Werkzeuge "Meißeln" und "Weichzeichnen" verwendet werden, um Ihnen dabei zu helfen, glattere und realistischere Masken zu erstellen.

## Andere Maskierungsoptionen

Jede lokale Anpassung verfügt über eine eigene Maske und verwendet dieselben Maskierungsoptionen und Steuerelemente wie unter Effekte und Ebenen. Um auf die Maske zuzugreifen, klicken Sie auf das Maskensymbol in der Titelleiste der lokalen Einstellungsebene. Dort können Sie Masken kopieren und einfügen, Leuchtkraftmasken erstellen und Masken basierend auf Farbbereichen erstellen. Ausführliche Informationen zum Arbeiten mit diesen Maskierungsoptionen finden Sie auf der "[Filtermasken](#)" auf Seite 119.

# TEIL 4: FOTOS MIT ON1 PHOTO RAW 2020

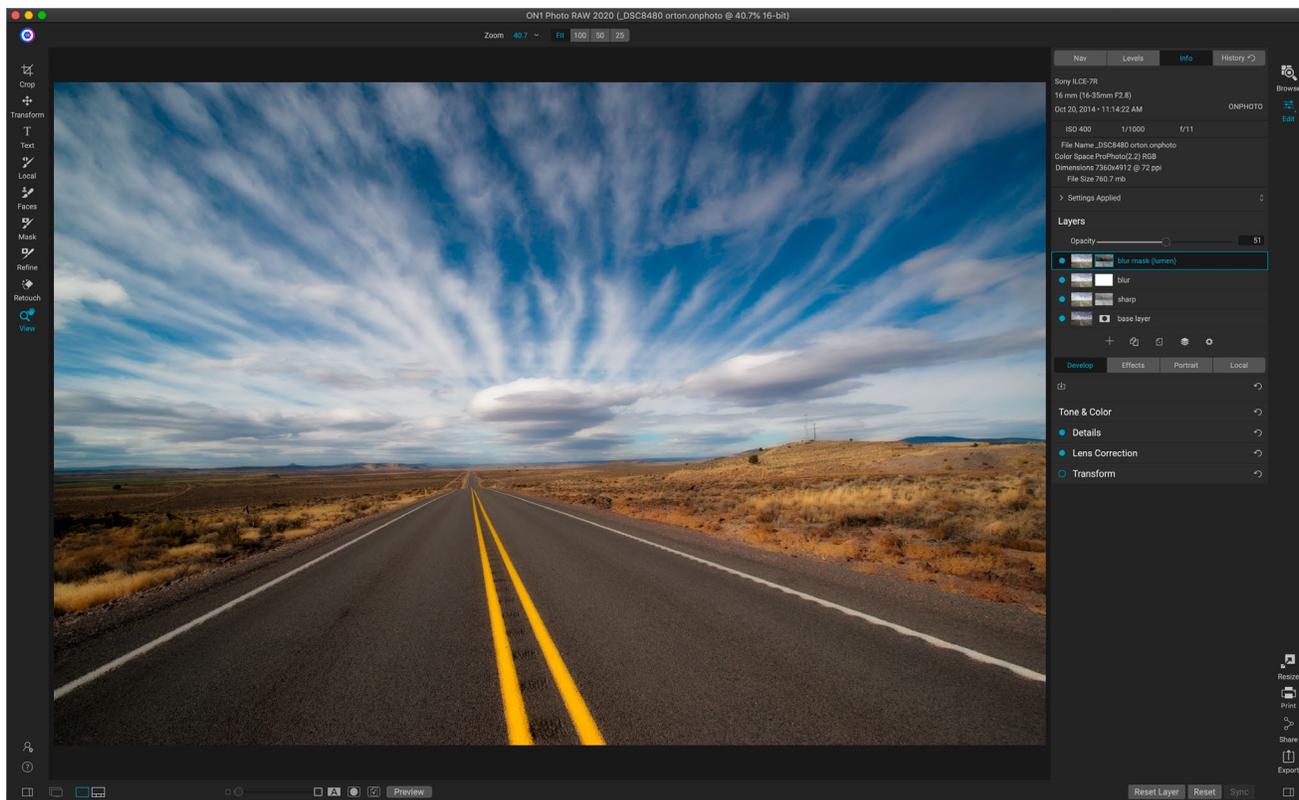
Für viele Fotografen bedeutet das Bearbeiten in der Postproduktion nicht nur, dass sie gleichzeitig an einem einzelnen Bild arbeiten. Beim Aufnehmen auf dem Feld werden möglicherweise mehrere Aufnahmen einer Szene erfasst, um sie später zu mischen, um einen größeren Dynamikbereich zu erzielen, um weitläufige Panoramen zu erstellen oder um eine perfekt fokussierte Szene von vorne nach hinten zu erstellen. Möglicherweise möchten sie auch anspruchsvolle Verbundwerkstoffe erstellen, die nur in einem mehrschichtigen Workflow erstellt werden können. Für diese Fotografen enthält ON1 Photo RAW 2020 eine Reihe von Kombinationswerkzeugen, mit denen sie ihre fotografische Vision ON1 verwirklichen können:

- **Ebenen:** Das Bearbeitungsmodul von Photo RAW bietet einen umfassenden Workflow, mit dem Sie Collagen, perfekt gemischte Kompositionen aus mehreren Bildern und vieles mehr erstellen können.
- **Panorama:** Mit der Panorama-Funktion können Sie beeindruckende, weitläufige Ansichten einer Szene aus zwei bis 25 Fotos erstellen, die zu einem nahtlosen Ganzen verschmelzen. Es können sogar großartige Panos aus einer Reihe von Handaufnahmen erstellt werden.
- **HDR:** Diese Funktion nimmt eine Gruppe von Fotos auf, die mit unterschiedlichen Belichtungswerten aufgenommen wurden, und mischt sie, um Fotos zu erstellen, die einen größeren Farbtönenbereich - von tiefen Schatten bis zu hellen Lichtern - aufweisen, als dies mit einer einzigen Aufnahme möglich ist.
- **Fokusstapelung:** Wie bei der HDR-Funktion nimmt die Fokusstapelung mehrere Aufnahmen derselben Szene auf, wobei jede Aufnahme einen anderen Fokuspunkt hat, und fügt sie zu einem perfekt fokussierten Endergebnis zusammen.



Wie bei allen Bearbeitungsfunktionen in ON1 Photo RAW 2020 arbeiten diese Funktionen zerstörungsfrei. Ihre Originalfotos werden nicht geändert, und die resultierenden gemischten Fotos können in Photo RAW vollständig erneut bearbeitet werden.

# MIT EBENEN ARBEITEN



Die ON1 in ON1 Photo RAW 2020 ist vollständig zerstörungsfrei. Dies bedeutet, dass Sie alle Werkzeuge, Registerkarten und Filter des Bearbeitungsmoduls zusammen mit den schichtenunabhängigen Maskierungsfunktionen verwenden können, Ihre Originalfotos jedoch beibehalten und jederzeit zurückkehren können, um Ihre Kreationen weiter zu verbessern.

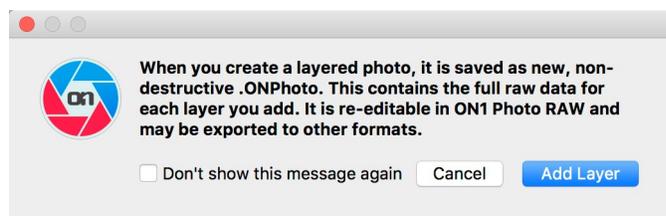


Mit der ON1 im Bearbeiten-Modul von ON1 Photo RAW 2020 können Sie schnell Zusammenstellungen erstellen, mehrere Bilder zusammenmischen, neue Himmel oder Hintergründe malen, Ebenen basierend auf ihrem Inhalt ausrichten und vieles mehr. Da Ebenen fest in das Bearbeitungsmodul integriert sind, können alle Ihre Arbeiten jederzeit erneut bearbeitet werden: Sie können alle Einstellungen, die im Bearbeitungsmodul

vorgenommen wurden, auf jeder Ebene hinzufügen, ändern oder aktualisieren.

Sie können mehrere Fotos oder Kopien desselben Fotos als Ebenen kombinieren. Jede Ebene kann einzeln verschoben, bemessen und maskiert werden. Darüber hinaus hat jede Ebene ihre eigenen zerstörungsfreien Einstellungen - genau wie jedes Foto in Photo RAW, bis hin zu den ursprünglichen Rohdaten. Das heißt, Sie können alle Bearbeitungsfunktionen von Photo RAW - grundlegende Belichtungsänderungen, Kameraprofile, Porträtretuschen, Effektfiler und mehr - als Teil eines Fotos mit Ebenen verwenden.

Wenn Sie einem Foto eine Ebene hinzufügen, erstellt Photo RAW automatisch ein neues Dokument mit der Erweiterung .onphoto, wobei das ursprüngliche Foto erhalten bleibt. Dieser Dokumenttyp, der in Durchsuchen angezeigt wird, enthält alle Ebeneninformationen und zerstörungsfreien Bearbeitungsvorgänge, die in Photo RAW.

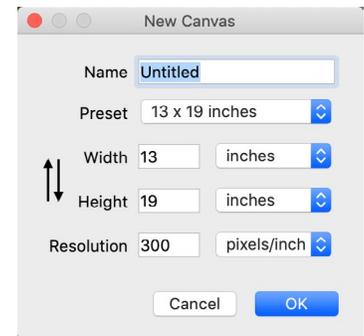


Ebenen können so einfach wie Kopien des aktuellen Fotos sein und komplexere Anpassungen an Teilen eines Bildes vornehmen, als dies mit lokalen Anpassungen möglich wäre. Sie können auch andere Dokumente als Ebene in das aktuelle Dokument einfügen, um Himmel oder andere Hintergründe zu ersetzen, um Texturen hinzuzufügen oder um komplexe Collagen zu erstellen. Photo RAW unterstützt bis zu 14 Ebenen in einem Dokument.

Sobald Sie eine Ebene hinzugefügt haben, steht das gesamte Bearbeitungsmodul für diese Ebene zur Verfügung. Wenn Sie auf eine Ebene klicken, können Sie über die vier Bearbeitungsregisterkarten beliebige Anpassungen vornehmen, Masken erstellen und vieles mehr. Mit dem Transformieren-Werkzeug können Sie den Inhalt einer Ebene unabhängig vom gesamten Dokument verschieben, drehen und skalieren. (Da das Beschneiden-Werkzeug auf Dokumentebene funktioniert, können Sie einzelne Ebenen nicht beschneiden.)

## ERSTELLEN EINER LEEREN DATEI MIT EBENEN

Sie können auch mit einer leeren Zeichenfläche in den Modulen Durchsuchen oder Bearbeiten beginnen. Wenn Sie im Menü Datei die Option Neue Zeichenfläche auswählen, wird ein Dialogfeld zum Erstellen einer neuen Datei in der von Ihnen gewählten benutzerdefinierten Größe geöffnet. Wenn Sie auf OK klicken, erstellt Photo RAW eine neue.onphoto Datei mit einer einzelnen transparenten Ebene. Sie können dann eine der unten aufgeführten Optionen verwenden, um der Datei Fotos und andere Extras hinzuzufügen. (Sie können die Größe einer vorhandenen Zeichenfläche ändern, indem Sie im Menü Datei des Moduls Bearbeiten die Option Zeichenfläche auswählen.)



*Das Menüelement Neuer Canvas ist sowohl in den Modulen Durchsuchen als auch Bearbeiten verfügbar.*

## ÖFFNEN EINER PHOTOSHOP DATEI MIT PHOTOSHOP

ON1 Photo RAW 2020 können Photoshop Dateien mit den meisten ON1 im Bearbeitungsmodul geöffnet werden. Was passiert, hängt von der Zusammensetzung und Art der Ebenen im Dokument ab:

- Wenn das Dokument mit Ebenen grundlegende Photoshop Ebenen und -Masken enthält, öffnet Photo RAW das Dokument in Bearbeiten, wobei jede Ebene und Maske im Ebenenfenster sichtbar ist.
- Wenn die Photoshop Datei Spezialebenen (intelligente Objekte, Textebenen, Ebenenstile) enthält, reduziert Photo RAW die sichtbaren Ebenen und lässt Sie an einem Komposit arbeiten.

In beiden Fällen konvertiert Photo RAW die Datei in eine.onphotoDatei, wobei das vorherige Dokument erhalten.onPhoto.

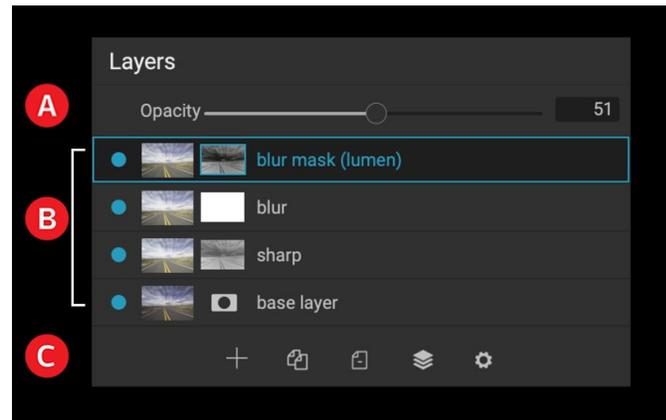
## ARBEITEN MIT DEM EBENENFENSTER

Das Ebenenfenster ist recht einfach und besteht aus drei Abschnitten:

- Ebenen-Deckkraft** : Reflektiert die Deckkraft der aktuell ausgewählten Ebene.
- Ebenen: Hier werden** alle Ebenen in Ihrem Dokument aufgelistet, mit einer Miniaturansicht des Ebeneninhalts und der Ebenenmaske (falls vorhanden). Die aktuell ausgewählte Ebene wird farbig umrandet (basierend auf der in den Systemeinstellungen auf der Registerkarte Allgemein ausgewählten Akzentfarbe). Sie können eine Ebene umbenennen, indem Sie auf den Titel

doppelklicken.

- C. **Ebenenwerkzeuge:** Die Symbolleiste am unteren Rand des Ebenenfensters enthält Schaltflächen zum Hinzufügen einer Ebene (von links nach rechts), zum Duplizieren der aktuellen Ebene, zum Löschen der aktuellen Ebene, zum Zusammenführen von Ebenen und zum Festlegen der Fülloptionen einer Ebene.



Das Ebenenfenster in Photo RAW. Dieses Foto hat vier aktive Ebenen.

## Eine Bearbeitungsebene Befehle

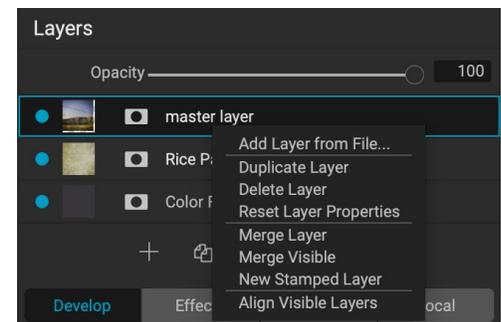
Auf die meisten Ebenenbefehle in Photo RAW kann über das Menü Ebenen, die Symbolleiste unten im Ebenenfenster und ein Popup-Menü zugegriffen werden, das angezeigt wird, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Ebene klicken.

## Sichtbarkeit der Ebenen

Die Sichtbarkeit einer Ebene kann durch Klicken auf die Schaltfläche links neben der Ebenenminiatur ein- oder ausgeschaltet werden. Wenn diese Option deaktiviert ist, hat die Ebene keine Auswirkungen auf das zusammengesetzte Bild.

## Ändern der Deckkraft

Der Deckkraftregler steuert, wie undurchsichtig oder wie stark die ausgewählte Ebene ist. Der Standardwert ist 100%. Bei niedrigeren Einstellungen wird die Ebene mit der / den darunter liegenden Ebene (n) gemischt. Durch Ändern des Füllmodus und der Deckkraft einer Ebene können zahlreiche Farb- und Toneffekte erzielt werden.



Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf eine Ebene klicken, wird eine Liste der verfügbaren Ebenenoperationen angezeigt.

## Ändern der Ebenenreihenfolge

Sie können die Reihenfolge der Ebenen ändern, indem Sie die Ebenen in die von Ihnen bevorzugte Reihenfolge ziehen und ablegen.

## Ebenen umbenennen

Sie können eine Ebene umbenennen, indem Sie darauf doppelklicken. Der Name wird zu einem bearbeitbaren Feld. Geben Sie Ihren bevorzugten Namen ein und drücken Sie die Eingabetaste.

## Eine Ebene löschen

Sie können eine Ebene löschen, indem Sie die Ebene auswählen und dann im Hauptmenü der Ebene oder im Popup-Menü die Option "Ebene löschen" auswählen oder auf die Schaltfläche "Löschen" in der Symbolleiste klicken.

## Ebenenmaske und Transformationsoperationen zurücksetzen

Wenn Sie im Menü "Ebenen" oder im Popup "Ebeneneigenschaften zurücksetzen" auswählen, werden alle Ebenenmasken gelöscht oder von Ihnen ausgeführte Vorgänge in die aktuelle Ebene umgewandelt. Klicken Sie unten rechts im Hauptfenster des Bearbeitungsmoduls auf die Schaltfläche „Ebene zurücksetzen“, um Einstellungen für die Entwicklung, Effekte oder das Hochformat oder lokale Anpassungen an einer Ebene zurückzusetzen.

## Eine Ebene duplizieren

Sie können die aktuelle Ebene duplizieren oder kopieren, indem Sie in der Symbolleiste des Fensters auf die Schaltfläche Ebene duplizieren klicken oder mit der rechten Maustaste auf die Ebene klicken und im Popup-Menü die Option Ebene duplizieren auswählen.

## Ebenen zusammenführen

Sie können zwei Ebenen zusammenführen: indem Sie die oberste Ebene (von beiden) auswählen und auf die Schaltfläche Zusammenführen in der Symbolleiste des Ebenenfensters klicken, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die Ebenen klicken, indem Sie sie auswählen und auf die Schaltfläche Zusammenführen in der Symbolleiste klicken, oder über das Ebenenmenü oder das Ebenen-Einblendmenü. Die zusammengeführte Ebene übernimmt den Namen der obersten Ebene.

Sie können auch alle sichtbaren Ebenen zusammenführen, indem Sie im Menü "Ebene" oder im Popup "Sichtbar zusammenführen" auswählen. Der zusammengeführte Verbund verwendet den Namen der ausgewählten Ebene.

## Composites aus Layern erstellen

Manchmal möchten Sie eine Zusammenstellung aller Ebenen in Ihrer r-Datei erstellen, möglicherweise eine abschließende Bearbeitung in Effects oder Develop durchführen oder Ihren aktuellen Ebenenzustand beibehalten (wie einen Schnappschuss). Wählen Sie zum Erstellen eines Verbunds im Menü "Ebene" oder im Popup-Menü die Option "Gestempelte Ebene erstellen". Alle sichtbaren Ebenen werden zu einem Verbund zusammengeführt, der oben im Ebenenstapel platziert wird.

## Mischmodi ändern

Mischmodi bestimmen, wie die ausgewählte Ebene mit den darunter liegenden Ebenen gemischt wird. Der Standardmischmodus ist Normal. Dadurch bleibt die volle Deckkraft der oberen Ebene erhalten. Ebenen unterstützen auch viele andere Füllmethoden, mit denen Sie die Helligkeit, den Kontrast und die Farbe des Bildes ändern können. Siehe [Weitere Informationen zu den Mischmodi finden Sie unter](#) „Mischmodi“ auf Seite .

## Ebenenmasken

Wenn Sie eines der Maskierungswerkzeuge verwenden, wird automatisch eine Ebenenmaske erstellt. Wenn Sie auf das Maskensymbol der Ebene klicken, werden die Standardoptionen für Photo RAW Masken angezeigt. Sie können alle Maskierungswerkzeuge des Bearbeitungsmoduls verwenden, um Ebenenmasken zu erstellen oder zu ändern. Sie können Ebenenmasken - einschließlich Masken aus Effektfiltern - auch über den Abschnitt Maskenoptionen oder das Menü Maske kopieren und einfügen. Siehe "[Filtermasken](#)"

auf Seite <?> und "Maskierungswerkzeuge" ab Seite <?> Weitere Photo RAW zur Verwendung der Maskierungswerkzeuge von Photo RAW.

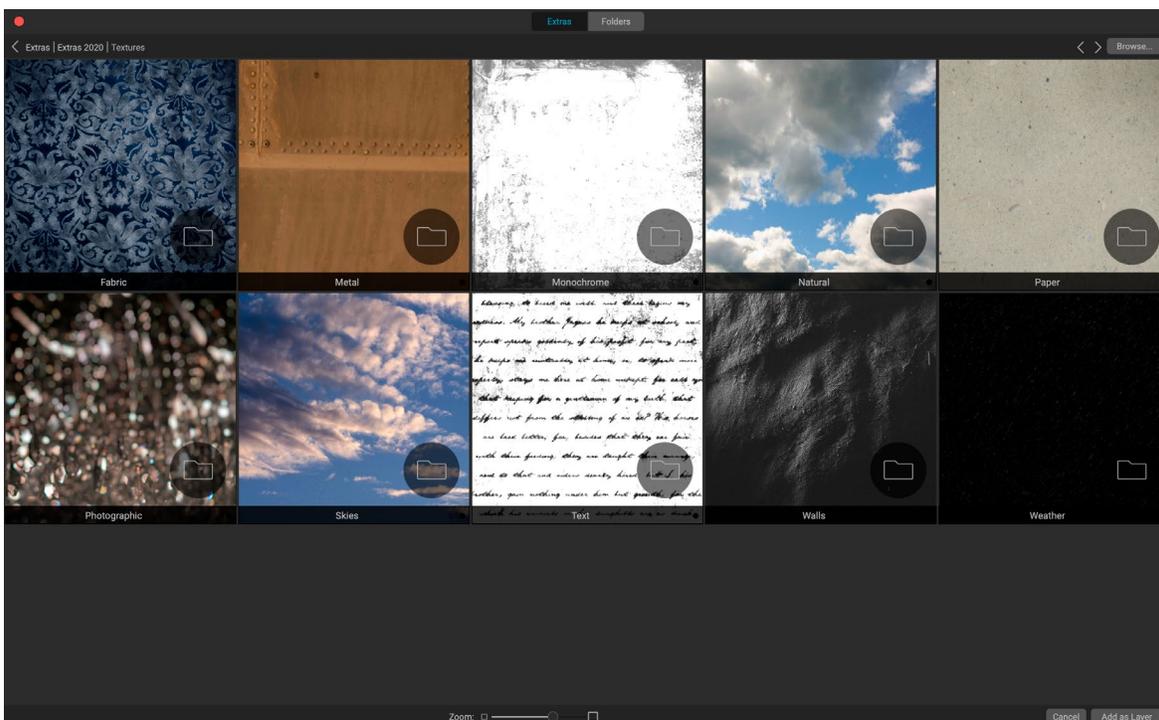
## HINZUFÜGEN VON LAYERN ZU EINEM VORHANDENEN DOKUMENT

Wenn Sie im Bearbeitungsmodul arbeiten, können Sie einer Datei Ebenen hinzufügen, indem Sie im Menü "Ebene" oder im Popup-Menü "Ebene" die Option "Ebene aus Datei hinzufügen" auswählen. Das Fenster "Datei ON1 geöffnet, in dem Sie aus Hunderten von im ON1 von Photo RAW Extras oder aus allen Dateien ON1 können, auf die auf Ihrem Computer ON1 und die von Photo RAW unterstützt werden (siehe "Arbeiten mit Dateien" auf Seite <?>).

Die Standardansicht für die Registerkarte Ordner in diesem Fenster ist der Speicherort des aktuellen Dokuments oder Bilds. Sie können über die Schaltfläche Durchsuchen in der oberen rechten Ecke des Fensters zu jedem Ordner auf Ihrem System navigieren: Navigieren Sie zu dem Ordner, den Sie durchsuchen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche Öffnen. Das Fenster Datei hinzufügen zeigt nun die unterstützten Dateien an. Doppelklicken Sie einfach auf das Element, das Sie hinzufügen möchten.

Auf der Registerkarte "Extras" im Fenster "Ebene ON1 automatisch zwei Ordner "ON1 Extras" und "ON1 Extras"ON1, die jeweils in drei Unterordner unterteilt sind: "Hintergründe", "Rahmen" und "Texturen". ON1 Photo RAW 2020 sind mehr als 800 kostenlose Bilder enthalten, die Sie als Ebene aus den Ordnern ON1 Extras hinzufügen können. Wenn Sie über den Extras-Manager (siehe) eigene Hintergründe, Ränder oder Texturen zu Photo RAW hinzugefügt haben, werden diese Dateien im Ordner "Eigene Extras" angezeigt.

### Hinzufügen von Ebenen über die Filmstreifenansicht



Wenn Sie Layer aus Datei hinzufügen auswählen, wird ein Fenster mit den Registerkarten Extras und Ordner angezeigt. Die Registerkarte Extras enthält Hintergründe, Texturen (siehe oben) und Ränder, die von ON1 mit Photo RAW bereitgestellt wurden, sowie alle Extras, die Sie möglicherweise über den Extras-Manager hinzugefügt haben. Durch Klicken auf die Registerkarte Ordner (oder die Schaltfläche Durchsuchen oben rechts im Fenster) können Sie Ihren Computer nach Fotos und anderen unterstützten Dateien durchsuchen.

Zusätzlich zu den oben beschriebenen Optionen zum Hinzufügen von Ebenen können Sie in der Filmstreifenansicht im Bearbeitungsmodul auch Fotos aus dem Streifen am unteren Bildschirmrand in das Hauptfenster ziehen. Dadurch wird eine neue Ebene mit dem Foto erstellt. (Siehe [Weitere Informationen](#) finden Sie unter „Arbeiten in der Filmstreifenansicht“ auf Seite <?>.)

**HINWEIS:** Wenn die hinzugefügte Datei größer oder kleiner als die Pixelmaße des Dokuments ist, können Sie die Größe mit dem Transformationswerkzeug nach Bedarf ändern. Wenn Sie das ursprüngliche Seitenverhältnis der platzierten Datei beibehalten möchten, verwenden Sie die Umschalttaste, um die Größe proportional zu ändern.

## VERWENDEN DES TRANSFORMATIONSWERKZEUGS MIT EBENEN

Verwenden Sie das Transformationswerkzeug oben in der Symbolleiste, um Ebenen zu bearbeiten. Eine Ebene kann mit dem Werkzeug neu positioniert, bemessen oder gedreht werden. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden Transformationsgriffe an den Rändern der ausgewählten Ebene angezeigt. Mit diesen Transformationsgriffen können Sie das Bild bearbeiten. Sie können jeweils nur eine Ebene transformieren.

### Eine Ebene neu positionieren

Um eine Ebene neu zu positionieren, klicken Sie einfach in das Transformationsfeld und ziehen Sie es. Sie können auch die Pfeiltasten der Tastatur verwenden, um eine Ebene um ein Pixel in eine beliebige Richtung zu verschieben.

### Größe einer Ebene ändern

Um die Größe einer Ebene zu ändern, klicken Sie auf einen der Transformationsgriffe und ziehen Sie ihn. Durch Klicken auf einen Eckziehpunkt können Sie zwei Seiten gleichzeitig anpassen. Durch Klicken auf einen Seitengriff können Sie diese Seite anpassen. Wenn Sie beim Anpassen der Größe die Umschalttaste gedrückt halten, bleiben die Proportionen der Ebene erhalten. Wenn Sie beim Ändern der Größe die Wahltaste (MacOS) oder die Alt-Taste (Windows) gedrückt halten, wird die Größe Ihres Bilds nicht vom Rand, sondern von der Mitte aus geändert. Sie können die Umschalt-Option (oder Umschalt-Alt) gedrückt halten, um die Größe proportional zur Mitte zu ändern.

Sie können die gewünschte Größe in der Symbolleiste Optionen in den Feldern Breite und Höhe eingeben. Sie können die Größe einer Ebene auch ändern, um die Leinwand automatisch auszufüllen, indem Sie im Informationsfenster auf die Schaltfläche „Füllen“ klicken.

### Eine Ebene drehen

Bewegen Sie zum Drehen einer Ebene das Transformationswerkzeug direkt außerhalb eines Eckentransformationsgriffs. Beachten Sie, dass sich der Werkzeugcursor in einen Drehcursor ändert. Klicken und ziehen Sie nun, um die Ebene zu drehen. Sie können auch Option / Alt mit der linken oder rechten Pfeiltaste, um eine Ebene zu drehen, wenn das Transformieren-Werkzeug ausgewählt ist. Um die Ebene schnell in 90-Grad-Schritten zu drehen, können Sie die Schaltflächen Nach links

drehen und Nach rechts drehen in der Symbolleiste "Optionen" verwenden.

## Spiegeln einer Ebene

Sie können eine Ebene entweder horizontal oder vertikal spiegeln, indem Sie auf die Spiegeltasten in der Symbolleiste "Optionen" klicken.

Wenn Sie Ihre Transformationen abgeschlossen haben, müssen Sie die Änderungen festschreiben. Sie können dies tun, indem Sie auf die Schaltfläche Übernehmen in der Symbolleiste klicken oder die Eingabetaste drücken. Sie können eine Transformation abbrechen, indem Sie auf die Schaltfläche Abbrechen in der Symbolleiste klicken oder die Escape-Taste drücken.

**HINWEIS:** Ausführliche Informationen zu den Optionen des Transformationswerkzeugs finden Sie auf der [Seite <?>](#).

## EBENEN AUSRICHTEN

Eine der fortschrittlichsten Funktionen von Photo RAW ist die Möglichkeit, mehrere Ebenen basierend auf dem Inhalt auszurichten. Dies kann eine große Hilfe sein, wenn Sie eine Gruppe von Aufnahmen in der Hand halten und Teile eines Bildes auf ein anderes mischen möchten, um beispielsweise einen besseren Himmel zu verwenden.

Öffnen Sie zum Ausrichten von Ebenen diese im Ebenenfenster und wählen Sie im Menü "Ebene" oder im Popupmenü "Ebenen ausrichten". Photo RAW analysiert dann den Inhalt der Ebenen und richtet ihn an der am häufigsten verwendeten aus. Wenn Sie die einzelnen Ebenen betrachten, nachdem Sie sie ausgerichtet haben, werden Sie feststellen, dass einige Ebenen verschoben oder leicht gedreht wurden, um dem Inhalt zu entsprechen.

Ein Beispiel für die Photo RAW von Photo RAW finden Sie auf den Fotos auf der folgenden Seite. Hierbei handelt es sich um Handaufnahmen, die zwei Tage vom selben Ort entfernt aufgenommen wurden. Das obere Foto ist die Basisebene, die nach dem Ausrichten angezeigt wird, wobei die zweite Ebene ausgeblendet ist.

Das untere Foto zeigt die ausgerichteten Ebenen, wobei eine Verlaufsmaske den oberen Teil der Basisebene mit dem unteren Teil des anderen Fotos überblendet. Trotz der Tatsache, dass die Fotos nur wenige Tage voneinander entfernt aufgenommen wurden, hat Photo RAW die Fotos nahezu perfekt ausgerichtet.

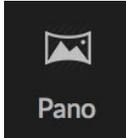


*Die am Boden ausgerichtete Ebene.*



*Die endgültig ausgerichteten Fotos werden mit einer Verlaufsmaske von oben nach unten gemischt.*

# STICKPANORAMEN

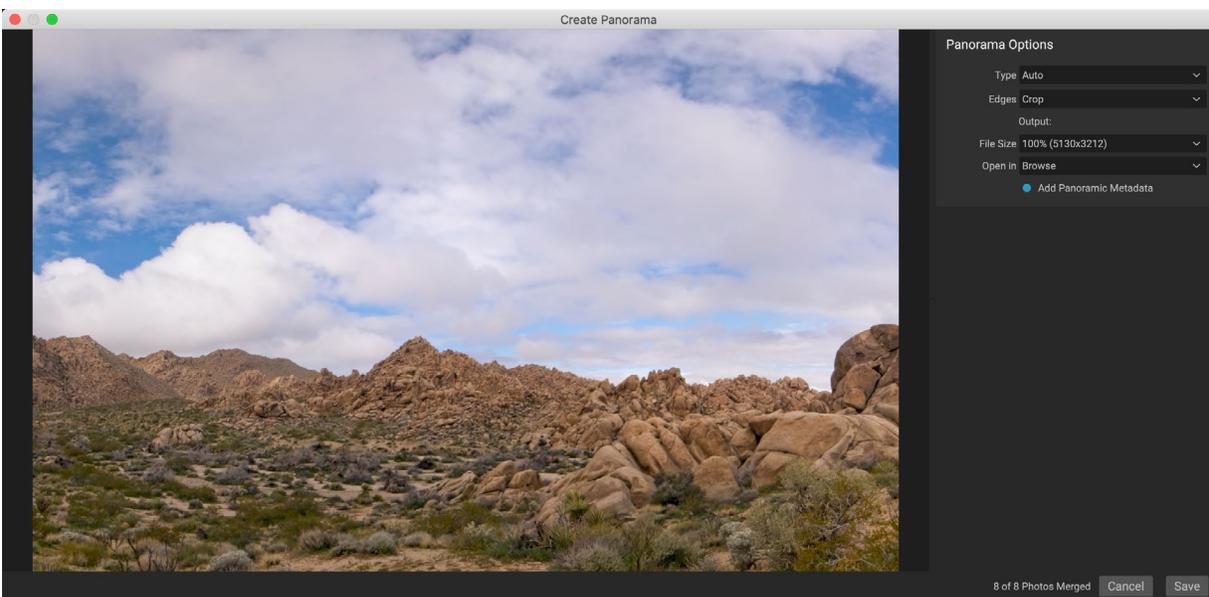


ON1 Photo RAW 2020 können Sie schnell mehrere Bilder zusammenfügen, um ein Panorama direkt aus dem Durchsuchen-Modul zu erstellen.

Panoramen sind zusammengesetzte Fotos, die aus mehreren Einzelbildern einer Szene erstellt wurden. Während sie oft als breite, schmale Bilder angesehen werden, können Panoramen horizontal oder vertikal, breit oder kompakt sein. Sie bieten ein viel höherwertiges Endbild mit zusätzlichen Details und einer besseren Sichtweise. In Photo RAW können Sie ein Panorama mit nur zwei oder mehr als 25 Bildern erstellen.

Um ein Panorama mit Photo RAW zu erstellen, wechseln Sie in Durchsuchen zur Raster- oder Filmstreifenansicht, wählen Sie die Bilder aus, die Sie für die Zusammenführung verwenden möchten, und klicken Sie dann auf das Pano-Symbol auf der rechten Seite des Bildschirms.

Photo RAW wird dann das Fenster „Panorama erstellen“ angezeigt, das aus zwei Komponenten besteht: dem Vorschaubereich, in dem das zusammengeführte Panorama angezeigt wird, und dem Bedienfeld „Optionen“, in dem Sie den Typ (sphärisch oder collagiert) und die Kanten Ihres Panoramas anpassen können. Wählen Sie eine Ausgabegröße (entweder 100% oder 50% der Abmessungen der zusammengeführten Datei). Wählen Sie ein Modul aus, um das Panorama nach dem Zusammenführen zu öffnen und Panorama-Metadaten hinzuzufügen.



ON1 Panorama erstellen-Fenster von ON1 Photo RAW zeigt das projizierte Panorama an und enthält Optionen für die Art der Zusammenführung, Zerschneideoptionen, Dateigröße und das Hinzufügen von panorama-spezifischen Metadaten. Sie können auch angeben, in welchem Photo RAW Modul Sie das fertige Panorama öffnen möchten.

Bei den meisten landschaftsorientierten Panoramen sollten Sie den Projektionstyp Automatisch oder Sphärisch verwenden, bei dem die Fotos so zusammengeführt werden, als wären sie auf der Innenseite einer Kugel abgebildet. Der Collage-Projektionstyp legt zusammengeführte Fotos flach ab (im Gegensatz zum Zuordnen auf einer gekrümmten Oberfläche) und wird häufig als "Sammelalbumstil" bezeichnet.

Im Einblendmenü „Kanten“ stehen drei Optionen zum Zuschneiden zur Verfügung: Keine, Zuschneiden und Zu füllende Verzerrung.

- **Keine** fügt das Panorama zusammen, ohne das fertige Bild zuzuschneiden.

- **Durch** Zuschneiden werden die Ränder Ihres Panoramas so zugeschnitten, dass sie dem besten rechteckigen Zuschnitt entsprechen.
- **Warp to Fill** verwendet die ON1, um die Ränder Ihrer Szene so zu strecken, dass sie so viel wie möglich vom gesamten Frame ausfüllt, sodass Sie einen größeren beschnittenen Bereich erhalten.

Denken Sie daran, dass keine inhaltsbewusste Technologie perfekt ist: Wenn Sie die Option "Warp to Fill" verwenden, müssen Sie nach dem Erstellen des Panoramas die Ränder des Rahmens überprüfen, um sicherzustellen, dass keine verwischten Bereiche oder fehlerhaften Füllungen vorhanden sind. (Dies funktioniert häufig am besten bei Szenen mit Himmel und großen Ausblicken und weniger bei Szenen mit vielen Details an den Rändern.)

Im Abschnitt Öffnen in der Optionsleiste können Sie auswählen, was zu tun ist, wenn Ihr Panorama erstellt wurde. Sie können in Durchsuchen bleiben oder Ihr fertiges Panorama in den Registerkarten Entwickeln oder Effekte öffnen.

Wenn die Option Panorama-Metadaten hinzufügen aktiviert ist, werden die Erkundungsfunktionen von Panorama-Websites wie Facebook und Google sowie von Apps genutzt, sodass Benutzer in Echtzeit auf Ihr Panorama klicken und es drehen können.

Wenn Sie auf "Speichern" klicken, erstellt Photo RAW Ihr Panorama, überblendet die Belichtungen nach Bedarf, speichert die resultierende Datei als PSD (oder einen beliebigen Dateityp, den Sie im Bereich "Einstellungen für externen Editor" angegeben haben) und öffnet sie dann im Modul Ihrer Wahl (Wie im Menü Öffnen in der Optionsleiste festgelegt.)

## TIPPS ZUM ERSTELLEN GROSSARTIGER PANORAMEN

Das Erstellen von Panoramen kann eine Menge Spaß machen und die großartigen Ausblicke auf eine Weise festhalten, die bei einer einzelnen Aufnahme nicht möglich ist. Es gibt bestimmte bewährte Methoden, mit denen Sie ein großartiges Panorama erstellen können:

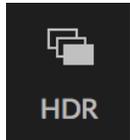
- Verwenden Sie ein Stativ und stellen Sie sicher, dass es - und Ihre Kamera - über den gesamten Bogen Ihrer Szene gerade ausgerichtet sind.
- Speichern Sie vor dem Aufnehmen die Messung und den Fokus: Verwenden Sie für alle Aufnahmen in Ihrem Panorama die gleiche Blende, Verschlusszeit und ISO.
- Überlappen Sie jede Aufnahme um 50 Prozent, um eine Fülle von Daten zu erhalten, für die Sie Ihr endgültiges Panorama erstellen können.
- Wenn Sie Ihre Bilder in Photo RAW, können Sie sie unter Entwickeln bearbeiten und die Linsenkorrektur aktivieren. (Speichern Sie das Styling nach dem Zusammenführen Ihres Panoramas.)

# Optionen für Photo RAW Panorama-Kanten für Fotos

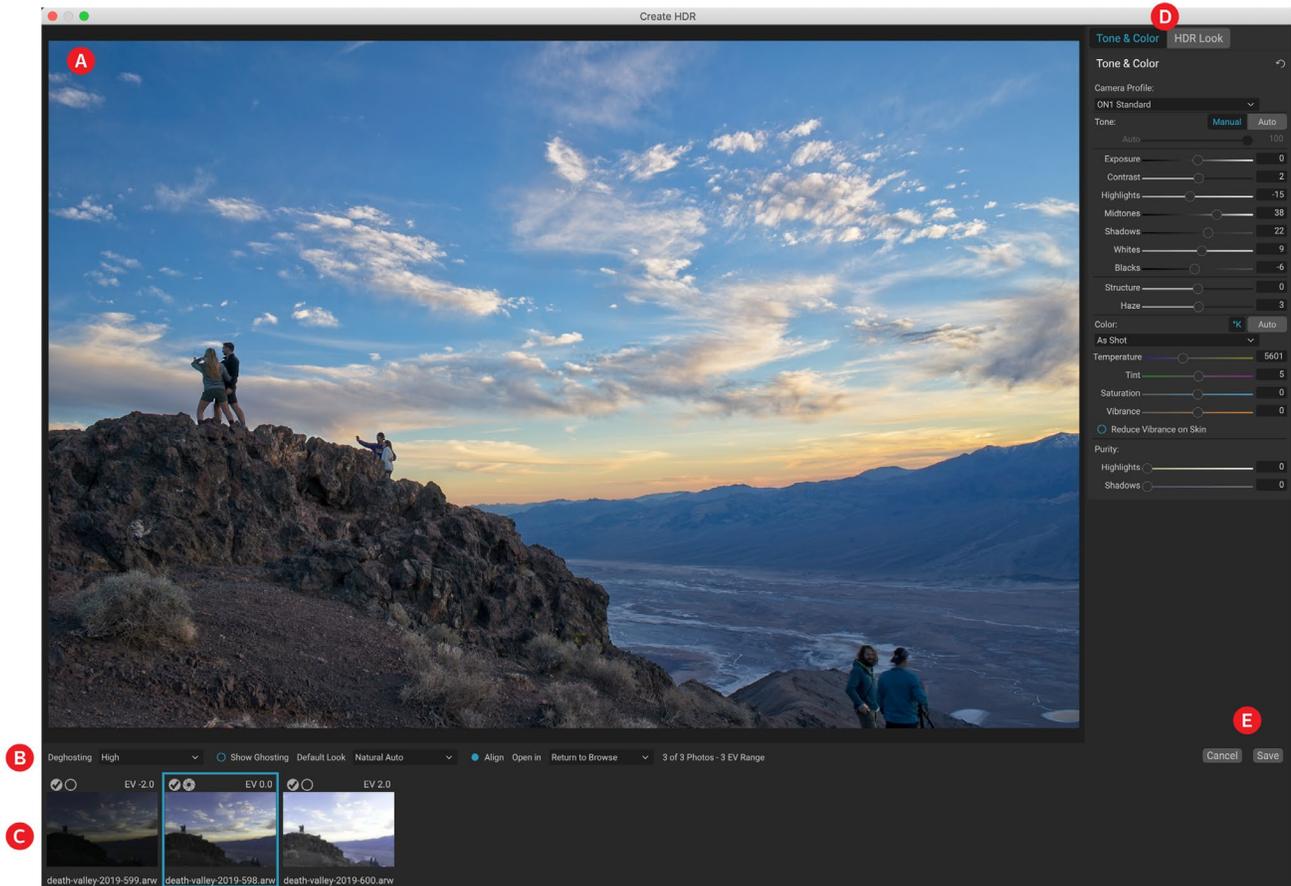
Diese Panoramen zeigen die drei verschiedenen Kantenoptionen, die über die Funktion Panorama erstellen verfügbar sind. Das obere Panorama wurde auf Keine gesetzt, das mittlere auf Zuschneiden und das untere auf Zu füllende Warp. Da die Szene an den Rändern Himmel und Grasland umfasste, konnte das Warp to Fill-Objekt genügend Pixel hinzufügen, um den oberen Bereich des Panorama-Rahmens auszufüllen.



# ÜBERBLENDEN VON HDR-BILDERN



Neben Panoramen verfügt ON1 Photo RAW 2020 über eine zweite Funktion zum Zusammenführen von Fotos: die Erstellung von HDR-Fotos (High Dynamic Range). Mit dieser Funktion können Sie mehrere Aufnahmen einer Szene mit unterschiedlichen Belichtungsstufen machen - Schatten, Mitteltöne und Glanzlichter werden in verschiedenen Bildern der Serie präzise erfasst - und dann zu einem endgültigen Bild zusammengefügt, das einen viel größeren Tonwertumfang als ein einzelnes Bild aufweist Schuss könnte tun.

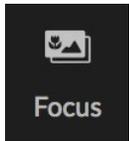


Um ein HDR-Bild zu erstellen, wechseln Sie in Durchsuchen zur Raster- oder Filmstreifenansicht und wählen Sie den Bildsatz aus, den Sie mischen möchten. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche HDR unter der Modalauswahl (oder wählen Sie im Menü Datei die Option HDR erstellen). Daraufhin wird das Fenster "HDR erstellen" mit den folgenden Optionen angezeigt:

- A. Das **Vorschaufenster** zeigt eine Wiedergabe Ihres zusammengeführten HDR-Bildes an (und ist in der Größe veränderbar).
- B. Die **Optionsleiste** enthält Einstellungen zum Anpassen des Ghosting, zum Auswählen eines Standard-Looks und zum Öffnen des resultierenden Bildes in welchem Modul.
- C. Das **Referenzbedienfeld** enthält die zum Erstellen des HDR verwendeten Bilder mit ihren Belichtungswerten relativ zum Basisbild. Das Bild mit dem Umriss ist die Basisversion für das Deghosting. Das Basisbild für die Belichtung wird durch das Symbol für die Objektivblende neben dem Häkchen dargestellt.
- D. Der Bereich „**Farbton & Farbe**“ unter „Entwickeln“ (siehe [Seite <?>](#)) und der **HDR-Look-**

**Bereich auf der Effektseite (Seite<?>) sind vorhanden, damit Sie Ihr Bild optimieren können.**

## E. Schaltflächen Speichern / Abbrechen .



Sobald das Fenster "HDR erstellen" geöffnet ist, können Sie die verschiedenen Optionen zum Optimieren Ihres Bildes verwenden. Sie können das Basisbild anpassen: Wenn Sie im Bedienfeld „Referenz“ auf die verschiedenen Rahmen klicken, wird ein anderes Basisbild für

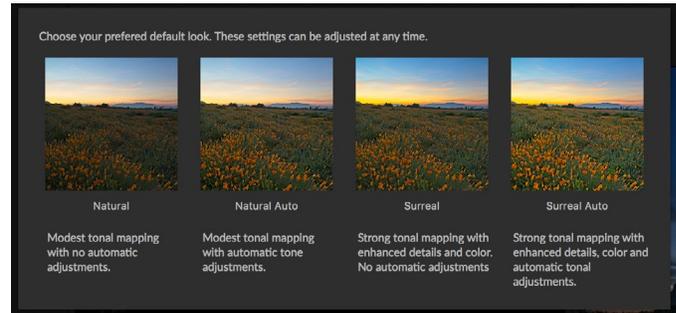
das Deghosting ausgewählt. Um ein anderes Grundbelichtungsbild auszuwählen, klicken Sie auf das Symbol für die kleine Objektivblende in einem anderen Bild der Serie. (Standardmäßig wählt Photo RAW das Bild, das seiner Ansicht nach der Mitte der Serie am nächsten liegt, sowohl für die Belichtung als auch für das Deghosting.)

Die Optionen für das Standardlayout sollen Ihnen auch den Einstieg erleichtern. Sie entsprechen den Stiloptionen in den Bereichen "Ton" und "HDR-Look". Natural und Surreal verwenden diese Stile aus dem HDR-Look-Bereich. Mit den Optionen Natural Auto und Surreal Auto wird auch die Option Auto Tone aus dem Bereich Tone & Color hinzugefügt. Sie sind nur als Ausgangspunkt gedacht: Sie können alle Optionen überschreiben, indem Sie die Einstellungen in den beiden Bearbeitungsfenstern anpassen.

Im Enthostungsbereich der Optionsleiste können Teile des Rahmens überblendet werden, die sich während der Bildserie möglicherweise verschoben haben (z. B. Wolken, fließendes Wasser oder sich bewegende Zweige). Abhängig von der Menge der Geisterbilder können Sie zwischen vier Enthostungsstufen (oder keiner) wählen. Wenn Sie die Bereiche in Ihrem Bild sehen möchten, auf die ein Deghosting angewendet werden soll, klicken Sie auf die Schaltfläche Show Ghosting. Die Bereiche mit Geisterbildern werden mit einem roten Overlay angezeigt. Abhängig davon, wie viel Bewegung in Ihrer Szene war, können Sie dann die entsprechende Enthostungsstufe auswählen oder in einigen Fällen abbrechen und einen anderen Satz von Bildern auswählen, die in eine HDR eingebledet werden sollen.

Die Schaltfläche Ausrichten in der Optionsleiste ist standardmäßig aktiviert. Dies bedeutet, dass Photo RAW während des HDR-Generierungsprozesses versucht, die Bilder basierend auf ihrem Inhalt automatisch auszurichten. Deaktivieren Sie die Schaltfläche Ausrichten, wenn der Ausrichtungsprozess zu einer fehlerhaften Komposition führt oder wenn Photo RAW die Bilder nicht ausrichten soll (z. B. bei der Arbeit mit Sternfotografie). Wenn die Ausrichtungsfunktion deaktiviert ist, verwendet Photo RAW das ausgewählte Basisbild für den HDR-Prozess.

Im Abschnitt Öffnen in der Optionsleiste können Sie auswählen, was zu tun ist, wenn Ihre zusammengeführte HDR-Datei erstellt wurde. Sie können in Durchsuchen bleiben oder Ihr fertiges Panorama in den Registerkarten Entwickeln oder Effekte öffnen.



*Wenn Sie die HDR-Funktion von Photo RAW ersten Mal starten, wird dieses Fenster mit den verschiedenen HDR-Tonoptionen angezeigt, die im Fenster „HDR erstellen“ verfügbar sind. Sobald Sie Ihre HDR-Datei erstellt haben, können Sie im Bearbeitungsmodul alle Einstellungen bearbeiten, andere Filter hinzufügen und vieles mehr.*

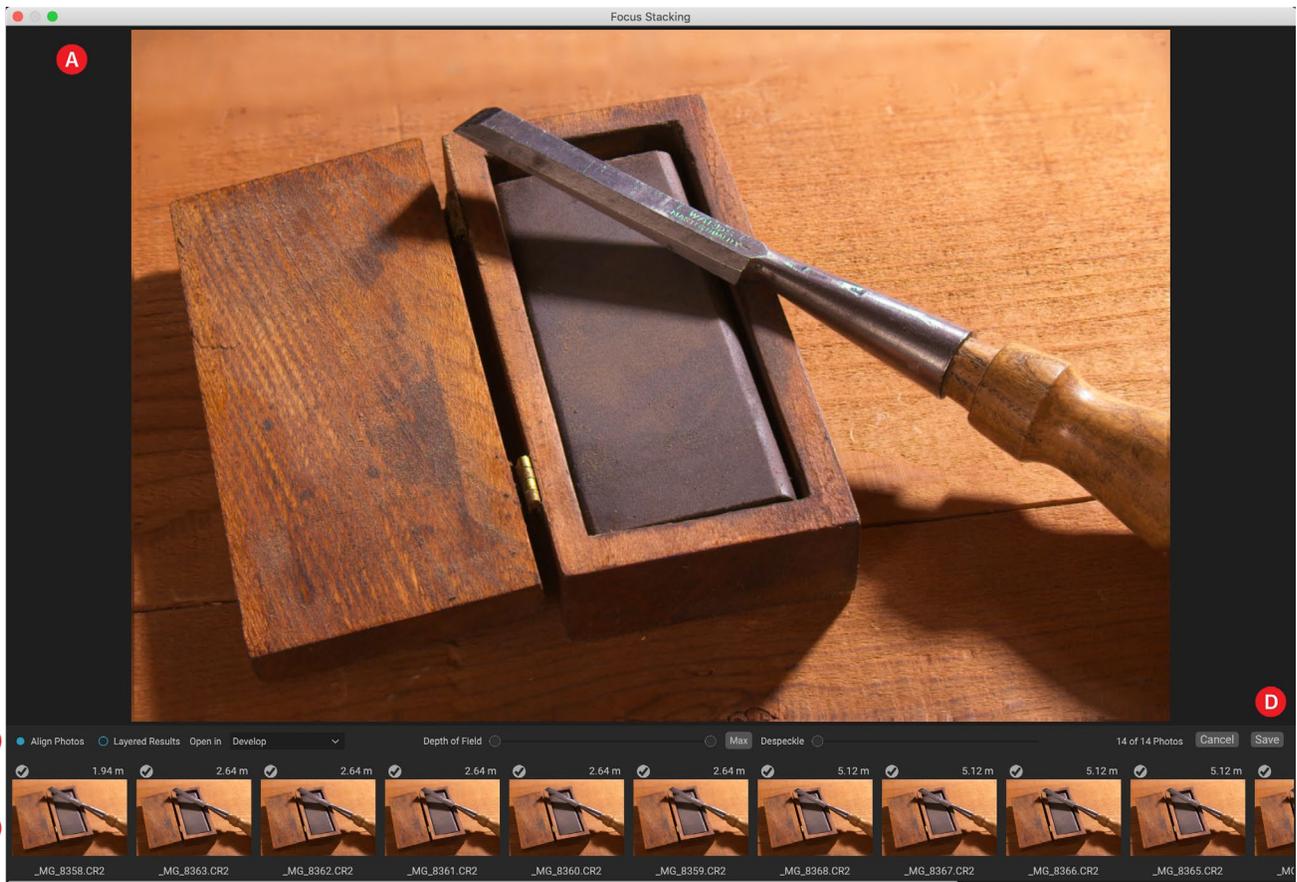


*Das Fenster HDR-Vorschau erstellen mit aktivierter Option "Ghosting anzeigen". Bereiche mit Geisterbildern werden mit einem roten Overlay angezeigt.*

Wenn Sie Ihre Einstellungen Ihren Wünschen angepasst haben, klicken Sie auf Speichern. Photo RAW Ihre HDR, speichert sie im.onphoto Dateiformat und öffnet sie im Modul Ihrer Wahl. Das Schöne an der HDR-Engine von Photo RAW ist, dass alle Änderungen, die Sie an Ihrem Bild im Fenster „HDR erstellen“ vornehmen, im Bereich „Ton & Farbe“ unter „Entwickeln“ und im Bereich „HDR-Look“ unter „Effekte“ wiedergegeben werden. Da ON1 Photo RAW nicht destruktiv ist, können Sie Ihre HDR nach Ihren Wünschen bearbeiten. Wenn Sie sich für einen anderen HDR-Look entscheiden oder Ihrem Foto zusätzliche Effekte hinzufügen möchten, öffnen Sie das Bild einfach im entsprechenden Modul und bearbeiten es.

## FOKUS STAPELN

Bei der Arbeit auf dem Feld kann es schwierig, wenn nicht unmöglich sein, einen perfekten Fokus auf einem Foto vom Vordergrund bis zum Hintergrund zu erzielen. Mit der Focus Stacking-Funktion von ON1 Photo RAW 2020 können Sie eine Reihe von Fotos mischen, die mit unterschiedlichen ON1 Sie mehr Schärfentiefe als mit jedem einzelnen Foto. Und Sie können den Fokus in Echtzeit einstellen, genauso wie Sie den Fokus Ihrer Objektiv ändern. Stellen Sie es sich wie HDR vor, nur um scharf zu stellen anstatt zu belichten.



Wie die Panorama- und HDR-Funktionen generieren Sie im Durchsuchen-Modul ein fokussiertes Foto. Wählen Sie einfach die Fotos aus, die Sie mischen möchten, und klicken Sie auf das Fokus-Symbol in der Auswahl auf der rechten Seite des Fensters. Dadurch wird das Dialogfeld "Fokus-Stapeln" geöffnet, das die folgenden Komponenten enthält:

- A. Das in der Größe veränderbare **Vorschaufenster** zeigt eine Wiedergabe Ihres überblendeten, mit Fokus gestapelten Fotos an.

- B. Die **Optionsleiste** enthält Einstellungen zum Ausrichten von Fotos. eine Option zum Erstellen einer endgültigen geschichteten Datei (mit Masken); In welchem Modul soll das resultierende Bild geöffnet werden? Einstellen der Schärfentiefe; und zum Fixieren von Problembereichen zwischen den Basisfotos in ähnlichen Bereichen.
- C. Das **Referenzbedienfeld** enthält die Bilder, die zum Erstellen des gestapelten Fokusbilds verwendet wurden, mit ihren Fokuswerten (sofern verfügbar aus den Metadaten des Fotos). Durch Anklicken des Kontrollkästchens auf einem Bild wird es aus der Fokusoperation entfernt.
- D. **Schaltflächen Speichern / Abbrechen.**

Wenn Metadaten Bilder in dem Quell konzentriert, Photo RAW wird die Quellen von am nächsten am weitesten anzuzeigen, mit dem Fokusabstand aufgeführt ist , und das Vorschaufenster wird das vorgeschlagene endgültige Foto zeigen. Photo RAW versucht automatisch, die größtmögliche Schärfentiefe zu erstellen. Mit dem Schieberegler Schärfentiefe können Sie jedoch die Schärfentiefe im überblendeten Ergebnis einschränken. Wenn Sie beispielsweise in den näheren Bereichen eine geringere Schärfe wünschen, verschieben Sie den linken Schieberegler. Bewegen Sie den rechten Schieberegler nach innen, um eine geringere Schärfe in der Entfernung zu erzielen. Um zum maximalen Fokus zurückzukehren, klicken Sie auf die Schaltfläche Max.

Der Despeckle-Schieberegler kann verwendet werden, wenn sich Teile einer Szene zwischen Ihren Basisbildern bewegen, z. B. die Bewegung von Blättern in einem Baumbestand. Das Erhöhen der Despeckle-Menge kann manchmal dazu beitragen, Geisterbilder oder Ablenkungen zu entfernen.

Wenn Sie das gewünschte Ergebnis erzielt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche Speichern. Photo RAW. onphotoIhre.onphotound erstellt ein neues Foto, das im.onphotoFormat gespeichert ist. Abhängig von Ihrer Auswahl im Bereich "Öffnen in" des Fensters "Fokus-Stapeln" wird das Foto auf der Registerkarte "Durchsuchen" oder "Entwickeln" oder "Effekte" geöffnet. Wenn Sie die Option "Überlagerte Ergebnisse" auswählen, werden alle separaten Bilder in einer eigenen Ebene mit den angehängten Ebenenmasken angezeigt.

Wie bei allen anderen Bildtypen in Photo RAW können Sie fokussierte Fotos zerstörungsfrei auf einer der Registerkarten des Bearbeitungsmoduls bearbeiten.

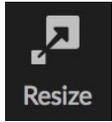
# TEIL 5: AUSGABE UND WEITERGABE

Während das Bearbeiten und Organisieren Ihrer Fotos wahrscheinlich die wichtigsten Aufgaben sind, die Sie in ON1 Photo RAW 2020 regelmäßig ON1, wird es ON1 geben, in denen Sie mit Ihren Fotos „etwas anderes“ machen möchten. Egal, ob Sie Fotos für hochwertige Ausdrücke vergrößern, Ihre Fotos für andere oder in sozialen Medien freigeben oder auf Ihrem Desktop-Drucker drucken möchten, Photo RAW bietet alle Funktionen, die Sie benötigen, um Ihre Fotos dort abzulegen, wo Sie sie haben möchten.

In diesem Abschnitt finden Sie detaillierte Informationen zu folgenden Themen:

- **ON1 Resize:** Der Industriestandard für Bildvergrößerung und Drucken.
- **Exportieren:** Die Leistung der Größenänderung in einem schnellen und benutzerfreundlichen Bedienfeld, mit dem Sie Ihre Fotos mit Flexibilität, Leichtigkeit und Kontrolle exportieren können.
- **Drucken:** Drucken Sie Ihre Fotos in beliebiger Größe, als Einzelfotos oder als Kontaktabzug.
- **Teilen:** Eine schnelle Möglichkeit, Ihre Fotos zu teilen, auch über SmugMug.
- **Senden an:** Bearbeiten Sie Fotos in anderen Foto-Apps.

# ON1 GRÖSSE ÄNDERN



ON1 Resize erhalten Sie die höchste Vergrößerungsqualität Ihrer Fotos, indem Sie die patentierten Genuine Fractals Algorithmen nach Industriestandard verwenden, um Fotos ohne Verlust von Schärfe oder Detail zu vergrößern. Es enthält die folgenden Funktionen:

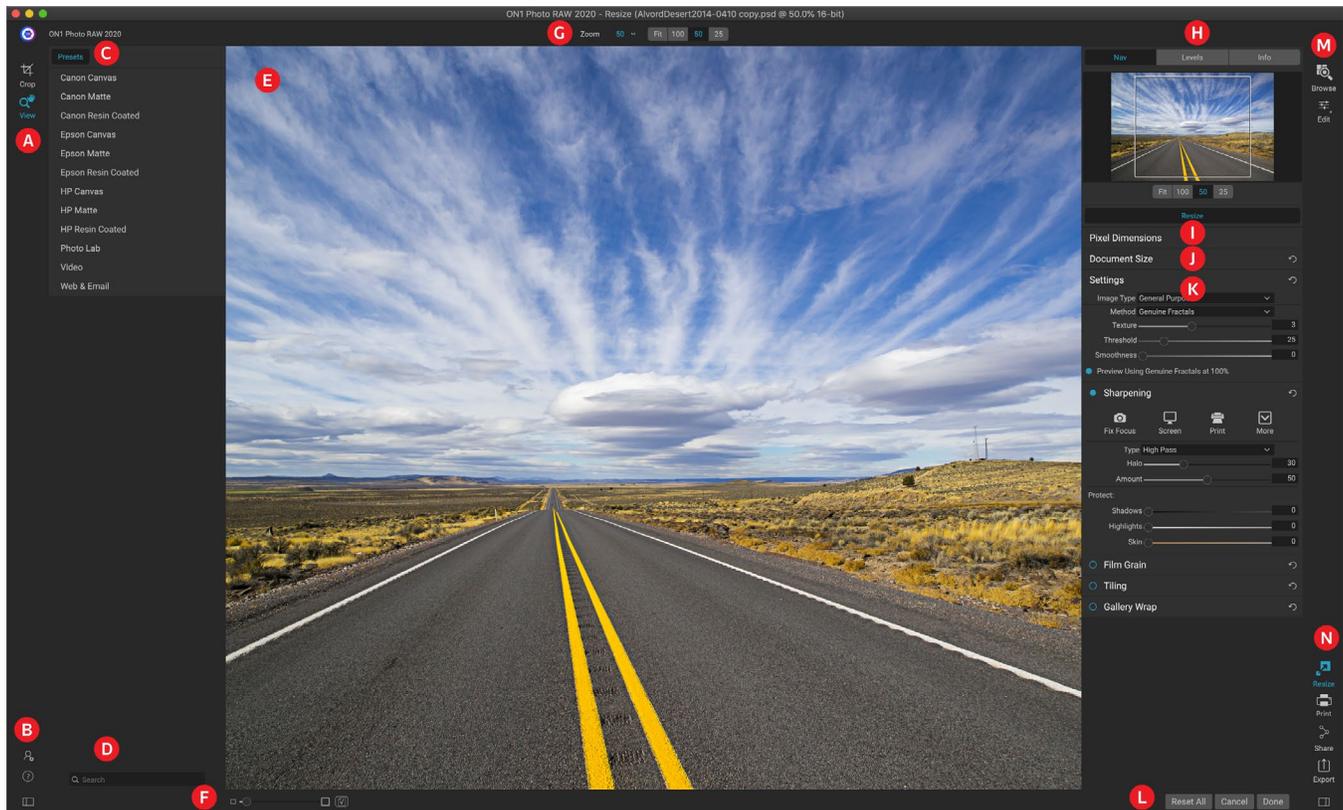
- Vollständige Kontrolle über die Größe und Auflösung der Anpassung
- Ernte und Niveau
- Schärfung
- Mit mehreren Größenänderungsalgorithmen können Sie mit jedem Thema die besten Ergebnisse erzielen
- Filmkörnung hinzufügen
- Zuschneiden auf gängige voreingestellte Größen für verschiedene Papier- und Bildschirmformate
- Fügen Sie Gallery Wrap Wings zum Drucken auf Leinwand hinzu
- Teilen Sie ein Bild in Kacheln auf, um Mosaike oder Wandbilder zu drucken
- Schneiden Sie alles an einem Ort zu, ändern Sie die Größe und drucken Sie es, ohne eine neue Datei erstellen zu müssen
- Hunderte von Voreinstellungen zum Erstellen der gewünschten Druckgröße und zum Anpassen der Optionen für Ihre Drucker- und Papierkombination

## Wann sollte ich ON1 Resize verwenden?

ON1 Größenänderung sollte als einer der letzten Schritte in Ihrem Workflow vor dem Drucken verwendet werden. Die ON1 von ON1 Resize liegt im Konzept der bedarfsgerechten Auflösung. Sie können mit einer Datei mit bescheidener Größe arbeiten, was Ihre Bearbeitung beschleunigt und weniger Festplattenspeicher und -speicher beansprucht. Wenn Sie dann bereit sind, Ihre Datei auszugeben, ändern Sie die Größe mit ON1. Ändern Sie die Größe auf die gewünschte Größe und schärfen Sie sie für die Ausgabe. Dies bedeutet, dass Sie nicht mehrere Versionen einer Datei mit unterschiedlichen Druckgrößen speichern müssen. Sie erstellen einfach das, was Sie im Handumdrehen benötigen. ON1 Resize unterstützt auch Photoshop Dateien mit Ebenen, sodass Sie während des gesamten Vorgangs alle Ebenen beibehalten können.

**HINWEIS:** Eine ausführlichere Beschreibung der Auflösung und des Druckformats finden Sie in den Abschnitten „Wie groß kann ich drucken?“ Und „Wie viel AuflösungSeite180 .

# ON1 Resize Main Screen Overview



ON1 Resize bietet Ihnen einen benutzerfreundlichen Arbeitsbereich zum Bearbeiten Ihrer Fotos. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der Hauptabschnitte, einschließlich:

- A. **Werkzeugkasten:** Hier befinden sich die Werkzeuge.
- B. **Einstellungen / Hilfe:** Hier können Sie auf Einstellungen und Hilfe zugreifen. Die Schaltfläche am unteren Rand zeigt / versteckt das Preset-Fenster.
- C. **Voreinstellungen:** Enthält eine Bibliothek mit Voreinstellungen für verschiedene Drucker, Papiertypen und Druckformate.
- D. **Suche:** Hier können Sie nach Presets suchen.
- E. **Vorschaufenster:** Dies ist der Hauptabschnitt, in dem Sie eine Vorschau anzeigen und Bilder bearbeiten können.
- F. **Zoom-Ansicht / Soft Proofing:** Mit dem Schieberegler wird die Zoomstufe eingestellt. Das Symbol schaltet das Softproofing ein oder aus.
- G. **Werkzeugoptionenleiste:** Listet die Optionen für das aktuell ausgewählte Werkzeug auf.
- H. **Navigator / Ebenen / Infofenster:** Navigator, Ebenen (Histogramm) und allgemeine Fotoinformationen.
- I. **Pixelmaße:** Zeigt die Pixelmaße Ihres Bildes an.
- J. **Dokumentgröße:** Hier legen Sie die Größe Ihres Fotos fest.
- K. **Kontrollfelder:** Zugriff auf Bildeinstellungen, Scharfzeichnen, Filmkörnigkeit, Kacheln und Optionen für den Zeilenumbruch.

- L. **Abbrechen / Fertig:**Schaltflächen zum Zurücksetzen, Abbrechen und / oder Schließen Ihres Bildes.
- M. **Modalauswahl:** Ermöglicht das Durchsuchen oder Bearbeiten.
- N. **Schaltflächen zum Exportieren /Freigeben :** Exportieren oder Freigeben Ihres Bildes (getrennt von der Größenänderung).

## Navigieren im Vorschaubereich

Der Vorschaubereich ist der Hauptabschnitt, in dem Sie eine Vorschau anzeigen und Bilder bearbeiten können. Sie können das Ansichtstool zum Navigieren in diesem Fenster verwenden.

Dieses Werkzeug ist das Standardwerkzeug, das beim Öffnen eines Bildes im Größenänderungsmodul ausgewählt wird. Es passt die Vergrößerung des Bildes im Vorschaufenster an. Klicken Sie bei ausgewähltem Zoom-Werkzeug in das Vorschaufenster, um das Bild zu vergrößern und an der angeklickten Stelle zu zentrieren.

Halten Sie die Wahltaste / Alt-Taste gedrückt, um das vergrößerte Bild zu verschieben. Sie können auch auf das Ansichtswerkzeug im Werkzeugfeld doppelklicken, um das Bild auf eine Vergrößerungsansicht von 1: 1 (oder 100%) einzustellen, in der alle Pixel angezeigt werden. Dies ist am besten, wenn Sie kleine Details untersuchen und eine Vorschau der Auswirkungen der Größenänderung auf Ihr Foto anzeigen.

## NAVIGATOR, LEVELS UND INFO

Oben im Steuerungsfeld rechts im Hauptfenster befinden sich die Bereiche Navigator, Lupe, Ebenen und Info. Diese vier Bereiche können nützlich sein, um Details in Ihrem Bild zu überprüfen und anzuzeigen.

### Das Navigationsfenster

So können Sie Ihr Bild aus der Vogelperspektive betrachten. Der weiße quadratische Bereich markiert den Bildbereich, der im Vorschaufenster sichtbar ist. Sie können die Ansicht schwenken, indem Sie in den weißen Bereich klicken und ihn ziehen.

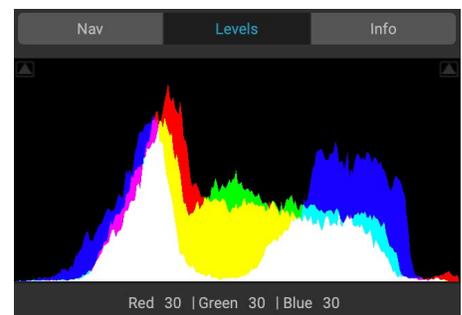
Im unteren Bereich des Navigatorfensters befinden sich mehrere Zoom-Voreinstellungen. Klicken Sie zum Aktivieren auf eine Zoom-Voreinstellung.

- **FIT:** Zoomt auf die aktuelle Leinwandgröße.
- **100:** Zoomt auf 100% oder tatsächliche Pixel.
- **50:** Zoomt auf 50%
- **25:** Zoomt auf 25%



### Das Ebenenfenster

Auf diese Weise erhalten Sie eine Farbkarte der Schatten-, Mittelton- und Glanzlichtbereiche basierend auf den Bild-RGB-Werten (häufig als Histogramm bezeichnet). Dies ist nützlich, um Bereiche im Bild anzuzeigen, die möglicherweise beschnitten



sind. Ausschnitt ist, wenn Ihr Bild reines Schwarz oder Weiß enthält und der Verlust von Glanzlichtern oder Schattendetails angezeigt werden kann.

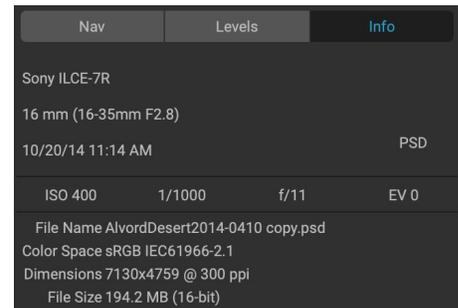
Die linke Seite des Histogramms repräsentiert die Schatten, während die rechte Seite die Glanzlichter repräsentiert. Oben an jedem Ende befindet sich ein Dreieck. Wenn das Dreieck leuchtet, ist auf dieser Seite des Histogramms ein Ausschnitt zu sehen. Wenn Sie auf die Pfeile klicken, aktivieren Sie die Beschneidungsüberlagerung für Ihr Bild. Die Bereiche Ihres Bildes mit einer blauen Überlagerung sind rein schwarz, während die Bereiche mit der roten Überlagerung rein weiß sind. Sie können die Schnittansicht wieder deaktivieren, indem Sie auf eines der Dreiecke klicken. Sie können die Beschneidungsansicht auch vorübergehend aktivieren, indem Sie die Taste J jederzeit gedrückt halten. Die Beschneidungsansicht ist nützlich, wenn Sie die Helligkeit und den Kontrast Ihres Bildes anpassen.

Im Ebenenfenster werden auch die RGB-Werte unter dem Cursor am unteren Rand des Fensters angezeigt.

## Das Infofenster

Im Infofenster werden wichtige Fotometadaten angezeigt, darunter:

- Kamerateyp
- Dateityp
- Brennweite und Objektivinformationen
- Datum und Uhrzeit erfasst
- Belichtungsinformationen
- ISO
- Verschlusszeit
- Öffnung
- Belichtungswert
- Dateiname
- Farbraum
- Maße
- Dateigröße



Wenn Ihre Kamera GPS unterstützt, wird die GPS-Schaltfläche angezeigt, und Sie können darauf klicken, um die GPS-Koordinaten für den Ort der Aufnahme abzurufen. Diese Funktion funktioniert nur, wenn auf Ihrer Kamera oder Ihrem Mobilgerät GPS aktiviert ist. Andernfalls wird die GPS-Taste nicht angezeigt.

## FREISTELLUNGSWERKZEUG

Mit dem Beschneiden-Werkzeug können Sie das gesamte Bild beschneiden und seine Größe ändern. Im Gegensatz zum zerstörungsfreien Zuschneiden-Werkzeug im Bearbeiten-Modul werden mit dem Zuschneiden-Werkzeug von Größe ändern alle Pixel außerhalb eines Zuschneidefelds entfernt und gleichzeitig die Leinwandgröße geändert.

Um das Bild zuzuschneiden, wählen Sie das Zuschneiden-Werkzeug. Passen Sie dann die Eckgriffe der Überlagerung der Zuschneidewerkzeuge an. Der Bereich außerhalb des Zuschnittkastens wird zur Orientierung abgedunkelt angezeigt. Sie können die Bildgröße ändern und das Bild innerhalb des

Zuschneidefelds verschieben. Wenn Sie zufrieden sind, klicken Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche Übernehmen oder drücken Sie die Eingabetaste.

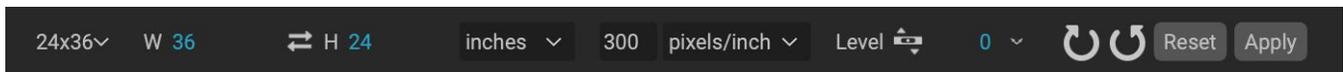
## Arbeiten mit dem Crop Tool Overlay

- **Verschieben des Bildes:** Um das Bild innerhalb des Zuschneidefelds zu verschieben, klicken Sie darauf und ziehen Sie es in das Feld. Sie können das Bild auch mit den Pfeiltasten auf Ihrer Tastatur verschieben.
- **Ändern der Größe eines Zuschneidefelds:** Um die Größe des Zuschneidefelds zu ändern, klicken Sie auf einen der Ziehpunkte für die Größenänderung und ziehen Sie daran. Durch Klicken auf einen Eckziehpunkt können Sie zwei Seiten gleichzeitig anpassen. Durch Klicken auf einen Seitengriff können Sie diese Seite anpassen. Wenn Sie die Umschalttaste gedrückt halten, während Sie die Größe anpassen, bleiben die Proportionen der Box erhalten. Bewegen Sie sich zum Drehen des Beschnittkastens außerhalb einer Ecke, bis sich das Werkzeug dreht. Sie können auch das Seitenverhältnis oder die Größe des Zuschneidefelds in der Werkzeugoptionenleiste festlegen.

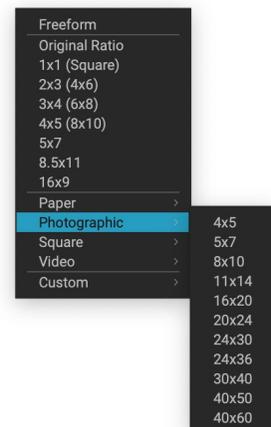


Das Beschneiden-Overlay in Größe ändern.

## Optionsleiste des Beschneidungswerkzeugs



- **Voreinstellungs-Popup:** Popup steuert den Zuschneidewerkzeug-Modus sowie die Voreinstellungen für das Seitenverhältnis und die Dokumentgröße.
- **Breite:** Legt die Breite des Zuschneidefelds fest.
- **Dimensionentauschen:** Tauscht Breite und Höhe aus. Praktisch zum Drehen des Erntekastens.
- **Höhe:** Legt die Höhe des Zuschneidefelds fest.
- **Einheiten:** Bestimmt die Maßeinheit: Pixel, Zoll, Zentimeter usw.
- **Nivellierungswerkzeug:** Klicken Sie auf dieses Werkzeug und ziehen Sie es über ein Element in Ihrem Bild, das gerade sein soll.
- **Winkel:** Den Drehwinkel sehen und einstellen.
- **Drehen:** Dreht das Bild um 90 Grad.
- **Abbrechen:** Setzt das Zuschneidewerkzeug zurück.
- **Anwenden:** Wendet den Zuschchnitt an und ändert die Größe Ihres Fotos.



Das Popup-Fenster für die Zuschneidewerkzeugvorgabe enthält Optionen für nahezu jedes Seitenverhältnis oder jede Druckgröße.

## Crop-Tool-Modi

Das Beschneiden-Werkzeug arbeitet in drei Modi, die alle über das Voreinstellungs-Popup in der Werkzeugoptionenleiste zugänglich sind:

- **Freiform:** In diesem Modus können Sie den Beschnittkasten beliebig anpassen. Das Bild wird nicht in der Größe verändert. Alle Bereiche außerhalb des Zuschneidekastens werden abgeschnitten. Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie nur die Form ändern oder Ihr Bild für den allgemeinen Gebrauch neu zusammenstellen möchten.
- **Seitenverhältnis:** Sie können das Zuschneidefeld auf ein Seitenverhältnis festlegen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich die Form des Zuschneidekastens nicht ändert, sondern nur die Größe. Verwenden Sie diese Option, um vorhandene Pixel zuzuschneiden und dabei ein Verhältnis beizubehalten, ohne die Größe des Bildes zu ändern.
- **Voreinstellungen für die Dokumentgröße:** Mit diesen Voreinstellungen können Sie Ihr Bild gleichzeitig zuschneiden und in der Größe ändern. Wenn Sie wissen, dass Sie das Bild in einer bestimmten Größe drucken möchten, können Sie es gleichzeitig zuschneiden und in der Größe ändern. Viele gängige Größen sind enthalten und Sie können Ihre eigenen erstellen.

## Bild ausrichten

Das Beschneiden-Werkzeug verfügt über ein spezielles Nivellierungswerkzeug, mit dem Sie Ihr Bild automatisch so drehen können, dass es eben ist. Um darauf zuzugreifen, wählen Sie zuerst das Beschneiden-Werkzeug und führen Sie dann Folgendes aus:

- Wählen Sie in der Optionsleiste des Zuschneidewerkzeugs das Nivellierungswerkzeug aus. Ihr Cursor wechselt zum Nivellierwerkzeug.
- Klicken und ziehen Sie eine Linie über Ihr Bild, die horizontal oder vertikal gerade sein soll. Wenn Sie die Maustaste loslassen, wird das Bild automatisch in den richtigen Winkel gedreht.

## ANPASSEN DER BILDGRÖSSE

Unter Größe ändern können Sie die Bildgröße entweder im Bereich Dokumentgröße oder in der Optionsleiste des Beschneiden-Werkzeugs anpassen. Die Informationen in diesen Bereichen sind miteinander verknüpft und miteinander verriegelt. Das Anpassen der Werte in einem Bereich führt zu Änderungen im anderen Bereich.

Im Bereich Dokumentgröße wird die aktuell gewünschte Dokumentgröße oder die Originalgröße angezeigt, wenn Sie nichts angepasst haben. Geben Sie in die Felder Breite oder Höhe ein, um die Dokumentgröße zu ändern.

Die Felder Breite und Höhe sind miteinander verriegelt, um die Proportionen des Fotos beizubehalten. Durch Ändern der Breite wird die Höhe proportional geändert. Größenänderung unterstützt keine nicht proportionale Skalierung. Wenn Sie die Proportionen des Bildes ändern möchten, verwenden Sie das Beschneiden-Werkzeug.

**HINWEIS:** Wenn Sie ein Foto nicht proportional dehnen müssen, verwenden Sie das Transformieren-Fenster in Entwickeln. (Siehe [Seite <?>](#) für mehr.)

Die Voreinstellungen für die Dokumentgröße erleichtern das Zuschneiden und Ändern der Größe Ihres Fotos gleichzeitig. Wählen Sie einfach eine aus, um Breite und Höhe automatisch einzustellen. Dadurch wird auch das Beschneiden-Werkzeug ausgewählt, sodass Sie die Dokumentgröße an Ihr Foto anpassen können. Sie steuern auch Ihre Auflösung, die als Pixel pro Zoll oder Punkte pro Zoll bezeichnet wird. Dies ist wichtig, um es an Ihr Ausgabegerät anzupassen.

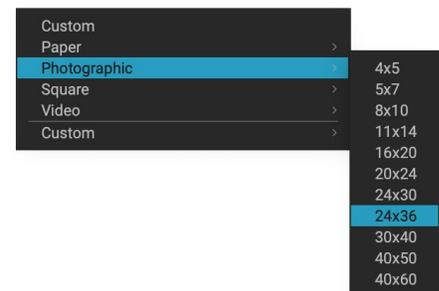
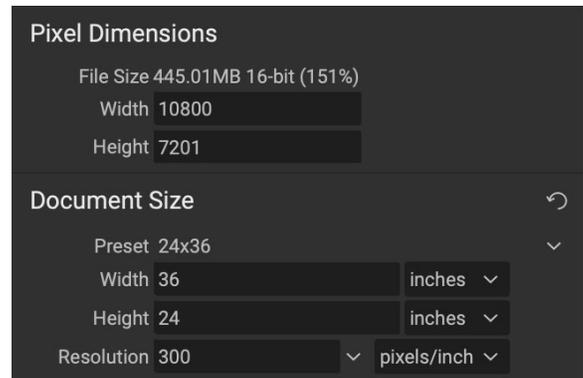
Im Bereich "Pixelmaße" werden die Bildgröße in Pixel, die Dateigröße, die Bittiefe und der Skalierungsfaktor angezeigt.

## Verwenden von Dokumentengrößenvorgaben

Mit den Voreinstellungen für die Dokumentgröße können Sie Ihr Bild gleichzeitig zuschneiden und seine Größe ändern. Wenn Sie ON1 Resize verwenden, müssen Sie häufig eine Datei für die Druckausgabe mit einer bekannten gemeinsamen Größe erstellen. In diesen Fällen kann die Verwendung einer Voreinstellung für die Dokumentgröße der schnellste Weg sein, um die Dokumentgröße festzulegen und das Bild auf die erforderlichen Proportionen zuzuschneiden.

Befolgen Sie diese Anweisungen, um eine Voreinstellung für die Dokumentgröße zu verwenden:

1. Wählen Sie die gewünschte Größe im Pulldown-Menü "Dokumentgröße" oder in der Optionsleiste des Beschneidungswerkzeugs aus. Sie sehen, dass die Felder für die Dokumentgröße automatisch für Sie ausgefüllt werden und ein Zuschneidefeld auf Ihrem Bild gezeichnet wird, das den Proportionen der von Ihnen ausgewählten Voreinstellung für die Dokumentgröße entspricht.
2. Wählen Sie bei Bedarf die Option „Zuschneidebox drehen“, um die Zuschneidebox in die richtige Ausrichtung zu drehen. Es wird automatisch gedreht, um die Ausrichtung Ihres Bilds anzupassen. Wenn Sie jedoch anders beschneiden möchten, müssen Sie es möglicherweise drehen.
3. Mit dem Zuschneidewerkzeug können Sie die Größe des Zuschneidefelds so ändern, dass es den gewünschten Bildbereich enthält. Beachten Sie, dass die Proportionen des Zuschneidefelds und die Dokumentgröße gesperrt sind, damit Sie immer die angeforderte fertige Dokumentgröße haben.
4. Passen Sie die Auflösung an die Anforderungen Ihres Ausgabegeräts an. Wenn Sie sich nicht sicher sind, was Sie auswählen sollen, verwenden Sie das Auflösungs-Dropdown-Menü für allgemeine Einstellungen.



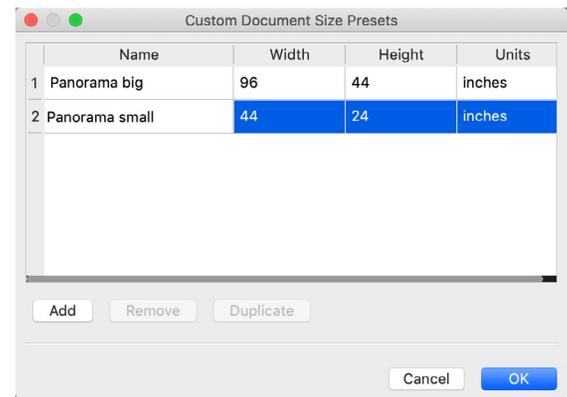
*Die Voreinstellungskategorie für Fotodokumente enthält viele herkömmliche Druckformate.*

Die Größenänderung wird mit vielen häufig verwendeten Voreinstellungen für Druck-, Papier- und Videodokumente geliefert. Sie können jedoch auch Ihre eigenen Voreinstellungen erstellen:

- Wählen Sie Ihr Bild aus und starten Sie die Größenänderung.
- Wählen Sie im Pulldown-Menü "Dokumentgrößenvorgabe" die Option "Benutzerdefiniert">

"Benutzerdefinierte Größen verwalten".

- Klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen.
- Doppelklicken Sie auf den hervorgehobenen Namen ohne Titel und geben Sie Ihrem Preset einen Namen.
- Doppelklicken Sie auf die Breite und Höhe und geben Sie die richtigen Werte ein.
- Klicken Sie auf die Einheiten und wählen Sie die richtige Einheit aus.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche OK.



*In Photo RAW können Sie ganz einfach Ihre eigenen Druckgrößenvorgaben erstellen.*

**TIPP:** Wenn Sie die falsche Voreinstellung für die Dokumentengröße auswählen, können Sie diese ändern, indem Sie eine andere auswählen. Wenn Sie keine Voreinstellung für die Dokumentgröße verwenden möchten, nachdem Sie eine ausgewählt haben, können Sie auf die Schaltfläche Zurücksetzen im Bereich Dokumentgröße oder auf die Schaltfläche Abbrechen in der Optionsleiste des Beschneiden-Werkzeugs klicken.

Mit der Option „Beschneiden sperren“ werden auch die Proportionen und Dokumentgrößeneinstellungen für den angegebenen Zuschnitt gesperrt. Dies ist standardmäßig aktiviert, wenn Sie eine Voreinstellung für die Dokumentgröße verwenden.

## EINSTELLUNGSBEREICH

Der Bereich Einstellungen enthält die Steuerelemente zum Auswählen der Größenänderungsmethode oder des Algorithmus und seiner Einstellungen. Jedes Bild ist anders und die Auswahl der richtigen Einstellungen kann die Qualität der Ergebnisse verbessern.

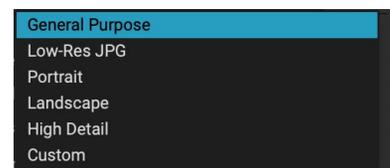
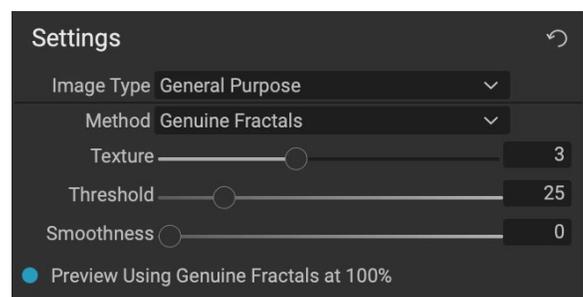
### Bildtyp

Probieren Sie eine der Voreinstellungen im Dropdown-Menü Bildtyp aus, um den Einstieg zu erleichtern. Dieses Popup enthält Voreinstellungen für verschiedene Bildkategorien (Porträts, Landschaften usw.). Wenn Sie eine auswählen, werden die Einstellungen für Textur, Schwelle und Glätte automatisch angepasst.

### Methode

In der Dropdown-Liste Methode wird die Methode oder der Algorithmus zum Ändern der Bildgröße ausgewählt. Die Optionen sind:

- **Genuine Fractals** : Dies ist der klassische, patentierte, Perfect Resize Algorithmus, der Perfect



*Optionen für das Menü Bildtyp des Einstellungsbereichs.*

Resizeszeit über einem Jahrzehnt zum Standard macht.

- **ON1 Resize Portrait:** Dies ist eine neue Variante des Genuine Fractals Algorithmus für Porträtbilder. Es ist etwas weicher und eignet sich besser für die Darstellung von Haut- und Haartexturen.

## Textur-Steuer-elemente

Wenn Sie die Methode "Genuine Fractals" auswählen, gibt es mehrere andere Steuerelemente - "Textur", "Schwellenwert" und "Glätte" -, mit denen der Größenänderungsalgorithmus basierend auf dem Bild angepasst wird. Diese müssen sich alle mit der Textur des Bildes auseinandersetzen. Wenn Sie ein Bild aus einer Detailperspektive analysieren, können Sie es in drei Kategorien unterteilen: Kanten, Kontinuierlicher Ton und Texturen.

Kanten sind die scharfen Details, die die Kanten des Motivs in Ihrem Bild definieren. Es ist von größter Bedeutung, dass diese beibehalten werden, damit Ihre Erweiterung die Qualität beibehält. Kontinuierliche Tonbereiche - wie Haut oder Himmel - sind meistens einfarbig oder abgestuft. Die Größe kann leicht geändert werden, da in diesen Bereichen nur wenige Details vorhanden sind.

Texturen sind in der Nomenklatur von Resize die Bereiche, die zwischen diesen beiden liegen. Es sind Bereiche, die noch Details enthalten, aber keine scharfen Kanten sind. Dies sind Dinge wie die Oberfläche von Steinen, Baumrinde, Stoff, Tierfell usw. Die Detailgenauigkeit in diesen Texturbereichen kann einen großen Einfluss auf die wahrgenommene Schärfe und Qualität eines Bildes haben.

Mit ON1 Resize können Sie die wichtigsten Algorithmusvariablen steuern, die diese Bereiche beeinflussen. Sie können Voreinstellungen für verschiedene Bildtypen und Motive verwenden, um die besten Ergebnisse bei der Reproduktion dieser strukturierten Bereiche zu erzielen.

So stellen Sie sich die Schieberegler im Bereich "Einstellungen" vor, während Sie das Erscheinungsbild eines Bildes anpassen:

- **Textur:** Hiermit steuern Sie die Detailgenauigkeit in flachen Bereichen, die keine Kanten aufweisen. Wenn Ihr Bild viele kleine Details ohne definierte Kanten enthält (viele organische Muster wie Blätter, Stein, Rinde oder künstliche Muster wie Stoff), empfiehlt es sich, den Wert auf 4 oder 5 zu erhöhen. Bei Einstellungen über 5 tritt häufig ein holpriges Rauschmuster auf, das unerwünscht ist, es sei denn, das Originalbild stammt von einem gescannten Film. Einstellungen, die niedriger als die Standardeinstellung 3 sind, eignen sich für Bilder mit großen Bereichen mit kontinuierlichem Farbton, die keine nennenswerten Details aufweisen (Sand, Schnee, Himmel), jedoch stark scharfkantige Vordergrundmotive wie Landschaftsbilder, Architektur oder Porträtaufnahmen aufweisen.
- **Schwellenwert :** Hiermit steuern Sie die Detailgenauigkeit der harten Kante. Die Standardeinstellung ist 25. Durch Verringern des Schwellenwerts werden die Algorithmen auf Kanteninformationen fokussiert. Dies kann für Porträtaufnahmen oder zur Reduzierung von Bildrauschen hilfreich sein. Einstellungen über 25 erhöhen die Detailgenauigkeit in flacheren Bildbereichen. Einstellungen von bis zu 100 eignen sich für detailreiche Bilder (Haare oder Federn). Höhere Schwellenwerte ON1 außerdem den ON1 Größenänderungsprozess. Sie können diese Regler auch einstellen, indem Sie den Schwellenwert auf 100 einstellen und dann den Wert nach oben verschieben, bis das Bild zu verrauscht (holprig) ist. Verringern Sie dann den Schwellenwert, um das Rauschen in Bereichen mit kontinuierlichem Farbton auszugleichen. Bei detaillierten Bildern ohne geringen oder kontinuierlichen Farbton sollten Sie den Wert 4 und den Schwellenwert 100 wählen. Bei Porträtbildern oder Bildern mit JPEG-Artefakten

sollten Sie einen Wert von 2-3 und einen Schwellenwert von 25 oder weniger wählen.

- **Glätte** : Mit dem Schieberegler für die Glätte werden Artefakte entlang stark gekrümmter Kanten reduziert. Verwenden Sie die niedrigste erforderliche Einstellung.

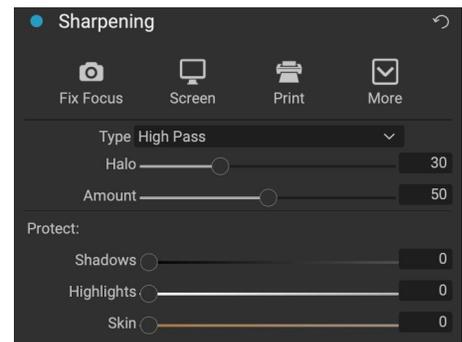
Das letzte Element im Einstellungsbereich, **Vorschau mit Genuine Fractals bei 100%**, verwendet diesen Algorithmus, um eine Vorschau der Qualität bei 100% Zoom anzuzeigen, sodass Sie die Elemente im Einstellungsbereich sowie die Steuerelemente im Schärfungsbereich genauer anpassen können.

## SCHÄRFSCHEIBE

Der Bereich „Scharfzeichnen“ enthält die Steuerelemente, mit denen Sie Ihrem Bild zusätzliche Schärfe verleihen können.

ON1 Resize bietet drei Methoden zum Schärfen:

- **Unschärfe Maske**: Gut zum allgemeinen Schärfen. Ähnlich wie bei Photoshop Unsharp Mask. Das Schärfen der Größe unterscheidet sich darin, dass es nur auf die Luminanz des Bildes angewendet wird, um Farbartefakte zu vermeiden.
- **Hochpass**: Das Hochpassschärfen ist hilfreich, wenn das Originalbild nicht scharf ist.
- **Progressiv**: Ähnlich wie Unschärfe maskieren, mit der Ausnahme, dass je nach Größe der Details im Bild unterschiedliche Schärfegrade verwendet werden. Kleine Details werden mehr betont als große.



Mit den Steuerelementen für das Scharfzeichnen können Sie den Workflow-Schritt des Hinzufügens von zusätzlichem Scharfzeichnen vor dem Drucken einsparen und den Schärfeverlust aufgrund der Punktzunahme Ihres Druckers ausgleichen. Das Scharfzeichnen sollte nur am Ende Ihres Workflows unmittelbar vor dem Drucken angewendet werden. Wenn Sie nach dem Ändern der Bildgröße weitere Retuschen oder Compositing-Arbeiten durchführen möchten, sollten Sie die Steuerelemente für das Scharfzeichnen deaktivieren.

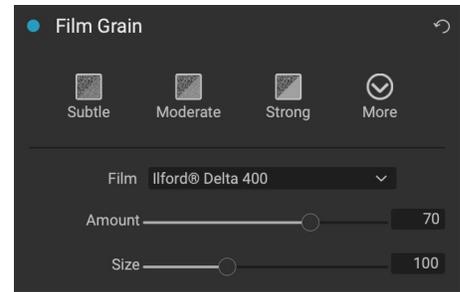
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Bild für die Ausgabe zu schärfen, nachdem Sie die Steuerelemente im Bereich "Dokumentgröße" angepasst haben:

1. Vergrößern Sie Ihr Bild 1: 1. Dies können Sie ganz einfach mit der 1: 1-Zoom-Voreinstellung im Navigatorfenster tun.
2. Aktivieren Sie die Steuerelemente zum Scharfzeichnen, indem Sie das Steuerelement zum Ein- und Ausschalten in der Titelleiste des Bereichs aktivieren.
3. Wählen Sie die Schärfungsmethode aus, die die besten Ergebnisse für Ihr Bild liefert. Möglicherweise müssen Sie experimentieren, um dies zu bestimmen.
4. Passen Sie den Mengenregler an, um die gewünschte Schärfungsstärke zu bestimmen.
5. Verwenden Sie die Schieberegler „Hervorheben“ und „Schatten“, um zu verhindern, dass die Schärfe auf die dunkelsten und hellsten Bereiche des Bildes angewendet wird.

## FILMKORNSCHEIBE

Die Filmkörnungseinstellung steuert die Menge der simulierten Filmkörnung (Rauschen) für Ihr Bild. Durch Hinzufügen einer bescheidenen Körnung wird das Bild optisch schärfer und es können Unvollkommenheiten (z. B. JPG-Artefakte) ausgeblendet werden.

Das Hinzufügen von Filmkörnung kann insbesondere für Schwarzweißbilder nützlich sein und sollte unmittelbar vor dem Drucken hinzugefügt werden. Wenn Sie nach dem Ändern der Bildgröße in Photoshop oder Ebenen andere Retuschier- oder Compositing-Arbeiten ausführen müssen, sollten Sie die Filmkörnungs-Steuererelemente unter Größe ändern deaktivieren.

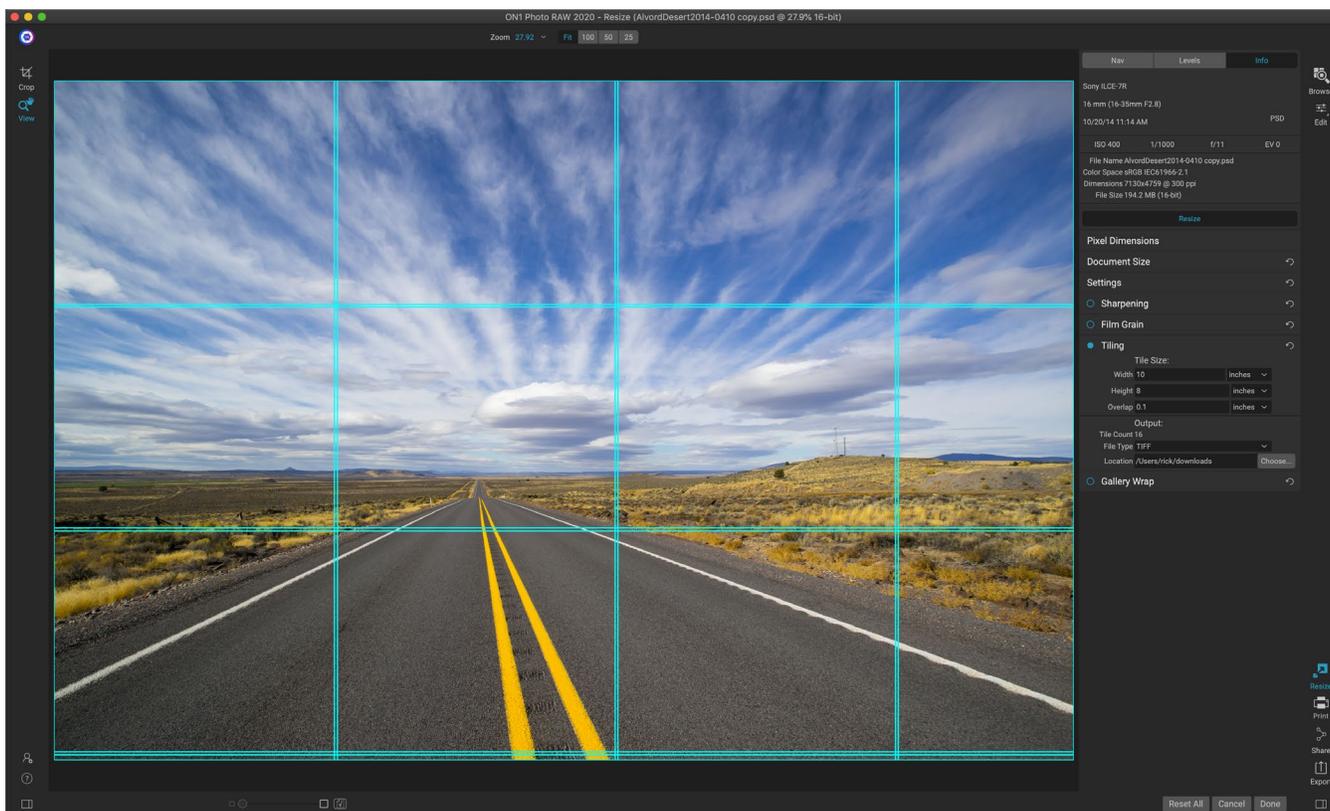


Um Film Grain zu Ihrem Bild hinzuzufügen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Vergrößern Sie Ihr Bild 1: 1. Dies können Sie ganz einfach mit der 1: 1-Zoom-Voreinstellung im Navigatorfenster tun.
2. Aktivieren Sie die Filmkornsteuerung, indem Sie die Ein / Aus-Steuerung in der Titelleiste des Filmkornfensters aktivieren.
3. Stellen Sie den Schieberegler nach oben oder unten, bis die gewünschte Menge Filmkorn hinzugefügt ist.

Sie können nur eine Vorschau des Effekts der Filmkörnung anzeigen, indem Sie das Ein / Aus-Steuerelement in der Titelleiste des Bereichs aktivieren bzw. deaktivieren.

# KACHELFENSTER



Wenn Sie groß drucken möchten, aber keinen großen Drucker haben, können Sie mit der Kachelfunktion von Resize flexible, gekachelte Ausdrücke auf kleineren Papierformaten erstellen.

Die Kachelfunktion in Größe ändern unterteilt eine Vergrößerung in kleinere Teile, sodass das Bild auf einem kleineren Drucker gedruckt werden kann. Möglicherweise möchten Sie beispielsweise ein Wandbild erstellen, das 1,80 m lang und 1,80 m breit ist. Ihr Drucker kann jedoch nur 24-Zoll-Streifen drucken. Mit der Kachelfunktion können Sie automatisch vier separate Dateien mit einer Breite von 24 Zoll und einer Höhe von 8 Fuß erstellen, um Ihr Wandbild in Abschnitten zu erstellen.

Mit der Kachelfunktion legen Sie lediglich das Papierformat fest, auf dem Sie drucken möchten, und ob sich die Seiten überlappen sollen. Dann ON1 Resize die Größe Ihres Bildes und unterteilt es in die einzelnen Kacheln.

So verwenden Sie das Kachelfenster:

1. Schalten Sie Tiling ein, indem Sie den Ein- / Ausschalter in der Kopfzeile des Fensters umschalten.
2. Stellen Sie die Felder Breite und Höhe auf die Größe und Ausrichtung des Papiers ein, auf dem Sie drucken möchten, oder wählen Sie stattdessen die Anzahl der Zeilen und Spalten aus.
3. Stellen Sie die Überlappungsgröße ein. Die Überlappung bewirkt, dass sich jede Kachel überlappt, sodass Sie mehrere Bereiche zusammenkleben können, und korrigiert die Druckerränder, wenn Sie nicht randlos drucken.
4. Legen Sie für jede Kachel den Dateityp für die neu erstellten Dateien fest.
5. Legen Sie den Zielordner für die neuen Dateien fest. Jede Datei wird mit dem ursprünglichen Dateinamen und der im Dateinamen angegebenen Kachel benannt.

In der Vorschau werden für jede Kachel, die erstellt wird, Cyan-Hilfslinien angezeigt. Im unteren Bereich des

Kachelbereichs sehen Sie, wie viele Kacheln erstellt werden.

## GALERIE WRAP



Mit der Funktion "Galerieumbruch" können Sie aus vier verschiedenen Umbrucharten auswählen, wobei die Dicke und die Deckkraft der zu umbruchenden Kanten angepasst werden können.

Die Funktion "Gallery Wrap" soll Ihnen beim Drucken auf Leinwand helfen. Bei Vergrößerungen für die Leinwand ist es üblich, einen Teil des Bildes um hölzerne Keilrahmen zu wickeln. Diese können mehrere Zentimeter dick sein und helfen, die Leinwand zu montieren. Diese werden im Allgemeinen als Galerie-Wraps bezeichnet. Wenn Sie jedoch wichtige Details in der Nähe der Bildränder hatten, geht diese möglicherweise beim Umbruch verloren. ON1 Funktion „Gallery Wrap“ von ON1 Resize werden automatisch erweiterte Ränder erstellt, indem die Bereiche in der Nähe des Bildrandes reflektiert oder gedehnt werden, ohne dass das Originalbild beeinträchtigt werden muss. Sie können die Dicke der Montagegestangen auswählen und verschiedene Optionen zum Erstellen zusätzlicher Ränder verwenden.

So verwenden Sie die Gallery Wrap-Funktion:

1. Schalten Sie die Funktion "Gallery Wrap" ein, indem Sie den Ein- / Ausschalter in der Titelleiste des Fensters umschalten.
2. Stellen Sie die Stärke auf die Anzahl der Ränder ein, die Sie hinzufügen möchten. Eine gute Faustregel ist, die Dicke der Keilrahmen zuzüglich eines halben Zolls zu verwenden.
3. Wählen Sie den Typ aus, den Sie verwenden möchten (Einzelheiten zu den verschiedenen Optionen finden Sie in der folgenden Liste).
4. Wenn Sie der Galerie Wrap Wings eine Farbüberlagerung hinzufügen möchten, stellen Sie Farbe und Deckkraft ein.

Die Funktion "Gallery Wrap" verfügt über verschiedene Einstellungen zum Hinzufügen von Rändern und zum

Anpassen des Erscheinungsbilds des Wraps:

- **Reflect** (Spiegeln) : Kopiert einen Bereich, der der Stärke um Ihr Bild entspricht, dreht dann jede Seite um und fügt ihn als Rand hinzu. Dies ist eine gute Allzwecktechnik.
- **Reflect Soft**: Entspricht der Reflect-Methode, macht jedoch die hinzugefügten Ränder weicher.
- **Dehnen**: Die Dehnungsmethode nimmt einen kleinen Bereich um den Bildrand und streckt ihn, um die Ränder hinzuzufügen.
- **Weich dehnen**: Entspricht dem Dehnen, mildert jedoch die hinzugefügten Ränder.

Der Schieberegler "Dicke" steuert, wie dick die Keilrahmenleisten auf der Leinwand sind. Zwei Zoll funktionieren in der Regel gut für die meisten Gallery Wraps.

Mit den Schieberegler Überlagerungsfarbe und Deckkraft können Sie den Umbruch abdunkeln oder dem Umbruchbereich eine Volltonfarbe hinzufügen. (Die Standardeinstellung für die Deckkraft ist 0, was bedeutet, dass keine Farbüberlagerung hinzugefügt wurde.)

Mit der Option Zu neuer Ebene hinzufügen werden die Umhüllungsflügel auf einer eigenen Ebene platziert und dann mit dem Bild zusammengeführt. Dies gilt nur, wenn Sie über Ebenen oder Photoshop in einem Workflow mit Ebenen arbeiten.

## VOREINSTELLUNGEN

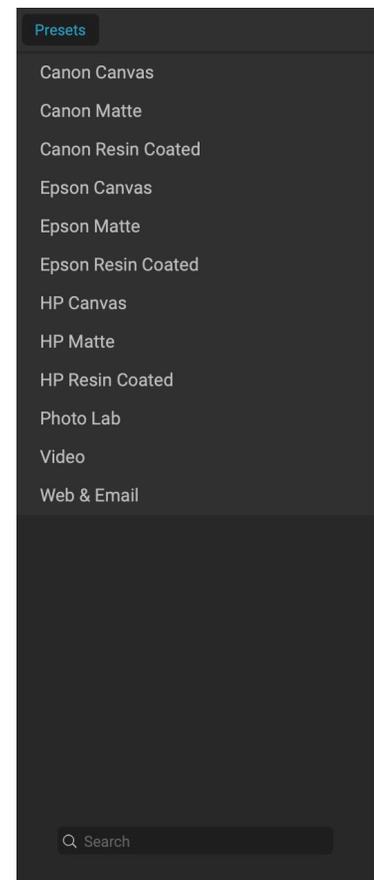
In Resize ist ein voreingestelltes System integriert, das dem von Develop and Effects ähnelt, mit dem Sie jedoch für eine Vielzahl von Papier- und Druckertypen sehr spezifische Zuschnitte erhalten. Dazu gehören Einstellungen für Fotolabor-Druckformate sowie für viele Epson ,Canon und HP-Großformatdrucker mit den Drucktypen Matt, Resin Coated und Canvas.

Voreinstellungen für die Größenänderung können nicht nur die Dokumentgröße und -einstellungen sowie die Einstellungen in den anderen Bereichen festlegen, sondern enthalten auch immer eine Zuschneideanpassung. Dies bedeutet, dass Sie bei jeder Anwendung einer Voreinstellung mit der Option „Größe ändern“ das Beschneiden-Werkzeug auswählen und das Beschneiden-Overlay über Ihrer Datei platzieren. Dort können Sie die Überlagerung auf den entsprechenden Zuschneidebereich (oder die Größe des Zuschnitts) für Ihr Foto verschieben.

Um eine Voreinstellung anzuwenden, wählen Sie im Bedienfeld „Voreinstellungen“ die Kategorie aus, die Sie verwenden möchten. Die Kategorie wird zu einer Liste der verfügbaren Voreinstellungen für diese Gruppe erweitert. Klicken Sie dann einfach auf die Voreinstellung, die Sie anwenden möchten.

### Speichern eines Presets

Wenn Sie Ihre Einstellungen gespeichert haben, wählen Sie im Menü Voreinstellung die Option Voreinstellung speichern, und wählen Sie eine Kategorie aus, in der Sie sie speichern möchten. Wenn Sie eine Voreinstellung auf ein Bild angewendet und Einstellungen vorgenommen haben Im linken Bereich können Sie diese Voreinstellung mit der neuen



Einstellung aktualisieren, indem Sie im Menü Voreinstellung die Option Voreinstellung mit aktuellen Einstellungen aktualisieren auswählen.

Um eine Voreinstellung zu löschen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Voreinstellung im Voreinstellungsbrowser und wählen Sie Voreinstellung löschen.

**HINWEIS:** Sie können Presets zur Größenänderung auch über den Extras-Manager importieren und löschen. Siehe "Extras" auf Seite <?> für mehr.

## SOFT PROOFING IN GRÖSSE ÄNDERN

ON1 Photo RAW können Sie anhand der mit Ihrem Drucker installierten Farbprofile sehen, wie ein Foto gedruckt wird. Mithilfe des Softproofs können Sie feststellen, wo beim Drucken möglicherweise Probleme auftreten, sodass Sie den Farbton, die Farbe und die Effekte anpassen können, um einen Ausdruck zu erhalten, der Ihrer Bearbeitungsvision näher kommt.

Wenn Sie ein Bild in Photo RAW anzeigen, wird es normalerweise durch die Linse des Anzeigeprofils Ihres Monitors angezeigt. Der Farbumfang Ihres Computerbildschirms ist breiter als der der meisten Fotodrucker. Dies bedeutet, dass einige Farben, die Sie auf dem Bildschirm anzeigen können, beim Drucken nicht reproduzierbar sind. In diesem Fall werden durch die Farbprofilkonvertierung im Druckmodul Farben ersetzt, die der Drucker nicht mit der nächstmöglichen Farbe drucken kann. Dies bedeutet, dass Ihr Bild geringfügige (oder weitreichende) Farbverschiebungen aufweisen kann, insbesondere in bestimmten Farbbereichen.

Das Softproofing wird über das Menü "Ansicht" oder durch Klicken auf das Softproofing-Symbol links neben der Schaltfläche "Vorschau" in der unteren Mitte des Hauptfensters "Größe ändern" aktiviert. Der Hintergrund des Hauptvorschaufensters ändert sich, um der Farbe des Papiers, für das Sie ein Profil erstellen, nahe zu kommen.

Unter dem Befehl "Soft Proof aktivieren" im Menü



*Diese drei Screenshots zeigen die Ergebnisse von Softproof-Optionen, wie sie in Größe ändern angezeigt werden. Das obere Bild ist mit deaktiviertem Softproof (und verwendet das Anzeigefarbprofil). Das mittlere Bild ist mit aktiviertem Softproof und einem Druckerprofil für Epsons Exhibition Fibre Paper. Im unteren Bild ist die Gamut-Warnung aktiviert. Farben außerhalb des Farbumfangs werden durch die hellrote Überlagerung hervorgehoben.*

"Ansicht" stehen zusätzliche Optionen für das Soft Proofing zur Verfügung. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

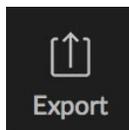
- **Farbumfangswarnung:** Wenn diese Option aktiviert ist, werden Farben im Bild (über eine rote Überlagerung) angezeigt, die nicht dem aktuellen Druckerprofil entsprechen, das als Softproof erstellt wird.
- **Profile:** Im Untermenü Profile werden die aktuell verfügbaren Druckerprofile aufgelistet. Wenn Sie eine auswählen, wird die Bildschirmanzeige so geändert, dass dieses Profil verwendet wird.
- **Absicht:** Photo RAW bietet beim Softproof zwei verschiedene Rendering-Absichten, mit denen die Farbe von der Anzeige zum Druck konvertiert wird. Perceptual verkleinert den Farbraum während der Konvertierung, wodurch die Beziehung zwischen den Farben im Bild erhalten bleibt. Der andere Absichtstyp, Relativ, konvertiert nur Farben, die sich außerhalb des aktuellen Farbumfangs befinden. Dies kann jedoch manchmal dazu führen, dass zwei Farben, eine im Farbumfang und eine außerhalb, nach der Konvertierung identisch sind.  
Weder Rendering Intent ist perfekt noch erwünscht. Oft ist es eine Frage des Aufbaus des Bildes, Ihrer Bearbeitungsabsicht, des Papiers, auf das gedruckt wird, und so weiter. Oft möchten Sie zwischen Relativ und Wahrnehmungsbezogen wechseln, um einen besseren Ausdruck zu erhalten.
- **Papier und Tinte simulieren:** Wenn Sie diese Einstellung Photo RAW, verwendet Photo RAW den Weißpunkt für den ausgewählten Papiertyp (anstelle des Weißpunkts Ihres Monitors) und die tatsächliche Schwarzdichte des Papiers (anstelle des Schwarzpunkts des Displays). Wenn Sie versuchen, einen Ausdruck abzugleichen, soll diese Einstellung normalerweise aktiviert sein.

Das Anpassen von Bildern mit Softproofs ist oft ein Versuch und Irrtum. Es ist leicht, sich mit der Beseitigung von Farben zu beschäftigen, die außerhalb des Farbumfangs liegen, aber die meisten modernen Fotodrucker - sowohl Heimdrucker als auch Online-Druckdienste - können die Farben recht gut annähern.

**HINWEIS:** Da Sie die Farbtöne in Ihrem Foto nicht in der Größenänderung bearbeiten können, ist es empfehlenswert, im Bearbeitungsmodul einen Softproof-Test durchzuführen, bevor Sie ein wichtiges Bild in die Größenänderung übernehmen.

Das Wichtigste, wonach Sie beim Betrachten eines Softproofs suchen möchten, ist die Tonwert-, Kontrast- und Farbgenauigkeit zwischen Bildschirm und Ausdruck. Verwenden Sie bei Verwendung eines Heimdruckers Testdrucke, um die richtige Mischung von Einstellungen für das Bearbeitungsmodul zu ermitteln. Photo RAW Funktion für die Versionen von Photo RAW kann äußerst hilfreich sein, wenn Sie die Einstellungen so anpassen, dass der Ausdruck genau richtig ist (siehe [Seite <?>](#) für weitere Informationen mit Versionen arbeiten).

## GRUNDLEGENDES ZUR GRÖSSENÄNDERUNG: WIE GROSS KANN ICH DRUCKEN?



Oft wird gefragt, wie groß ein Ausdruck mit ON1 Resize sein kann. Wenn Ihr Originalbild scharf ist, gute Details und wenig Rauschen aufweist, können Sie bis zu 1000% der Originalgröße vergrößern. 1000% entspricht der zehnfachen Größe der Originaldatei.

Beispielsweise könnte eine Originaldatei mit einer Größe von 8 "x 10" auf 80 "x 100" geändert werden. Die Betrachtungsentfernung spielt dabei eine große Rolle. Standard-Betrachtungsabstände sind doppelt so groß wie die Diagonale eines Ausdrucks. Zum Beispiel wäre es für eine 8 "x 10" etwa zwei Fuß entfernt. Ein 80 "x 100" wäre etwa 21 Fuß. Das scheint viel zu sein, aber das Bild ist fast 7'x9'. Denken Sie daran, dass viele Fotografen ihre Bilder näher als in den üblichen Betrachtungsabständen untersuchen.

Bilder werden in Farbe, Tonalität und Schärfe wahrgenommen. Andere Interpolationstechniken behalten Farbe und Tonwert bei, opfern jedoch die Schärfe, indem sie das Bild gleichmäßig „aufblasen“. Das Bild kommt mir immer noch bekannt vor, ist aber nicht scharf. Je nach Interpolationsgrad kann dies selbst bei Standard-Betrachtungsabständen schwerwiegend und auffällig sein. ON1 ändern behält die Farbe, Tonalität und Schärfe eines Bildes bei allen Größen bei. In den richtigen Abständen sieht es immer gleich aus.

Es ist unrealistisch anzunehmen, dass die Wiedergabetreue bei 100% für 8 x 10 und 80 x 100, die mit ON1 Resize erstellt wurden, ON1 ist. ON1 Resize (ON1 ändern) behält die Kanten bei, die das Bild scharf erscheinen lassen. Es können jedoch keine Details erstellt werden, bei denen in der Vergangenheit keine vorhanden waren. Wenn der Auslöser gedrückt wird, werden endliche Details erfasst. Eine gute Möglichkeit, darüber nachzudenken, besteht darin, ein Insekt auf einem Blatt zu betrachten. Wenn Sie es mit einer Lupe betrachten, sehen Sie mehr Details als mit bloßem Auge. Wenn Sie jetzt ein digitales Foto desselben Insekts machen und es im Computer betrachten und 100% vergrößern, sehen Sie keine weiteren Details. Die angezeigten Informationen sind von den von der Kamera erfassten Informationen abhängig. ON1 Resize funktioniert genauso, es kann keine neuen Details erstellen, sondern verwendet die begrenzte Menge an verfügbaren Details und vergrößert sie.

ON1 ändern ist keine Zauberei. Wir haben alle *CSI gesehen*, wo sie ein Sicherheitsfoto machen und das Spiegelbild im Auge des Opfers vergrößern, um den Mörder zu sehen, mit Ergebnissen, die erstaunlich aussehen. Das ist Science Fiction. Sie können keine Details erstellen, bei denen vorher keine vorhanden waren. Wenn Ihre Originaldatei jedoch gute Details und wenig Rauschen aufweist, können Sie sehr gut aussehende Vergrößerungen Ihrer Dateien vornehmen. Dies ist, was ON1 Resize besser kann als jede andere Software.

## WIE VIEL AUFLÖSUNG BRAUCHE ICH?

Um dies zu beantworten, müssen Sie zwei Dinge wissen:

1. Die Größe des Ausdrucks, den Sie erstellen möchten.
2. Die Auflösung, die Ihr Drucker für optimale Ergebnisse benötigt.

Der Ausdruck ist so groß, wie Sie möchten. Dies kann durch die Größe Ihres Druckers begrenzt sein. Die Auflösung ist die Dichte der Pixel für einen bestimmten Abstand, normalerweise gemessen in Pixel oder Punkten pro Zoll. Die meisten modernen Tintenstrahldrucker drucken irgendwo zwischen 1200 und 4800 Punkten pro Zoll (was die Druckerhersteller wirklich bedeuten, sind 1200 bis 4800 Tintentröpfchen pro Zoll). Tintenstrahldrucker verwenden viele kleine runde Tröpfchen mit 4 bis 12 Tintenfarben, um ein quadratisches Pixel in Ihrem Bild zu reproduzieren, das eine von Millionen Farben sein kann. Ein häufiger Fehler besteht

darin, die Auflösung der Datei an die Auflösung des Druckers anzupassen. Mit Ausnahme einiger weniger Spezialdrucker führt dies zu großen Dateien, die nicht oder nur unzureichend gedruckt werden können. Das Geheimnis ist, dass das menschliche Auge nicht mehr als 250-300 Pixel pro Zoll sehen kann. Die ideale Auflösung für Ihre Dateien sollte also in der Nähe liegen. Sobald Sie die ON1 und Auflösung kennen, können Sie mit ON1 Resize Ihre Datei auf die gewünschte Größe einstellen. Geben Sie einfach die Auflösung und dann entweder die Druckbreite oder die Druckhöhe ein. Sie werden sehen, dass die entsprechende Bemaßung automatisch von ON1 Resize basierend auf den Proportionen Ihres Bildes ausgefüllt wird.

Beachten Sie die Proportionen, da die Proportionen von Film, Digitalkamerasensoren und Papier unterschiedlich sein können. Beispielsweise sind die meisten Digitalkamerasensoren so dimensioniert, dass die Höhe zwei Drittel der Breite oder 1: 1,5 beträgt. Während das in den USA am häufigsten verwendete Papierformat der Buchstabe ist, der 8,5 × 11 Zoll oder etwa 1: 1,25 beträgt. Diese Art von Proportionsfehlanspassungen sind häufig und erfordern, dass das Originalbild zugeschnitten wird, um den Proportionen des Papierformats zu entsprechen. Wenn Ihr Bild nicht zugeschnitten werden kann, ohne die Komposition zu beeinträchtigen, müssen Sie die Druckgröße auf eine längere Größe einstellen.

Wenn Sie ein Bild größer als das Originalformat skalieren, müssen neue Pixel erstellt werden. Dieser Vorgang wird als Interpolation oder Resampling bezeichnet. Es gibt viele mathematische Möglichkeiten, die als Algorithmen bezeichnet werden. Die häufigste Methode, die von vielen Pixelbearbeitungsanwendungen verwendet wird, ist die bikubische Interpolation. Bicubic und seine neueren Varianten Bicubic Smoother und Bicubic Sharper arbeiten durch Mitteln einer kleinen Gruppe benachbarter Pixel, um den Farbwert der neu hinzuzufügenden Pixel zu bestimmen. Diese Technik ist zwar schnell, unterscheidet jedoch keine Kanten, sodass es zu einem gleichmäßigen Verlust an Schärfe und Detail im gesamten Bild kommt.

Der patentierte Skalierungsalgorithmus von Resize unterscheidet sich grundlegend von bikubischen oder anderen Interpolationsmethoden. Während andere Methoden nahegelegene Pixel ON1 nacheinander neue Pixelwerte festlegen, verwendet ON1 Resize eine Abtasttechnik ON1 Fraktalskalierung. Fraktale Skalierung von Samples in der Nähe von „Blöcken“, quadratischen Pixelgruppen und unterschiedlichen Größen vergleicht diese mit kleineren Versionen des Originalbilds und fügt diese Patches zu einer größeren Version des Originals zusammen. Wenn Sie dies wiederholt tun, werden häufig die Eigenschaften des Bildes wie Kanten, glatte Bereiche und Texturen für jede größere Version verstärkt. Das Rauschen wird unterdrückt und scharfe Details bleiben erhalten. All diese Zahlenkalkulationen können etwas länger dauern als die Single-Pass-Interpolationsmethoden wie Bikubic, aber diejenigen, die warten und die Belohnung ist weit überlegen.

# EXPORT

Export ist ein spezielles Bedienfeld, das in ON1 Photo RAW 2020 verfügbar ist. Es ist die Engine für den Exportprozess, unabhängig davon, ob Sie endgültige Dateien aus Browse, Edit oder Resize exportieren. Der Exportbereich bietet Ihnen einen Großteil der Leistung der Größenänderung in einem benutzerfreundlichen Bedienfeld, mit dem Sie Ihre Fotos mit unglaublicher Flexibilität, Leichtigkeit und Kontrolle exportieren können.

Der Exportbereich ist von jedem Modul aus immer verfügbar, solange Sie ein Foto ausgewählt haben (Sie können auch Dateien stapelweise exportieren, die in Durchsuchen als Gruppe ausgewählt wurden).

Klicken Sie zum Öffnen des Bedienfelds auf das Exportsymbol in der unteren rechten Ecke der Modulauswahl oder wählen Sie im Menü Datei die Option Exportieren. Nach der Auswahl wird das Exportbedienfeld auf der rechten Seite des Photo RAW Fensters geöffnet, in dem Sie eine Gruppe von Optionen auswählen können, während Sie das Exportieren eines Fotos vorbereiten. Standardmäßig enthält das Bedienfeld drei aktive Bedienfelder, die relativ einfach zu verwenden sind: Dateityp, Speicherort und Umbenennen, die sich alle am unteren Rand des Bedienfelds befinden. Dies sind die Mindestoptionen, die zum Exportieren einer Datei erforderlich sind. Sie können dem Bedienfeld jedoch auch die folgenden Bereiche hinzufügen, um die Exportsteuerelemente zu erweitern: Fotogröße, Wasserzeichen, Scharfzeichnen, Kacheln und Zeilenumbruch.

## DATEITYP

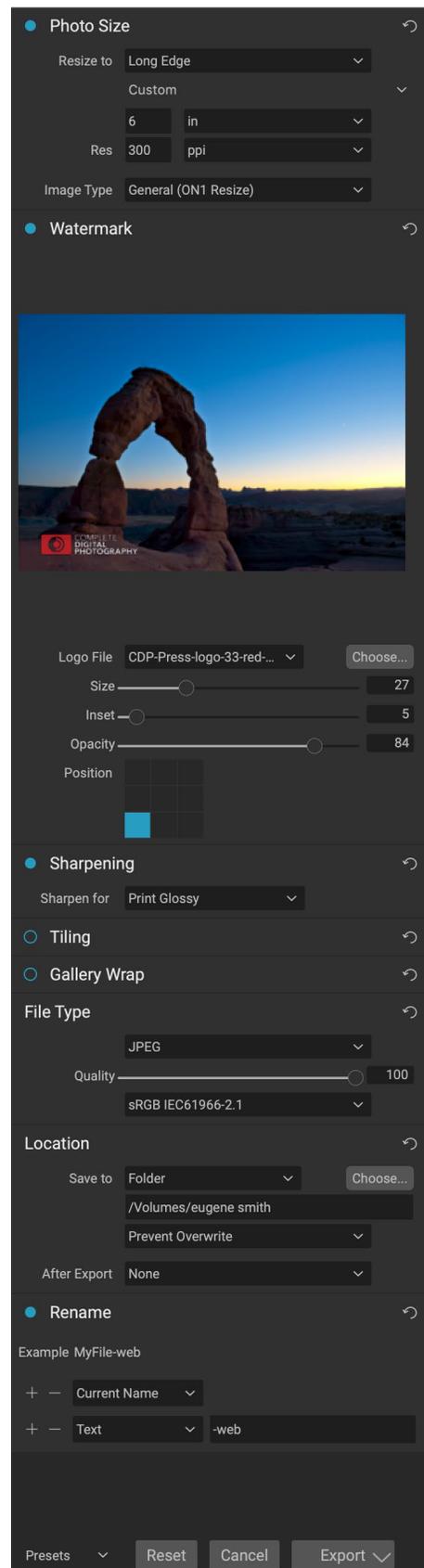
Mit dem Dateityp können Sie auswählen, in welchem Format Ihr Foto exportiert werden soll, sowie ein Farbprofil, das Sie der exportierten Datei zuweisen möchten. Die Typoptionen sind Photoshop, PhotoshopLarge Document, JPEG, TIFF und PNG.

Beim Speichern als JPEG können Sie eine Qualitätseinstellung auswählen, wobei 100 die höchste ist.

## ORT

Klicken Sie auf die Schaltfläche "Auswählen", um einen Speicherort auszuwählen, oder klicken Sie auf das Popup "Speichern unter", um weitere Optionen zu erhalten.

- **Der aktuelle Ordnerschreibt** die Datei an denselben Speicherort wie die Originaldatei.

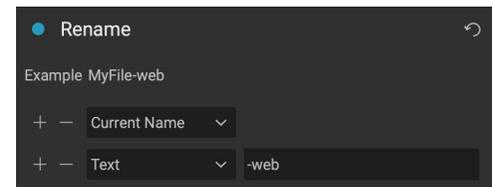


- **Mit Ordner** können Sie einen Speicherort auswählen, indem Sie auf die Schaltfläche Auswählen klicken
- **Round Trip** (nur beim Export über Adobe Lightroom verfügbar) speichert die Datei im Original und verwendet dasselbe Format, dieselbe Bittiefe, denselben Farbraum und denselben Namen.

In Bezug auf die anderen Optionen in diesem Bereich wird bei Auswahl von "Überschreiben verhindern" das Wort "Kopie" zu den Dateien hinzugefügt. Andernfalls wird das Originalbild überschrieben, wenn das Ziel auf "Aktueller Standort" eingestellt ist. Sie können auch Photo RAW den Ordner öffnen lassen, in den Sie Ihr Bild exportiert haben, indem Sie im Menü Nach dem Export die Option Im Finder anzeigen (MacOS) oder Im Explorer anzeigen (Windows) auswählen.

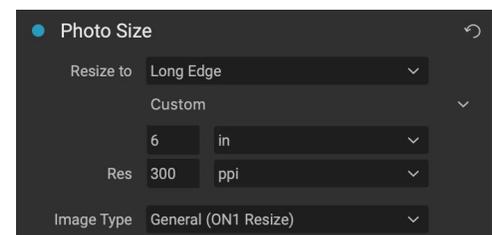
## UMBENENNEN

Diese Option kann verwendet werden, um den Dateinamen umzubenennen. Die Optionen umfassen: Aktueller Name, Text, Datum und Nummer. Im Feld rechts können Sie einen benutzerdefinierten Namen eingeben. Mit den Plus- und Minus-Symbolen können Sie Benennungselemente hinzufügen oder entfernen. Aktueller Name verwendet den Quellnamen ohne die Dateierweiterung. Text wird zum Zuweisen einer benutzerdefinierten Textzeichenfolge verwendet. Mit Datum können Sie das heutige Datum in einem von 12 Standardformaten hinzufügen. Nummer erstellt eine automatisch inkrementierte Nummer, beginnend mit der in das Feld eingegebenen Nummer. Zurücksetzen löscht alle aktuellen Einstellungen.



## BILDGRÖSSE

Im Bereich "Fotogröße" wird die ursprüngliche Bildgröße angezeigt, wenn Sie es zum ersten Mal öffnen. Sie können einfach in die Felder "Breite" oder "Höhe" eingeben, um die Dokumentgröße zu ändern, oder Sie können aus einer Vielzahl von voreingestellten Größen - einschließlich Standardgrößen für Fotopapier - auswählen, indem Sie auf das Popup-Menü unter dem Popup-Menü "Größe ändern auf" klicken.



Beachten Sie, dass die Felder Breite und Höhe miteinander verbunden sind, um die Proportionen der Fotos beizubehalten. Durch Ändern der Breite wird die Höhe proportional geändert. Der Export unterstützt keine nicht proportionale Skalierung. Wenn Sie die Proportionen des Bildes ändern möchten, muss es beschnitten werden.

Die Optionen "Lange Kante" und "Kurze Kante" im Bereich "Fotogröße" sind nützlich, wenn Sie eine Kante auf eine bestimmte Länge oder Breite festlegen möchten und die Größe der anderen Kante nicht berücksichtigen möchten. Wählen Sie einfach die für Ihr Foto wichtige Option aus, geben Sie die Abmessungen ein und beim Exportieren wird die Größe Ihres Fotos entsprechend angepasst.

**HINWEIS:** Beim Exportieren stehen keine Optionen zum Zuschneiden zur Verfügung. Wenn Sie beim Exportieren ein anderes Seitenverhältnis als das Ihres Fotos auswählen, wird Ihr Foto vom Mittelpunkt aus zugeschnitten, um das neue Verhältnis zu erreichen. Wenn Sie auf ein anderes Verhältnis zuschneiden möchten, ist es besser, die Größenänderung zu verwenden.

Die Maßeinheiten können durch Klicken auf den Abwärtspfeil umgeschaltet werden. Sie steuern auch Ihre Auflösung in Pixel pro Zoll. Verwenden Sie diese Einstellung, um für Ihr Ausgabegerät zu optimieren.

Mit den Voreinstellungen für die Fotogröße können Sie die Breite / Höhe Ihres Bildes auf einfache Weise auf eine voreingestellte Größe einstellen. Verwenden Sie das Dropdown-Menü, um eine voreingestellte Größe auszuwählen, oder wählen Sie "Benutzerdefiniert", um Ihre eigene Größe zu erstellen.

Die Dropdown-Liste Bildtyp enthält einige Optionen zum Ändern der Größe:

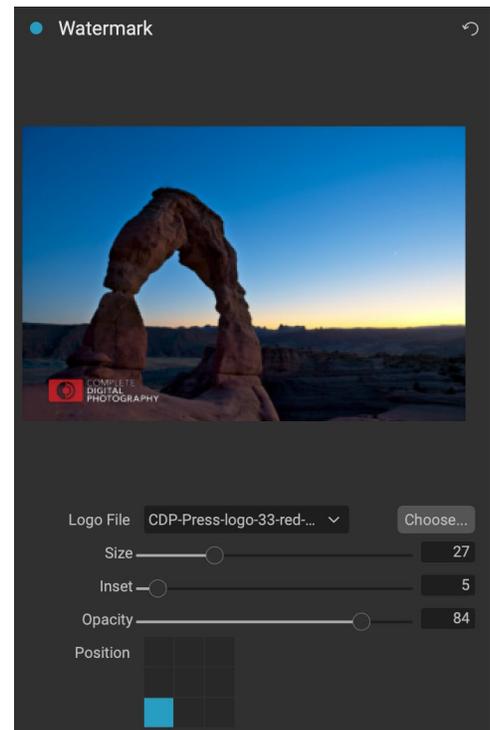
- **Allgemein (ON1 Resize)** verwendet den ON1 Resize-Algorithmus, der auch als Genuine Fractals: Dies ist der klassische, patentierte fraktalbasierte Algorithmus, der Perfect Resize seit über einem Jahrzehnt zum Standard gemacht hat.
- **JPG mit**niedriger Auflösung eignet sich am besten zum Vergrößern von JPEGs mit niedriger Auflösung (bei dieser Einstellung wird die Methode des bikubischen Algorithmus verwendet).
- **Porträte**eignet sich gut zum Ändern der Größe von Porträts, um Hauttöne vor Artefakten zu schützen (Verwendung der bikubischen Algorithmusmethode).
- **Landschaft**ist ideal für Landschaftsfotos (verwendet ON1 Resize - Algorithmus).
- **High Details**eignet sich hervorragend für Bilder mit vielen kleinen Objekten (verwendet den ON1 Resize-Algorithmus).

## WASSERZEICHEN

Mit dem Wasserzeichenmodul können Sie dem Bild eine Überlagerung hinzufügen, die am häufigsten für Ihr Logo, Ihre Unterschrift oder Ihr Urheberrecht verwendet wird. Wasserzeichen benötigen im Allgemeinen einen transparenten Hintergrund. Stellen Sie daher sicher, dass Ihre Wasserzeichendatei eine PNG- oder PSD-Datei ist.

Das Modul bietet folgende Möglichkeiten:

- **Wählen Sie:** Klicken Sie auf die Schaltfläche Wählen Sie die Datei , die Sie auswählen möchten als Wasserzeichen verwenden.
- **Größe:** Dieser Schieberegler steuert die Größe der Wasserzeichendatei.
- **Einfügung:** Hiermit wird der Prozentsatz festgelegt, in dem die Datei von der Kante versetzt ist, basierend auf der Position (siehe unten).
- **Opazität:** Hier wird die Opazität des Wasserzeichens.

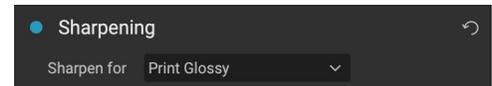


- **Position:** Dieses Raster legt die Position des Wasserzeichens fest. Klicken Sie auf das Quadrat des gewünschten Ortes.

Stellen Sie beim Arbeiten mit Wasserzeichen sicher, dass Ihre Wasserzeichendatei für Ihre Verwendung ausreichend groß ist. Wenn Sie beispielsweise möchten, dass es auf einem 300-ppi-Bild 2 Zoll breit erscheint, muss Ihr Wasserzeichen mindestens 600 Pixel breit sein. Wenn Sie möchten, dass es auf einem gesamten Foto angezeigt wird, z. B. beim Posten in sozialen Medien, muss es dieselbe Größe haben wie das, was Sie für das Web exportieren, normalerweise über 1000 Pixel. Wenn Sie eine zu kleine Wasserzeichendatei verwenden, wird ein pixeliges Wasserzeichen angezeigt.

## SCHÄRFUNG

Der Bereich „Scharfzeichnen“ verleiht Ihrem Bild zusätzliche Schärfe und wurde als allgemeine Option für Bildschirm- oder Druckvorgänge entwickelt. Die Verwendung dieser Steuerelemente erspart Ihnen den Workflow-Schritt des Hinzufügens zusätzlicher Schärfungsschritte vor dem Drucken und kann dazu beitragen, Schärfungsverluste aufgrund der Punktzunahme Ihres Druckers auszugleichen. Das Scharfzeichnen sollte nur am Ende Ihres Workflows unmittelbar vor dem Drucken angewendet werden. Wenn Sie nach dem Ändern der Bildgröße weitere Retuschen oder Compositing-Arbeiten durchführen möchten, sollten Sie die Steuerelemente zum Scharfzeichnen deaktivieren.



## FLIESEN

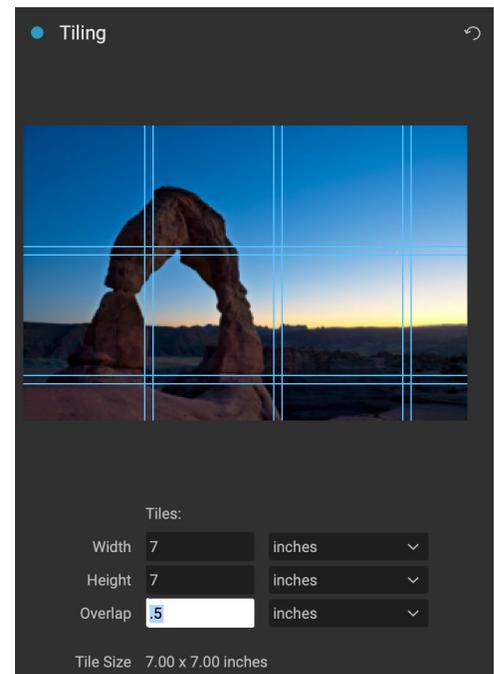
Die Kachelfunktion in Export unterteilt eine Vergrößerung in kleinere Teile, sodass das Bild auf einem kleineren Drucker gedruckt werden kann.

Möglicherweise möchten Sie beispielsweise ein Wandbild erstellen, das 1,80 m lang und 1,80 m breit ist. Ihr Drucker kann jedoch nur 24-Zoll-Streifen drucken. Mit der Kachelfunktion können Sie automatisch vier separate Dateien mit einer Breite von 24 Zoll und einer Höhe von 8 Fuß erstellen, um Ihr Wandbild in Abschnitten zu erstellen.

Mit der Kachelfunktion legen Sie lediglich das Papierformat fest, auf dem Sie drucken möchten, und ob sich die Seiten überlappen sollen. Dann ändert Export die Größe Ihres Bildes und unterteilt es in die einzelnen Kacheln.

Befolgen Sie diese Anweisungen, um den Kachelbereich zu verwenden:

1. Stellen Sie die Felder Breite / Höhe auf die Größe und Ausrichtung des Papiers ein, auf dem Sie drucken möchten, oder wählen Sie stattdessen die Anzahl der Zeilen und Spalten aus.
2. Stellen Sie die Überlappungsgröße ein. Die Überlappung bewirkt, dass sich jede Kachel überlappt, sodass Sie mehrere Bereiche zusammenkleben können, und korrigiert die Druckerränder, wenn Sie nicht randlos drucken.



In der Vorschau werden für jede Kachel, die erstellt wird, Cyan-Hilfslinien angezeigt.

## GALERIE WRAP

Die Funktion "Gallery Wrap" soll Ihnen beim Drucken auf Leinwand helfen. Bei Vergrößerungen für die Leinwand ist es üblich, einen Teil des Bildes um hölzerne Keilrahmen zu wickeln. Diese dienen zur Befestigung der Leinwand. Diese werden im Allgemeinen als Galerie-Wraps bezeichnet. Wenn das Foto jedoch wichtige Details in der Nähe der Bildränder aufweist, können diese beim Umwickeln verloren gehen. Mit der Funktion "ON1inON1Größe ON1" werden automatisch erweiterte Ränder erstellt, indem die Bereiche in der Nähe des Bildrandes reflektiert oder ON1 Auf ON1 Weise kann der Fotograf einen Galerieumbuch erstellen, ohne das Originalbild zu opfern. Mit der Funktion „Gallery Wrap“ können Sie die Dicke der Leinwand-Montagebalken auswählen und verschiedene Techniken zum Erstellen zusätzlicher Ränder anwenden.

Befolgen Sie diese Anweisungen, um die Gallery Wrap-Funktion zu verwenden:

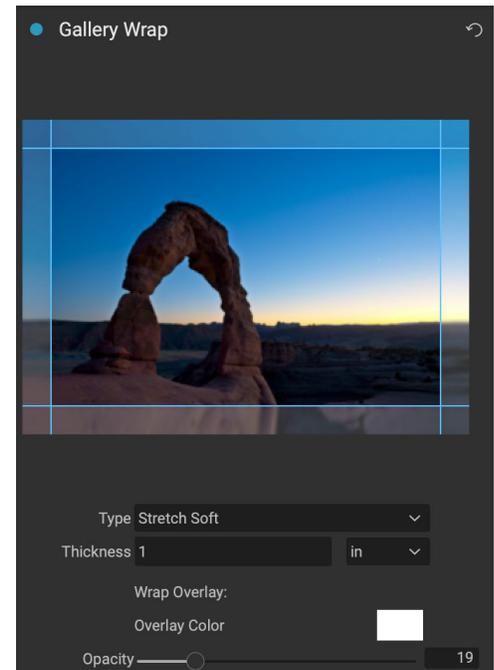
1. Stellen Sie die Stärke auf die Anzahl der Ränder ein, die Sie hinzufügen möchten. Eine gute Faustregel ist die Dicke der Keilrahmen plus einem halben Zoll.
2. Wählen Sie den Typ, den Sie verwenden möchten.
3. Wenn Sie den Tragflügeln eine Überlagerung hinzufügen möchten, legen Sie die Farbe und die Deckkraft fest.

Die Funktion "Gallery Wrap" verfügt über mehrere Einstellungen zum Hinzufügen von Rändern und zum Anpassen des Erscheinungsbilds des Wraps. Das Typ-Popup bietet vier Optionen:

- **Reflect**( Spiegeln) : Kopiert einen Bereich, der der Stärke um Ihr Bild entspricht, dreht dann jede Seite um und fügt ihn als Rand hinzu. Dies ist eine gute Allzwecktechnik.
- **Reflect Soft**: Entspricht der Reflect-Methode, macht jedoch die hinzugefügten Ränder weicher.
- **Dehnen**: Die Dehnungsmethode nimmt einen kleinen Bereich um den Bildrand und streckt ihn, um die Ränder hinzuzufügen.
- **Weich dehnen**: Entspricht dem Dehnen, mildert jedoch die hinzugefügten Ränder.

Der Schieberegler "Dicke" steuert, wie dick die Keilrahmenleisten auf der Leinwand sind. Zwei Zoll funktionieren in der Regel gut für die meisten Gallery Wraps.

Sie können den Umbuch auch abdunkeln oder dem Umbuchbereich eine Volltonfarbe hinzufügen, indem Sie die Schieberegler Überlagerungsfarbe und Deckkraft verwenden.



## VOREINSTELLUNGEN EXPORTIEREN

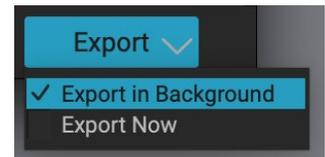
Voreinstellungen speichern alle Einstellungen und Details, die im Fensterbereich "Exportieren" ausgewählt wurden. Um eine Gruppe von Einstellungen als Voreinstellung zu speichern, klicken Sie unten im Bedienfeld auf die Schaltfläche Voreinstellung speichern. Geben Sie der Voreinstellung einen Namen, der im Pop-up-Fenster „Voreinstellungen“ oben im Exportbedienfeld angezeigt wird.

**HINWEIS:** Im Gegensatz zu Voreinstellungen in anderen Teilen von ON1 Photo RAW 2020 können Sie Voreinstellungen nicht über das Exportbedienfeld exportieren oder importieren.

## OPTIONEN EXPORTIEREN

Wenn Ihre Exporteinstellungen festgelegt wurden, stehen Ihnen zwei Exportoptionen zur Verfügung, die Sie über ein Pop-up in der Schaltfläche Exportieren am unteren Rand des Bereichs aufrufen können:

- **Im Hintergrund** exportieren: Wenn Sie während des Exportvorgangs weiterhin in ON1 Photo RAW arbeiten ON1, wählen Sie diese Option. Es wird länger dauern, da nicht die gesamte Verarbeitungsleistung der App für den Export verwendet wird.
- **Jetzt** exportieren: Wählen Sie diese Option, wenn der Exportvorgang schneller erfolgen soll. Sie können in Photo RAW erst arbeiten, wenn der Export abgeschlossen ist.



Halten Sie zum Aufrufen der Optionen die Maustaste über dem Abwärtspfeil in der Exportschaltfläche am unteren Rand des Bereichs gedrückt und treffen Sie dann Ihre Auswahl. Wenn Sie einfach auf die Schaltfläche klicken, ohne sie zu halten, ist die Standardeinstellung Jetzt exportieren, obwohl Photo RAW Ihre letzte Einstellung speichert, wenn Sie sie ändern.



- G. **Wasserzeichenfenster:** Zum Hinzufügen eines Wasserzeichens zu gedruckten Fotos.
- H. **Scharfzeichnen:** Optionen zum Scharfzeichnen während des Druckvorgangs.
- I. **Drucken / Abbrechen:** Eins drucken (aktuelles Bild), Alle drucken oder Abbrechen.

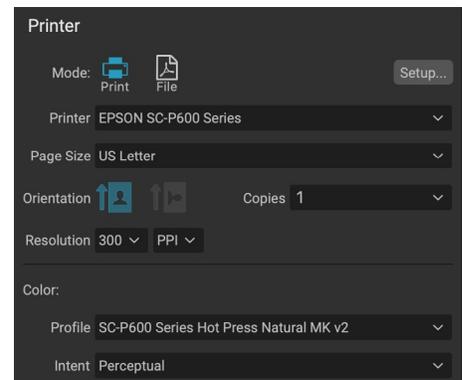
## Druckoptionen

Die vier Bereiche im Druckfenster - Drucker, Druckbereich, Wasserzeichen und Scharfzeichnen - haben jeweils eine bestimmte druckbezogene Aufgabe.

### DRUCKERFENSTER

Im Bereich Drucker legen Sie die druckerspezifischen Funktionen für Ihre Ausgabe fest. Es gibt zwei Modi, die durch Klicken auf das Symbol oben im Bereich ausgewählt werden: Drucken, mit dem Sie auf einem angeschlossenen Drucker drucken können, und Datei, mit dem die Auswahl als PDF gedruckt wird.

Wenn Sie sich für die Ausgabe auf einem Drucker entscheiden, legen Sie die Besonderheiten Ihres Druckers, das Papierformat, auf dem Sie drucken möchten, die Auflösung, Ausrichtung und die Anzahl der Kopien fest. Stellen Sie bei der Auswahl der Auflösung sicher, dass Sie mit der optimalen Auflösung des Druckers drucken. Die meisten Fotodrucker arbeiten beispielsweise am besten mit einer Datei mit 240 bis 360 ppi. (Photo RAW verwendet seine interne Resampling-Engine, um sicherzustellen, dass Ihr Foto die von Ihnen gewählte Druckauflösung hat.)



*Im Bereich Drucker werden druckerspezifische Optionen für den aktuellen Druckauftrag festgelegt. Sie können den Druckauftrag auch als PDF-Datei rendern.*

Am unteren Rand des Bereichs befindet sich ein Abschnitt zum Auswählen eines druckerspezifischen Farbprofils. Wählen Sie das Medienprofil für den Papiertyp, auf dem Sie drucken.

Die Wiedergabeabsicht bezieht sich auf die Konvertierung der Farben eines Bilds, damit sie in den Farbbereich (oder Farbskala) des Druckers passen. Die Standardeinstellung Perceptual (Wahrnehmung) ändert alle Farben eines Fotos proportional, sodass sie in den Farbbereich des Druckers passen. Die andere Option, Relative Farbmeterik, ändert nur die Farben aus dem Farbraum des Druckers in den Farbraum, der dem Farbraum am nächsten kommt. Abhängig vom Bild müssen Sie möglicherweise mit den Absichtseinstellungen spielen, aber Perceptual ist normalerweise der beste Ausgangspunkt. (Mit der Soft Proofing-Funktion von Photo RAW können Sie Farben in Ihren Fotos anzeigen, die außerhalb des Farbumfangs liegen. Siehe "Soft Proofing" auf Seite <?> für mehr.)

**HINWEIS:** Die Druckfunktion von Photo RAW funktioniert auch mit randlosen Druckoptionen. Stellen Sie sicher, dass Sie die randlosen Optionen Ihres Druckers im Popup-Fenster für die Seiteneinrichtung auswählen. Verschiedene Drucker verfügen über spezifische Einstellungen für randloses Drucken. Lesen Sie daher das Handbuch, um zu erfahren, wie randloses Drucken aktiviert wird.

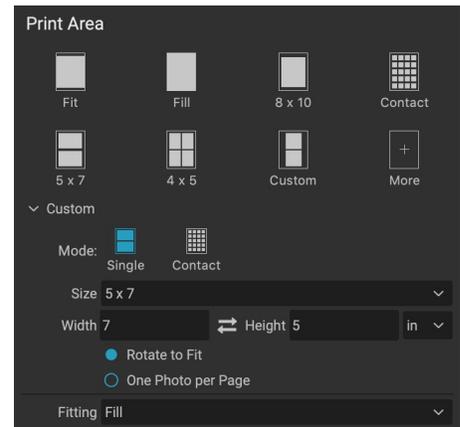
### Drucken in eine Datei

Sie können nicht nur Bilder an einen Drucker senden, sondern auch den aktuellen Druckauftrag in eine Datei exportieren. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie Abzüge an einen Onlinedienst senden oder aus der Ferne drucken. Um diese Option zu verwenden, klicken Sie oben im Bereich auf das Dateisymbol. Photo RAW fragt Sie nach einem Dateinamen und einem Speicherort für die Datei. Wählen Sie im Popup-Menü "Seitengröße" eine Seitengröße für die Datei aus und passen Sie die Einstellungen für den Druckbereich an. Wenn Sie "Drucken" auswählen, erstellt Photo RAW eine PDF-Datei des Fotos (oder der Fotos) und speichert sie unter dem zuvor angegebenen Namen und Ziel.

## BEREICH DRUCKEN

Im Bereich "Druckbereich" legen Sie die Optionen für die Größe des Drucks fest und legen fest, wie Ihre Fotos gedruckt werden sollen. Sie können auch auswählen, ob Fotos einzeln im Paketstil gedruckt oder ein Kontaktformular zu Bewertungszwecken erstellt werden soll.

Am oberen Rand des Bereichs befinden sich voreingestellte Stile, mit denen Sie entweder das aktuelle Foto in die Druckgröße einfügen oder die gesamte Druckgröße ausfüllen können. Druckoptionen für gängige Druckformate, einschließlich 8 x 10, 5 x 7, 4 x 6; und Optionen zum Drucken auf einem Kontaktbogen. Sie können benutzerdefinierte Druckgrößen auch über den Abschnitt Benutzerdefiniert am unteren Rand des Bereichs erstellen. Stellen Sie einfach die Breite und Höhe der Druckgröße ein und legen Sie fest, ob Sie das Bild an die Druckgröße anpassen oder den Rahmen damit füllen möchten. Wenn Sie diese Druckgröße als Stil speichern möchten, klicken Sie oben im Bereich auf das Popup "Mehr" und wählen Sie im Menü die Option "Als neuen Stil speichern". Sie können diesen Stil dann beim Drucken aus dem Popup-Menü "Mehr" abrufen.



*Im Bereich "Druckbereich" können Sie die tatsächliche Druckgröße des Fotos oder der Fotos einstellen, die Sie drucken.*

Wenn Sie mehrere Fotos drucken, versucht Photo RAW, so viele Fotos wie im Bereich "Drucker" definiert in der von Ihnen gewählten Druckgröße auf dem Papierformat zu platzieren. Wenn Sie nur ein Foto pro Seite drucken möchten, klicken Sie unten im Bereich „Druckbereich“ auf diese Option.

## Seitengröße im Vergleich zur Druckgröße

Es lohnt sich, den Unterschied zwischen der Seitengröße und der Druckgröße zu verstehen. In einigen Fällen sind die beiden identisch. Wenn Sie beispielsweise auf 4 x 6-Zoll-Fotopapier drucken möchten, wählen Sie diese Option im Popup-Fenster "Seitengröße" des Druckerbereichs und anschließend im Popup-Fenster "Benutzerdefiniert" des Druckbereichs aus. Abhängig vom Seitenverhältnis Ihres Fotos müssen Sie dann möglicherweise „Anpassen“ oder „Ausfüllen“ auswählen, um den richtigen Zuschnitt zu erhalten. Fit macht genau das, wonach es sich anhört: Es passt das gesamte Foto innerhalb der Grenzen der Abmessungen des Fotos an, was bedeutet, dass sich um den endgültigen Ausdruck ein zusätzlicher weißer Bereich befinden kann. Füllen ändert die Größe des Fotos, um die Abmessungen der ausgewählten Druckgröße zu erreichen und das Bild zu zentrieren.

In unserem Beispiel hat ein 4 x 6-Zoll-Druck ein Seitenverhältnis von 2: 3. Wenn das Foto, das Sie drucken, dieses Seitenverhältnis hat, tun Anpassen und Ausfüllen genau dasselbe: Das Foto füllt den Druckbereich aus, ohne ihn zu beschneiden.

Beim Drucken von Paketen, bei dem Sie mehrere Ausdrücke auf einem größeren Blatt Papier erstellen möchten, legen Sie im Bereich „Drucker“ das Papierformat fest, auf das Sie drucken, und legen dann im

Bereich „Druckbereich“ das entsprechende Druckformat für jedes Foto fest .

## WASSERZEICHENFENSTER

Der Bereich Wasserzeichen fügt dem gedruckten Bild eine Überlagerung hinzu und wird am häufigsten für Ihr Logo, Ihre Unterschrift oder Ihr Urheberrecht verwendet. Wasserzeichen benötigen im Allgemeinen einen transparenten Hintergrund. Stellen Sie daher sicher, dass Ihre Wasserzeichendatei eine PNG- oder PSD-Datei ist.

Das Modul bietet folgende Möglichkeiten:

- **Wählen Sie:** Klicken Sie auf die Schaltfläche Wählen Sie die Datei , die Sie auswählen möchten als Wasserzeichen verwenden. Sobald Sie eine Wasserzeichendatei hinzugefügt haben, wird diese im Popup-Fenster "Logodatei" gespeichert.
- **Größe:** Dieser Schieberegler steuert die Größe der Wasserzeichendatei.
- **Einfügung:** Hiermit wird der Prozentsatz festgelegt, in dem die Datei von der Kante versetzt ist, basierend auf der Position (siehe unten).
- **Opazität:** Hier wird die Opazität des Wasserzeichens.
- **Position:** Dieses Raster legt die Position des Wasserzeichens fest. Klicken Sie auf das Quadrat des gewünschten Ortes.

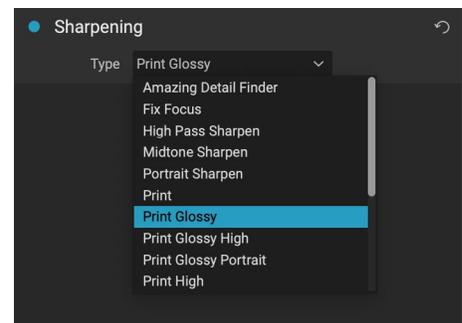


Stellen Sie beim Arbeiten mit Wasserzeichen sicher, dass Ihre Wasserzeichendatei für Ihre Verwendung ausreichend groß ist. Wenn Sie beispielsweise möchten, dass es auf einem 300-ppi-Bild 2 Zoll breit erscheint, muss Ihr Wasserzeichen mindestens 600 Pixel breit sein. Andernfalls kann es auf dem Ausdruck pixelig erscheinen.

## SCHÄRFSCHEIBE

In den meisten Fällen und abhängig von dem Medientyp, auf dem Sie drucken - Hochglanzpapiere profitieren beispielsweise häufig vom zusätzlichen Schärfe - müssen Sie beim Drucken einen zusätzlichen Schärfungsschritt hinzufügen. Dies ist eine zusätzliche Stufe des Schärfens, die über das hinausgeht, was Sie möglicherweise im Bearbeitungsmodul angewendet haben.

Im Bereich „Scharfzeichnen“ können Sie eine Art der Scharfzeichnung auswählen, die während des Druckvorgangs auf Ihre Fotos angewendet wird. Das Popup-Menü enthält eine Reihe von Optionen für das allgemeine Schärfen, darunter Optionen für Standarddruck, Glanzpapier, Details, Hochpass-Schärfen und vieles mehr. Je nach Bild müssen Sie möglicherweise mit den Einstellungen hier spielen. Das Durchführen von Testdrucken auf kleinen Abschnitten eines Fotos kann häufig hilfreich sein, um die richtige Schärfe eines



*Im Bereich „Scharfzeichnen“ können Sie Ihrem gedruckten Bild zusätzliche Scharfzeichnungen hinzufügen.*

Ausdrucks zu bestimmen.

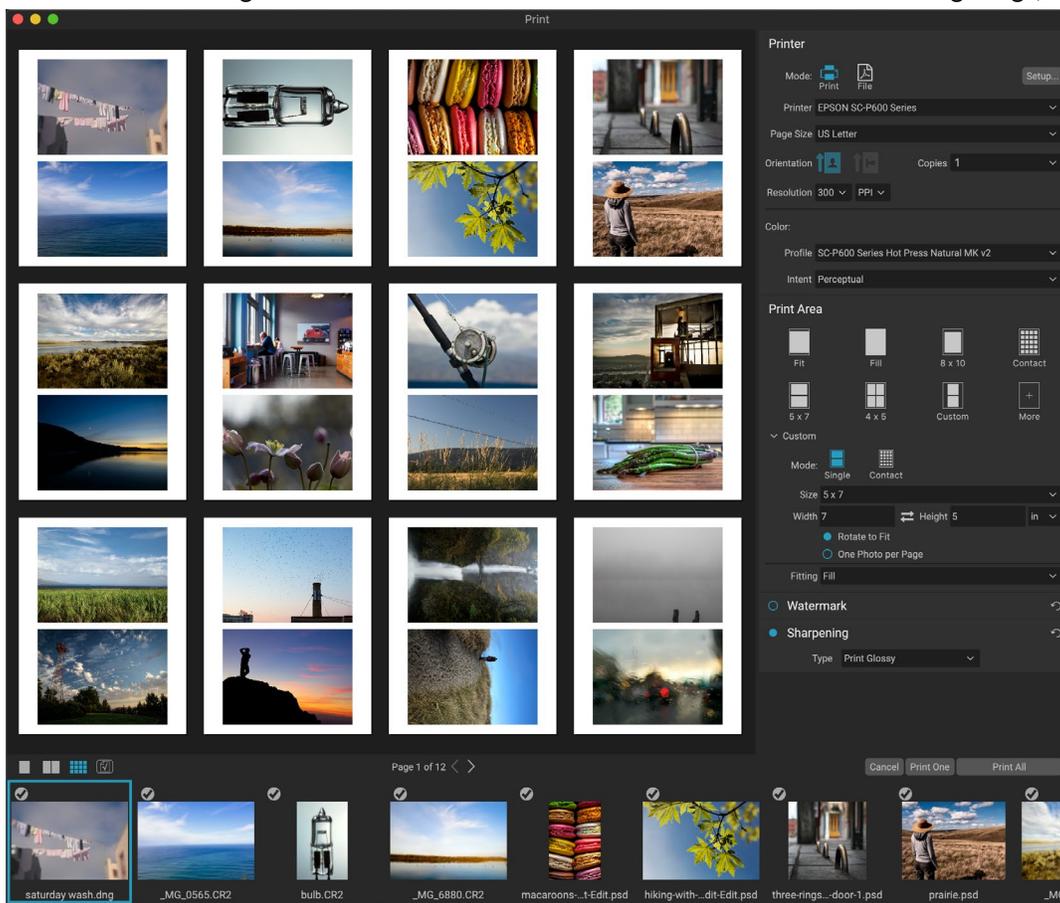
## Grundlegendes Drucken mit Photo RAW

Das Drucken ist über die gesamte ON1 Photo RAW 2020-Oberfläche möglich. Wenn Sie ein Foto in den Modulen "Bearbeiten" oder "Größe ändern" anzeigen oder wenn Sie ein Bild in der Raster- oder Detailansicht von "Durchsuchen" ausgewählt haben, wird durch Klicken auf das Symbol "Drucken" das Fenster "Drucken" mit diesem Bild geöffnet. Dort können Sie in den vier Bereichen rechts eine der Optionen festlegen und auf die Schaltfläche Drucken klicken, um Ihr Foto auszugeben.

Wenn Sie vor dem Drucken einen Bildschirmproof des endgültigen Bilds mit dem ausgewählten Farbprofil für den verwendeten Medientyp erhalten möchten, klicken Sie auf das Softproof-Symbol unter dem Vorschaubereich.

### MEHRERE FOTOS DRUCKEN

To mehrere Fotos-als Paket oder Kontaktblatt wählen Sie die Bilder , die Sie wünschen , drucken aus dem Netz oder Filmstreifen Ansichten drucken (in Durchsuchen oder Bearbeiten), und klicken Sie auf das Symbol Drucken. Die von Ihnen ausgewählten Fotos werden im Filmstreifen unten im Fenster angezeigt, und im



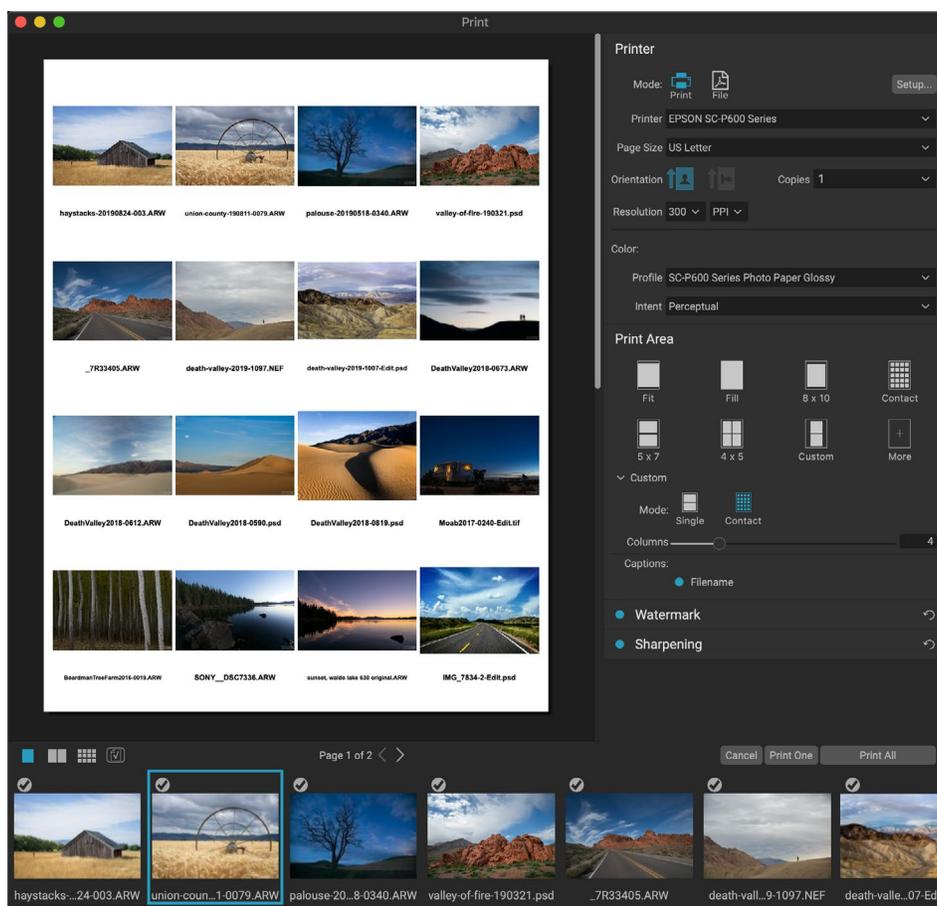
*Die Druckfunktion bietet umfangreiche Optionen zum Drucken mehrerer Seiten im Paketstil. Hier haben wir 24 Fotos ausgewählt, die mit einem Epson P600-Drucker im Format 5 x 7 Zoll auf ein Blatt im Letter-Format gedruckt werden sollen. Wenn Sie unterhalb des Vorschaufensters auf die Schaltfläche Alle Seiten anzeigen klicken, werden alle zu druckenden Fotos angezeigt. Wenn Sie auf "Drucken" klicken, wird die aktuell ausgewählte Seite gedruckt. Wenn Sie auf Alle drucken klicken, wird die Sammlung gedruckt.*

Vorschaubereich werden die aktuelle Seite (in der Seitengröße des Druckers) und die Einstellungen für die Druckgröße angezeigt. Wenn Sie viele Fotos gleichzeitig drucken, können Sie über die Schaltflächen "Seitenansicht" unter der Vorschau von Seite zu Seite blättern. Um weitere Seiten anzuzeigen, klicken Sie unten links im Fenster auf die Symbole Gegenüberliegende Seiten oder Alle Seiten anzeigen.

Wenn Sie beschließen, kein Foto zu drucken, klicken Sie auf das Häkchen für das Foto im Filmstreifen. Klicken Sie auf Drucken, um alle aktuell ausgewählten Fotos zu drucken. Wenn Sie einen Testdruck mit einer einzelnen Seite versuchen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche "Eine Seite drucken", um die aktuell ausgewählte Seite wie in der Liste "Seitenansicht" zu drucken.

## Kontaktabzüge drucken

Wenn Sie eine Gruppe von Bildern auswerten möchten, aber keine größeren Blätter Fotopapier verschwenden möchten, verwenden Sie die Funktion "Kontaktblatt" im Fenster "Drucken". Wählen Sie die zu druckenden Fotos aus, legen Sie das Papierformat im Bereich "Drucker" fest und klicken Sie im Bereich "Druckbereich" auf das Symbol "Kontakt".



Mit der Option "Kontaktabzug" können Sie eine große Gruppe von Fotos in hoher Druckqualität mit Bildunterschriften auswerten.

Wenn Sie vom Paket- in den Kontaktmodus wechseln, haben Sie zwei Möglichkeiten, die Sie im Abschnitt Benutzerdefiniert des Bereichs Druckbereich finden:

- **Spalten:** Mit dieser Option können Sie die Anzahl der Spalten über die Seitenbreite festlegen. Je kleiner die Anzahl der Spalten ist, desto größer sind die einzelnen Zellen.
- **Bildunterschriften:** Derzeit können Sie in Photo RAW den Dateinamen als Bildunterschrift unter dem gedruckten Foto einfügen. Klicken Sie auf die Schaltfläche links neben dem Etikett,

um dies zu aktivieren oder zu deaktivieren. (In zukünftigen Versionen werden wir zusätzliche Untertiteloptionen hinzufügen.)

Mit den Steuerelementen für die Seitenansicht unterhalb des Vorschaubereichs können Sie zwischen den Seiten wechseln. Wenn Sie zum Drucken bereit sind, klicken Sie auf die Schaltfläche Alle drucken, um die Kontaktabzüge zu drucken.

## TEILEN MIT SMUGMUG



Wenn Sie Mitglied des SmugMug Photo Sharing- und Hosting-Dienstes sind, bietet ON1 Photo RAW 2020 einen ON1 Mechanismus zum Posten eines oder mehrerer Fotos für den Dienst. Der Zugriff darauf erfolgt über das Freigabe-Menü, das sich in Photo RAW im unteren rechten Bereich der Modulauswahl befindet. Unter Windows enthält das SmugMug der Schaltfläche "SmugMug" nur die Option "SmugMug". Unter MacOS gibt es über SmugMug hinaus zusätzliche SmugMug (siehe [Seite 196](#) Weitere Informationen zu diesen Optionen).

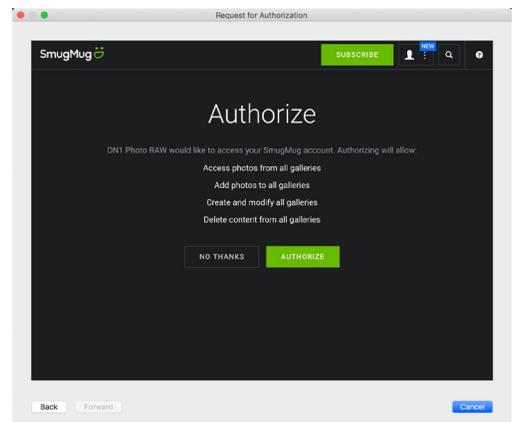
Sie können ein aktuell ausgewähltes Foto oder eine Gruppe von Fotos SmugMug indem Sie SmugMug aus dem SmugMug Teilen SmugMug. Wenn Sie zum ersten Mal auf den Dienst zugreifen, wird in Photo RAW ein Autorisierungsfenster Photo RAW. Geben Sie Ihre Kontoinformationen und Ihr Kennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Autorisieren.

Nach der Autorisierung wird ein Fenster angezeigt, in dem Sie Ihr Foto oder Ihre Fotos hochladen können. Das Fenster enthält eine Handvoll Optionen:

- Klicken Sie auf das Steuerelement "Fotometadaten verwenden", um die Metadaten der Fotos für die Verwendung in Titel, Beschriftung und Schlüsselwort aufzunehmen.
- Mit dem Galerie-Popup können Sie die Fotos zu einer vorhandenen Galerie hinzufügen oder eine neue Galerie erstellen.
- Über den Link "Galerie öffnen" links neben dem Popup wird die aktuell ausgewählte Galerie in Ihrem Standard-Webbrowser geöffnet.
- Das Popup-Fenster "Größe" bietet drei Optionen: "Vollgröße" und 4000 oder 2000 Pixel (auf der langen Seite).

Wenn Sie die entsprechenden Optionen ausgewählt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche Freigeben. Photo RAW werden hochwertige SmugMug der ausgewählten Fotos erstellt und in SmugMug.

Weitere Informationen zu SmugMug finden Sie unter [SmugMug](#).



*SmugMug Sie SmugMug ersten Mal SmugMug, werden Sie aufgefordert, sich in Ihrem Konto anzumelden und zu bestätigen, dass Photo RAW in Ihren Galerien auf der Website veröffentlicht werden soll.*



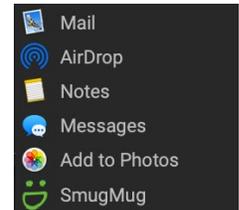
*Wenn Sie von Photo RAW aus in SmugMug, können Sie Metadaten SmugMug, die Galerie auswählen, in die die Fotos SmugMug werden sollen, und die Größe der hochgeladenen Fotos.*

# ANDERE FREIGABEOPTIONEN (NUR MACOS)



Neben der SmugMug Veröffentlichung enthält die MacOS Version von ON1 Photo RAW 2020 weitere Optionen für die gemeinsame Nutzung von Fotos, darunter:

- **Mail:** Erstellt eine neue E-Mail-Nachricht in AppleMail mit dem freigegebenen Foto.
- **AirDrop:** Verwendet die AirDropNetzwerkfunktion vonApplefür die Freigabe für lokale MacOS oder iOS Geräte.
- **Notes:** Fügt das freigegebene Foto zur Notes-App vonApple. Sie können eine neue Notiz erstellen oder das Foto zu einer vorhandenen Notiz hinzufügen.
- **Nachrichten:** Gibt das Foto an die Nachrichten-App vonApple.
- **Zu Fotos**hinzufügen: Fügt das Foto zur Apple"Fotos" vonApple.
- **SmugMug:** **SmugMug** Fotos an denSmugMug Dienst (sieheSeite195für Details).



Alle Freigabeoptionen führen den gleichen Vorgang aus: Photo RAW exportiert ein JPEG in voller Größe des ausgewählten Fotos und teilt es mit dem ausgewählten Ziel aus der Liste.

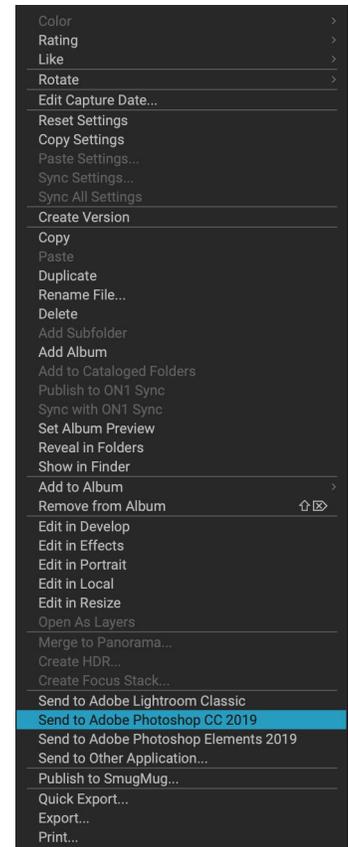
# AN ANDERE ANWENDUNGEN SENDEN

Das Browse-Modul in ON1Photo RAW 2020 kann Bilder, die Sie gerade ON1 zur Bearbeitung an andere Anwendungen senden. Dies erfolgt über die Option Senden an, die über das Kontextmenü mit der rechten Maustaste oder das Menü Bearbeiten verfügbar ist. ON1 Browse erkennt automatisch die folgenden gängigen ON1 oder -editoren und listet die zuletzt installierte Version auf:

- Adobe Photoshop
- Adobe Photoshop Lightroom
- Adobe Photoshop Elements

Sie können eine beliebige Anwendung einrichten, an die Sie Ihre Fotos senden möchten. Wählen Sie einfach die Option An andere Anwendung senden. Wählen Sie dann die Anwendung aus, an die Sie Ihre Fotos senden möchten. Die Anwendung wird gespeichert und zusammen mit Ihren anderen Sendeoptionen aufgelistet. (Wenn Sie beispielsweise einen E-Mail-Client verwenden, können Sie ihn zum einfachen Versenden von Fotos per E-Mail hinzufügen.)

Wenn Sie ein Bild an eine andere Anwendung senden, wird in ON1 Photo RAW 2020 das Dialogfeld Bearbeiten in ON1. Dort können Sie entweder das bearbeitete Foto oder das unbearbeitete Originalbild senden. Wenn Sie eine Kopie senden möchten, können Sie den Dateityp, den Farbraum, die Bittiefe und die Auflösung auswählen. Wenn Sie jedes Mal die gleichen Optionen verwenden, können Sie das Kontrollkästchen "Nicht mehr fragen" im Fenster aktivieren und werden nicht mehr dazu aufgefordert. (Um diese Einstellung zu ändern, wechseln Sie in den Einstellungen von Photo RAW zum Dateifenster.)



*Der Abschnitt Senden an ... ist verfügbar, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf ein Foto im Pop-up-Menü Durchsuchen klicken.*



*Das Dialogfeld "Bearbeiten in" mit dem erweiterten Abschnitt "Kopieroptionen".*

**TEIL 6:**  
**ON1 PHOTO RAW 2020-REFERENZ**  
**MENÜS, EINSTELLUNGEN, TASTATURKÜRZEL**

# DURCHSUCHEN SIE DIE MENÜS

## ON1 Photo RAW (nurMacOS)

- **About ON1 Photo:** Öffnet die About-Box und zeigt Ihre Versionsnummer an. (Dies ist im Hilfenmenü unter Windows)
- **Einstellungen:** Öffnet den Einstellungsdialog. (Im Menü Bearbeiten unter Windows)
- **ON1 Photo RAW beenden:** ON1 Photo RAW 2020.

## Dateimenü

- **Neue Leinwand:** Erstellt eine neue .onphoto-Datei mit den von Ihnen gewählten Abmessungen und öffnet sie in Ebenen.
- **Ordner durchsuchen:** Öffnet das Dialogfeld zum Durchsuchen, in dem Sie auswählen können, welchen Ordner Sie durchsuchen möchten.
- **Browse Home (Startseite durchsuchen):** Navigiert zu Ihrem privaten Bilderordner.
- **Desktop durchsuchen:** Navigiert zu Ihrem Desktop.
- **Importieren:** Öffnet das Fenster Importieren.
- **Add Cataloged Folder (Katalogisierten Ordner hinzufügen):** Ermöglicht die Auswahl eines Ordners, der dem Abschnitt Cataloged Folders (Katalogisierte Ordner) im Ordnerbereich hinzugefügt werden soll.
- **Katalogisierten Ordner entfernen:** Entfernt den ausgewählten Ordner aus dem Bereich Katalogisierte Ordner.
- **Extras verwalten:** Öffnet den Extras-Manager, in den Sie Extras wie Rahmen, Hintergründe, Texturen und Vorgaben importieren und verwalten können.
- **Schnellexport:** Speichert das aktuelle Bild im Photoshop, TIFF-, JPEG- oder PNG-Format.
- **Als Ebenen öffnen:** Öffnet die ausgewählten Dateien als Ebenen im Bearbeitungsmodul
- **Senden an (Liste):** Sendet Ihr Bild an die ausgewählte Anwendung in der Liste.
- **Group RAW Plus JPG:** Stapelt RAW- und JPG-Paare, um Unordnung zu vermeiden.
- **In Panorama zusammenführen:** Nimmt die ausgewählten Bilder auf und öffnet das Fenster Panorama erstellen.
- **HDR erstellen:** Nimmt die ausgewählten Bilder auf und öffnet das Fenster HDR erstellen.
- **Fokusstapel erstellen:** Nimmt die ausgewählten Fotos auf und öffnet das Fenster Fokusstapel.
- **Exportieren:** Öffnet das Seitenfenster Exportieren.

ON1 Photo RAW 2020	
About ON1 Photo RAW 2020	
Preferences...	⌘,
Services	▶
Hide ON1 Photo RAW 2020	⌘H
Hide Others	⇧ ⌘H
Show All	
Quit ON1 Photo RAW 2020	⌘Q

File	
New Canvas...	⌘N
Browse Folder...	⌘B
Browse Home	
Browse Desktop	
Import...	
Add Cataloged Folder...	
Remove Cataloged Folder...	
Manage Extras...	
Quick Export...	⇧ ⌘S
Open as Layers	
Send to Adobe Lightroom Classic	
Send to Adobe Photoshop CC 2019	
Send to Adobe Photoshop Elements 2019	
Send to QuickTime Player	
Send to Other Application...	
Group RAW Plus JPG	
Merge to Panorama...	
Create HDR...	
Create Focus Stack...	
Export...	
Print...	⌘P

- **Drucken:** Öffnet das Druckfenster.

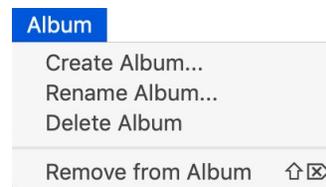
## Menü bearbeiten

- **Rückgängig:** Entfernt den letzten Dateivorgang.
- **Wiederherstellen:** Macht den Vorgang rückgängig. Dies ist nur verfügbar, wenn das letzte, was Sie getan haben, ein Rückgängigmachen war.
- **Alles auswählen :** Wählt alle Bilder im aktuellen Ordner aus.
- **Auswahl aufheben:** Hebt die Auswahl aller Bilder im aktuellen Ordner auf.
- **Auswahl aufheben:** Hebt die Auswahl des aktuellen Elements auf.
- **Kopieren:** Kopiert die aktuell ausgewählten Elemente.
- **Einfügen:** Fügt die Elemente in der Zwischenablage an der aktuellen Position ein.
- **Duplizieren:** Erstellt eine physische Kopie der ausgewählten Datei am selben Speicherort wie das Original.
- **Dateien umbenennen:** Benennt die ausgewählte Datei oder den ausgewählten Ordner um.
- **Löschen:** Verschiebt die ausgewählten Dateien und / oder Ordner in den Papierkorb.
- **Unterordner hinzufügen:** Fügt einen neuen leeren Unterordner in den aktuell ausgewählten Ordner ein.



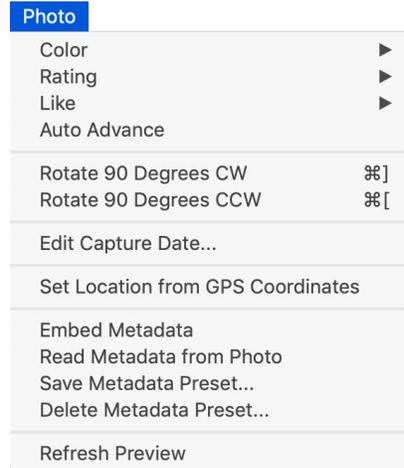
## Album-Menü

- **Album erstellen:** Erstellt ein neues Album.
- **Album umbenennen :** Benennt das ausgewählte Album um.
- **Album löschen :** Löscht das ausgewählte Album.
- **Zum Album hinzufügen :** Ausgewählte Fotos zu verfügbaren Alben hinzufügen.
- **Aus Album entfernen:** Entfernt ausgewählte Fotos aus dem Album.



## Fotomenü

- **Farbe:** Legt die Farbbewertung eines Fotos fest (Keine, Rot, Gelb, Grün, Rot, Lila).
- **Bewertung:** Setzt die Sternebewertung (0 bis 5 Sterne)
- **Gefällt mir:** Stellt ein Foto auf Gefällt mir, Ablehnen oder Nicht festgelegt ein
- **Autom. Weiterschalten:** Wenn diese Option aktiviert ist, werden Farben, Bewertungen oder ähnliche Einstellungen, die auf ein Foto angewendet wurden, für dieses Foto gespeichert. Fahren Sie dann mit dem folgenden Foto fort.
- **90 Grad** im Uhrzeigersinn drehen : Dreht ein Bild im Uhrzeigersinn um 90 °
- **90 Grad** gegen den Uhrzeigersinn drehen: Dreht ein Bild um 90 ° gegen den Uhrzeigersinn
- **Erfassungsdatum bearbeiten: Hier können** Sie die Metadaten des Erfassungsdatums anpassen, einschließlich einer Einstellung zur Berücksichtigung von Zeitzoneänderungen.
- **Ort über GPS-Koordinaten** festlegen : Sucht die Ortsnameninformationen anhand der gespeicherten GPS-Koordinaten und bettet sie in die entsprechenden IPTC-Metadatenfelder ein.
- **Metadaten einbetten:** Speichert angepasste Metadaten für das ausgewählte Foto. (Gilt nur für bestimmte Dateiformate.)
- **Metadaten von Foto lesen:** Liest die eingebetteten Metadaten aus einer Rohdatei und überschreibt alle Daten, die sich möglicherweise in den XMP-Sidecar-Dateien befinden. (Nützlich in Zeiten, in denen die Metadaten nicht mit anderen Apps synchronisiert sind.)
- **Metadaten-Voreinstellung speichern:** Ermöglicht das Speichern einiger oder aller Metadatenfelder des aktuellen Bildes als Voreinstellung.
- **Metadatenvoreinstellung löschen:** Ermöglicht das Löschen einer gespeicherten Metadatenvoreinstellung.
- **Vorschau** aktualisieren : Erstellt die Vorschau der ausgewählten Bilder neu. (Hilfreich, wenn es Probleme gibt, die dazu führen, dass ein Bild falsch angezeigt wird.)



## Einstellungsmenü

- **Alle Einstellungen** zurücksetzen : Setzt alle auf ein Foto angewendeten Einstellungen zurück.
- **Entwicklungseinstellungen zurücksetzen:** Setzt nur die auf der Registerkarte " Entwicklung" vorgenommenen Einstellungen zurück .
- **Effekteinstellungen zurücksetzen** : Setzt nur die auf der Registerkarte Effekte angewendeten Einstellungen zurück.
- **Porträteinstellungen zurücksetzen** : Setzt die in Porträt vorgenommenen Einstellungen zurück.
- **Alle Bildbearbeitungswerkzeuge zurücksetzen:** Setzt alle im Bearbeitungsmodul vorgenommenen Bildbearbeitungen zurück.
- **Lokale Anpassungen** zurücksetzen : Entfernt alle lokalen Anpassungen, die an einem Foto vorgenommen wurden.
- **Ausschnitt zurücksetzen:** Setzt den Ausschnitt des aktuellen Bildes auf den ursprünglichen Zustand zurück.
- **Text** zurücksetzen : Entfernt alle Textblöcke aus dem aktuellen Foto.
- **Kopiereinstellungen:** Kopiert alle auf ein Foto angewendeten Einstellungen des Bearbeitungsmoduls.
- **Einstellungen** einfügen : Fügt die kopierten Einstellungen ein (mit Optionen)
- **Synchronisierungseinstellungen:** Wendet selektiv Bearbeitungseinstellungen vom primär ausgewählten Bild (dargestellt durch die Überauswahl) auf die restlichen Bilder in einer Auswahl an (mit Optionen).
- **Alle Einstellungen** synchronisieren : Synchronisiert alle Einstellungen des Bearbeitungsmoduls vom primär ausgewählten Foto mit den übrigen Bildern in einer Auswahl.
- **Version erstellen:** Erstellt eine virtuelle Kopie eines Fotos, ohne die Datei auf Ihrer Festplatte zu duplizieren.
- **Einstellungen als Voreinstellung** speichern : Speichert die Bearbeitungseinstellungen des ausgewählten Fotos als Voreinstellung.
- **Voreinstellung mit aktuellen Einstellungen aktualisieren:** Wenn an einem Bild mit einer Voreinstellung einige Einstellungen geändert wurden, können Sie die Voreinstellung mit den neuen Einstellungen aktualisieren.
- **Preset** umbenennen: Benennt ein Preset um.
- **Voreinstellung** löschen : Löscht eine Voreinstellung.
- **Voreinstellung exportieren:** Exportiert eine Voreinstellung als ON1 Voreinstellungsdatei.
- **Voreinstellung importieren:** Importiert ON1 Voreinstellungsdateien.
- **Weitere Voreinstellungen ON1:** ON1die Seite mit den Foto-

### Settings

Reset All Settings	⇧ ⌘ R
Reset Develop Settings	
Reset Effects Settings	
Reset Portrait Settings	
Reset All Retouching Tools	
Reset Local Adjustments	
Reset Crop	
Reset Text	

Copy Settings	⇧ ⌘ C
Paste Settings...	⇧ ⌘ V
Sync Settings...	⌘ ⌘ S
Sync All Settings	⇧ ⇧ ⌘ S

Create Version	⌘ '
Save Settings as Preset...	
Update Preset with Current Settings...	
Rename Preset...	
Delete Preset	

Export Preset...	
Import Preset...	
Get More Presets...	

### ON1 Sync

Enroll in Preview

Voreinstellungen von ON1.com auf.

## ON1 Sync (Vorschau)

- **Vorschau abonnieren:** Zeigt eine Informationsnachricht zum bevorstehenden Synchronisierungsprodukt von ON1 mit einem Link an, über den Sie sich bei Verfügbarkeit für die öffentliche Vorschau anmelden können.

## Ansicht-Menü

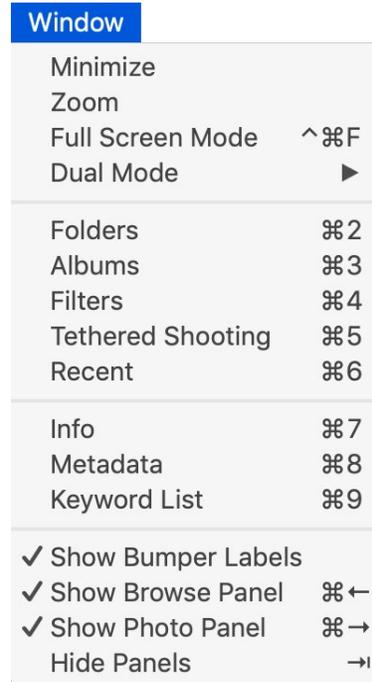
- **Größere Miniaturansichten:** Erhöht die Größe der Miniaturansichten in der Rasteransicht.
- **Kleinere Thumbnails:** Verringert die Größe der Thumbnails.
- **Vergrößern :** Vergrößert das Bild in der Detail-, Filmstreifen- oder Vergleichsansicht und zeigt mehr Details an.
- **Verkleinern:** Verkleinert die Ansicht und passt mehr von Ihrem Bild in das Fenster.
- **An Bildschirm anpassen :** Ändert die Größe Ihres Bildes auf dem Bildschirm, sodass es vollständig in das Vorschaufenster passt.
- **Tatsächliche Pixel:** Zoomt in die 100% -Ansicht Ihres Bildes hinein.
- **Quadratische Thumbnails:** Ändert Ihre Thumbnails in quadratische Thumbnails .
- **Dateinamen immer anzeigen:** Lässt die Dateinamenbezeichnung in den Miniaturansichten in der Rasteransicht aktivieren.
- **Filter** aktivieren : Aktiviert / deaktiviert den Filterbereich.
- **Text suchen:** Platziert den Cursor im Suchfeld Filter.
- **Nach Etikett** filtern : Filtert Bilder nach Farbe.
- **Nach Bewertung** filtern : Filtert Bilder nach Sternebewertung.
- **Filtern nach Vorlieben :** Filtert Bilder nach Vorlieben / Abneigungen.
- **Filter** zurücksetzen : Setzt Ihre Filter zurück.
- **Sortieren:** Sortieren nach Dateiname, Datum, Bewertung, Bezeichnung und mehr.
- **Unterordner oben sortieren :** Platziert beim Sortieren Unterordner oben im Raster.
- **Show Clipping ( Ausschnitt anzeigen) :** Zeigt die Schnittüberlagerungsansicht mit den rein weißen oder schwarzen Pixeln im aktuellen Bild an.
- **Fokusmaske anzeigen:** Zeigt eine grüne Überlagerung der scharfgestellten Bereiche des aktuellen Bildes an.

View	
Bigger Thumbnails	+
Smaller Thumbnails	-
Zoom In	⌘+
Zoom Out	⌘-
Fit to Screen	⌘0
Actual Pixels	⌘⇧0
Square Thumbnails	
Always Show Filename	
Enable Filters	⌘L
Search Text	⌘F
Filter by Label	▶
Filter By Rating	▶
Filter by Likes	▶
Reset Filters	⇧⌘L
Sort	▶
Sort Subfolders at the Top	
Show Clipping	⇧⌘J
Show Focus Mask	⇧⇧⌘J
View Mode	▶
Preview Background Color	▶
Preset Browser	▶

- **Ansichtsmodus** : Wählen Sie zwischen Miniaturansicht (Raster), Foto (Detail), Filmstreifen oder Vergleichsansicht.
- **Hintergrundfarbe für Vorschau**: Ändern Sie die Hintergrundfarbe für die Vorschau.
- **Voreingestellter Browsermodus**: Stellt die Browseransicht des voreingestellten Bedienfelds auf 1, 2 oder 3 Spalten ein.

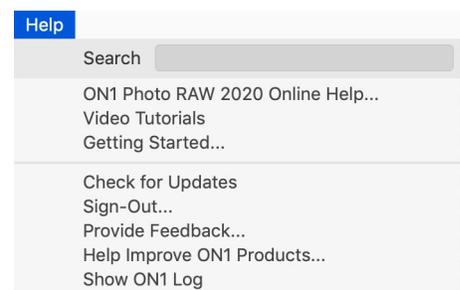
## Fenster Menü

- **Minimieren**: Minimiert ON1 Photo RAW 2020.
- **Zoom**: Zoomt Ihr Fenster.
- **Vollbildmodus** : Aktiviert oder deaktiviert den Vollbildmodus.
- **Dual-Modus**: Fügt ein neues Browserfenster für die Verwendung in einer zweiten Anzeige hinzu.
- **Ordner**: Öffnet und versteckt den Ordnerbereich.
- **Alben**: Öffnet und versteckt das Albumfenster.
- **Filter**: Öffnet und versteckt den Filterbereich.
- **Tethered Shooting**: Öffnet und versteckt den Bereich für Tethered Shooting.
- **Zuletzt verwendet**: Öffnet und versteckt den Bereich Zuletzt verwendet.
- **Info**: Öffnet und versteckt den Infobereich.
- **Metadaten**: Öffnet und versteckt das Metadatenfenster.
- **Schlüsselwortliste**: Öffnet und versteckt das Schlüsselwortlistenfenster.
- **Browse-Panel anzeigen**: Blendet das Browse-Panel ein / aus.
- **Stoßfängerbezeichnungen anzeigen**: Blendet die Textbezeichnungen in der Modulauswahl ein / aus.
- **Fotopanel anzeigen**: Blendet das Fotopanel aus / ein.
- **Bedienfelder ausblenden**: Blendet das linke und das rechte Bedienfeld aus bzw. ein.



## Hilfe

- **Suchen**: Durchsucht die Menüoptionen (nur MacOS).
- **ON1 Photo RAW 2020 Online-Hilfe**: Öffnet die ON1 .com-Support-Seite in Ihrem Standard-Webbrowser.
- **Video-Tutorials**: Öffnet die ON1 .com-Produktschulungsseite in Ihrem Standardwebbrowser.
- **Erste Schritte**: Öffnet die Startbildschirme von Photo RAW.
- **Nach Updatesuchen** : Prüft die ON1 Update - Server zu sehen , ob Sie die aktuelle Version ausgeführt wird ; Es benachrichtigt Sie über Aktualisierungen und führt Sie durch



den Aktualisierungsprozess.

- **Anmelden /ON1 :** Verwendet die ON1 Ihres ON1 Kontos, um Ihre Kopie von ON1 Photo RAW 2020 zu authentifizieren.
- **Feedback geben:** Öffnet den Standard-Webbrowser und ON1 die Feedback-Seite der ON1 Website auf.
- **Info zu ON1 Photo RAW 2020 (nur Windows ):** Öffnet die ON1 Box mit der angezeigten Versionsnummer.
- **Hilfe ON1 Produkte verbessern :** Öffnet das Dialogfeld "ON1 Produkte verbessern".
- **ON1 Protokoll ON1 :** Diagnosetool, das ON1 bei Problemen mit ON1 Photo RAW 2020 unterstützt.

## MENÜS BEARBEITEN

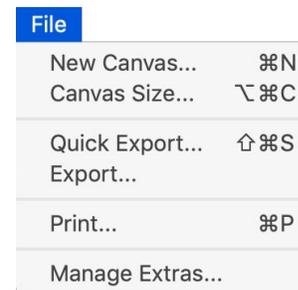
### ON1 Photo RAW (nur MacOS )

- **Info zu ON1 Photo RAW:** Öffnet das Info-Feld und zeigt Ihre Versionsnummer an. (Dies ist im Hilfenmenü unter Windows )
- **Einstellungen:** Öffnet den Einstellungsdialog . (Im Menü Bearbeiten unter Windows)
- **ON1 Photo RAW beenden:** ON1Photo RAW 2020.



### Dateimenü

- **Neuer Canvas:** Erstellt eine neue .onphoto-Datei mit Ebenen und den angegebenen Abmessungen.
- **Canvas Size:** Hiermit können Sie die Größe der aktuellen Layer-Datei ändern.
- **Schnellexport:** Speichert das aktuelle Bild im Photoshop, TIFF, JPEG- oder PNG-Format.
- **Exportieren:** Öffnet den Exportseitenbereich.
- **Drucken:** Öffnet den Druckdialog.
- **Extras verwalten:** Öffnet das Fenster Extras-Manager.



### Menü bearbeiten

- **Rückgängig:** Entfernt den letzten Dateivorgang.
- **Wiederherstellen :** Macht den Vorgang rückgängig. Dies ist nur verfügbar, wenn das letzte, was Sie getan haben, ein Rückgängigmachen war.
- **Ausschneiden:** Schneidet das aktuell ausgewählte Objekt aus.
- **Kopieren:** Kopiert das aktuell ausgewählte Objekt.
- **Einfügen:** Fügt die Elemente in der Zwischenablage an der aktuellen Position ein (kopiert sie).



- **Löschen:** Löscht das aktuelle Bild (nur im Filmstreifenmodus).
- **Zurücksetzen:** Stellt den ursprünglichen Zustand des aktuellen Fotos wieder her.
- **Einstellungen (Windows):** Öffnet das Dialogfeld "Einstellungen".

## Ebenenmenü

- **Ebene aus Datei** hinzufügen: Ermöglicht das Hinzufügen einer neuen Datei zum aktuellen Dokument als Ebene.
- **Löschen:** Löscht die aktuell ausgewählte Ebene.
- **Duplizieren:** Dupliziert die aktuell ausgewählte Ebene.
- **Ebeneigenschaften zurücksetzen:** Entfernt alle angewendeten Ebenenmasken oder wandelt sie in die aktuelle Ebene um.
- **Ebene zusammenführen:** Führt die aktuelle Ebene mit der darunter liegenden zusammen.
- **Sichtbar verbinden:** Verbindet alle sichtbaren Ebenen zu einer neuen, verbundenen Ebene.
- **Neue gestempelte Ebene:** Führt die sichtbaren Ebenen zu einer neuen zusammengesetzten Ebene zusammen, wobei die sichtbaren Ebenen intakt bleiben.
- **Sichtbare Ebenen** ausrichten: Richtet sichtbare Ebenen basierend auf ihrem Inhalt aus.

Layer	
Add Layer from File...	⇧ ⌘ O
Delete	
Duplicate	⌘ J
Reset Layer Properties	
Merge Layer	⌘ E
Merge Visible	⇧ ⌘ E
New Stamped Layer	⇧ ⌘ J
Align Visible Layers	

## Fotomenü

- **Autom. Weiterschalten:** Wenn diese Option aktiviert ist, werden Farben, Bewertungen oder ähnliche Einstellungen, die auf ein Foto angewendet wurden, für dieses Foto gespeichert. Fahren Sie dann mit dem folgenden Foto fort.
- **90 Grad** im Uhrzeigersinn drehen: Dreht ein Bild im Uhrzeigersinn um 90 °
- **90 Grad** gegen den Uhrzeigersinn drehen : Dreht ein Bild um 90 ° gegen den Uhrzeigersinn

Photo	
✓ Auto Advance	
Rotate 90 Degrees CW	⌘ ]
Rotate 90 Degrees CCW	⌘ [

## Maskenmenü

- **Maske** umkehren: Kehrt die Maske um, was verborgen war, wird aufgedeckt und umgekehrt.
- **Maske** zurücksetzen: Setzt die Maske auf Normalweiß zurück.
- **Maske kopieren:** Kopiert die Maske.
- **Maske** einfügen: Fügt die Maske ein.
- **Leuchtkraftmaske** erstellen : Erstellt eine Leuchtkraftmaske basierend auf den Schwarz- oder Weißtönen eines Fotos.
- **Maske** anzeigen: Zeigt die aktuelle Maske entweder als rotes

Mask	
Invert Mask	⌘ I
Reset Mask	
Copy Mask	
Paste Mask	
Create Luminosity Mask	
Show Mask	^ M
View Mode	▶

Overlay oder als Graustufen an.

- **Anzeigemodus:** Stellt den Maskenmodus auf rotes Overlay oder Graustufen ein.

## Einstellungsmenü

- **Alle Einstellungen zurücksetzen:** Setzt alle Einstellungen des Bearbeitungsmoduls für ein Foto zurück.
- **Entwicklungseinstellungen zurücksetzen:** Setzt die in der Entwicklung angewendeten Einstellungen zurück.
- **Zurücksetzen Effekt - Einstellungen:** Setzt die Einstellungen in Effekten angewandt.
- **Reset Portrait Einstellungen :** Resets Einstellungen im Hochformat angewandt.
- **Alle Retuschierwerkzeuge zurücksetzen :** Setzt die in Bearbeiten angewendete Retusche zurück.
- **Lokale Anpassungen** zurücksetzen: Setzt alle lokalen Anpassungen zurück.
- **Reset Crop:** Resets jeder auf einem Foto gemacht Zuschneiden.
- **Text** zurücksetzen: Setzt alle an einem Foto vorgenommenen Textblöcke zurück.
- **Einstellungen kopieren:** Kopiert alle auf ein Foto angewendeten Einstellungen (Entwickeln, Effekte, Retuschieren).
- **Einstellungeneinfügen:** Fügt die kopierten Einstellungen ein (mit Optionen)
- **Synchronisierungseinstellungen:** Wendet die Einstellungen des Bearbeitungsmoduls vom primär ausgewählten Bild selektiv auf die restlichen Bilder in einer Auswahl an.
- **Alle Einstellungen synchronisieren:** Wendet alle Einstellungen des Bearbeitungsmoduls vom primär ausgewählten Bild auf die restlichen Bilder in einer Auswahl an.
- **Version erstellen:** Erstellt eine virtuelle Kopie eines Fotos, ohne die Datei auf Ihrer Festplatte zu duplizieren.
- **Einstellungen als Voreinstellung** speichern: Speichert die Bearbeitungseinstellungen des ausgewählten Fotos als Voreinstellung.
- **Voreinstellung mit aktuellen Einstellungen aktualisieren:** Wenn an einem Bild mit einer Voreinstellung einige Einstellungen geändert wurden, können Sie die Voreinstellung mit den neuen Einstellungen aktualisieren.
- **Preset umbenennen :** Benennt ein Preset um.
- **Voreinstellung löschen:** Löscht eine Voreinstellung.
- **Voreinstellung exportieren:** Exportiert eine Voreinstellung als ON1 Voreinstellungsdatei.

Settings	
Reset All Settings	⇧ ⌘ R
Reset Develop Settings	
Reset Effects Settings	
Reset Portrait Settings	
Reset All Retouching Tools	
Reset Local Adjustments	
Reset Crop	
Reset Text	
<hr/>	
Copy Settings	⇧ ⌘ C
Paste Settings...	⇧ ⌘ V
Sync Settings...	⌘ ⌥ S
Sync All Settings	⇧ ⌘ ⌥ S
<hr/>	
Create Version	⌘ '
<hr/>	
Save Settings as Preset...	
Update Preset with Current Settings...	
Rename Preset...	
Delete Preset	
<hr/>	
Export Preset...	
Import Preset...	
Get More Presets...	

- **Voreinstellung importieren:**  
Importiert ON1 Voreinstellungsdateien.
- **Holen Sie sich mehr Presets:** Geht zu ON1 Webseite für Foto-Voreinstellungen.

## Ansicht-Menü

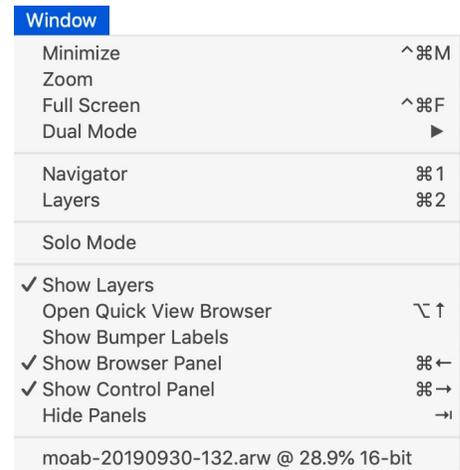
- **Vergrößern:** Vergrößert das Vorschaufenster um einen Schritt. Dies vergrößert das Vorschaubild.
- **Verkleinern:** Verkleinert das Vorschaufenster um einen Schritt. Dadurch werden die Vorschaubilder kleiner.
- **An Bildschirm anpassen:** Hiermit wird das Vorschaubild so eingestellt, dass das gesamte Bild gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt wird. Betrachten Sie dies als einen Überblick über das gesamte Bild. Dies ist die Einstellung, die Sie die meiste Zeit verwenden werden.
- **Tatsächliche Pixel:** Hiermit wird das Vorschaubild so eingestellt, dass es auf tatsächliche Pixel oder 1: 1, auch 100% genannt, zoomt. Mit dieser Einstellung können Sie jedes Pixel im Bild sehen. Dies ist nützlich, wenn Sie Präzisionsanpassungen vornehmen.
- **Voreingestellter Browser:** Stellt die Browseransicht des voreingestellten Bedienfelds auf 1, 2 oder 3 Spalten ein.
- **Show Clipping (Ausschnitt anzeigen):** Zeigt die Schnittüberlagerungsansicht mit den rein weißen oder schwarzen Pixeln im aktuellen Bild an.
- **Fokusmaske anzeigen:** Zeigt eine grüne Überlagerung der scharfgestellten Bereiche des aktuellen Bildes an.
- **Vorschau anzeigen:** Aktivieren oder deaktivieren Sie die Vorschau.
- **Vergleichen:** Zeigt eine anpassbare geteilte Bildschirmansicht des aktuellen Bildes mit der Voransicht auf der linken Seite des Vorschaubereichs an.
- **Ansichtsmodus :** Schaltet zwischen Filmstreifen und Detailansicht.
- **Vorschau der Hintergrundfarbe:** Hier können Sie die Optionen für die Hintergrundfarbe festlegen.
- **Soft Proofing aktivieren:** Aktiviert das Soft Proofing für das aktuelle Bild.
- **Farbumfangswarnung:** Zeigt Farben an, die der Drucker nicht mit einer roten Überlagerung reproduzieren kann.
- **Profile:** Zeigt eine Liste der installierten Drucker- und Anzeigeprofile an. Bei Auswahl eines Profils wird ein Softproof für den Papiertyp dieses Profils angewendet.
- **Absicht:** Ermöglicht das Umschalten zwischen wahrnehmungsbezogener oder relativer Rendering-Absicht für das aktuelle Bild.
- **Papier und Tinte simulieren:** Wenn diese Option aktiviert ist

View	
Zoom In	⌘+
Zoom Out	⌘-
Fit to Screen	⌘0
Actual Pixels	⌘⇧0
Preset Browser	▶
Show Clipping	⌘J
Show Focus Mask	⌘⇧J
✓ Show Preview	\
Compare	⌘Y
View Mode	▶
Preview Background Color	▶
Enable Soft Proofing	⌘S
✓ Gamut warning	
Profiles	▶
Intent	▶
✓ Simulate Paper and Ink	

, werden bei Photo RAW der Weiß- und der Schwarzpunkt der Anzeige so festgelegt, dass sie dem des ausgewählten Profils entsprechen.

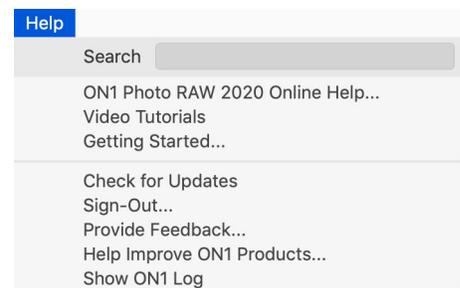
## Fenster

- **Minimieren:** Minimiert Ihren Bildschirm.
- **Zoom:** Zoomt Ihr Fenster auf die volle Größe.
- **Full Screen :** Schaltet den Vollbildmodus (versteckt Menüs).
- **Dual Mode:** Aktiviert den Dual-Display-Modus
- **Navigator:** Blendet den Bereich Navigator, Lupe, Histogramm und Info aus oder ein.
- **Ebenen:** Blendet den Ebenenbereich aus.
- **Solo-Modus:** Lässt immer nur einen Bereich geöffnet.
- **Ebenen anzeigen:** Blendet den Ebenenbereich vollständig aus / ein.
- **Schnellansichtsbrowser öffnen:** Öffnet das Schnellansichtsbrowser-Overlay für die ausgewählte voreingestellte Kategorie.
- **Stoßfängerbezeichnungen anzeigen:** Blendet die Textbezeichnungen in der Modulauswahl ein / aus.
- **Browser-Panelanzeigen:** Blendet das Browser-Panel ein / aus.
- **Systemsteuerung anzeigen:** Blendet die Systemsteuerung aus / ein.
- **Panels ausblenden:** Blendet alle Panels aus oder ein.
- **Dokumentname:** Zeigt den Namen, die Zoomstufe und die Bittiefe des geöffneten Bildes an.



## Help

- **Suchen:** Durchsucht die Menüoptionen (nur MacOS).
- **ON1 Photo RAW 2020 Online-Hilfe :** Öffnet die ON1.com-Support-Seite in Ihrem Standard-Webbrowser.
- **Video-Tutorials :** Öffnet die ON1 .com-Produktschulungsseite in Ihrem Standardwebbrowser.
- **Erste Schritte :** Öffnet die Startbildschirme von Photo RAW.
- **Nach Updates suchen :** Prüft mit dem ON1 Update - Server zu sehen , ob Sie die aktuelle Version ausgeführt werden . Wenn es eine neuere Version gibt, werden Sie benachrichtigt und durch den Aktualisierungsprozess geführt.
- **Anmelden /ON1 :** Verwendet die ON1 Ihres ON1 Kontos, um Ihre Kopie von ON1 Photo RAW 2020 zu authentifizieren.
- **Feedback geben:** Öffnet den Standard-Webbrowser und ON1 die Feedback-Seite der ON1 Website auf.



- **Info zu ON1 Photo RAW(nurWindows)** : Öffnet die ON1 Box mit der angezeigten Versionsnummer.
- **Hilfe ON1Produkte verbessern** : Öffnet das Dialogfeld " ON1 Produkte verbessern".
- **ON1 Protokoll ON1** : Diagnosetool, das ON1 bei Problemen mit ON1 Photo RAW 2020 unterstützt.

## ÄNDERN SIE DIE GRÖSSE DER MENÜS

### ON1 Photo RAW (nur MacOS)

- **Info zu ON1Photo RAW**: Öffnet das Info-Feld und zeigt Ihre Versionsnummer an. (Dies ist im Hilfemenü unter Windows)
- **Einstellungen**:Öffnet den Einstellungsdialog . (Im Menü Bearbeiten unterWindows)
- **ON1 Photo RAW beenden**: ON1Photo RAW 2020.



### Dateimenü

- **Fertig**: Speichert das aktuelle Bild und kehrt zu Durchsuchen (oder externer Quelle) zurück.
- **Abbrechen**: Bricht alle Größenänderungsvorgänge ab und kehrt zu Durchsuchen (oder einer externen Quelle) zurück.
- **Schnellexport**: Speichert das aktuelle Bild im Photoshop, TIFF, JPEG- oder PNG-Format
- **Exportieren**:Ruft den Exportbereich auf.
- **Drucken**: Öffnet den Druckdialog.
- **Extras verwalten**: Öffnet das Fenster Extras-Manager.



### Menü bearbeiten

- **Rückgängig**: Entfernt den letzten Dateivorgang.
- **Wiederherstellen**: Macht den Vorgang rückgängig.
- **Ausschneiden**: Schneidet das aktuell ausgewählte Objekt aus.
- **Kopieren**: Kopiert das aktuell ausgewählte Objekt.
- **Einfügen** : Fügt die Elemente in die Zwischenablage ein.
- **Einstellungen (Windows)**: Öffnet das Dialogfeld "Einstellungen".

## Einstellungsmenü

- **Alle Einstellungen zurücksetzen:** Setzt alle in Größe ändern vorgenommenen Einstellungen zurück.
- **Größenänderungseinstellungen zurücksetzen:** Setzt alle im Bereich Einstellungen vorgenommenen Änderungen zurück.
- **Ernte zurücksetzen:** Setzt die Ernte zurück.
- **Einstellungen als Voreinstellung speichern:** Speichert die aktuellen Einstellungen zur Größenänderung als Voreinstellung.
- **Voreinstellung mit aktuellen Einstellungen aktualisieren:** Wenn bei einem Bild mit einer angewendeten Voreinstellung einige Einstellungen geändert wurden, können Sie die Voreinstellung aktualisieren, um diese neuen Einstellungen widerzuspiegeln.
- **Voreinstellung umbenennen:** Benennt die aktuelle Voreinstellung um.
- **Voreinstellung löschen:** Löscht die aktuell ausgewählte Voreinstellung.
- **Voreinstellung exportieren:** Exportiert die aktuelle Voreinstellung als .onresize-Datei.
- **Voreinstellung importieren:** Importiert ON1-Größe der Voreinstellungsdateien ändern.
- **Weitere Voreinstellungen ON1:** Öffnet die "ON1-Voreinstellungen" in Ihrem Webbrowser.

### Settings

Reset All Settings	⇧ ⌘ R
Reset Resize Settings	
Reset Crop	
Save Settings as Preset...	
Update Preset with Current Settings...	
Rename Preset...	
Delete Preset	
Export Preset...	
Import Preset...	
Get More Presets...	

## Ansicht-Menü

- **Vergrößern:** Vergrößert das Vorschaufenster um einen Schritt. Dies vergrößert das Vorschaubild.
- **Verkleinern:** Verkleinert das Vorschaufenster um einen Schritt. Dadurch werden die Vorschaubilder kleiner.
- **An Bildschirm anpassen:** Hiermit wird das Vorschaubild so eingestellt, dass das gesamte Bild gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt wird. Betrachten Sie dies als einen Überblick über das gesamte Bild. Dies ist die Einstellung, die Sie die meiste Zeit verwenden werden.
- **Tatsächliche Pixel:** Hiermit wird das Vorschaubild so eingestellt, dass es auf tatsächliche Pixel oder 1: 1, auch 100% genannt, zoomt. Mit dieser Einstellung können Sie jedes Pixel im Bild sehen. Dies ist nützlich, wenn Sie Präzisionsanpassungen vornehmen.
- **Show Clipping (Ausschnitt anzeigen):** Zeigt die Schnittüberlagerungsansicht mit den rein weißen oder schwarzen Pixeln im aktuellen Bild an.
- **Vorschau der Hintergrundfarbe:** Hier können Sie die Optionen für die Hintergrundfarbe festlegen.

### View

Zoom In	⌘ +
Zoom Out	⌘ -
Fit to Screen	⌘ 0
Actual Pixels	⇧ ⌘ 0
Show Clipping	⇧ J
Preview Background Color	▶
Enable Soft Proofing	⇧ S
✓ Gamut warning	
Profiles	▶
Intent	▶
✓ Simulate Paper and Ink	

- **Soft Proofing aktivieren:** Aktiviert das Soft Proofing .
- **Farbumfangswarnung:** Zeigt Farben an, die der Drucker nicht mit einer roten Überlagerung reproduzieren kann.
- **Profile:** Zeigt eine Liste der installierten Drucker- und Anzeigepprofile an. Durch Auswahl eines Profils wird ein Softproof für dieses Profil angewendet.
- **Absicht:** Ermöglicht das Umschalten zwischen wahrnehmungsbezogener oder relativer Rendering-Absicht für das aktuelle Bild.
- **Papier und Tinte simulieren:** Wenn diese Option aktiviert ist , werden beiPhoto RAWder Weiß- und der Schwarzpunkt der Anzeige so festgelegt, dass sie dem des ausgewählten Profils entsprechen.

## Fenster

- **Minimieren:** Minimiert Ihren Bildschirm.
- **Zoom:** Zoomt Ihr Fenster auf die volle Größe (Menüleiste wird nicht ausgeblendet).
- **Full Screen:** Schaltet zum und vom Vollbild - Modus (Häuten Menüleiste).
- **Navigator / Lupe / Histogramm:** Blendet den Bereich Navigator, Lupe, Histogramm (Ebenen) und Info aus oder ein.
- **Pixelmaße :** Öffnet oder schließt den Bereich "Pixelmaße".
- **Dokumentgröße :** Öffnet oder schließt den Bereich Dokumentgröße.
- **Einstellungen :** Öffnet oder schließt den Bereich Einstellungen.
- **Scharfzeichnen:** Öffnet oder schließt den Scharfzeichnungsbereich.
- **Filmkörnung :** Öffnet oder schließt das Filmkörnungsfenster.
- **Kacheln:** Öffnet oder schließt das Kacheln-Fenster.
- **Galerieumbruch :** Öffnet oder schließt das Fenster "Galerieumbruch".
- **Solo-Modus:** Wenn diese Funktion aktiviert ist, bleibt immer nur ein Steuerungsfenster geöffnet.
- **Systemsteuerung anzeigen :** Blendet die Systemsteuerung aus oder ein.
- **Panels ausblenden:** Blendet alle Panels aus oder ein.
- **Dokumentname :** Zeigt den Namen, die Zoomstufe und die Bittiefe des geöffneten Bildes an.

Window	
Minimize	⌘ M
Zoom	
Full Screen	⌘ F
Navigator/Loupe/Histogram	⌘ 1
Pixel Dimensions	⌘ 2
Document Size	⌘ 3
Settings	⌘ 4
Sharpening	⌘ 5
Film Grain	⌘ 6
Tiling	⌘ 7
Gallery Wrap	⌘ 8
Solo Mode	
✓ Show Control Panel	⌘ →
Hide Panels	→
_DSC0820-a7s copy1.psd @ 51.7% 16-bit	

## Hilfe

- **Suchen :** Durchsucht die Menüoptionen (nurMacOS ).
- **ON1 Photo RAW 2020 Online-Hilfe :** Öffnet die ON1.com-Support-Seite in Ihrem Standard-Webbrowser.

Help	
Search	<input type="text"/>
ON1 Photo RAW 2020 Online Help... Video Tutorials Getting Started...	
Check for Updates Sign-Out... Provide Feedback... Help Improve ON1 Products... Show ON1 Log	

- **Video-Tutorials:** Öffnet die ON1.com Produktschulungsseite in Ihrem Standardwebbrowser.
- **Erste Schritte :** Öffnet die Startbildschirme von Photo RAW.
- **Nach Updates** suchen : Prüft mit dem ON1 Update - Server zu sehen , ob Sie die aktuelle Version ausgeführt werden . Wenn es eine neuere Version gibt, werden Sie benachrichtigt und durch den Aktualisierungsprozess geführt.
- **Anmelden/ON1 :** Verwendet die ON1 Ihres ON1 Kontos, um Ihre Kopie von ON1Photo RAW 2020 zu authentifizieren.
- **Feedback geben :** Öffnet den Standard-Webbrowser und ON1 die Feedback-Seite der ON1 Website auf.
- **Info zu ON1 Photo RAW (nurWindows) :** Öffnet die ON1Box mit der angezeigten Versionsnummer.
- **Hilfe ON1 Produkte verbessern:** Öffnet das Dialogfeld "ON1Produkte verbessern".
- **ON1 Protokoll ON1:** Diagnosetool, dasON1 bei Problemen mit ON1 Photo RAW 2020 unterstützt.

# EINSTELLUNGEN

ON1 Photo RAW 2020 verfügt über eine Reihe systemweiter Einstellungen, die Sie über das Fenster Einstellungen festlegen können. Um auf die Einstellungen zuzugreifen, klicken Sie entweder auf das Zahnradsymbol unten links im Bildschirm oder wählen Sie Einstellungen im ON1 Photo RAW 2020-Menü (MacOS) oder im Bearbeiten-Menü in Windows.

Das Fenster Einstellungen enthält fünf Registerkarten: Allgemein, Dateien, Plug-Ins, System, Dienste. Die Einstellungen in den einzelnen Registerkarten werden unten beschrieben.

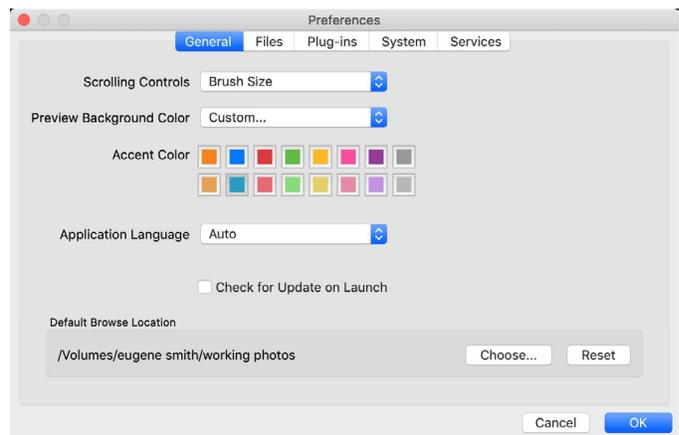
## ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN

Auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen werden grundlegende Einstellungen für den Photo RAW Arbeitsbereich angepasst, einschließlich Hintergrundfarbe, Bildlaufsteuerung und mehr.

### Bildlaufsteuerung

Ermöglicht die Auswahl der Funktionsweise des Mousrads oder der Bildlaufgeste. Die Optionen sind:

- **Keine:** Standard.
- **Vorschau-Zoom:** Passt den Zoom des Vorschauenfensters an. Ein Bildlauf nach oben erhöht den Zoom, ein Bildlauf nach unten verringert den Zoom.
- **VorschauSchwenken:** Schwenkt das Bild wie mit dem Schwenktool oder dem Navigator. Es ist wichtig, dass das Schwenken angenehm ist, nicht zu schnell oder langsam oder ruckartig.
- **Pinselgröße:** Passt bei Bedarf die Größe des aktuellen Werkzeugs an, z. B. eines Pinselwerkzeugs.



### Vorschau der Hintergrundfarbe

Sie können die Farbe des Hintergrunds hinter dem Vorschaubild auswählen. Die Standardfarbe ist Schwarz. Es gibt Optionen für Schwarz, Weiß, Hellgrau, Dunkelgrau und Benutzerdefiniert. Die benutzerdefinierte Option verfügt über eine Farbauswahl, in der Sie Ihre eigene Hintergrundfarbe auswählen können.

### Akzentfarbe

Ermöglicht die Auswahl der Anzeigefarbe für hervorgehobene Elemente (Ordner, Registerkarten, Auswahlen) in der Photo RAW Oberfläche.

### Anwendungssprache

Hiermit können Sie die Anzeigesprache für ON1 Photo RAW 2020 ändern. Auto verwendet die Standardsprache Ihres Systems (falls verfügbar).

## Beim Start nach Updates suchen

Standardmäßig aktiviert, kommuniziert das Produkt mit dem Software-Update-Server von ON1, wenn Sie ON1 Photo starten. Wenn ein Update verfügbar ist, werden Sie zum Herunterladen oder Überspringen aufgefordert.

## Standardspeicherort für die Suche

Standardmäßig lautet die Verknüpfung Bilder in Durchsuchen entweder Bilder (Mac) oder Eigene Bilder (Windows). Sie können diesen Ort über diese Einstellung ändern.

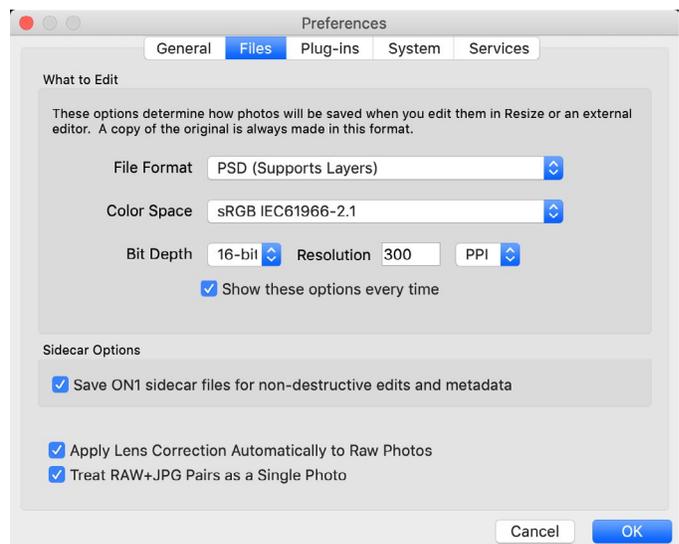
# DATEIEN

Über die Registerkarte Dateien wird festgelegt, welcher Dateityp von ON1 Photo RAW wird, wenn eine Datei in Größe ändern, als Plug-In aus einer externen Anwendung geöffnet oder Kopien erstellt werden, die aus Browse an einen externen Editor gesendet werden sollen.

## Was zu bearbeiten

Es gibt fünf Optionen im Abschnitt "Zu bearbeitende Elemente" der Registerkarte "Dateien":

1. **Dateiformat** : Legt den Dateityp fest, den Sie erstellen möchten: PSD, TIFF oder JPEG. Wenn Sie einen mehrschichtigen Workflow verwenden möchten, müssen Sie PSD auswählen.
2. **Farbraum**: Legt den Standardfarbraum, wenn eine Kopie einer Datei zu öffnen; Die Liste enthält Adobe RGB 1998, Apple RGB (MacOS), sRGB, ProPhoto RGB oder ColorMatch RGB. (Wenn Sie ein Profil zur Verwendung in den allgemeinen Einstellungen importiert haben, ist es auch hier verfügbar.)
3. **Bit - Tiefe** : Bestimmt die Bit - Tiefe für die Datei, wenn Sie eine Kopie einer Datei zu öffnen.
4. **Auflösung** : Legt die Auflösung beim Öffnen einer Kopie einer Datei fest.
5. **Zeigen Sie diese Optionen jedes Mal an**: Wenn Sie keine vordefinierten Dateieigenschaften zum Öffnen von Fotos aus Lightroom oder Photoshop möchten, klicken Sie auf dieses Kontrollkästchen.



## Beiwagen-Optionen

ON1 Sie dieses ON1 wenn ON1 Photo RAW 2020 ON1Sidecar-Dateien erstellen ON1, wenn Sie Bilder bearbeiten. Dies ist hilfreich, wenn Sie dieselbe Image-Bibliothek mit mehreren Computern verwenden (z. B. auf einer externen Festplatte) und möchten, dass Ihre Änderungen auf jedem Computer sichtbar sind.

## Objektivkorrektur automatisch anwenden

ON1 diese Option ON1, verwendet ON1Photo RAW die Objektivkorrektur automatisch für jedes Rohfoto, wenn Sie es im Detail-, Filmstreifen- oder Vergleichsmodus anzeigen.

## Behandeln Sie RAW + JPG-Paare als ein einzelnes Foto

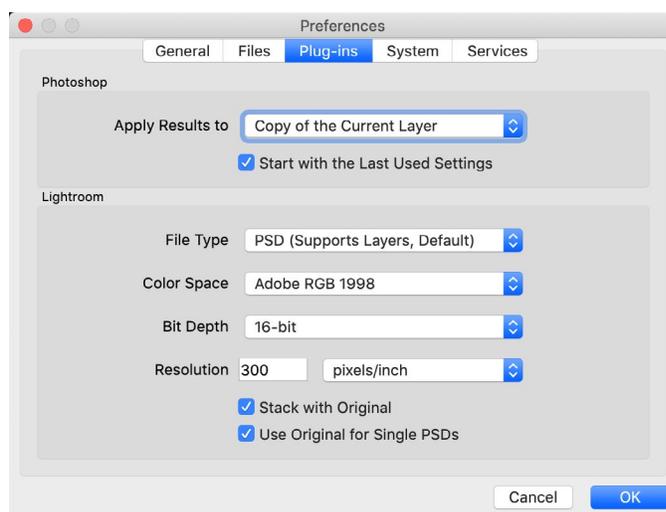
Wenn Sie RAW + JPG aufnehmen, können Sie diese Option verwenden, um beide Fotos in Browse zu stapeln. (RAW + JPG-Paare werden mit einem kleinen Symbol in der unteren linken Ecke der Miniaturansicht angezeigt.)

## PLUGINS

Die Registerkarte "Plug-Ins" ist speziell für die Verwendung von Photo RAW als Plug-In für Photoshop oder Lightroom Registerkarte können Sie die Bedingungen für das Öffnen von Dateien aus diesen Apps festlegen.

### Photoshop

- **Ergebnisse anwenden auf** : Bei der Bearbeitung in Photoshop Sie festlegen, dass der Effekt einer Kopie Ihrer aktuellen Ebene oder der aktuellen Ebene hinzugefügt wird. Sie können auch ON1 beim Starten von ON1Photo mit den zuletzt verwendeten Einstellungen ON1.



### Lightroom

Wie im Abschnitt Arbeiten mit Lightroom oben gezeigt, können Sie mit dieser Voreinstellung die spezifischen Optionen für Dateien auswählen, die über das Menü "Plug-In-Extras" in Lightroom geöffnet werden:

- **Speichern von Photoshop Dateien unter** : Steuert, wie in Lightroom geöffnete Photoshop Dateien als Smart Photos oder normale PSDs gespeichert werden.
- **Dateityp**: Der Dateityp Dropdown-Menü legt fest, welche Art von Datei erstellt wird. Der Standardwert ist PSD, bei dem Ebenen beibehalten werden. Sie können auch JPG oder TIFF auswählen, wenn Sie diese Formate bevorzugen und sich nicht um die Pflege von Ebenen kümmern. Die letzte Option ist identisch mit source, bei der der Dateityp der Originaldatei beibehalten wird, mit Ausnahme von Lightroom Rohdateien, die als PSDs gespeichert werden.
- **Farbraum**: Legt den Arbeitsfarbraum; Adobe RGB, sRGB oder ProPhoto RGB.
- **Bit - Tiefe**: Legt die Datei Bit - Tiefe, entweder 8-Bit- oder 16-Bit pro Pixel.
- **Auflösung**: Das Dropdown-Menü Auflösung bestimmt die Auflösung der Datei.

- **Mit Originalstapeln:** Wenn diese Option aktiviert ist, wird das neue Bild mit dem Originalbild gestapelt.
- **Original für einzelne PSDs verwenden :** Wenn diese Option aktiviert ist, wird eine einzelne PSD-Datei direkt bearbeitet, anstatt dass eine Kopie erstellt wird.

## SYSTEM

Auf der Registerkarte System werden die leistungsbezogenen Eigenschaften von Photo RAW 2020 angezeigt.

### Speichernutzung

- **Systemnutzung:** Gibt die Größe des Arbeitsspeichers an, der von der Anwendung verwendet wird. Das Maximum (Standardwert) beträgt 80%.
- **VRAM-Nutzung:** Gibt die Menge an Videospeicher (VRAM) an, die von der Anwendung verwendet wird. Das Maximum (Standard) beträgt 80%.

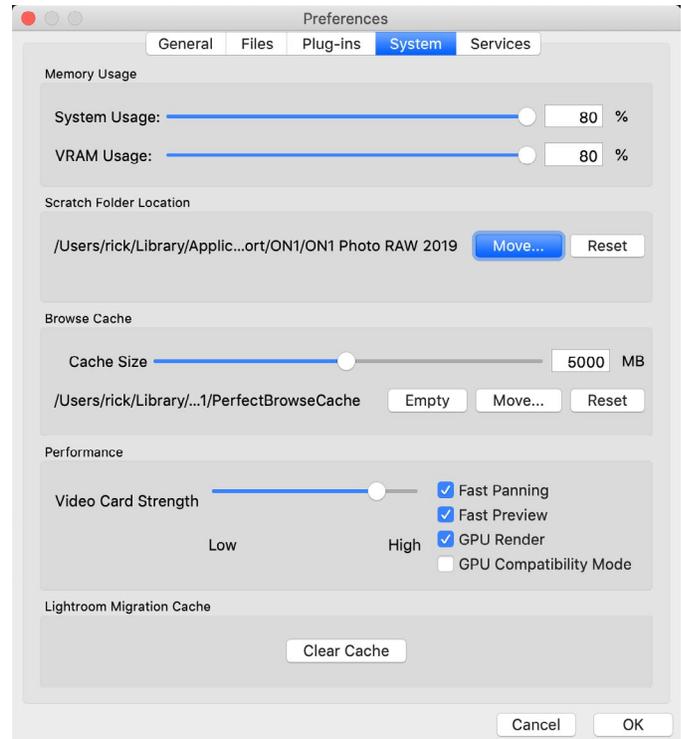
### Speicherort des Scratch-Ordners

Mit dieser Einstellung können Sie den Speichercache verschieben oder zurücksetzen, um die Bearbeitungsvorgänge bei der Ausführung von Photo RAW zu beschleunigen. Dies ist hilfreich, wenn Ihr Systemlaufwerk nur über begrenzten Speicherplatz verfügt und ein schnelleres externes Laufwerk als Cache verwendet werden soll. Diese Cache-Informationen werden bei jedem Beenden der Anwendung gelöscht.

### Cache durchsuchen

ON1 Photo RAW 2020 speichert Miniaturansichten auf der Festplatte, sodass sie beim nächsten Durchsuchen eines Ordners viel schneller geladen werden. Mit dieser Einstellung können Sie die Größe des Speichercaches anpassen sowie den Cache leeren, an einen anderen Speicherort verschieben oder ihn zurücksetzen, wenn Sie Probleme mit Durchsuchen haben.

**TRINKGELD:** Wenn Sie ein kleines Solid-State-Laufwerk als Startvolume haben, sollten Sie Ihren Cache auf ein anderes Laufwerk verschieben, da der Cache zum Durchsuchen viel Platz beanspruchen kann, wenn Sie katalogisierte Ordner verwenden.



## Performance

Der Abschnitt "Leistung" soll Ihnen dabei helfen, Photo RAW für Ihr spezielles Setup zu optimieren. Folgende Anpassungen sind möglich:

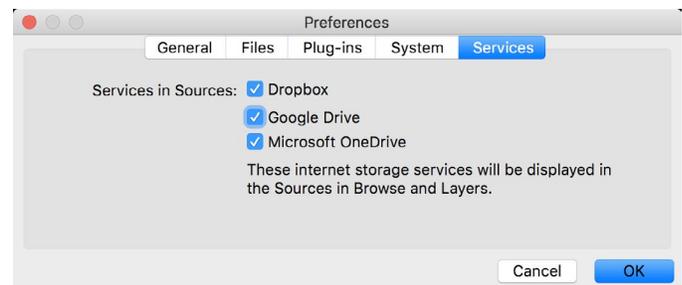
- **Die Grafikkartenstärke** gleicht die Aktualisierung der Vorschau des Bildes und die Bewegung von Pinseln und Verlaufswerkzeug-Überlagerungen aus. Wenn Ihre Bürste klebt, drehen Sie sie nach unten. Wenn Sie eine High-End-Grafikkarte haben, drehen Sie sie auf, um die Vorschau schneller zu aktualisieren.
- **Schnelles Schwenken** reduziert die Vorschauqualität (verringert die Schärfe) beim Schwenken des Fotos, um die Leistung beim Schwenken zu verbessern.
- **Die schnelle Vorschau** verringert die Vorschauqualität (verringert die Schärfe) beim Malen oder nimmt andere Anpassungen vor, um die Leistung des Pinsels zu verbessern. Dies ist deaktiviert, wenn Sie eine High-End-Grafikkarte haben.
- **GPU-Rendering** verwendet die GPU (Grafikkarte), um voreingestellte Miniaturansichten zu rendern, zu exportieren, zu drucken, zu teilen und zwischenspeichern. Dies kann die Leistung erheblich verbessern. Es ist standardmäßig für Systeme aktiviert, die es unterstützen. Es kann auf GPUs der unteren Preisklasse deaktiviert sein.

## Lightroom Migrations cache

Wenn Sie Probleme mit dem Lightroom Migration Assistenten haben, können Sie den Cache hier löschen. (Siehe "[Verschieben Ihres Lightroom-Katalogs in Photo RAW](#)" auf Seite <?>.)

## DIENSTLEISTUNGEN

Diese Registerkarte steuert, welche Online-Speicherdienste im Bereich Quellen unter Durchsuchen und Ebenen angezeigt werden. Derzeit unterstützt ON1 Photo RAW 2020 Dropbox, Google Drive und Microsoft OneDrive. Photo RAW 2020 fügt alle Dienste automatisch hinzu, wenn sie während des Installationsvorgangs auf Ihrem Computer gefunden werden. Wenn Sie diese Dienste jedoch später hinzufügen (oder entfernen), können Sie sie auf dieser Registerkarte verwalten.





# ON1 PHOTO RAW

## Common Keyboard Hotkeys

### Windows macOS

#### Change Modules/Tabs

Browse	G
Develop	D
Effects	S
Portrait	I
Local Adjustments	A
Resize	Y

#### Preview Navigation

Zoom-in	^ +	⌘ +
Zoom-out	^ —	⌘ —
Fit to Screen	^ 0	⌘ 0
Zoom to 100% (1:1)	^ ⌘ 0	⌘ ⌘ 0
Pan Photo	hold space	

#### View & Window Modes

Grid View	G	
Photo View	E	
Filmstrip View	F	
Compare View (Browse)	C	
Fullscreen	n/a	⌘ ^ F
Hide Right Panel	^ →	⌘ →
Hide Left Panel	^ ←	⌘ ←
Hide Both Panels	→	
Split-Screen Compare (Develop/Effects)	^ Y	⌘ Y

#### Preview and Masking Views

Original View (Preview Off)	\	
Show Mask	O	
Show Clipping	hold J	
Enable Soft Proof	⌘ S	⌘ S

#### Browse

Change Thumbnail Size	+ / —	
Browse a Folder	^ B	⌘ B
Select All	^ A	⌘ A
Select None	^ D	⌘ D
Deselect	/	
Set Rating	1-5	
Set Label	6-0	
Dislike	X	
Like	P	
Clear Like/Dislike	U	
Delete	⌫	
Enable Filters	^ I	⌘ I
Search Text	^ F	⌘ F

### Windows macOS

#### Presets

Open Quick View Browser	⌘ ↑	⌘ ↑
Insert Preset	⌘ click	⌘ click

#### Photo Settings

Rotate 90	^ ]	⌘ ]
Rotate -90	^ [	⌘ [
Reset All Settings	⌘ ^ R	⌘ ⌘ R
Copy Settings	⌘ ^ C	⌘ ⌘ C
Paste Settings	⌘ ^ V	⌘ ⌘ V
Sync Settings	⌘ ⌘ S	⌘ ⌘ S
Create Version	^ ’	⌘ ’

#### Brushing

Bigger Brush	]	
Smaller Brush	[	
Increase Brush Opacity	⌘ ]	⌘ ]
Decrease Brush Opacity	⌘ [	⌘ [
Increase Brush Feather	⌘ ]	
Decrease Brush Feather	⌘ [	
Set Brush Opacity	⌘ 1-0	⌘ 1-0
Toggle Perfect Brush	^ R	⌘ R
Hold Perfect Brush Color	hold ^	hold ⌘
Toggle Paint-in/Paint-out	⌘ X or hold ⌘ /	⌘ /
Invert Mask	^ i	⌘ i
Draw Straight Line	⌘ click	

#### Misc

Quick Export	⌘ ^ S	⌘ ⌘ S
Print	^ P	⌘ P
Undo	^ Z	⌘ Z
Redo	⌘ ^ Z	⌘ ⌘ Z
Quit	^ Q	⌘ Q

#### Tools

Crop	c
Adjustment Brush	K
Adjustable Gradient	⌘ K
Perfect Eraser	Q
Retouch Brush	R
Clone Stamp	S
Masking Brush	B
Gradient Mask/Masking Bug	M
Refine Mask	N
Zoom/Pan	Z
Move/Transform	V
Text	T
Portrait	⌘ I
Chisel	H
Blur	L



## ON1 Photo RAW 2020 Benutzerhandbuch

© 2016-2019 ON1 Inc.

*Revision 1.00, Oktober 2019 (ursprüngliche Version 2020)*

© 2006-2019 ON1 Inc. Dieses Dokument und die darin beschriebene Software sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. ON1, onOne und das ON1 Logo sind Marken von ON1, Inc. Apple, Macintosh und macOS sind Marken von Apple, Inc. Microsoft, Windows sind Marken von Microsoft, Inc. Adobe, Photoshop, Lightroom Classic und Photoshop Elements sind Marken von Adobe, Inc. Kodak ist eine eingetragene Marke von Eastman Kodak, Inc. Fuji und Fujifilm sind eingetragene Marken von Fujifilm, Inc. Ilford ist eine eingetragene Marke von Harman Technologies, Inc. ON1 ist nicht mit diesen Unternehmen verbunden. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Das von ON1 Inc. verwendete Aktivierungssystem ist unter der Patentnummer 5.490.216 lizenziert. Eine vollständige Liste der Lizenzinformationen finden Sie in der mit der Software installierten Datei LICENSE.TXT.